

**Weisung Nr.:** 79/2021  
**Zuteilung:** Sachkommissionen und RPK  
**Genehmigung:** Stadtrat, 21. September 2021  
**Genehmigung:** Gemeinderat, 6. Dezember 2021



**uster**  
Wohnstadt am Wasser

# LEISTUNGSaufTRÄGE 2022 – 2025

## GLOBALBUDGETS 2022



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Bericht</b>	<b>Seite 1-11</b>
<b>Geschäftsberichte Geschäftsfelder</b>	<b>A - U</b>
<b>I) PARLAMENT</b>	<b>A</b>
Parlamentarische Dienste	A
<b>II) STADTRAT</b>	<b>B - S</b>
GF Steuerung und Führung	B
GF Präsidiales	C
GF Gesellschaft	D
GF Finanzen	E
GF Liegenschaften	F
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	G
GF Stadtraum und Natur	H
GF Hochbau und Vermessung	I
GF Bildung	J
GF Sicherheit	K
GF Publikumsdienste	L
GF Recht und Vollstreckung	M
GF Soziale Sicherheit	N
<i>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB</i>	O
GF Heime Uster	P
GF Spitex Uster	Q
GF Gesundheit und Alter	R
GF Sport	S
<b>III) SOZIALBEHÖRDE</b>	<b>T</b>
GF Sozialhilfe <i>Soziale Dienste</i>	T
<b>IV) PRIMARSCHULPFLEGE</b>	<b>U</b>
GF Primarschule	U
<b>Antrag des Stadtrates</b>	<b>V</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>W</b>
<b>Beschreibung NPM Instrumente</b>	<b>X</b>

**BERICHT**

## ÜBERBLICK LEISTUNGSaufTRÄGE 2022-2025/GLOBALBUDGETS 2022

Dem Gemeinderat werden die Leistungsaufträge und Globalbudgets der 19 Geschäftsfelder, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB sowie des Parlamentes inkl. Parlamentarische Dienste zur Genehmigung vorgelegt. [Änderungen gegenüber der vom Stadtrat genehmigten Version sind in blauer Schrift hinterlegt.](#)

Die Leistungsaufträge berücksichtigen einen Planungshorizont von vier Jahren. Sie können bei Bedarf, im Sinne des rollenden Planungsverfahrens, jährlich angepasst werden.

Die Struktur der Leistungsaufträge und Globalbudgets gliedert sich in Einleitungsteil, Globalbudgetteil sowie Leistungsauftrag pro Leistungsgruppe und wird durchgängig im gesamten Bericht für alle Geschäftsfelder angewendet.

Im Einleitungsteil werden jeweils auch die massgebenden Projekte der Geschäftsfelder mit ihrer Wirkung auf ein oder mehrere Handlungsfeld/er der Strategie Uster 2030 (vgl. Seite 2) aufgeführt.

Mit dem Budget 2019 erfolgte die Umstellung auf die «Harmonisierte Rechnungslegung 2», kurz HRM2. Um die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren zu gewähren, werden die Globalkredite im Bericht sowohl nach bisheriger Praxis («Total Globalkredite GF exkl. Abschreibungen»), wie zusätzlich auch nach HRM2 («Total Globalkredite GF inkl. Abschreibungen») ausgewiesen. Aussagen zu den Vorjahresvergleichen basieren auf den «Total Globalkredite GF exkl. Abschreibungen».

Für das laufende Jahr 2021 sieht die Hochrechnung Abweichungen von den Globalkrediten von 5,2 Millionen vor, die überwiegend infolge pandemiebedingter Einnahmehausfälle entstanden sind. Die Finanzierungsseite dagegen schliesst aus heutiger Sicht um rund 5,58 Millionen Franken besser ab als budgetiert. Daraus resultiert voraussichtlich ein Aufwandüberschuss von 5,274 Millionen Franken.

Die Globalbudgets 2022 reduzieren sich gegenüber der Hochrechnung 2021 um 2,455 Millionen Franken auf insgesamt 140,159 Millionen Franken. Dabei gehen die Globalkredite exkl. Abschreibungen um 2,813 Millionen Franken zurück, während die Abschreibungen um 2,386 Millionen Franken zunehmen. Die Finanzierungsseite sieht Einnahmen von total 136,028 Millionen Franken vor, was zu einem Aufwandüberschuss von 4,131 Millionen Franken führt.

Die Entwicklung der personellen Ressourcen geht aus der Übersicht Stellenplan auf Seite 10 hervor.

Die in 1000 Franken angegebenen Werte werden mathematisch gerundet. Abweichungen von +/-1 sind auf diese Handhabung zurückzuführen.

Veränderungen an den Leistungsaufträgen werden in *kursiver Schriftweise*, Minderungen ~~durchgestrichen~~ gekennzeichnet.

## STRATEGIE USTER 2030

Der Stadtrat hat im Winter 2018/19 die Strategie überarbeitet und sie am 26. März 2019 verabschiedet. Die Strategie Uster 2030 verkörpert die oberste Leitlinie; das städtische Handeln richtet sich nach ihr. Somit bestimmt sie auch die vorliegenden Leistungsaufträge 2022-2025 Globalbudgets 2022 in deren Ausrichtung.

Uster ist ein urbanes Zentrum im Grossraum Zürich und eine attraktive Stadt zum Wohnen und Arbeiten. Das Prinzip der Nähe prägt Uster und macht die Stadt unverwechselbar: Die Nähe zur Metropole Zürich, die Nähe zur Natur und die Nähe zwischen Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. In Uster zählt die Nachhaltigkeit – ökologisch, ökonomisch und sozial.

Dazu benennt der Stadtrat fünf strategische Handlungsfelder:

### 1. Stadt für alle – «In Uster gehört jede und jeder dazu»

Die Vielfalt seiner Einwohnerinnen und Einwohner und ihre Teilhabe am öffentlichen Leben zählen zu den Qualitäten der Stadt:

- Soziale Massnahmen, Prävention und polizeiliche Präsenz sorgen für eine sichere Stadt, in der Toleranz gelebt wird.
- Uster ist sich unterschiedlicher Lebensumstände bewusst und stärkt das Miteinander.
- Uster fördert ein vielfältiges Wohnangebot, zukunftsgerichtete Wohnformen und den gemeinnützigen Wohnungsbau.

### 2. Stadtentwicklung – «Uster wächst nachhaltig»

Uster wächst und schafft die planerischen Grundlagen für ein klimafreundliches, nachhaltig qualitatives Wachstum der Stadt:

- Das Zentrum wird fussgängerfreundlich und attraktiv.
- Uster steigt um und entwickelt sich zur velo- und ÖV-freundlichen Stadt.
- Frei- und Erholungsräume sorgen für eine hohe Lebensqualität.

### 3. Standortförderung - «Uster ist im Grossraum Zürich ein wichtiger Akteur»

Mit dem Ziel, die Arbeitsplätze parallel zur wachsenden Wohnbevölkerung zu entwickeln, nutzt Uster folgende Potenziale:

- Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bildung stehen im Dialog und arbeiten Hand in Hand.
- Gesundheit, Sport, Robotik, Mobilität sowie die Kreativwirtschaft sind Usters Schwerpunkte für die wirtschaftliche Entwicklung.
- Uster erkennt neue Arbeitswelten und ist interessanter Standort im Grossraum Zürich.

### 4. Bildung, Kultur und Sport – «Uster bewegt und bildet»

Als regionales Zentrum etabliert sich Uster als Anziehungspunkt für Bildung, Kultur und Sport:

- Uster baut Tagesschulen flächendeckend aus und engagiert sich für sein Bildungszentrum mit Kantonsschule und Berufsfachschule.
- Auf dem Zeughausareal wird ein Kultur- und Begegnungszentrum realisiert.
- Uster erneuert bestehende Sportanlagen und erweitert deren Angebot gezielt.

### 5. Smart City – «Uster schreitet digital voran»

Die Stadtverwaltung ist startbereit für die Zukunft und nutzt die Chancen der Digitalisierung für kundennahe Dienstleistungen:

- Die Prozesse in der Stadtverwaltung werden digital gestaltet.
- Die Abteilungen der Stadtverwaltung sind mit zeitgemässen Strukturen untereinander vernetzt.
- Die Stadtverwaltung positioniert sich als gute Arbeitgeberin, der Lohn-, und Chancengleichheit sowie die Förderung von Fachkräften zentrale Anliegen sind.

Verabschiedet vom Stadtrat am 26. März 2019

## HOCHRECHNUNG 2021

Das bewilligte Budget 2021 sieht einen Aufwandüberschuss von 5,621 Millionen Franken vor. Die Abteilung Finanzen geht für die Hochrechnung 2021 pandemiebedingt von 5,2 Millionen Franken höheren Globalkrediten und finanzierungsseitig insgesamt von 5,58 Millionen Franken Mehrertrag aus. Im Total wird ein Aufwandüberschuss von rund 5,274 Millionen Franken für 2021 erwartet.

## Übersicht je Verantwortungsbereich

Bezeichnung	Einheit	BU 2021	HR 2021	Abw. T Fr.	Abw. %	Kommentar
Bereich Parlament - Total Globalkredit	1'000 Fr.	626	626	0	0	
Bereich Stadtrat – Total Globalkredite	1'000 Fr.	80'991	85'969	4'978	6.1	
Bereich Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	1'000 Fr.	10'658	10'658	0	0	
Bereich Primarschulpflege - GF Primarschule	1'000 Fr.	45'111	45'361	250	0.6	
<b>Total Globalkredite</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>137'386</b>	<b>142'614</b>	<b>5'228</b>	<b>3.8</b>	
Finanzierung	1'000 Fr.	-131'765	-137'340	-5'575	4.2	
<b>Erwartetes Ergebnis 2021</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>5'621</b>	<b>5'274</b>	<b>-347</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>

+ Zunahme Aufwand resp. Ertragsminderung / - weniger Aufwand resp. Ertragssteigerung  
Die vorliegende Hochrechnung basiert auf dem Bericht vom 30.09.2021.

## GLOBALEKREDITE 2022

## Übersicht Veränderungen Leistungsaufträge 2022-2025

Veränderungen innerhalb der Leistungsgruppen in den Wirkungs- und Leistungszielen, den Leistungen und/oder den Indikatoren und Kennzahlen werden in den jeweiligen Einzelberichten durch kursive Schrift resp. Streichung gekennzeichnet.

Eine grössere Reorganisation findet per 1. Januar 2022 in der Abteilung Soziales statt. Die fachlich unabhängige Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) mit regionaler Zuständigkeit wird administrativ direkt der Abteilungsleitung Soziales zugeordnet und entsprechend ihrer vom Gesetz verordneten Aufgaben im Organigramm kenntlich gemacht.

Geschäftsfeld	Kommentar
GF Bildung	Bereinigung der NPM-Grössen entsprechend der Organisation
KESB	Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) wird analog einem Geschäftsfeld in der Abteilung Soziales abgebildet (zuvor erschien sie analog einer Leistungsgruppe im GF Soziale Sicherheit).
GF Soziale Dienste (vormals Sozialhilfe)	LG Berufsbeistandschaft neu als eigene Leistungsgruppe
GF Primarschule	Umstellung der LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU) auf «Eigenwirtschaftsbetrieb»

## Globalkredite 2022

Um die Vorgaben in den Leistungsaufträgen zu erreichen, beantragen die 19 Geschäftsfelder, die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB sowie das Parlament inkl. Parlamentarische Dienste für das Geschäftsjahr 2022 die nachfolgenden Globalkredite:

	Aufwand inkl. Abschreibungen (1'000 Fr.)	Ertrag (1'000 Fr.)	Globalkredit exkl. Abschreibungen <sup>1</sup> (1'000 Fr.)	Abschreibungen (1'000 Fr.)	Globalkredit inkl. Abschreibungen (1'000 Fr.)	Kosten-deckungs-grad (%)	Kosten je Einwohner/in (Fr.)	Anteil vom Total Globalkredite (%)
							Anzahl Einwohner/innen	35'800
Parlamentarische Dienste	619	0	619	0	619	0.0	17	0.4
<b>Bereich Parlament –</b>	<b>619</b>	<b>0</b>	<b>619</b>	<b>0</b>	<b>619</b>	<b>0.0</b>	<b>17</b>	<b>0.4</b>
<b>Zwischentotal Globalkredit</b>								
GF Steuerung und Führung	5'934	1'741	4'134	58	4'193	29.3	117	3.0
GF Präsidiales	1'005	25	980	0	980	2.5	27	0.7
GF Gesellschaft	5'251	821	4'124	306	4'430	15.6	124	3.2
GF Finanzen - ohne Finanzierung	7'854	6'323	926	605	1'532	80.5	43	1.1
GF Liegenschaften	18'745	4'072	7'583	7'091	14'674	21.7	410	10.5
GF Infrastrukturbau und Unterhalt <sup>1</sup>	16'752	8'302	4'738	3'712	8'450	49.6	236	6.0
GF Stadtraum und Natur	6'861	589	5'627	645	6'272	8.6	175	4.5
GF Hochbau und Vermessung	6'066	4'146	1'827	94	1'921	68.3	54	1.4
GF Bildung	4'604	1'668	2'827	109	2'936	36.2	82	2.1
GF Sicherheit	9'669	6'197	3'020	451	3'471	64.1	97	2.5
GF Publikumsdienste	3'686	2'236	1'410	40	1'450	60.7	41	1.0
GF Recht und Vollstreckung	2'126	2'220	-93	0	-93	104.4	-3	-0.1
GF Soziale Sicherheit	27'725	18'165	9'560	0	9'560	65.5	267	6.8
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	3'457	2'302	1'135	20	1'155	66.6	32	0.8
GF Heime Uster	29'051	28'497	-1'146	1'700	554	98.1	15	0.4
GF Spitex Uster	9'926	10'191	-275	10	-265	102.7	-7	-0.2
GF Gesundheit und Alter <sup>1</sup>	17'753	3'455	14'286	12	14'297	19.5	399	10.2
GF Sport	7'872	3'174	2'334	2'364	4'698	40.3	131	3.4
<b>Bereich Stadtrat -</b>	<b>184'338</b>	<b>104'122</b>	<b>62'998</b>	<b>17'218</b>	<b>80'215</b>	<b>56.5</b>	<b>2'241</b>	<b>57.2</b>
<b>Zwischentotal Globalkredite</b>								
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	20'401	8'085	12'316	0	12'316	39.6	344	8.8
Primarschulpflege - GF Primarschule	58'331	11'322	46'217	792	47'009	19.4	1'313	33.5
<b>Total Globalkredite (ohne Finanzierung)</b>	<b>263'688</b>	<b>123'529</b>	<b>122'149</b>	<b>18'009</b>	<b>140'159</b>	<b>46.8</b>	<b>3'915</b>	<b>100.0</b>
Finanzierung	5'438	141'466	-136'028	0	-136'028			
<b>Erfolg Stadt Uster</b>	<b>269'126</b>	<b>264'995</b>	<b>-13'879</b>	<b>18'009</b>	<b>4'131</b>			

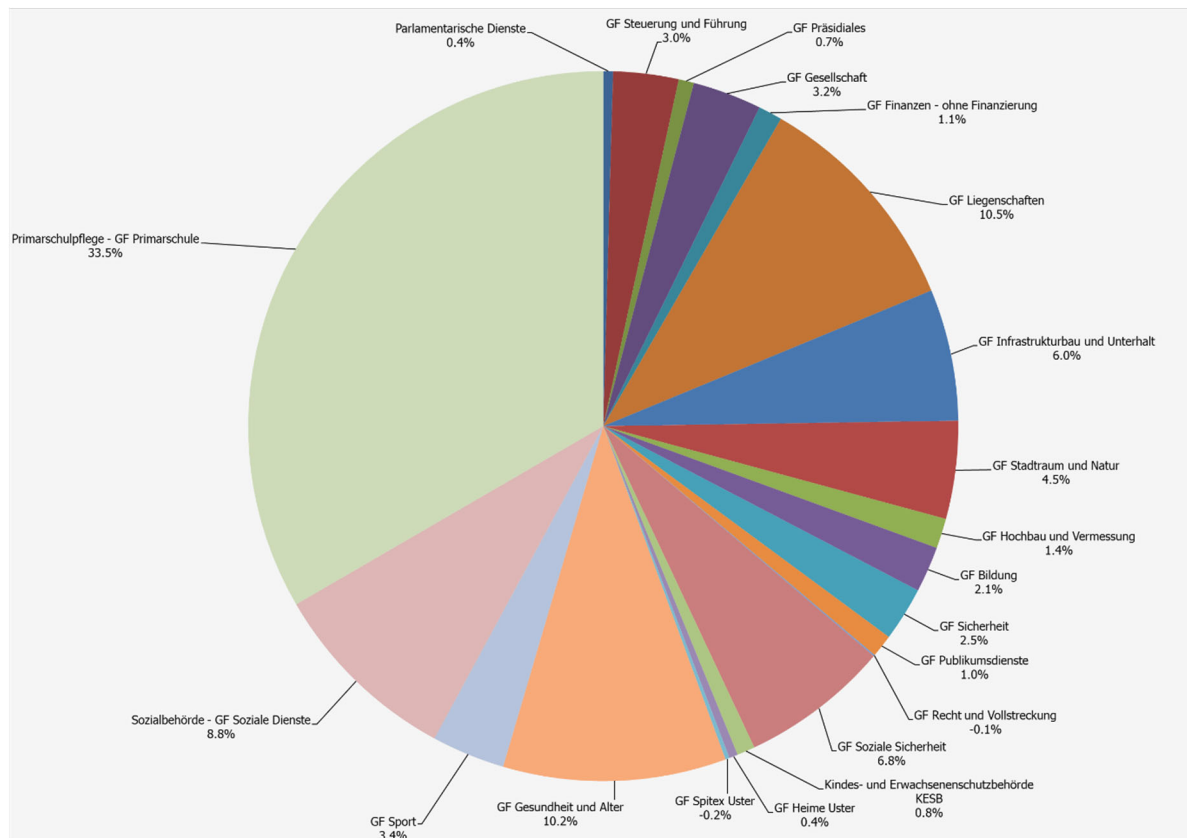
<sup>1</sup>Abschreibungen LG Stadtentwässerung, LG Ara und LG Abfallbewirtschaftung in Aufstellung enthalten.

Abschreibungen LG Stadtentwässerung -139/LG ARA 1'409/LG Abfallbewirtschaftung 120 ergibt Abschreibungen von Total 19'399.

Für die in den Leistungsaufträgen und Globalbudgets vorgegebenen Zielsetzungen sowie Leistungen werden **Globalkredite von 140,159 Millionen Franken** beantragt. Die Erträge aus dem **Finanzierungsbereich** (Steuern, Steuerkraftausgleich, Gewinnanteil ZKB sowie Konzessionsertrag) sehen netto Erträge von **136,028 Millionen Franken** vor. Somit beantragt die Stadt Uster einen Aufwandüberschuss von **4,131 Millionen Franken**.

Der Gesamtaufwand (inkl. Abschreibungen) sämtlicher Geschäftsfelder sowie das Parlament inkl. Parlamentarische Dienste beträgt **263,688 Millionen Franken**. Dieser kann zu **46,8 Prozent** mittels Erträgen (Gebühren, Taxen, Staatsbeiträge, Rückforderungen, etc.) gedeckt werden. Die restlichen **53,2 Prozent** müssen aus allgemeinen Mitteln (Steuern, Steuerkraftausgleich, etc.) finanziert werden. Die selbstfinanzierten Bereiche – LG Abfallbewirtschaftung sowie Siedlungsentwässerung (LG ARA, LG Stadtentwässerung) - werden gemäss gesetzlichen Vorgaben die Ausgaben der laufenden Rechnung sowie der Investitionsrechnungen mit Gebührenerträgen finanzieren.

**Anteil je Geschäftsfeld am Total Globalkredite**



Für seinen Verantwortungsbereich beantragt der Stadtrat Globalkredite von insgesamt **80,215** Millionen Franken. Dies entspricht **57,2** Prozent der beantragten Mittel. Das Geschäftsfeld Primarschule benötigt **47,009** Millionen Franken oder **33,5** Prozent und die Sozialbehörde 8,8 Prozent oder 12,316 Millionen Franken der beantragten Globalkredite. 0,4 Prozent beanspruchen die Parlamentarischen Dienste.

In der Abgrenzung exklusive Abschreibungen, wie in der Entwicklung der Globalkredite Seiten 9 und 10 ausgewiesen, ergeben sich die folgenden Proportionen: Für seinen Verantwortungsbereich beantragt der Stadtrat Globalkredite von insgesamt **62,998** Millionen Franken. Dies entspricht **51,6** Prozent (Vorjahr 54,2 Prozent) der beantragten Mittel. Das Geschäftsfeld Primarschule benötigt **46,217** Millionen Franken oder **37,8** Prozent (Vorjahr 36,5 Prozent) und die Sozialbehörde **10,1** Prozent (Vorjahr 8,8 Prozent) oder 12,316 Millionen Franken der beantragten Globalkredite. Die Parlamentarischen Dienste sind unverändert bei **0,5** Prozent.

**VERGLEICH GLOBALKREDITE MIT VORJAHR**  
(BU-Werte inkl. Abschreibungen)

Bezeichnung	BU 2021 (1'000 Fr.)	BU 2022 (1'000 Fr.)	Abweichung 2021 zu 2022 (1'000 Fr.)	Abweichung 2021 zu 2022 (%)
Parlamentarische Dienste	626	619	-7	-1.1
<b>Bereich Parlament - Zwischentotal Globalkredit</b>	<b>626</b>	<b>619</b>	<b>-7</b>	<b>-1.1</b>
GF Steuerung und Führung	4'046	4'193	147	3.6
GF Präsidiales	1'086	980	-106	-9.7
GF Gesellschaft	4'600	4'430	-171	-3.7

Bezeichnung	BU 2021 (1'000 Fr.)	BU 2022 (1'000 Fr.)	Abweichung 2021 zu 2022 (1'000 Fr.)	Abweichung 2021 zu 2022 (%)
GF Finanzen - ohne Finanzierung	1'327	1'532	204	15.4
GF Liegenschaften	13'990	14'674	684	4.9
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	8'011	8'450	439	5.5
GF Stadtraum und Natur	6'198	6'272	74	1.2
GF Hochbau und Vermessung	1'691	1'921	230	13.6
GF Bildung	2'530	2'936	406	16.1
GF Sicherheit	3'416	3'471	55	1.6
GF Publikumsdienste	1'516	1'450	-65	-4.3
GF Recht und Vollstreckung	-92	-93	-1	1.3
GF Soziale Sicherheit	13'673	9'560	-4'112	-30.1
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	1'130	1'155	25	2.2
GF Heime Uster	-340	554	894	-262.9
GF Spitex Uster	-248	-265	-17	6.9
GF Gesundheit und Alter	14'294	14'297	4	0.0
GF Sport	4'163	4'698	535	12.9
<b>Bereich Stadtrat - Zwischentotal Globalkredite</b>	<b>80'991</b>	<b>80'215</b>	<b>-776</b>	<b>-1.0</b>
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	10'658	12'316	1'658	15.6
Primarschulpflege - GF Primarschule	45'111	47'009	1'897	4.2
<b>Total Globalkredite (ohne Finanzierung)</b>	<b>137'386</b>	<b>140'159</b>	<b>2'773</b>	<b>2.0</b>

### Wesentliche Elemente die das Budget 2022 beeinflussen (auf 50 T Franken gerundet)

Bezeichnung	(1'000 Fr.)
GF Primarschule: Diverse Effekte, vgl. Seite U/3	1'900
GF Soziale Dienste: Übernahme von 60% an den kantonalen Gesamtkosten für die Finanzierung der Kinder- und Jugendheime / Kinderschutzmassnahmen	1'650
GF Heime Uster: Pandemiebedingte Mindereinnahme, die sich nicht vollständig kompensieren lassen.	900
GF Liegenschaften: Höhere Abschreibungen, diverse Effekte	700
GF Sport: Höhere Abschreibungen	550
GF Infrastrukturbau und Unterhalt: Diverse Effekte, vgl. Seite G/4	450
GF Bildung: Stellenverschiebung aus GF 40 Primarschule, Abschreibungen infolge neuerer Investitionen.	400
GF Soziale Sicherheit: Höherer Kantonsanteil an den Zusatzleistungen	-4'100
Summe Veränderungen übriger GF	323
<b>Saldo Globalkreditabweichung</b>	<b>2'773</b>

Per Saldo über alle Geschäftsfelder werden 2022 2,773 Millionen Franken mehr Globalkredite beansprucht. Die Überleitung vom Budget 2021 zum Budget 2022 ergibt folgendes Bild:

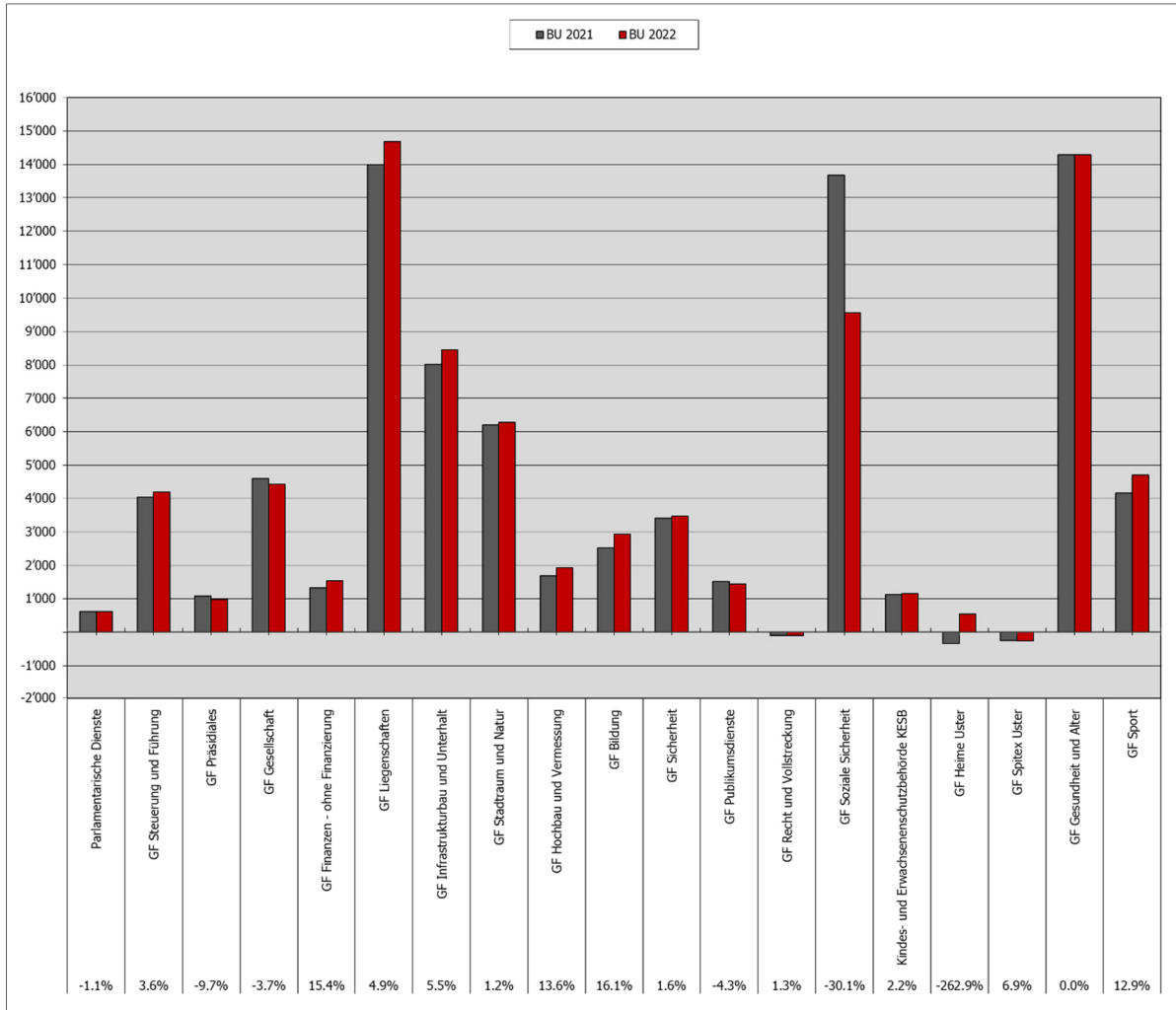
Bezeichnung	BU 2021	Abweichung	BU 2022
<b>Parlamentarische Dienste</b>	626		
<i>Abnahme -1.1%</i>		-7	<b>619</b>
<b>GF Steuerung und Führung</b>	4'046		
<i>Zunahme 3.6%</i>		147	<b>4'193</b>
<b>GF Präsidiales</b>	1'086		
Wegfall des einmaligen Ereignisses «Kantonsratspräsidiumsfeier»			
<i>Abnahme -9.7%</i>		-106	<b>980</b>
<b>GF Gesellschaft</b>	4'600		
<i>Abnahme -3.7%</i>		-171	<b>4'430</b>
<b>GF Finanzen (ohne Finanzierung)</b>	1'327		
Die Zunahme ist vollumfänglich durch die höheren Abschreibungen bedingt.			
<i>Zunahme 15.4%</i>		204	<b>1'532</b>
<b>GF Liegenschaften</b>	13'990		
<i>Zunahme 4.9%</i>		684	<b>14'674</b>

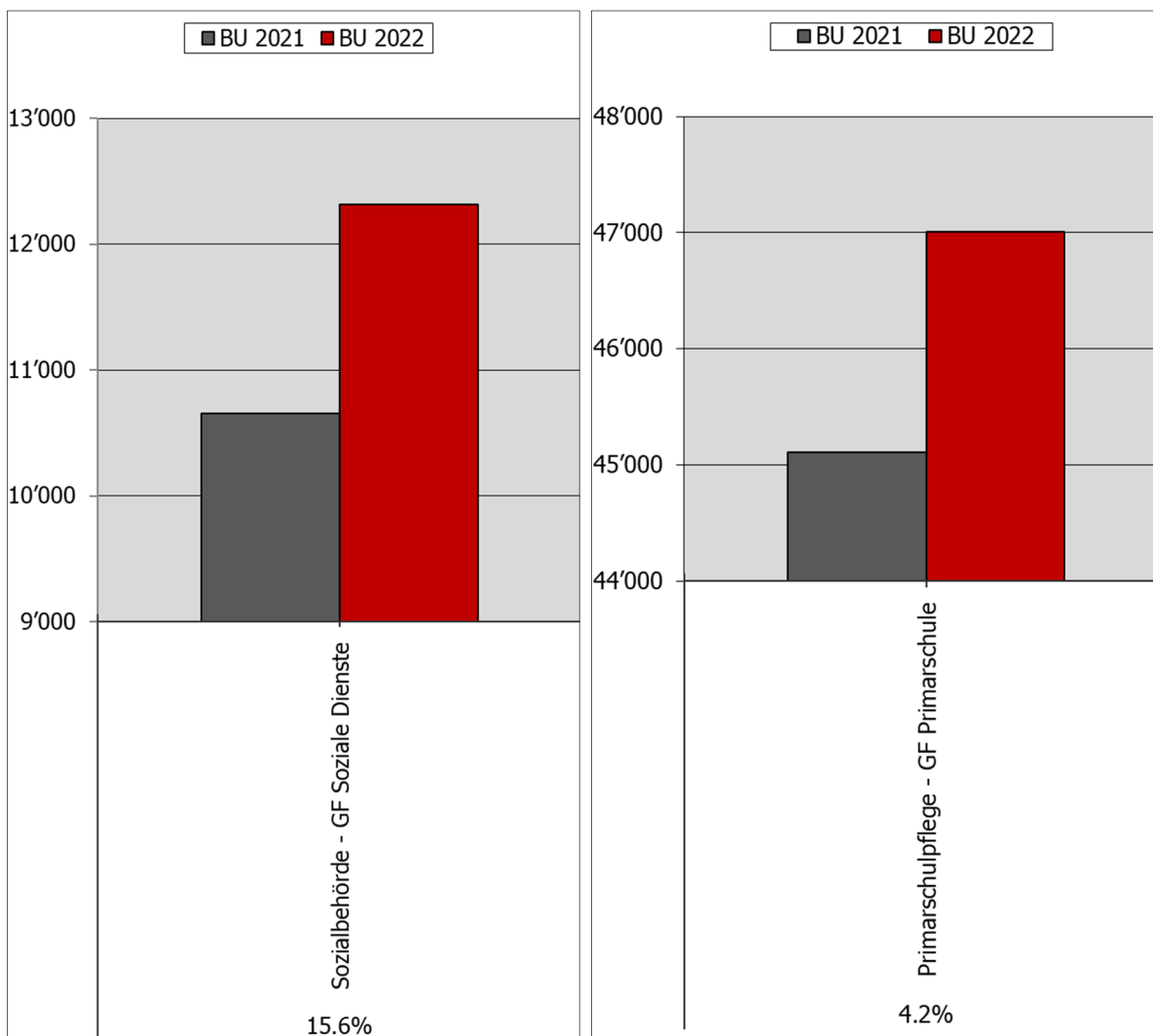


Bezeichnung	BU 2021	Abweichung	BU 2022
<b>GF Infrastrukturbau und Unterhalt</b>	8'011		
Neuer Projektleiter Bauherr, Infrastrukturmanagement (pro rata) und höhere Abschreibungen			
<i>Zunahme 5.5%</i>		439	8'450
<b>GF Stadtraum und Natur</b>	6'198		
<i>Zunahme 1.2%</i>		74	6'272
<b>GF Hochbau und Vermessung</b>	1'691		
Mindererträge aufgrund zunehmendem OpenData sowie abnehmender Zahl von Bestandesänderungen; Schaffung zusätzlicher personeller Kapazitäten im Baubewilligungsverfahren .			
<i>Zunahme 13.6%</i>		230	1'921
<b>GF Bildung</b>	2'530		
Mehraufwand aufgrund der Stellenverschiebung aus GF 40 Primarschule. Ab 2022 wird die Miete dem SPD durch die LG Liegenschaften in Rechnung gestellt. Abschreibungen infolge neuerer Investitionen.			
<i>Zunahme 16.1%</i>		406	2'936
<b>GF Sicherheit</b>	3'416		
<i>Zunahme 1.6%</i>		55	3'471
<b>GF Publikumsdienste</b>	1'516		
<i>Abnahme -4.3%</i>		-65	1'450
<b>GF Recht und Vollstreckung</b>	-92		
<i>Zunahme 1.3%</i>		-1	-93
<b>GF Soziale Sicherheit</b>	13'673		
Sonderschulheimfinanzierung erfolgt über das neue Kinder- und Jugendheimgesetz. Kostenanteil des Kantons an Zusatzleistungen AHV / IV neu 70% statt 50%. (KESB neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt; kostenneutral)			
<i>Abnahme -30.1%</i>		-4'112	9'560
<b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB</b>	1'130		
<i>Zunahme 2.2%</i>		25	1'155
<b>GF Heime Uster</b>	-340		
Rückgang des Umsatzes wegen tieferer Nachfrage und Corona Langzeitfolgen.			
<i>Abnahme -262.9%</i>		894	554
<b>GF Spitex Uster</b>	-248		
<i>Zunahme 6.9%</i>		-17	-265
<b>GF Gesundheit und Alter</b>	14'294		
<i>Differenz 0.0%</i>		4	14'297
<b>GF Sport</b>	4'163		
Höhere Abschreibungen bedingen den Budgetzuwachs.			
<i>Zunahme 12.9%</i>		535	4'698
<b>GF Soziale Dienste</b>	10'658		
Finanzierung Anteil Kinder- und Jugendheime / Kinderschutzmassnahmen; diese werden nicht mehr über Einzelfälle Sozialhilfe finanziert.			
<i>Zunahme 15.6%</i>		1'658	12'316
<b>GF Primarschule</b>	45'111		
<i>Zunahme 4.2%</i>		1'897	47'009
<b>Gesamtsicht gemäss Detailbudgetierung</b>	<b>137'386</b>		
<b>Saldo Globalkreditabweichung</b>		<b>2'773</b>	<b>140'159</b>

Abweichungsbegründung bei Geschäftsfeldern mit einer Differenz von +/-5 Prozent, mindestens jedoch +/- 100 000 Franken.

**Globalkreditabweichungen Budget 2021 zu Budget 2022**



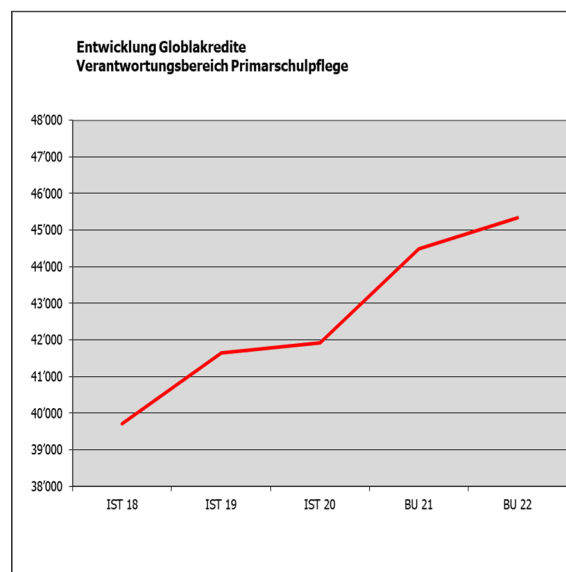
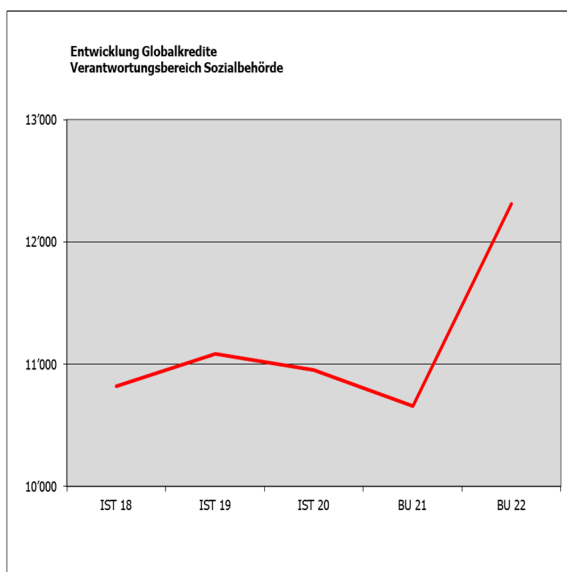
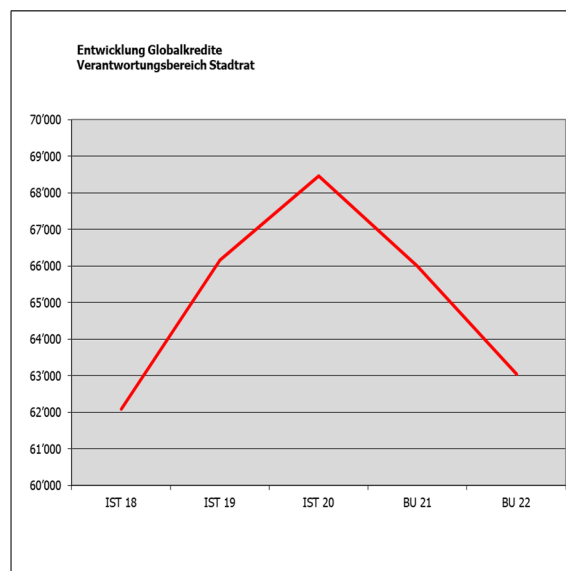
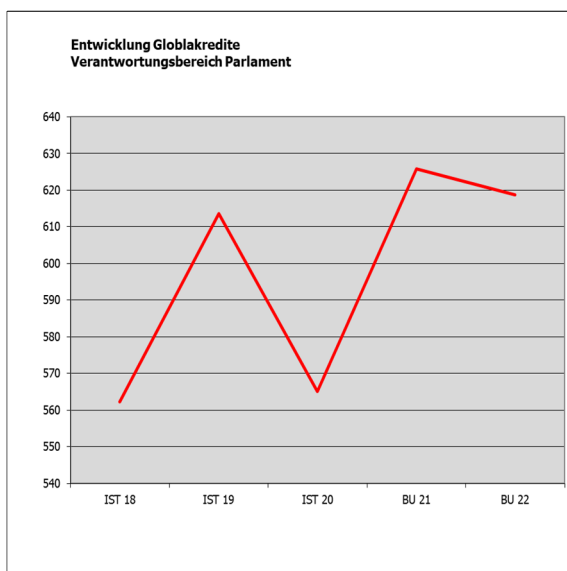


ENTWICKLUNG GLOBAKREDITE 2018 BIS 2022 IN 1000 FRANKEN  
(Globalkredite exkl. Abschreibungen/Finanzierung inkl. Abschreibungen)

Bezeichnung	IST 2018	IST 2019	IST 2020	BU 2021	BU 2022
Parlamentarische Dienste	562	614	565	626	619
<b>Bereich Parlament –</b>	<b>562</b>	<b>614</b>	<b>565</b>	<b>626</b>	<b>619</b>
<b>Zwischentotal Globalkredit</b>					
GF Steuerung und Führung	4'207	4'259	3'922	3'992	4'134
GF Präsidiales	1'246	1'133	1'032	1'086	980
GF Gesellschaft	3'785	4'221	3'950	4'293	4'124
GF Finanzen - ohne Finanzierung	2'139	360	686	1'057	926
GF Liegenschaften	3'450	7'782	8'358	7'470	7'583
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	5'031	4'654	4'525	4'757	4'738
GF Stadtraum und Natur	4'208	4'260	5'426	5'627	5'627
GF Hochbau und Vermessung	1'584	2'037	1'912	1'617	1'827
GF Bildung	2'538	2'375	2'462	2'530	2'827
GF Sicherheit	3'139	3'036	3'893	3'092	3'020
GF Publikumsdienste	1'379	1'414	1'220	1'494	1'410
GF Recht und Vollstreckung	-37	-189	-42	-92	-93
GF Soziale Sicherheit	14'497	14'862	15'332	13'649	9'560

Bezeichnung	IST 2018	IST 2019	IST 2020	BU 2021	BU 2022
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	900	1'034	1'039	1'130	1'135
GF Gesundheit	557	-	-	-	-
GF Pflege, Betreuung und Alter	11'343	-	-	-	-
GF Heime Uster	-	-930	-729	-2'101	-1'146
GF Spitex Uster	-	-167	-1'129	-248	-275
GF Gesundheit und Alter	-	13'941	13'706	14'284	14'286
GF Sport	2'131	2'091	2'895	2'361	2'334
<b>Bereich Stadtrat - Zwischentotal Globalkredite</b>	<b>62'099</b>	<b>66'173</b>	<b>68'459</b>	<b>65'998</b>	<b>62'998</b>
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	10'822	11'083	10'955	10'658	12'316
Primarschulpflege - GF Primarschule	39'716	41'644	41'916	44'482	46'217
<b>Total Globalkredite ohne Finanzierung</b>	<b>113'198</b>	<b>119'514</b>	<b>121'896</b>	<b>121'763</b>	<b>122'149</b>
Finanzierung	-121'227	-111'898	-116'319	-116'142	-118'019
<b>Erfolg Stadt Uster</b>	<b>-8'029</b>	<b>7'616</b>	<b>5'576</b>	<b>5'621</b>	<b>4'131</b>

Die jeweils jährliche Entwicklung wurde in den bisherigen Jahresberichten detailliert nachgewiesen. Es gilt dort auch, allfällige organisatorische Änderungen zu berücksichtigen.



## Kennzahl je Einwohnerin und Einwohner

Die Kosten entwickelt sich wie folgt (Werte exkl. Abschreibungen):

		IST 2018	IST 2019	IST 2020	BU 2021	BU 2022
<b>Anzahl Einwohner<sup>1</sup></b>		<b>36'647</b>	<b>34'986</b>	<b>35'295</b>	<b>35'400</b>	<b>35'800</b>
Parlament	Franken	16	18	16	18	17
Stadtrat	Franken	1'792	1'891	1'940	1'864	1'760
Sozialbehörde	Franken	312	317	310	301	344
Primarschule	Franken	1'146	1'190	1'188	1'257	1'291
<b>Total Globalkredite</b>	<b>Franken</b>	<b>3'267</b>	<b>3'416</b>	<b>3'454</b>	<b>3'440</b>	<b>3'412</b>

<sup>1</sup>Die Zahlen entsprechen der Definition der Berechnung zur Jahresrechnung bzw. zum Voranschlag.

Pro Einwohner und Einwohnerin in Uster beträgt die finanzielle Belastung **3412** Franken. Gegenüber dem Vorjahresbudget ist dies eine Abnahme des Pro-Kopf-Globalkredites um **28** Franken bzw. **-0,8** Prozent. Im Vergleich zum IST 2020 ergibt dies eine Reduktion um **42** Franken oder **-1,2** Prozent.

## ENTWICKLUNG DER STELLEN

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Zusammenfassung der bewilligten Stellen im Vorjahr im Vergleich zu den beantragten Stellen im Budgetjahr. Details zu den Personalkennzahlen gehen aus dem Stellenplan hervor. Der Stellenplan gibt Auskunft über die Anzahl Stellen pro Geschäftsfeld.

Total Stellen	2021	2022	Bemerkung	Diff.
Verwaltung	337.58	344.38		6.80
Heime und Spitex Uster	288.85	280.20		-8.65
Sozialbehörde	33.10	33.40		0.30
Primarschule (inkl. Lehrer)	340.99	345.26		4.27
<b>Summe</b>	<b>1'000.52</b>	<b>1'003.24</b>		<b>2.72</b>

Die zusätzlichen Stellen sind direkt durch die zusätzlichen Leistungen bedingt, die wegfallenden durch eine geringere Nachfrage.

## ZUSAMMENFASSUNG

Für die in den Leistungsaufträgen und Globalbudgets vorgegebenen Zielsetzungen sowie Leistungen werden **Globalkredite von 140,159 Millionen Franken** beantragt. Die **Erträge** aus dem **Finanzierungsbereich** (Steuern, Steuerkraftausgleich, Abschreibungen, Gewinnanteil ZKB sowie Konzessionsertrag) sehen netto **136,028 Millionen Franken** vor. Daraus resultiert ein **Aufwandüberschuss von 4,131 Millionen Franken**.

## PARLAMENTARISCHE DIENSTE

### EINLEITUNG

#### ▪ Parlamentarische Dienste

Der Parlamentsdienst sorgt für den reibungslosen Betrieb des Gemeinderats. Er plant und organisiert die Tagungen des Gemeinderats sowie dessen Geschäftsleitung und Kommissionen und besorgt deren Nachbereitung. Weiter erledigt er die administrative und beratende Dienstleistung und stellt die Verbindung zum Stadtrat (damit auch zur Primarschulpflege und zur Sozialbehörde), zur Sekundarschulpflege, zum Bezirksrat, zu den Medien zur Öffentlichkeit sicher.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
keine			

### GLOBALBUDGET 2022

#### GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Gemeinderat	1'000 Fr.	334	316	341	325	=
Parlamentarische Dienste	1'000 Fr.	279	249	285	294	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u></b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>614</b>	<b>565</b>	<b>626</b>	<b>619</b>	<b>=</b>
<b>Abschreibungen</b>						
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u></b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>614</b>	<b>565</b>	<b>626</b>	<b>619</b>	<b>=</b>
<b>Abschreibungen</b>						

#### GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Parlamentarische Dienste	Stellen	0.9	0.9	0.9	0.9	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>=</b>

#### GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>=</b>

**PARLAMENTARISCHE DIENSTE**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Gemeinderat mit den zugehörigen Kommissionen kann die erforderlichen Beschlüsse zeit- und sachgerecht fassen.
Z 02	L 01	Die Zustellung der Unterlagen erfolgt vollständig und zeitgerecht.
Z 03	L 01	Die Vorlagen sind übersichtlich und fehlerfrei.
Z 04	L 01	Der Parlamentsbetrieb ist unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften formell korrekt.
Z 05	L 01	Administrative Unterstützung gewährleisten im Zusammenhang mit dem Parlamentsbetrieb.
Z 06	L 01	Sitzungen der Sachkommissionen koordinieren, planen und protokollieren sowie die Sachkommissionspräsidien unterstützen.
Z 07	L 01	Koordination zwischen dem Parlament, Behörden sowie der Verwaltung unterstützen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Parlamentsdienst (P)
L 02	Übriger Parlamentsbetrieb (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02	Einhaltung der Versandfristen	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 02	Z 06	Zeitrahen Protokollausfertigung innert gesetzlicher Frist	%	100	100	100	100	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl GR-Sitzungen	#	13	11	13	12	=
K 02	Anzahl Sachkommission- und RPK-Sitzungen (mit GL)	#	53	53	50	50	=
K 03	Anzahl Parlamentarische Vorstösse	#	59	51	50	50	=
K 04	Anzahl Initiativen (Volks-/Einzel-/Behördeninitiativen)	#	6	4	1	2	=
K 05	behandelte Geschäfte allgemeine Abteilung	#	39	33	40	40	=

## Kommentar

K 01 - K 05: Die Anzahl kann nicht gesteuert werden und hängt von exogenen (politischen) Faktoren ab.

## GF STEUERUNG UND FÜHRUNG

### EINLEITUNG

#### ▪ **GF Steuerung und Führung**

Die digitale Transformation wird im 2022 und darüber hinaus im Zentrum der bereichsübergreifenden Vorhaben stehen. Sowohl bezüglich der Herangehensweise und Unternehmenskultur wie auch bezüglich der Prozessabläufe sind die nächsten Schritte geplant. Die nächste Phase in der Umsetzung der Digitalstrategie wird mit dem «Projektportfolio 2022-25» eingeläutet. Die organisatorische Aufstellung der Projekte und Gremien werden im Hinblick auf eine optimale Umsetzung hin überprüft.

Der Systemaufbau SIBE (Sicherheitsbeauftragte) wird im 2022 abgeschlossen und in den Regelbetrieb überführt.

#### ▪ **LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR**

Im Rahmen der digitalen Transformation werden die Abläufe überprüft und wo möglich digital abgewickelt werden. Das Potential von bestehenden und neuen Applikationen (z.B. MS365) soll dabei ausgeschöpft werden.

Die neue Gemeindeordnung wird voraussichtlich am 1. März 2022 in Kraft treten. Diese wird auch auf nachgelagerte Erlasse Auswirkungen haben. So muss zum Beispiel die Geschäftsordnung des Stadtrates auf Übereinstimmung geprüft werden oder die Interessensbindungen des Stadtrates sind neu einem Erlass des Gemeinderates zu regeln.

#### ▪ **LG HRM, Personaldienst**

Im Rahmen der digitalen Transformation wird die Aufgabe der professionellen Rekrutierung auf Social-Media-Kanäle wie LinkedIn ausgedehnt und in der Lohnbuchhaltung werden die Anstrengungen der laufenden Prozessoptimierungen fortgeführt. Insbesondere ist vorgesehen, die Übermittlung von Stundenabrechnungen sowie die gesamte Spesenbearbeitung effizienter und soweit möglich automatisiert abzuwickeln. Dafür benötigt es Ergänzungen und Anpassungen in der Applikation «Abacus».

Im Thema Personalentwicklung wird der Onboardingprozess weiter optimiert, in dem «obligatorische» Module, mit digitalen Formaten (Blended Learning) gestaltet werden. Die Zusammenarbeit und das Zusammengehörigkeitsgefühl soll mit kurzen Ausbildungsmodulen gestärkt werden, was der Festigung der Unternehmenskultur dient.

Im Gesundheitsmanagement liegt der Fokus auf der Konzeption und Optimierung des Teils der betrieblichen Gesundheitsförderung.

#### ▪ **LG Organisation und Controlling**

Über die kontinuierliche Unterstützung der strategischen Massnahmen und der operativen NPM-Instrumente werden die Organisationsentwicklungsprojekte begleitet. Im Projektportfolio 2022-25 der Digitalstrategie werden voraussichtlich Kundendienstleistungen (Ausbau e-Services) und das optimierte Einstiegsportal aufgenommen.

#### ▪ **LG Bürgerrecht**

Das Gemeindeamt des Kantons Zürich digitalisiert per 1. Januar 2022 mit der eEinbürgerungenZH das Verfahren. Bürgerrechtsbewerbende werden über ein Kundenportal online transparent durch die Erfassung und Einreichung der Bewerbung geführt. Der verschlankte Prozess wird sich voraussichtlich im zweiten Semester teilweise und im 2023 voll positiv auf den Aufwand auswirken.

#### ▪ **LG Wahlen und Abstimmungen**

Im 2022 finden die Erneuerungswahlen sämtlicher Behörden der Politischen Gemeinde sowie die Erneuerungswahlen der Reformierten Kirchenpflege und deren RPK und der Sekundarschulpflege statt. Die Wahlsonntage wurden aufgrund der Anzahl Behörden auf zwei Termine verteilt (13. Februar und 27. März 2022).

Die intensiven Vorbereitungen, Absprachen, Schulungen und fristgerechten Auszählungen bedingen einen grossen Arbeitsaufwand der LG Wahlen und Abstimmungen. Zu den Kosten vgl. «Globalbudgets 2022».



## ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Einsatz CMIAXIOMA als Geschäftsverwaltungssoftware (flächendeckend, Projekt 2020 budgetbedingt und während Mandantenzusammenlegung sistiert, in Umsetzung nach Mandantenzusammenlegung)	5	2. Q 2014	2028
Prozessorientierte Organisation	5	<del>2020/21</del> 2022	2028
Change Management	5	<del>2020/21</del> 2022	2026
Gemeindeordnung an neues Gemeindegesetz anpassen	1-5	2018	2022
Betriebliches Gesundheitsmanagement / SIBE	2	2016	2022
Ausbau der E-Services	5	2022	2025
Aufbau Innovations- und Projektförderung	5	2022	2022
Optimierung der Organisation von IT & Digitalisierung	5	2022	2023
Digitalstrategie: Partizipative Projektportfolioerarbeitung 2022-25	5	2022	2022

## Kommentar

Die Organisationsentwicklungsprojekte (Prozessorientierte Organisation / Change Management) wurden mit dem neuen Stadtschreiber 2021 geplant und werden im 2022 gestartet.

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Stadtrat	1'000 Fr.	1'022	982	1'024	1'012	=
GF Steuerung und Führung/Gesamtverwaltung	1'000 Fr.	349	262	260	260	=
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	1'000 Fr.	576	607	668	679	-
LG HRM, Personaldienst	1'000 Fr.	1'498	1'486	1'470	1'489	=
LG Organisation und Controlling	1'000 Fr.	371	363	366	361	+
LG Bürgerrecht	1'000 Fr.	33	28	0	0	=
LG Wahlen und Abstimmungen	1'000 Fr.	411	195	204	334	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'259</b>	<b>3'922</b>	<b>3'992</b>	<b>4'134</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	189	38	54	58	+
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'447</b>	<b>3'960</b>	<b>4'046</b>	<b>4'193</b>	<b>=</b>

## Kommentar

Der bedeutend höhere Aufwand bei der LG Wahlen und Abstimmungen ist auf die im 2022 stattfindenden Erneuerungswahlen zurückzuführen. So muss insbesondere für die Wahlbüroentschädigung das Vierfache des Budgets 2021 eingesetzt werden und es finden 5 anstatt 4 Urnengänge wie im 2021 statt, was mit höheren Ausgaben bei den externen Dienstleistungen verbunden ist.

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Stadtrat	Stellen	1.0	1.0	1.0	0.8	=
GF Steuerung und Führung/ Gesamtverwaltung	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	=
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	Stellen	4.1	4.0	4.0	4.5	-
LG HRM, Personaldienst	Stellen	11.4	10.7	11.3	11.3	-
LG Organisation und Controlling	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	+
LG Bürgerrecht	Stellen	0.75	0.75	0.75	0.75	-
LG Wahlen und Abstimmungen	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>20.55</b>	<b>19.75</b>	<b>20.35</b>	<b>20.65</b>	<b>=</b>

## Kommentar

LG Stadtkanzlei und Rechtsdienst: die früher in die LG Öffentlichkeitsarbeit integrierten 50 Stellenprozent Desktop Publishing wurden neu der Stadtkanzlei zugewiesen.

GF – Investitionsplanung		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme			Bestandteil GR-Beschluss	
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>232</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>=</b>

## LG STADTKANZLEI UND RECHTSDIENST SR

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02 - L 08	Aufsicht über die behörden- und abteilungsübergreifenden Geschäfte und Instrumente wahrnehmen.
Z 02	L 01, L 07	Beratung von Stadtrat, Behörden und Verwaltung in rechtlichen und organisatorischen Belangen
Z 03	L 01, L 08, L 10	Den Stadtrat unterstützen und beraten, damit der Stadtrat die Stadt Uster strategisch führen kann.
Z 04	L 01, L 08 - L 10	Instrumente für das strategische Management einsetzen und pflegen. Die Umsetzung/ Kommunikation der Strategie und Massnahmen sicherstellen.
Z 05	L 08, L 10	<del>Administrative</del> Operative Leitung der Stadtverwaltung und <del>operative</del> Leitung der Steuerung und Führung
Z 06	L 08, L 10	Kaderkonferenz leiten und Instrumente einsetzen und pflegen, damit der Stadtschreiber die Stadtverwaltung <del>administrativ</del> operativ leiten kann.
Z 07	L 08	Die Kunden sind mit den Leistungen der Stadtverwaltung zufrieden.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung SR, Behörden, Verwaltung
L 02	Sekretariatsaufgaben Stadtkanzlei
L 03	Weibeldienste
L 04	Materialverwaltung
L 05	Sekretariat Stadtrat
L 06	Rechtsdienst Stadtrat
L 07	<del>Administrative</del> Operative Leitung Stadtverwaltung
L 08	Leitung Kaderkonferenz
L 09	Operative Leitung der Steuerung und Führung
L 10	Aufsicht über abteilungsübergreifende Projekte und Projekte Steuerung und Führung

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 04	Aktualisierte Massnahmenplanung Strategie Uster 2030 liegt vor.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 02	Z 02	Rechtsstreitigkeiten z.G. Stadtrat entschieden	%	100	100	75	75	=
I 03	Z 01 - Z 07	Kunden- und Bürgerzufriedenheit weist insgesamt eine gleich gute oder bessere Zufriedenheit auf als bei letzter Umfrage (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	-	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=

**Kommentar**

Die Kunden- und Bürgerzufriedenheit wurde budgetbedingt aufs Jahr 2023 verschoben.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl SR Geschäfte	#	537	522	515	515	=

**LG HRM, PERSONALDIENST**

**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025**

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02, L 07	Die Stadt Uster bietet zeitgemässe Arbeitsbedingungen und ist eine attraktive Arbeitgeberin mit einer positiven Positionierung auf dem Arbeitsmarkt.
Z 02	L 02, L 06	Die HR-Dienstleistungen und HR-Instrumente für Führungskräfte und Mitarbeitende weiterentwickeln und deren Umsetzung begleiten.
Z 03	L 04, L 07	Der einheitliche Vollzug des Personalrechts, der Richtlinien und Lohnreihungen und -einstufungen sicherstellen.
Z 04	L 01, L 02	Durch individuelle und allgemeine Betreuungsarbeit die Arbeitsmotivation sowie das Zugehörigkeitsgefühl (Commitment) unterstützen und fördern.
Z 05	L 03	Möglichst viele Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Für die Auszubildenden eine fundierte Ausbildung und Betreuung sicherstellen.
Z 06	L 01, L 02	Eine professionelle Rekrutierung und Eingliederung (Onboarding) unter dem Aspekt der Chancengleichheit sicherstellen.
Z 07	L 05	Die Führungskräfte mit geeigneten Kennzahlen zur Steuerung des Human-Kapitals unterstützen.
Z 08	L 01	Beschäftigung und Eingliederung von Menschen mit Einschränkungen unterstützen und begleiten.
Z 09	L 01, L 08	Payroll – Abwicklung des gesamten Salärprozesses
Z 10	L 01, L 02	Die Stadt Uster sorgt (bei den Funktionen mit Führungsverantwortung) für eine Gender-Balance und gewährleistet die Lohngleichheit.
Z 11	L 09	Die HR-Prozesse digital gestalten, auf elektronische Workflows umstellen, bestehende Applikationen in vollem Umfang nutzen und ergänzende Applikationen implementieren

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Konzepte / Projekte
L 02	Beratungen, Personalentwicklung und -betreuung
L 03	Berufsbildung (Lehrlingswesen)
L 04	Personaladministration, inkl. Personaldatenbank
L 05	Personalcontrolling
L 06	Absenz- und Case Management; Gesundheitsmanagement
L 07	Personalmarketing, Employer Branding
L 08	Lohnadministration, Lohnbuchhaltung inkl. periodische Überprüfung der Lohngleichheit zwischen Mann und Frau
L 09	Digitale Workflows, Talentmanagement

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02	Krankheits- und unfallbedingte Absenzen in der Verwaltung	%	-	4.65	<5	<5	=
I 02	Z 03, Z 01, Z 08	Zufriedenheit der städtischen Mitarbeitenden: Anteil der Mitarbeitenden, die zufrieden oder sehr zufrieden sind	% LVB Raster	-	92	>90	>90	=
I 03	Z 01, Z 04	Zufriedenheit der Angestellten (Mitarbeiterumfrage alle 4 Jahre)	%	-	-	-	>90	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 04	Z 05	Berufsbildung: Anteil bestandene Lehrabschlussprüfungen	%	100	100	100	100	=
I 05	Z 01, Z 06	Kündigungen innerhalb des ersten Jahres	%	10.5	14	<15	<15	=
I 06	Z 10	Revisionsberichte attestieren eine fehlerfreie Ausführung der Lohnbuchhaltung zugewiesenen Arbeiten	%	100	-	100	100	=
I 07	Z 08	<del>Anteil von Menschen mit Einschränkungen (Verwaltung, Kooperationspartner)</del> Anteil Stelleninserate auf Plattformen, auf die speziell MmE zugeifen.	%	1.5	1.5	1.5	25	=
I 08	Z 11	Anteil unerklärter Lohndifferenzen zwischen den Geschlechtern	%	2.5	-	0	0	=

Kommentar

I 07: Den Anteil Anstellungen und Kooperationen kann der Personaldienst nicht beeinflussen. Jedoch die Publikation von Stellenausschreibungen. Hierzu soll mindestens ein Viertel auf Plattformen, die speziell Menschen mit Einschränkungen (MmE) benutzen, platziert werden.

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Fluktuationsrate bei Monatslohnangestellten	%	9.5	11.5	<10	10	=
K 02	Anteil rapportierter Ausbildungstage je Mitarbeitenden im Presento	Tage	2.1	1.08	≥2.5	≥2.5	=
K 03	Verfügbare Lehrstellen in der Verwaltung	#	34/40	34	34	34	=
K 04	Gender-Balance in den Funktionen mit Führungsverantwortung	%	-	37.7	>26	>33	=
K 05	Anzahl Lektionen im «Blended Learning System»	h	-	-	250	250	=

**LG ORGANISATION UND CONTROLLING**

LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Sicherstellen, dass ein einfaches, einheitliches und wirkungsvolles Planungs- und Steuerungssystem zur Verfügung steht.
Z 02	L 01 – L 04	Die strategische Planung nach Bedarf unterstützen sowie die operative Planung koordinieren.
Z 03	L 02 - L 04	Entscheidungsgrundlagen für die Führung der Stadt Uster aufbereiten.
Z 04	L 01, L 03	Berichtswesen zwischen Verwaltung und Stadtrat sowie Stadtrat und Gemeinderat koordinieren.
Z 05	L 02, L 06	Stadtverwaltung in (prozess-)organisatorischen Fragestellungen beraten und unterstützen. Bei Bedarf Projekte leiten oder in Projekten mitarbeiten.
Z 06	L 04	Sicherstellen, dass ein einheitliches und wirkungsvolles Strategiecontrolling geführt wird.
Z 07	L 05	Sicherstellen, dass periodisch Kunden- und Bürgerbefragungen durchgeführt werden und hierzu ein einheitliches und wirkungsvolles Massnahmencontrolling geführt wird.
Z 08	L 06, L 07	An der Strategie orientierte Geschäftsabläufe sicherstellen bis und mit der digitalen Umsetzung
Z 09	L 01, L 02, L 06	Sicherstellen, dass periodisch Leistungsüberprüfungen durchgeführt werden.
Z 10	L 03, L 06	Sicherstellen eines einfachen, wirksamen Risikomanagements

Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Controlling NPM (Planung, Steuerung, Kontrolle, Systemverantwortung)
L 02	Beratung Führung
L 03	IKS (Internes Kontrollsystem) / Risikomanagement
L 04	Controlling Strategie (Massnahmen, Projekte)
L 05	Kunden- und Bürgerbefragung inkl. Controlling
L 06	Unterstützung bei Prozessen und Prozessrisiken
L 07	Unterstützung Geschäftsverwaltung (GEVER) und digitale Transformation

Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 04	Rechtzeitige Abgabe der Führungs-Informationen an GR und SR	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 02	Z 03, Z 10	Risikoaktualisierung für alle erfassten Risiken liegt vor	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 03	Z 02, Z 06	Aktualisierter Stand der Umsetzung von strategischen Massnahmen und Projekten liegt vor	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 04	Z 07	Aktualisierter Stand der Massnahmen zur Kundenzufriedenheit liegt vor (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 05	Z 08	Eingeführte E-Government-Prozesse	#	4	4	3	3	=
I 06	Z 01 - Z 03, Z 05 - Z 08	Anzahl der digital abgebildeten Massnahmen zur Strategie des Stadtrates	#	-	16	15	15	=

**Kennzahlen:** Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	CMIAXIOMA-Lizenzen: Anzahl Nutzer (Mittelwert)	#	116	116	130	116	+

**Kommentar**

K 01: Projekt «Einsatz CMIAXIOMA als Geschäftsverwaltungssoftware» wurde sistiert und wird erst 2022 wieder aufgenommen.

**LG BÜRGERRECHT****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Sichern eines transparenten und rechtmässigen Einbürgerungsverfahrens.
Z 02	L 01	Die Einbürgerungsgesuche möglichst rasch bearbeiten.
Z 03	L 01	Die Einbürgerungsgesuche kostendeckend abwickeln.
Z 04	L 01	Führung der Gesuchsunterlagen und Einbürgerungsdossiers vollständig, einheitlich, übersichtlich und aktuell.
Z 05	L 01	Sicherstellen der Durchführung von Standortbestimmungstests in Deutsch und Staatskunde

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einbürgerungen (Einbürgerung von Ausländern und Schweizern, Entlassung von Schweizern aus dem Bürgerrecht) (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Anteil abgewiesene Einsprachen	%	100	100	100	100	=
I 02	Z 02	Durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Gesuch	Monate	4	3	4	4	=
I 03	Z 03	Kostendeckungsgrad Mittelwert der letzten 5 Jahre	%	94	85	100	100	=
I 04	Z 04	Vollständige, einheitlich, übersichtliche und aktuelle Dossiers	%	100	100	100	100	=
I 05	Z 05	Anzahl durchgeführte Standortbestimmungstests Deutsch/Staatskunde	#	4/4	3/3	4/4	4/4	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Total Beschlüsse Stadtrat	#	88	69	93	100	=
K 02	davon genehmigte Gesuche	#	87	68	93	100	=
K 03	davon abgelehnte Gesuche	#	0	0	0	0	=
K 04	davon zurückgestellte Gesuche	#	1	1	0	0	=
K 05	genehmigte Einbürgerungsgesuche von Ausländern	#	84	65	91	96	=
K 06	genehmigte Einbürgerungsgesuche von Schweizern	#	1	2	1	2	=
K 07	Gesuche Entlassungen von Schweizern aus dem Bürgerrecht	#	2	1	1	2	=
K 08	Anzahl Erhebungsberichte bei erleichterter Einbürgerung	#	19	24	15	20	=
K 09	Sitzungen Stadtrat in Bürgerrechtssachen	#	4	3	4	4	=



**LG WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN**

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Die Dienstleistungen geniessen in der Öffentlichkeit eine breite Vertrauensbasis und eine grosse Akzeptanz.
Z 02	L 01 - L 03	Wahlen und Abstimmungen auf Gemeinde-, Bezirks-, Kantons- sowie Bundesebene gemäss den gesetzlichen Vorgaben organisieren und durchführen.
Z 03	L 01	Den Stimmbürger/innen klar verständliche und gut strukturierte Abstimmungsunterlagen zur Verfügung stellen.

Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kommunale Wahlen und Abstimmungen (P)
L 02	Kreiswahlvorsteherchaft (P)
L 03	übrige Wahlen und Abstimmungen (P)
L 04	Stimmregister führen (P)

Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02	Abgewiesene Rekurse	%	100	100	75	100	=

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Stimmberechtigte	#	21'850	22'072	22'100	22'245	=
K 02	Anzahl Urnengänge	#	6	4	4	5	=
K 03	Anzahl Proporzahlen	#	2	0	0	1	=

## GF PRÄSIDIALES

## EINLEITUNG

- **GF Präsidiales**

Schwerpunkte gemäss Strategie «Uster 2030» sind die zwei Handlungsfelder «2 Stadtentwicklung» und «3 Standortförderung». Je nach politischem Beschluss zum Engagement der Stadt Uster im neu gegründeten Verein «Standortförderung Zürioberland» wird sich das Geschäftsfeld beim Aufbau der neuen Organisation einbringen.

- **LG Öffentlichkeitsarbeit**

Die interne und externe Kommunikation wird gemäss Kommunikationskonzept weiterentwickelt. Ein Schwerpunkt bleibt die Medienarbeit. Der Ausbau der Sozialen Medien (Facebook, Twitter, Instagram) wird weitergeführt. Dabei bleiben Veranstaltungen und Informationsanlässe für den direkten Dialog mit der Bevölkerung wichtig. Die Wahlen des Stadtrats und die Ziele für die neue Legislatur werden kommunikativ begleitet. Die «Einfache Sprache» wird in Zusammenarbeit mit der «AG Kommunikation» in die Regelstruktur implementiert. Für die benötigte interne Kommunikationsplattform werden die Möglichkeiten von Microsoft 365 geprüft.

- **LG Standortförderung**

Die Standortförderung führt die zentrale Anlaufstelle für Unternehmen und an Uster interessierten Personen und Firmen. Ein Schwerpunkt wird auf das attraktive Stadtzentrum sowie die Belebung des öffentlichen Raumes gelegt. Der Dialog und die Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bildung werden weiter vorangetrieben. Die Standortförderung erstellt ein Verzeichnis mit allen potenziellen Grundstücken, die für die Schaffung der angestrebten 3 500 Arbeitsplätzen genutzt werden könnten.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Dialog/Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Bildung	3	01.2015	12.2022
Attraktivitätssteigerung Zentrum (Herzkern)	2	01.2017	<del>12.2021</del> 2022
<del>Entwicklung des Corporate Designs der Stadt Uster</del>	<del>1</del>	<del>01.2021</del>	<del>12.2022</del>
Entwicklung bestehender und neuer Kommunikationsinstrumente, insbesondere im Bereich der Sozialen Medien	1	01.2016	<del>12.2021</del> 2022
<i>Flächenmanagement: Übersicht vorhandene Flächen für Entwicklungen</i>	3	01.2022	12.2022

Kommentar

Entwicklung Corporate Designs: Vorläufiger Verzicht aufgrund Budgetentscheid.

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Präsidiales	1'000 Fr.	138	129	130	128	=
LG Öffentlichkeitsarbeit	1'000 Fr.	535	488	585	492	=
LG Standortförderung	1'000 Fr.	460	415	370	360	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'133</b>	<b>1'032</b>	<b>1'086</b>	<b>980</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'133</b>	<b>1'032</b>	<b>1'086</b>	<b>980</b>	<b>=</b>

Kommentar

LG Öffentlichkeitsarbeit: Wegfall des einmaligen Ereignisses «Kantonsratspräsidiumsfeier» (BU 22)

GF – Personal		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme				Information
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Präsidiales	Stellen	0.6	0.6	0.6	0.6	=
LG Öffentlichkeitsarbeit	Stellen	2.2	2.3	2.3	2.4	=
LG Standortförderung	Stellen	0.9	0.9	0.9	0.9	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>3.7</b>	<b>3.8</b>	<b>3.8</b>	<b>3.9</b>	<b>=</b>

GF – Investitionsplanung		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme				Bestandteil GR-Beschluss
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>=</b>

## LG ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Öffentlichkeitsarbeit trägt bei zum Aufbau von Vertrauen der Bevölkerung in Behörden und Verwaltung und deren Entscheidungen wie auch zur Identifikationsbildung der Einwohnenden mit ihrer Stadt.
Z 02	L 01	Politisch relevante Themen werden offen und differenziert dargestellt. Die freie Meinungsbildung der Bevölkerung wird unterstützt.
Z 03	L 01, L 03	Die Stadt Uster erreicht durch eine proaktive, verständliche, zielgruppengerechte und dialogische Kommunikation alle Bevölkerungsgruppen.
Z 04	L 04	Die städtischen Angebote und Dienstleistungen sind bekannt.
Z 05	L 05	Die regelmässige interne Kommunikation gegenüber dem Personal ist sichergestellt.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Externe Kommunikation: Medienarbeit, Website, Newsletter, Social Media
L 02	Koordination und Beratung: Führung Arbeitsgruppe Kommunikation, Qualitätssicherung, Beratung des Stadtrats und der Abteilungen bei kommunikativen Fragen, Begleitung von strategisch bedeutenden Projekten, Krisenkommunikation
L 03	Organisation von Informationsveranstaltungen
L 04	Unterstützung der Abteilungen bei der Kommunikation ihrer Produkte und Dienstleistungen
L 05	Interne Kommunikation: Personalmitteilung

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02	Anzahl versandte Medienmitteilungen	#	-	167	160	155	=
I 02	Z 02	Anzahl Projekt- und Krisenbegleitungen	#	-	7	5	6	=
I 03	Z 03	Anzahl Veranstaltungen/Teilnehmende	#	-	3/489	4/1'200	5/1'100	=
I 04	Z 04	Anzahl Flyer zu Angeboten/Dienstleistungen	#	-	40	40	40	=
I 05	Z 05	Anzahl versandte Personalmitteilungen	#	-	10	10	10	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Nennungen in andern Medien als AvU/ZO	#	68	445	30	450	=
K 02	Anzahl Nennungen in Print- und elektr. Medien	#	-	1'163	1'300	1'350	=
K 03	Anzahl Follower Twitter/Abonnenten Facebook/Abonnenten Instagram	#	-	500/1'507	500/2'000	600/2'400/1'200	=
K 04	Anzahl abonnierte Dienste auf www.uster.ch (E-Mail-Newsletter und SMS)	#	-	12'080	11'000	12'500	=

## Kommentar

K 01: Änderung in der Erhebungsmethode gemäss IST 20

**LG STANDORTFÖRDERUNG****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 07	Uster positioniert sich als urbanes Zentrum im Grossraum Zürich und als attraktive Stadt zum Wohnen und Arbeiten.
Z 02	L 01, L 02	Die Standortqualität motiviert Unternehmen, sich in Uster anzusiedeln oder in Uster zu wachsen.
Z 03	L 01 - L 03	Die Anzahl Arbeitsplätze entwickelt sich parallel zur Wohnbevölkerung.
Z 04	L 04	Uster hat ein belebtes Zentrum.
Z 05	L 01, L 05	Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bildung stehen im Dialog und arbeiten Hand in Hand.
Z 06	L 01, L 04, L 06	Uster wird in der Schweiz als attraktiver Wirtschafts- und Wohnstandort wahrgenommen.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Führen einer zentralen Anlauf- und Koordinationsstelle für die Standortförderung für die Themen Wirtschaft, Wohnen, Zentrumsentwicklung und Standortmarketing.
L 02	Bestandspflege, Ansiedelungsunterstützung und -förderung von Firmen in Kooperation mit Dritten.
L 03	Versand eines Newsletter an Immobilienanbieter
L 04	Förderung und Koordination von Aktionen, welche das Zentrum beleben.
L 05	Organisation und Moderation von virtuellen und analogen Plattformen für Austausch und Vernetzung zwischen Wirtschaft, Politik, Bildung und Kultur (u.a.: PlanU, Stadt und Wirtschaft im Gespräch)
L 06	Marketing und Sponsoring-Aktivitäten um Uster schweizweit gemäss Z 01 positionieren.

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02, Z 03	Anzahl Firmenbesuche	#	54	15	30	30	=
I 02	Z 01 - Z 03	Anzahl versendete Newsletter	#	-	4	4	4	=
I 03	Z 02	Anzahl Aktionen für die Ansiedlungsförderung	#	4	2	2	2	=
I 04	Z 03	Anzahl Veranstaltungen/ Teilnehmende	#	-	1/50	2/100	3/120	=
I 05	Z 04	Anzahl Aktionen im Zentrum	#	24	4	20	20	=
I 06	Z 06	Anzahl Medienartikel zu Sponsoring-Aktivitäten	#	-	7	2	2	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl steuerpflichtige juristische Unternehmen in Uster	#	1'393	1'434	1'400	1'450	=
K 02	Städte-Ranking Lebensqualität (Bilanz)	#	9	9	9	9	=
K 03	Anzahl Zu- und Wegzüge von Firmen	#	-	174/152	100/100	150/120	=

**Kennzahlen (Statistisches Amt Kanton Zürich):**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 16	IST 17	BU 21	BU 22	Plan 25
K 04	Anzahl Arbeitsstätten in Uster (Statistisches Amt)	#	2'449	2'410	2'550	2'520	=
K 05	Anzahl Beschäftigte in Uster (Statistisches Amt)	#	16'708	16'795	17'200	17'350	=

**Kommentar**

Die Angaben des Statistischen Amtes des Kantons Zürich sind mit einer Verzögerung von 3 Jahren verfügbar.

## GF GESELLSCHAFT

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Gesellschaft

Schwerpunkte des Geschäftsfeldes sind gemäss der «Strategie Uster 2030» das Handlungsfeld «1 Stadt für alle» und «4 Bildung, Kultur und Sport». Nach Ende des Projektes «Inklusionsstadt Uster» sollen die erarbeiteten Resultate und Strukturen in den Regelbetrieb der Verwaltung integriert werden. Weitere Schwerpunktprojekte sind die abteilungsübergreifende Umsetzung der «Frühen Förderung» und die Umnutzung des Zeughaus-Areals, wo die Planung des Bauprojektes «KUZU» ansteht.

#### ▪ LG Kultur

Bei der Umsetzung des «Kulturkonzepts 2020 - 2028» steht die Planung des Kultur- und Begegnungszentrum im Fokus. Neben der Entwicklung des Bauprojektes muss auch das Betriebs- und Finanzierungskonzept finalisiert werden. Beim Schwerpunkt «7.4 Uster bietet gute Bedingungen für Kulturproduktionen und Kreativwirtschaften» wird die Kooperation mit der KGU verstärkt und eine gemeinsame Ausschreibung von Produktionsgeldern geprüft. Beim Schwerpunkt «7.5 Uster fördert Vermittlung, Teilhabe und Breitenkultur» werden im März 2022 erstmals eigene Kulturtage mit Workshops durchgeführt.

#### ▪ LG Kindheit, Jugend und Inklusion

Die weitere Umsetzung des Konzepts Kindheit, Jugend und Familie steht auch im Jahr 2022 im Vordergrund. So werden die verschiedenen Massnahmen und Leistungen im Bereich «Frühe Förderung» umgesetzt. Der Auftrag «Spielmobil» wird überarbeitet und ein neues Trägermodell entwickelt. Im Bereich Jugend wird ein Fokus auf die Thematik der zunehmenden Jugendgewalt gelegt und deren Prävention verstärkt. Ganz allgemein wird kontinuierlich geprüft, ob aufgrund der COVID-19-Pandemie Anpassungen am Angebot nötig sind. Die städtische Inklusionsstrategie wird per 1. Januar 2022 in die regulären Strukturen überführt.

#### ▪ LG Stadtbibliothek

Das Hauptprojekt in der Stadtbibliothek ist 2022 die Ausdehnung der Öffnungszeiten auf neu 100 Stunden in 7 Tagen. Hierbei wird die Bibliothek zur Hälfte unbedient geöffnet haben (Open Library). Die zwei weiteren Schwerpunkte sind die weitere Auffrischung der Bibliotheksräume mit neuem Mobiliar und mit einer passenden Einrichtung des Kinderbereichs, sowie die Lancierung von weiteren digitalen Angebote und die Einführung von «mobile payment» und «mobile printing».

#### ▪ LG Stadtarchiv

Für die Übernahme von Dossiers ins Langzeitarchiv (historisches Archiv) werden weitere Bewertungskonzepte erstellt. Um die Bewertung transparent darzustellen, werden die Bewertungsentscheide festgehalten. Das Records Management hat sich in vielen Organisationseinheiten etabliert. Bei einzelnen Stellen besteht noch Nachholbedarf. Das Vorprojekt für den Archiveinbau in der Unteren Farb soll 2022 abgeschlossen werden und der Planungskredit bei Gemeinderat beantragt werden.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Umsetzung Kulturkonzept 2020-2028	4	01.2020	12.2028
Neubau Kultur- und Begegnungszentrum Zeughaus: Bauprojekt und Bewirtschaftungs- und Finanzierungskonzept.	4	05.2014	12.2028
Aufbau Kompetenzzentrum Frühe Kindheit <i>im Familienzentrum</i>	1	01.2021	<del>12.2021</del> 06.2022
Umsetzung Konzept Kindheit, Jugend und Familie	1	01.2021	12.2023
Entwicklung der Bibliothek zum «3. Ort»: Ausdehnung Öffnungszeiten	4	10.2018	12.2022
Bauprojekt Stadtarchiv und Paul-Kläui-Bibliothek in der «Unteren Farb»	4	01.2012	12.2028
<i>Monitoring COVID-19-Folgen für Kinder, Jugendliche und Familien</i>	1	06.2021	12.2022
<i>Entwicklung neuer Auftrag sowie Trägermodell für das Spielmobil</i>	1	01.2022	12.2023

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Gesellschaft	1'000 Fr.	7	24	20	21	=
LG Kultur	1'000 Fr.	886	599	783	824	=
LG Kindheit, Jugend und Inklusion	1'000 Fr.	1'710	1'705	1'893	1'744	=
LG Stadtbibliothek	1'000 Fr.	1'326	1'326	1'284	1'273	=
LG Stadtarchiv	1'000 Fr.	291	295	314	262	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'221</b>	<b>3'950</b>	<b>4'293</b>	<b>4'124</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	236	255	307	306	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'457</b>	<b>4'204</b>	<b>4'600</b>	<b>4'430</b>	<b>=</b>

## Kommentar

LG Kultur: Zusatzkosten wegen Leerstand Zeughaus K2 aufgrund nichtvermietbarer Räume (50)

LG Kindheit, Jugend und Inklusion: Ende des Projektes «Inklusionsstadt»

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

LG Stadtarchiv: Vakante Stelle Records Management wird verspätet besetzt. Auswirkungen auf die Abarbeitung der unerschlossenen Bestände.

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Gesellschaft	Stellen	0	0	0	0	=
LG Kultur	Stellen	0.9	1.0	1.0	0.9	=
LG Kindheit, Jugend und Inklusion	Stellen	1.9	1.9	6.7	5.1	=
LG Stadtbibliothek	Stellen	9.7	10.1	10.1	10.1	=
LG Stadtarchiv	Stellen	2.2	2.2	2.2	2.2	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>14.7</b>	<b>15.2</b>	<b>20.0</b>	<b>18.3</b>	<b>=</b>

## Kommentar

LG Kultur: Verschiebung innerhalb der Abteilung zur LG Öffentlichkeitsarbeit (0.1)

LG Kindheit, Jugend und Inklusion: Minus Jugendarbeitende Greifensee und Inklusionskoordination

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>583</b>	<b>335</b>	<b>535</b>	<b>900</b>	<b>=</b>

## Kommentar

Projektierungskredit Zeughaus

## LG KULTUR

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Bevölkerung steht ein vielseitiges Kunstangebot (inkl. Darstellende Kunst, Musik und Literatur) zur Verfügung.
Z 02	L 02	Das Kunstangebot ist der Bevölkerung bekannt.
Z 03	L 03	Dem Kunstschafern stehen geeignete Räume für Produktion und Vorführung zur Verfügung.
Z 04	L 04	Der öffentliche Raum wird durch visuelle Kunst aufgewertet und definiert.
Z 05	L 05	Für kulturelle Belange existiert eine zentrale Anlauf- und Koordinationsstelle.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Förderbeiträge Kultur (Gesuchswesen, Leistungskontrakte, Kunstpreis)
L 02	Kommunikation (Kulturagenda, Plakatstelle, ZKV)
L 03	Geeignete Infrastruktur für Kultur bereit stellen (Proberäume, Veranstaltungsräume)
L 04	Ankauf und Vermittlung von visueller Kunst (Beratung Kunst am Bau, Kunstbesitz)
L 05	Beratung, Information und Koordination

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Anzahl Kunstveranstaltungen gemäss Kulturagenda	#	346	254	350	350	=
I 02	Z 01, Z 02	Anzahl Publikum gemäss Veranstalterangaben	#	26'448	-	30'000	25'000	=
I 03	Z 02	Adressstamm Kulturagenda	#	670	620	610	590	-
I 04	Z 02	Verhältnis verfügbarer zu nachgefragten Produktionsräumen	%	68	55	90	55	=

## Kommentar

I 02: Zurückhaltende Erwartung aufgrund Auswirkungen Covid-19

I 04: Aufgrund IST 20

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Förderbeiträge Kultur	1'000 Fr.	508	488	500	500	=
K 02	Anzahl Gesuche (total/positiv)	#	65/47	50/38	65/50	60/50	=
K 03	Beitrag Fachstelle Kultur Kanton	1'000 Fr.	110	116	110	100	=

## Kommentar

K 03: Reduktion, weil sich der Beitrag aus der Summe der Förderbeiträge IST 20 ergibt (Covid-19)



**LG KINDHEIT, JUGEND UND INKLUSION****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Jugend leistet einen aktiven Beitrag zum öffentlichen Leben der Stadt.
Z 02	L 02	Die Sozialisation und Integration der Kinder- und Jugendlichen in die Gesellschaft gelingt.
Z 03	L 03	Das Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA: Holzwurm, FRJZ, Spielmobil, Mütterzentrum) ist den Kindern- und Jugendlichen bekannt und wird genutzt.
Z 04	L 04	Alle Kinder und Jugendlichen setzen sich mindestens einmal pro Jahr möglichst aktiv mit Kunst auseinander.
Z 05	L 05	Für ehrenamtliche Projekte und Angebote in der Familien- und Gemeinwesenarbeit (GWA) steht genügend Infrastruktur zur Verfügung, die intensiv für qualitativ hochstehende zivilgesellschaftliche Engagements genutzt wird.
Z 06	L 06	Neuzuzüger mit Migrationshintergrund engagieren sich zusammen mit der bestehenden Bevölkerung aktiv für ihre Integration und profitieren dabei von städtischen Leistungen.
Z 07	L 07	Umsetzung der Behindertenrechtskonvention (BRK): Entwicklung der Stadt Uster zur Inklusionsstadt und Verbesserung der Teilhabechancen

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Förderung von Partizipation und Integration von Kindern und Jugendlichen
L 02	Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in den Ustermer Vereinen
L 03	Umfassende Sicherstellung der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)
L 04	Kunstvermittlung bei Kindern- und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit Schulen und Dritten
L 05	Sicherstellen von Infrastruktur für die Familien- und Gemeinwesenarbeit (GWA)
L 06	Förderung der Integration von Menschen aus fremden Kulturen
L 07	Entwicklung und Umsetzung von Projekten und Massnahmen zur Förderung der Inklusion und Verbesserung gesellschaftlicher Teilhabe

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Anzahl partizipativer Projekte und Vorstösse, die von Jugendlichen lanciert werden	#	2	2	7	7	=
I 02	Z 02	Anzahl K&J (6-18) für die ein Vereinsförderbeitrag gesprochen wird	#	2'112	2'270	2'150	2'200	=
		% zu Gesamtzahl K&J (6-18)	%	49	50	50	50	
I 03	Z 01, Z 03	Total Besucher OKJA	#	16'617	11'043	13'500	13'500	=
		Holzwurm		7'985	6'948	6'800	6'800	
		Müze Familienzentrum		3'229	2'000	3'000	3'000	
		Spielmobil		2'760	2'300	3'000	3'000	
		Beratungen Jugendarbeit		322	295	700	400	
I 04	Z 04	Anzahl Schüler die 1 x pro Jahr an einer Kulturveranstaltung teilnehmen.	#	3'663	2'082	500	500	=
		% Schülerzahl	%	87	49	-	-	
I 05	Z 05	Anzahl Personen, welche Infrastruktur für die GWA nutzen	#	15'600	7'500	18'000	18'000	=
		Fluktuation der betreuten Gruppen/Projekte	%	39	-	40	40	

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 06	Z 06	Anzahl Personen, die ein städtisch unterstütztes Integrationsangebot nutzen	#	517	120	500	500	=

Kommentar

I 03, Beratungen Jugendarbeit: Zu hoher Wert BU21 aufgrund IST20 und Integration der Jugendarbeit in die Stadtverwaltung.

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Förderbeiträge Projekte von Jugendlichen	1'000 Fr.	4	1	1	1	=
K 02	Total Anzahl Vereine mit K&J-Förderung/ Summe ausbezahlter Förderbeiträge	# 1'000 Fr.	24 212	27 227	25 212	25 220	=
K 03	Total Förderbeiträge OKJA und GWA: -Kinderarbeit -Jugendarbeit -GWA/Familienarbeit	1'000 Fr.	1'018 237 558 223	996 211 430 355	568 228 30 310	568 228 30 310	=
K 04	Total Fördergelder Integration/ Beitrag des Kantons	1'000 Fr.	197 98	193 96	185 108	180 100	=

Kommentar

K 02: Anpassung gemäss IST 20

**LG STADTBIBLIOTHEK****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Stadtbibliothek stellt für die Bevölkerung von Stadt und Region den Zugang zu Medien und Informationen sicher. Damit stärkt sie Usters Stellung als Zentrum in der Region.
Z 02	L 01	Die Stadtbibliothek dient der persönlichen Bildung und ist Veranstaltungs- und Begegnungsort. Damit leistet sie einen Beitrag zur Alltagsbewältigung und bietet Anregungen zur Lebens- und Freizeitgestaltung.
Z 03	L 01	Die Stadtbibliothek arbeitet professionell, kundenorientiert und kostenbewusst.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bibliothek Uster (Stadt- und Regionalbibliothek)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 03	Bestandesumsatz/Jahr (aus Rubrik K'zahlen) (=Ausleihen/Bestand (Norm >= 3.5)	#	5.9	4.9	6	5.5	=
I 02	Z 01, Z 02	Erneuerung Bestand (Norm >= 10%)	%	10.8	10.8	10	10.5	=
I 03	Z 01, Z 02	Anzahl Veranstaltungen Anzahl Führungen	#	126 69	72 32	80 50	100 50	=
I 04	Z 03	Kostendeckungsgrad (inkl. Kantonsbeitrag)	%	22.9	22.1	22	22	=

**Kommentar**

I 01: wegen Covid-19-Langzeitwirkungen weniger Eintritte, was weniger Ausleihen zur Folge hat.

I 03: mehr Veranstaltungen geplant

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Gesamtmedienbestand	#	56'308	47'320	45'000	45'000	=
K 02	Gesamtausleihen pro Jahr Onleihe	#	369'674 36'830	309'058 42'101	360'000 40'000	340'000 40'000	=
K 03	Anzahl Eintritte (aus Rubrik Indikatoren)	#	138'728	116'880	130'000	125'000	=

**Kommentar**

K 02: wegen Covid-19-Langzeitwirkungen weniger Eintritte, was weniger Ausleihen zur Folge hat.

## LG STADTARCHIV

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Die Paul Kläui-Bibliothek und das Stadtarchiv dokumentieren die Geschichte mit den Schwerpunkten Uster, Region Uster und Zürcher Oberland. Damit tragen sie zur Identifikation und Selbstfindung der Bevölkerung mit der Stadt Uster bei.
Z 02	L 01, L 02	Die Akten werden gemäss kant. Gesetzesgrundlagen (IDG, Archivgesetz) verwaltet und archiviert.
Z 03	L 01 - L 03	Das Stadtarchiv arbeitet professionell, nutzerorientiert und kostenbewusst.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Stadtarchiv (historisches Archiv)
L 02	Verwaltungsarchiv
L 03	Historische Dokumentationsstelle und Kläui-Bibliothek

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 02	Analoger Aktenbestand	lfm					=
		-Verwaltungsarchiv		1'200	1'250	1'250	1'300	
		-Stadtarchiv		1'530	1'000	1'200	1'300	
		-Kläui-Bibliothek		-	400	410	420	
		-Dokumentation		-	150	160	180	
I 02	Z 01, Z 02	Digitaler Aktenbestand	GB	1'250	1'320	1'500	1'600	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl erledigte Aufträge extern	#	300	350	300	350	=
	intern (inkl. Recherchen und Aktenrücklieferungen in Abt.)	#	350	400	350	400	
K 02	Unverzeichnete Bestände	lfm	520	750	600	650	=
<del>K 03</del>	<del>Nutzung Onlineangebote (Publikationen, Archiv, Buch, und Kunstbesitzkatalog)</del>	#	-	<del>3'000</del>	<del>3'000</del>	-	

## Kommentar

K 01: Die Anzahl Anfragen und Aufträge externer ist generell steigend und das Jahr für Jahr.

[K 02: Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

K 03: Diese Zahl kann vom Internetpartner mit Verweis auf die europäische Datenschutzverordnung nicht mehr erhoben werden.

## GF FINANZEN

## EINLEITUNG

- **GF Finanzen**

Im GF Finanzen sind neben dem Finanz- und Rechnungswesen, dem Steueramt und der Informatik auch die Beiträge an die Entwicklungszusammenarbeit sowie die Berg- und Nothilfe enthalten.

Für die Entwicklungszusammenarbeit sind 0,1 Prozent des einfachen Gemeindesteuerertrages vorgesehen. Dieser beträgt für das Jahr 2021 87,0 Millionen Franken. Somit sind 87 000 Franken für die Entwicklungszusammenarbeit budgetiert. Als Grundlage für die Auswahl von Projekten dient der Leitfaden zur Entwicklungszusammenarbeit.

- **LG Finanz- und Rechnungswesen**

Nebst der Führung der Buchhaltung für die Stadt Uster ist die LG Finanz- und Rechnungswesen für den Kapitaldienst und das Versicherungsmanagement verantwortlich.

Die LG Finanz- und Rechnungswesen plant die Mitte 2021 gestarteten Projekte weiterzuführen. Ein wichtiges Projekt im Bereich E-Business wird der Empfang von E-Rechnungen und PDF-Rechnungen sein.

- **LG Steueramt**

Der einfache Gemeindesteuerertrag wurde von 83,0 Millionen Franken im BU 2021 auf 87,0 Millionen Franken erhöht. Als Basis für die Erhöhung diente der Rechnungsabschluss 2020 sowie die Hochrechnung 2021. Im 2022 sollen in Zusammenarbeit mit der Bibliothek wieder Veranstaltungen zum Ausfüllen der Online-Steuererklärung stattfinden. Diese Angebote konnten - pandemiebedingt - im 2020 und 2021 nicht durchgeführt werden.

- **LG Informatik**

Neben der schrittweisen Integration der Telefonie auf PC Arbeitsgeräten und mobiler Geräte ist die Informatik mit dem Projekt «Microsoft365» beschäftigt. Mit den «M365 Champions» (Power-Uster) aus den Pilotprojekten soll die Ausbreitung breit abgestützt und bedarfsgerecht fokussiert eingesetzt werden. Sicherheitsaspekte, insbesondere der sichere Umgang der Benutzer mit den neuen Möglichkeiten, werden durch laufende Schulungen unterstützt. Generell wird dem Thema «Cybersecurity» eine Priorität zugeordnet. So sollen technische Entwicklungen mit entsprechenden Mitteln laufend und flexibel aufgerüstet werden.

Ausserdem ist die Wiederaufnahme, der durch die Pandemie verschobenen Projekte und Teilprojekte rund um das Datacenter geplant. Im Fokus steht dabei die Erhöhung der Redundanzen und Verfügbarkeiten der Systeme.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
E-Business Projekte umsetzen, insbesondere im Zahlungsverkehr	5	01.2019	12.2022
Microsoft365 Cloud-Lösung einführen	5	06.2020	01.2023

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Finanzen	1'000 Fr.	775	729	784	790	=
LG Finanz- und Rechnungswesen	1'000 Fr.	-1'237	-1'167	-816	-670	=
LG Steueramt	1'000 Fr.	-288	-299	-391	-596	=
LG Informatik	1'000 Fr.	1'110	1'424	1'480	1'403	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>360</b>	<b>686</b>	<b>1'057</b>	<b>926</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	405	360	271	605	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>765</b>	<b>1'046</b>	<b>1'327</b>	<b>1'532</b>	<b>=</b>

## Kommentar

Abschreibungen: Die Abschreibungen ergeben sich aus dem Investitionsvolumen und dem Nutzungsbeginn respektive der Nutzungsdauer. Das Datacenter im Stadthaus West sollte Ende 4. Quartal 2022 den ordentlichen Betrieb aufnehmen.

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

GF – Personal		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme				Information
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Finanzen	Stellen	1.6	1.6	1.6	1.6	=
LG Finanz- und Rechnungswesen	Stellen	5.6	5.4	5.9	5.9	=
LG Steueramt	Stellen	9.0	9.1	9.0	9.0	=
LG Informatik	Stellen	7.1	7.9	8.4	8.4	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>23.3</b>	<b>24.0</b>	<b>24.9</b>	<b>24.9</b>	<b>=</b>

GF – Investitionsplanung		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme				Bestandteil GR-Beschluss
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>187</b>	<b>128</b>	<b>940</b>	<b>220</b>	<b>=</b>

Kommentar

Im 2022 sollten sich die Erneuerungsinvestitionen wieder in einem normalen Rahmen bewegen. Aktuell kann davon ausgegangen werden, dass die im 2021 vorgesehenen Investitionen für das Datacenter im Stadthaus West getätigt werden können.

**LG FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Das Rechnungswesen ordnungs- und zweckmässig führen.
Z 02	L 01 - L 03	Mit geeigneten Massnahmen das Verlustrisiko weitgehend vermindern.
Z 03	L 04, L 05	Mit einer optimalen Mittelbewirtschaftung – unter Berücksichtigung von Liquidität und Sicherheit – Gelder zu möglichst tiefen Zinskosten beschaffen und eine angemessene sowie ethisch vertretbare Rendite des Finanzvermögens erzielen.
Z 04	L 06	Die Risiken der Stadt verhältnismässig und kostengünstig versichern.
Z 05	L 02	Die LG Finanzverwaltung darf für Organisationen mit öffentlichem Interesse ihre Dienstleistungen anbieten. Den Mandanten sind mindestens die Selbstkosten zu verrechnen. Bei Erneuerung und neuen Abschlüssen ist eine Vollkostenrechnung anzustreben.
Z 06	L 03	Der Politik sowie dem Verwaltungskader Führungsinstrumente zur Verfügung stellen, die dem Bedarf entsprechend zeitnah, verlässlich, transparent, fehlerfrei sowie bedienerfreundlich sind.
Z 07	L 07	Uster leistet einen Beitrag zur internationalen Entwicklungszusammenarbeit.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Rechnungsführung Stadt Uster (Hauptbuch, Voranschlag, Jahresrechnung, Debitoren, Kreditoren, Kassenführung, Anlagebuchhaltung) (P)
L 02	Rechnungsführung Mandanten
L 03	Finanzcontrolling
L 04	Cashmanagement
L 05	Versicherungsmanagement (Personen- und Sachversicherungen) (P)
L 06	Beratung
L 07	Beitrag für Entwicklungszusammenarbeit im Ausland an ZEWO-zertifizierte Organisationen

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 05	Kostendeckungsgrad Mandanten	%	101	100	>100	>100	=
I 02	Z 03	Durchschnittliche langfristige Fremdkapitalverzinsung	%	0.75	0.62	0.70	0.70	=
I 03	Z 04	Schadenrendement (Sach-, Haftpflicht-, Gebäudeversicherung)	%	37	12	20	20	=
I 04	Z 07	Anteil Beiträge für Entwicklungszusammenarbeit im Ausland an der einfachen Staatssteuer	%	0.1	0.1	0.1	0.1	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Rechnungsführung Stadt Uster</b>							
K 01	Anzahl verarbeitete Kreditorenbelege	#	31'371	28'205	31'000	30'000	=
<b>Rechnungsführung Mandanten</b>							
K 02	Mandanten	#	5	5	3	4	=
<b>Versicherungen</b>							
K 03	Anzahl Schadenfälle (Sach-, Haftpflicht-, Gebäudeversicherung)	#	18	18	<20	<20	=
<b>Weisungen</b>							
K-04	Anzahl IKS Weisungen	#	-	-	-	-	=

**Kommentar**

K 04: Im 2020 wurde das interne Handbuch für das Rechnungswesen in Betrieb genommen. Dieses ersetzt die Kennzahl 04 und die einzelnen Weisungen.

**LG STEUERAMT****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02, L 04, L 05	Die Steuerveranlagungen gemäss den gesetzlichen Vorgaben möglichst fehlerfrei (und in angemessener Frist) vornehmen.
Z 02	L 01, L 02, L 05, L 06	Mit geeigneten Inkassomassnahmen die fälligen Steuerforderungen konsequent und möglichst ohne Verluste (Abschreibungen und Erlasse) einfordern.
Z 03	L 01 - L 07	Die Leistungen wirtschaftlich sowie kundenfreundlich erbringen.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Staats- und Gemeindesteuern natürliche Personen (P)
L 02	Staats- und Gemeindesteuern juristische Personen (P)
L 03	Quellensteuern (P)
L 04	Steuerausscheidungen (P)
L 05	Grundstückgewinnsteuern (P)
L 06	Bewirtschaftung Verlustscheine – in Zusammenarbeit mit LG Finanzverwaltung
L 07	Beratung/Auskünfte

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Steuerveranlagung</b>								
I 01	Z 01	Anteil durch die Stadt bearbeiteter Steuerveranlagungen von unselbständig Erwerbenden Steuerpflichtigen	%	71	73	70	70	=
I 02	Z 01	Grundstückgewinnsteuer: Anzahl nicht eingeschätzte Steuererklärungen (Fälle), die älter als zwei Jahre sind	#	19	15	<10	<10	=
<b>Inkasso</b>								
I 03	Z 02	Anzahl fällige Steuerausstände per 31.12. aus dem Vorjahr	#	680	646	700	700	=
I 04	Z 02	Anteil bearbeitete Verlustscheine	%	20	20	20	20	=

**Kommentar**

Bezüglich Inkasso siehe Kommentar ganz am Schluss.

I 02: Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021: Die Anzahl der nicht eingeschätzten Steuererklärungen, die älter als zwei Jahre sind, wird voraussichtlich 20 betragen.

I 04: Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021: Der Anteil der bearbeiteten Verlustscheine wird voraussichtlich um 5 Prozent unterschritten.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Steuerveranlagung</b>							
K 01	Anzahl steuerpflichtige natürliche Personen	#	21'005	21'369	21'700	22'000	=
K 02	Anzahl steuerpflichtige juristische Personen	#	1'393	1'434	1'400	1'450	=
K 03	Anzahl quellensteuerpflichtige Personen	#	2'281	2'394	2'000	2'000	=
K 04	Versteuerte Einkommen bzw. Ertrag	Mio. Fr.	1'420	1'437	1'300	1'450	=
K 05	Versteuerte Vermögen bzw. Kapital	Mio. Fr.	8'005	8'298	7'800	8'300	=
K 06	Steuerfuss	%	91	91	94	94	=



Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Inkasso</b>							
K 07	Geldwert Abschreibungen und Erlasse	1'000 Fr.	1'020	856	1'200	1'200	=
K 08	Anzahl Erlasse	#	4	8	20	15	=
K 09	Anzahl Betreibungen	#	798	748	1'000	1'000	=
K 10	Geldwert Erlasse	1'000 Fr.	10	14	30	30	=
K 11	Anzahl Mahnläufe	#	10	11	11	11	=
<b>Steueramt – Generell</b>							
K 12	Kosten pro Steuerpflichtigen	Fr.	76.00	74.00	80.00	80.00	=

## Kommentar

Generell: Aufgrund der Quellensteuerreform werden Quellensteuerpflichtige künftig dauernd am ordentlichen Steuerregister geführt, sobald sie einmal eine Korrektur der Quellensteuer beantragen (z.B. aufgrund Einzahlung Säule 3a, Alimenteabzug). Mittelfristig wird die Anzahl der Quellensteuerpflichtigen zu Gunsten der Anzahl der ordentlich Steuerpflichtigen abnehmen. Wir gehen davon aus, dass diese Verschiebung schon im 2022 erkennbar sein wird. Auch wenn bei den Steuereinnahmen mit einer Erholung zu rechnen ist, dürfte das Inkasso aufgrund der Nachwehen der Pandemie in Einzelfällen eher schwieriger werden und die Betreibungen und Abschreibungen gegenüber dem Jahr 2020 in der Tendenz zunehmen. In diesen Bereichen wird deshalb vom Budgetwert 2021 ausgegangen.

[K 04: Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021: Voraussichtlich werden nur 8 Mahnläufe stattfinden.](#)

## LG INFORMATIK

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 07	Die Entscheidungsprozesse und die Rahmenbedingungen zur Effizienzsteigerung der staatlichen Aufgaben verbessern. Betrieb der IT Basis Infrastruktur. Arbeitsplätze der Stadtverwaltung mit standardisierter Software. Betrieb Datennetzwerk in Gebäuden (LAN) die Anbindung von 15 Aussenstellen (WAN) und deren erhöhte Anforderungen an Wachstum, Stabilität und Sicherheit sicherstellen. Betrieb der Serverfarm, des Datenspeichersystems und deren Datensicherung.
Z 02	L 01 - L 07	Die Wirtschaftlichkeit und Qualität der Dienstleistungen erhöhen (den Kundennutzen steigern). Wartung, Pflege und Weiterentwicklung der IT Basisinfrastruktur. (Arbeitsplatz, Netzwerk, Server, Datenspeicherung, Datensicherung, Drucker, Telefonie). Betrieb der Standard-, Fach- und Spezialapplikationen.
Z 03	L 01 - L 07	Die Arbeit des Personals erleichtern (den Verwaltungsnutzen steigern).
Z 04	L 01 - L 07	Die angeschlossenen Organisationseinheiten unterstützen in der Ausführung ihrer operativen Aufgaben und der Umsetzung ihrer strategischen Ziele mit der Bereitstellung von Informations- und Kommunikations-Systemen sowie Informationstechnologien und entsprechender Beratung / Unterstützung.
Z 05	L 01 - L 07	Die Dienstleistungen wirtschaftlich und kundenfreundlich erbringen.
Z 06	L 01 - L 07	Die Informatik tauscht sich regelmässig mit der Schulinformatik aus. Synergien (Beschaffungswesen; Betrieb/Unterhalt) werden regelmässig geprüft.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vernetzung
L 02	Server
L 03	Standardarbeitsplatz
L 04	Peripherie
L 05	Spezialsoftware
L 06	Projekte und Beratung
L 07	Telefonie

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Informatik</b>								
I 01	Z 05	Reaktionszeit	h	<1	<1	<1	<1	=
I 02	Z 05	Anzahl Störfälle Netzwerk (während Supportzeiten mit 25% Betroffenen)	#	1	0	<2	<2	=
I 03	Z 05	Durchschnittsalter Geräte	Jahre	2	2	<2	<2	=
I 04	Z 02	Kosten pro Arbeitsplatz	Fr.	2'798	2'802	2'800	2'800	=
<b>Telefonie</b>								
I 05	Z 05	Anzahl Störfälle Netzwerk (während Supportzeiten mit 25% Betroffenen)	#	0	1	<1	<1	=
I 06	Z 06	Quartalsweise Treffen mit Schulinformatik	[-]	-	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	=

## Kommentar

I 04: (Total Netzwerk und Server; Total Kosten Hardware pro Arbeitsplatz; Total Betriebssystem und MSOffice pro Arbeitsplatz) / Anzahl Arbeitsplätze.

Kennzahlen:		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme					Information
Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Informatik</b>							
K 01	Anzahl Arbeitsplätze	#	477	470	500	500	+
	Fat Client PC		368	375	400	400	
	Thin Client VDI		109	95	100	100	
K 02	Anzahl angeschlossene Aussenstellen inkl. Oberlandstrasse	#	15	11	9	9	=
K 03	Anzahl installierte SW Applikationen	#	165	169	170	170	+
	Standard Softwareapplikationen		8	-	8	8	
	Fach Softwareapplikationen		8	-	8	8	
	Spezial Softwareapplikationen		149	-	154	154	
K 04	Bruttokosten Informatik pro Arbeitsplatz	Fr.	7'003	6'969	7'500	7'500	+

## GF LIEGENSCHAFTEN

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Liegenschaften

Die Steuerung des Portfolios mit den Beurteilungen der städtischen Liegenschaften wird im Investitionsprozess 2022 und die Folgejahre standardmässig eingesetzt. In der LG Baumanagement bildet das «Bauprojektmanagement-Handbuch» die Grundlage für die Umsetzung der städtischen Bauprojekte. In der Immobilienbewirtschaftung bildet das «Bewirtschaftungs-Handbuch» (Piloten: Stadthaus West und Schulhaus Krämeracker) mit den wichtigsten Prozessabläufen und Standards die Grundlage für die Bewirtschaftung der städtischen Liegenschaften.

#### Energiestadt Uster

Im Oktober 2020 erhielt die Stadt Uster das Label «European Energy Award GOLD». Ab dem Jahr 2021 gilt der «Gebäudestandard 2019» als Standard für die baulichen Massnahmen (Neubau, Sanierung etc.) für die städtischen Liegenschaften sowie bei Landverkäufen oder -abgaben im Baurecht. Die Vorgaben beinhalten sowohl die Betriebsenergie als auch den Energiebedarf für die Erstellung von Gebäuden und -teilen (Graue Energie), die Mobilität, aber auch die Bewirtschaftung, welche im Lebenszyklus einer Liegenschaft den Hauptanteil ausmacht. Das GF Liegenschaften wird auch im 2021 gemäss dem Bericht «Kommunale Energieplanung, Planungsbericht» bei den geplanten städtischen Projekten prüfen, ob und wie ein umweltgerechter Energieverbrauch erreicht, oder auf alternative bzw. erneuerbare Energien umgestiegen werden kann. Dazu werden im Anhang 2 unter «Gesamt-Portefeuille Stadt Uster» die Kennzahlen für den Energieverbrauch (Energiekennzahl) und die CO2 Emission (Ausstoss) fortgeführt.

#### ▪ LG Grundstückbewirtschaftung

Nach erfolgtem Kauf des Zeughausareals (Teil Ost) wird auch im 2022 die Zwischennutzung in den bestehenden Gebäuden «K1» und «K2» sowie der Umgebung fortgeführt. Der Gebrauchsleihevertrag über den Westteil des Zeughausareals, welcher der «armasuisse» gehört, wurde um ein weiteres Jahr auf Ende 2022 verlängert. Die Verhandlungen für die Einräumung eines selbstständigen und dauernden Baurechtes zu Gunsten der Stadt Uster werden weitergeführt und sollten zum Abschluss gebracht werden können.

Die Ausübung des bestehenden Kaufrechtsvertrages mit dem VZK über die Liegenschaft an der Wagerenstrasse 45 ist für das 1. Halbjahr 2022 geplant.

Im Siedlungsgebiet Loren werden nach der Sistierung der kantonalen Strassenbauprojektes «Umfahrung Uster-West» die Auswirkungen auf die städtischen Baulandparzellen geprüft, bevor Verhandlungen über die Abgabe von Land im Baurecht an Dritte geführt werden.

#### ▪ LG Baumanagement

Die vorgesehenen Investitionen im Finanz- und Verwaltungsvermögen werden durch die Projektleitung Bauherrschaft intern oder bei Bedarf durch eine externe Projektleitung Bauherrschaft mit den Zielvorgaben «Kosten – Termin – Qualität» gemäss den SIA-Richtlinien, behördlichen Vorschriften und städtischen sowie kantonalen Vorgaben geplant und umgesetzt. Durch die Zentralisierung werden auch Bauvorhaben der Abteilungen Präsidiales, Bildung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit umgesetzt, sofern die personellen Ressourcen vorhanden sind.

#### ▪ LG Immobilienbewirtschaftung

Bewirtschaftung der städtischen Objekte im Verwaltungs- und Finanzvermögen; eigene und gemietete Objekte (gemäss Anhang 1). Neben Vermietung und Unterhalt gehört auch die Hauswartung von städtischen Liegenschaften zu den Aufgaben. Das Stadthaus West ist seit der Inbetriebnahme im Oktober 2020 teilweise in Betrieb und wird Ende 2022 noch weitere Abteilungen aufnehmen. Ab Juli 2021 beherbergt die Wagerenstrasse 45 neu die Spitex und nicht mehr die schulische Einrichtungen Hort und MSUG.

#### ▪ LG Schulliegenschaften

Bewirtschaftung der Primarschulanlagen im Verwaltungsvermögen und gemietete Objekte (gemäss Anhang 1). Zu den Aufgaben gehören die Hauswartung, der bauliche Unterhalt und die Vermietung an Dritte (Vereinsbetrieb in Turnhallen und Singsälen). Die MSUG ist an der Wagerenstrasse 45 ausgezogen und hat im umgebauten Dorfschulhaus den Betrieb aufgenommen. Der Hort Hasenbühl konnte von der Wagerenstrasse 45 in die neuen Räume im aufgestockten Pavillon Hasenbühl umziehen.

## ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>GF Liegenschaften</b>	2	01.2021	laufend
Umsetzung «Gebäudestandard 2019» für bauliche Massnahmen			
<i>Planung Digitalisierung und Standardisierung der Prozesse</i>	5	01.2021	12.2022

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Liegenschaften	1'000 Fr.	368	340	368	547	=
LG Grundstückbewirtschaftung	1'000 Fr.	589	367	350	449	=
LG Baumanagement	1'000 Fr.	222	226	204	226	=
LG Immobilienbewirtschaftung	1'000 Fr.	1'603	2'855	2'127	2'709	+
LG Schulliegenschaften	1'000 Fr.	5'000	4'571	4'420	3'652	+
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>7'782</b>	<b>8'358</b>	<b>7'470</b>	<b>7'583</b>	<b>+</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	6'365	7'277	6'521	7'091	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>14'147</b>	<b>15'635</b>	<b>13'990</b>	<b>14'674</b>	<b>+</b>

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Liegenschaften	Stellen	2.0	2.0	2.0	2.0	=
LG Grundstückbewirtschaftung	Stellen	2.0	2.0	2.0	2.0	=
LG Baumanagement	Stellen	1.9	1.9	2.4	2.4	=
LG Immobilienbewirtschaftung	Stellen	11.77	11.77	11.77	13.77	=
LG Schulliegenschaften	Stellen	29.28	29.28	29.28	29.28	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>46.95</b>	<b>46.95</b>	<b>47.45</b>	<b>49.45</b>	<b>=</b>

Kommentar

LG Immobilienbewirtschaftung: Übertragungsfehler

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>8'189</b>	<b>16'206</b>	<b>6'560</b>	<b>13'560</b>	<b>-</b>

Kommentar

Kauf überbaute Liegenschaft (ehem. VZK-Gebäude) von 5,65 Millionen Franken

**LG GRUNDSTÜCKBEWIRTSCHAFTUNG**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mit dem Kauf, Tausch, Verkauf (nur, wenn übergeordnete öffentliche Interessen vorliegen) oder der Abgabe im Baurecht von Bauland für Gewerbe / Industrie (Finanzvermögen) einen Beitrag leisten für die Erhaltung von bestehenden Firmen und die Ansiedlung von neuen Betrieben in Uster, welche nach Möglichkeit gute, zukunftsorientierte Arbeitsplätze schaffen, einen stetigen Steuerertrag gewährleisten sowie eine geringe Umweltbelastung ausweisen. Vorgabe im Kauf-/Baurechtsvertrag: Bei Realisierung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 02	L 02, L 03	Rechtzeitig Land bereithalten (Verwaltungsvermögen) für notwendige Erweiterungen und Neubauten für die allgemeine Verwaltung und für öffentliche Aufgaben.
Z 03	L 01	Land im Baurecht in der Regel zu Marktkonditionen zur Verfügung stellen für Genossenschaften, welche öffentliche Aufgaben erfüllen oder Vereine, welche die Vorgaben gemäss Vereinskonzert erfüllen. Vorgabe im Baurechtsvertrag: Bei Realisierung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 04	L 01	Mit dem Grundstückhandel (Finanzvermögen) die aktuelle und zukünftige Nachfrage an Landreserven und Liegenschaften decken, um die Stadtentwicklung zu gewährleisten.
Z 05	L 01, L 03	Die Stadt Uster bewirtschaftet mindestens einen Landwirtschaftsbetrieb.
Z 06	L 01 - L 03	Mit einer strategischen Boden- und Immobilienpolitik (Immobilienstrategie der Stadt Uster inkl. Positionspapier zur Immobilienstrategie der Stadt Uster) einen wesentlichen Beitrag zur strategischen Positionierung von Uster leisten, damit die städtebauliche Entwicklung nachhaltig (ökologisch, ökonomisch und sozial) mit einem angemessenen Qualitätsanspruch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und finanziellen Mittel, weiterverfolgt werden können.
Z 07	L 01 - L 03	Bewirtschaften von Freiflächen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Grundstücke Finanzvermögen bewirtschaften (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Grundstücke Verwaltungsvermögen bewirtschaften (Werkliegenschaften, Verwaltungsliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereins- und Militärliegenschaften)
L 03	Grundstücke Dritte bewirtschaften (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 07	Eine aktuelle Aufstellung über die Art und Weise der Bewirtschaftung der Freiflächen liegt vor (erfüllt/nicht erfüllt)	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Baulandreserven	m2	63'700	63'700	63'700	63'700	=
K 02	Anzahl Baurechte	#	32	35	33	34	+
K 03	Anzahl Landwirtschaftsbetriebe	#	1	1	1	1	=
K 04	Anzahl landwirtschaftliche Pachtverträge	#	53	53	53	53	=
K 05	Kauf von Grundstücken (Finanzvermögen) p.a.	Mio. Fr.	1'450	0	0	5'650	-

## Kommentar

K 05: Ausübung Kaufrecht von 5,65 Millionen Franken

## LG BAUMANAGEMENT

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 03	Planungsgrundlagen erarbeiten und Projekte gemäss vorgegebenen Rahmenbedingungen und Standards umsetzen. Vorgabe für städtische Gebäude: Bei Neubauten sowie bei der Instandhaltung und Instandsetzung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 02	L 01 - L 03	Neu- und Umbauprojekte weitsichtig planen und umsetzen (niedrige Betriebs- und Unterhaltskosten bei guter Qualität). Alte ungedämmte Gebäude gemäss «Das Gebäudeprogramm» sanieren sowie freiwillige Anpassung der Brandschutzvorschriften (ohne Baueingabe) vornehmen.
Z 03	L 01 - L 03	Das Stadtbild mit stadteigenen Liegenschaften positiv prägen.
Z 04	L 01 - L 03	Die Substanz der strategisch relevanten Objekte den Nutzerbedürfnissen entsprechend erhalten, in dem unter Berücksichtigung der Gebäudezustandsanalyse Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden (allgemein anerkannter Standardwert pro Jahr: 2% des Gebäudeversicherungswertes).
Z 05	L 01 - L 03	Bei den Liegenschaften die vorgegebenen Standards gemäß Vorgaben des Auftraggebers erreichen / erhalten und die Ziele der Energiestadt (gemäß «Kommunale Energieplanung, Planungsbericht») mitgetragen werden können.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Baumanagement Grundstücke Finanzvermögen (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Baumanagement Grundstücke Verwaltungsvermögen (Werkliegenschaften, Verwaltungliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereinsliegenschaften, Militärliegenschaften)
L 03	Baumanagement Grundstücke Dritte (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Bauprojekte</b>								
I 01	Z 01, Z 02	Anteil der Projekte, die innerhalb Bauprogramm durchgeführt werden	%	100	100	100	100	=
I 02	Z 01, Z 02	Anteil der Projekte, die innerhalb der Kreditvorgaben abgerechnet werden	%	67	50	100	100	=
<b>Unterhaltskosten</b>								
I 03	Z 04, Z 05	Unterhaltskosten in % des Gebäudeversicherungswertes der strategischen Gebäude (Durchschnitt der letzten 15 J.) Standardwert: = 2%	%	2.16	2.90	3.00	2.55	-

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Bauprojekte in Planung p.a.</b>							
K 01	Anzahl	#	2	4	5	10	-
K 02	Gesamtinvestitionen gemäss Grobkostenschätzung	Mio. Fr.	2.85	4.99	12.37	12.66	-
<b>Bauprojekte in Ausführung p.a.</b>							
K 03	Anzahl	#	18	23	18	15	-
K 04	Investitionen gemäss Kreditbewilligung	Mio. Fr.	6.49	15.34	6.05	5.35	-

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Energielabel</b>							
K 05	Gebäudekenndaten bewirtschaften	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
<b>Städtebauliche Entwicklung</b>							
K 06	Positive Nachbeurteilung durch Stadtbildkommission	[-]	-	-	erfüllt	erfüllt	=

Kommentar

K 02: Kauf überbaute Liegenschaft von 5,65 Mio. Franken

K 02: Zahlung Dammstrasse, Einbau Verwaltungsräume im 3.OG an Energie Uster AG



## LG IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 03	Für die Verwaltung zeitlich und örtlich benutzer- und umweltgerechte Infrastrukturen sicherstellen (Flächenmanagement).
Z 02	L 01 - L 03	Für die übrigen Kunden (Vereine und ähnliche Institutionen), welche städtische Liegenschaften benutzen, benutzergerechte Infrastruktur (zu Marktkonditionen) zur Verfügung stellen / unterhalten.
Z 03	L 01	Liegenschaften, welche im Finanzvermögen verbleiben, nach wirtschaftlichen Kriterien (zu Marktkonditionen) bewirtschaften.
Z 04	L 03	Liegenschaften der Primarschule gemäss Leistungsvereinbarung bewirtschaften.
Z 05	L 03	Unterhalt und Vermietung der Liegenschaften der Heusser-Staub-Stiftung.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Immobilienbewirtschaftung Finanzvermögen (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Immobilienbewirtschaftung Verwaltungsvermögen (Werkliegenschaften, Verwaltungliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereinsliegenschaften, Militärliegensch.)
L 03	Immobilienbewirtschaftung Dritte (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Kundenzufriedenheit gemäss Befragung	[-]	-	gut	gut	gut	=
I 02	Z 01	Energiekosten Büroflächen Verwaltungsgebäude (Objekte im Verwaltungsvermögen)	Fr./m2	40.75	39.44	30.58	36.67	=
I 03	Z 02, Z 03	Verhältnis Liegenschaftenaufwand ohne Kapitalkosten zu Mietzinseinnahmen. (Referenzobjekte im Finanzvermögen) > Standardwert: x<30%	%	27	27	23	25	=

## Kommentar

I 02: Energiekosten inkl. Stadthaus West (Erfahrungszahlen fehlen noch)

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Fremdmieten (Verwaltung)</b>							
K 01	Anzahl Objekte	#	6	4	4	2	-
K 02	Total Mietflächen	m2	2'681	1'409	1'409	594	-
K 03	Total Nettojahresmietzins	Fr.	539'200	402'750	302'200	202'200	-
<b>Mieteinnahmen (Finanzvermögen)</b>							
K 04	Mietzinserträge	Fr.	1'060'693	1'046'000	1'212'600	1'209'100	=

## Kommentar

K 01 - K 03: Umzug Winterthurerstrasse 18a (Betriebs- und Stadtmannamt sowie Friedensrichter) und Florastrasse 18a (Schulpsychologischer Dienst) ins Stadthaus West im März 2022

## LG SCHULLIEGENSCHAFTEN

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Städtebauliche Entwicklung mit einem angemessenen Qualitätsanspruch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und den finanziellen Mitteln, verfolgen und die Ziele der Energiedstadt mittragen.
Z 02	L 01	Planungsgrundlagen erarbeiten und die Projekte gemäss vorgegebenen Rahmenbedingungen und Standards und Einhalten «Gebäudestandard 2019» umsetzen.
Z 03	L 01	Mit nachhaltigen Investitionen sowie einem gezielten betrieblichen und baulichen Unterhalt die Werterhaltung der Schulliegenschaften und deren Infrastruktur sicherstellen (allgemein anerkannter Standardwert pro Jahr: 2% des Gebäudeversicherungswertes).
Z 04	L 01, L02	Die Betriebs- und Unterhaltskosten und der benutzergerechte Qualitätsstandard stehen in einem optimalen Verhältnis zueinander.
Z 05	L 03	Erbringen von guten Dienstleistungen für die Primarschule

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Immobilienbewirtschaftung Schulliegenschaften Verwaltungsvermögen Schulliegenschaften (gemäss Leistungsauftrag GF Liegenschaften)
L 02	Immobilienbewirtschaftung Schulliegenschaften Dritte Einmietungen in Fremdobjekten (gemäss Leistungsauftrag GF Liegenschaften)
L 03	Dienstleistungen für die Primarschule in den Bereichen Grundstücks- und Immobilienbewirtschaftung sowie Projektmanagement

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Bauprojekte</b>								
I 01	Z 02 - Z 05	Anteil der Projekte, die innerhalb Bauprogramm durchgeführt werden	%	100	100	100	100	=
I 02	Z 02 - Z 05	Anteil der Projekte, die innerhalb dem Kredit abgerechnet werden	%	71	50	100	100	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Bauprojekte in Planung p. a.</b>							
K 01	Anzahl	#	0	1	3	9	+
K 02	Gesamtinvestitionen gemäss Grobkostenschätzung	Mio. Fr.	0	1.60	7.05	22.2	+
<b>Bauprojekte in Ausführung p. a.</b>							
K 03	Anzahl	#	13	15	16	14	-
K 04	Investitionen gemäss Kreditbewilligung	Mio. Fr.	4.56	3.79	2.34	1.61	-
<b>Energielabel</b>							
K 05	Gebäudekennndaten bewirtschaften	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
<b>Städtebauliche Entwicklung</b>							
K 06	Positive Nachbeurteilung Stadtbildkommission	[-]	-	-	erfüllt	erfüllt	=

## Kommentar

K 01/K 02: Neue Projektierungen gemäss Bedarf aus der Schulraumplanung

K 03/K 04: Viele kleinere Bauprojekte/Sanierungen

## ANHANG 1

## BEWIRTSCHAFTETE OBJEKTE (KOSTENSTELLEN)

## Verwaltungsvermögen:

**21405 Verwaltungsliegenschaften**

Bahnhofstrasse 17, Stadthaus  
Freiestrasse 2, Verwaltung  
Seestrasse 4 / Untere Farb  
Oberlandstrasse 82, Stadthaus West  
Hallenbadweg 5-9, Verwaltung-GF Sport  
Zürichstrasse 7, Verwaltung-KESB  
Wagerenstrasse 45, Spitex (Zukauf beabsichtigt 2022)

**21402 Werkliegenschaften**

Cheirütiweg 1639 / Werkgeb.Forst  
Oberlandstr. 82, Stadthaus West  
Denkmalstrasse 7 / Scheune  
Freudwilerstrasse / Werkgebäude  
Öffentliche WC-Anlagen  
Uferweg 9, Bootshaus Seerettung  
Schützenhausstr 2, Pumpwerk  
Im Lot, Staubturm und Hochkamin

**21409 Übrige Liegenschaften**

Apothekerstrasse 13, MZS Kreuz  
Apothekerstrasse 19 / MSUG  
Friedhofallee, Abdankungshalle  
Friedhofallee 2, Friedhofgebäude  
Hallenbadweg 5-7-9  
Im Lot, Staubturm und Hochkamin  
Quellenstrasse Unterkunft UG  
Quellenstrasse 6 / Landihalle  
Schlossweg, Schlossturm  
Schulweg 6, Dorfschulhaus  
Schützenhausstrasse 8 / Schiessanlage  
Schützenhausstrasse 6 / Schützenstube  
Schützenhausstrasse 8 / ALST  
Tännbergstrasse 91 / Rebhaus  
Zürichstrasse 11 / Unterkunft Pünt  
Zürichstrasse 9a / Stadthalle

**Friedhofliegenschaften**

Friedhofallee 2, Friedhofgebäude  
Friedhofallee, Abdankungshalle

**Wohn- und Geschäftsliegenschaften**

Seestrasse 4, Untere Farb, Stadtarchiv

**21406 Kulturliegenschaften**

Theaterstrasse 1, Stadthofsaal  
Asylstrasse 10 / Musikcontainer  
Bankstrasse 13 / Bibliothek

**21407 Kulturliegenschaften Jugend**

Zürichstrasse 30 / FRJZ  
Berchtoldstrasse 10 / K1, K2 (Gebäudehülle)

**21408 Parkplätze**

Aathalstrasse bei 50 / Einstellplatz  
Brauereistrasse / PP  
Bühlenweg 20 PP  
Mühleholzstrasse PP  
Schützenhausstrasse 2 / Garagenbox  
Sennhüttenstrasse / PP  
Sonnhaldenweg / PP  
Zieletenstrasse / PP  
Aathalstrasse bei 65 / PP  
Tumigerstrasse / PP  
Freiestrasse 4 / PP

**21403 Gewerbeliegenschaften**

Uferweg 3 / Kiosk  
Zürichstrasse 7  
Asylstrasse 12 / Brockenstube

**21404 Vereinsliegenschaften**

Alte Blindenholzstrasse / Vereinslokal  
Gschwaderstrasse bei 76 / Vereinslokal (FW Haus)  
Heusbergstrasse / Vereinslokal (Fw-Haus)  
Pfäffikerstrasse / Vereinslokal (Fw-Haus)  
Rietweg / Vereinslokal (FW-Haus)  
Rietweg 4a / Vereinslokal  
Seestrasse / Vereinslokal (Fw-Haus)  
Uferweg 5 / Bootshaus + Rest. Seebad  
Burgstrasse bei 80 / (FW-Haus)  
Apothekerstrasse 13, MZS Kreuz  
Quellenstrasse, Landihalle  
Schlossweg, Schlossturm  
Schützenhausstrasse 6, Schützenstube

Uferweg 3, Kiosk  
Uferweg 5, Bootshaus Vereine und Badibeiz  
Theaterstrasse 1, Stadthofsaal  
Zürichstrasse 7  
Zürichstrasse 9a, Stadthalle  
Zürichstrasse 11, Unterkunft  
Zürichstrasse 30, FRJZ  
Cheirütiweg, Winikerhard-Werrikon,  
Denkmalstrasse 7, Magazin

**Militärliegenschaften**

Quellenstrasse, Militärunterkunft/ZS  
Schützenhausstr. 6, Schiessstand  
Schützenhausstr. 6, Truppenunterkunft  
Winikerstrasse 20?  
Winikerhard, Lagerhaus

## Finanzvermögen:

**21301 Wohnliegenschaften**

Asylstrasse 5  
Bankstrasse 34 / EFH  
Friedhofstrasse 13 / EFH  
Gartenstrasse 4 / EFH  
Mühleholzstrasse 20 / EFH  
Neuwiesenstrasse 13 / MFH  
Oberlandstrasse 80 / MFH  
Seestrasse 169 / MFH  
Steigstrasse 35 / MFH

**21306 Wohn- und Geschäftsliegenschaften**

Apothekerstrasse 18  
Freudwilerstrasse 5  
Seestrasse 7  
Talweg 7  
Zentralstrasse 39  
Bankstrasse 40  
Alte Gasse bei 6, Garagen  
Asylstrasse 5  
Bankstrasse 13, STWEG  
Bankstrasse 34

Steigstrasse 35  
Schulweg 4a, Küchen/Magazin  
Seestrasse 169  
Berchtoldstrasse 13

**Landwirtschaftsliegenschaften**

Friedhofstrasse 1  
Friedhofstrasse 13  
Erholungszone

**21202 Landwirtschaftsland**

**21204 Bauland**  
-Reservezone

**21303 Gewerbeliegenschaften**

Schulweg 4

**21304 Vereinsliegenschaften**

Asylstrasse 10, Musikcontainer

Asylstrasse 12, Brockenstube

Bankstrasse 42 - 44, Pavillons

Berchtoldstrasse 13 / FRJZ

Schulweg 4a / Trainingslokal

Seestrasse 99, Vereinslokal

Brauereistrasse 13, Villa am Aabach

Aathalstrasse, Remise

Winikerstrasse 20, Lagergebäude

Burgstrasse bei 80, (Fw-Haus)

**Schulliegenschaften**

Berufsschulstrasse 2, Elementbau

Seestrasse 103, Schulhaus (gehört zu

SH Niederuster)

Gartenstrasse 4

Gschwaderstrasse 110

Mühleholzstrasse 20

Neuwiesenstrasse 13

Oberlandstrasse 80

Schulweg 4

**21307 Kulturliegenschaften**

Aathalstrasse Bei 50 FW – Museum

**21308 Parkplätze**

Alte Gasse bei 6 / Garagenboxen

**21309 Übrige Liegenschaften**

Blindenholzstrasse 54 / Schafstall

Brauereistrasse 13 / Villa am Aabach

Friedhofstrasse 1

Gschwaderstrasse 110

Winikerstrasse visavis 20

Winikerstrasse 20

Verwaltungsvermögen (2013: Separat ausgewiesen in der «LG Schulliegenschaften»):

**Primarschulanlagen**

Schulhausanlage Gschwader (inkl. Pavillon-Propositorium)

Schulhausanlage Hasenbühl

Schulhaus Wermatswil

Kindergarten Brunnenwiesen

Kindergarten Weidli

Schulhausanlage Nänikon (inkl. Pavillon-Propositorium)

Schulhaus Türmli, Nänikon

Kindergarten Vogelsang

Schulhausanlage Niederuster (inkl.

Seestrasse 103 und 107)

Kindergarten Wanne

Schulhausanlage Krämeracker

Schulhausanlage Oberuster

Schulhaus Sulzbach

Kindergarten Stöcklerstrasse

Schulhausanlage Pünt

Kindergarten Ackerstrasse (Gschwaderstrasse 3)

Kindergarten Gotthardweg

Kindergarten II Im Lot, STWEG

Schulhausanlage Talacker

Schulhaus Nossikon

Kindergarten Heusser-Staub

Verwaltungsvermögen (Sicherstellung der Substanzerhaltung der Gebäudehüllen im Auftrag übriger Verwaltungsabteilungen):

**GF Sport**

Sportanlagen

Badeanlagen

**GF Gesundheit**

Altstoff Hauptsammelstelle

**GF Sicherheit**

Zivilschutzlagen

**GF Kultur**

Objekte in Verwaltung zu 100%:

Zeughaus K1 + K2

**GF Infrastrukturbau und Unterhalt**

Forsthaus

Fremdmieten:

**21602 Werkliegenschaften**

Oberlandstrasse bei 78, Werkhof

Berchtoldstrasse 12 / G1

Zeughausgasse 6 / G2

**21605 Verwaltungsliegenschaften**

Schützenhausstrasse 10 / UK Pistolensstand

**Militärliegenschaften**

Schützenhausstr. 8, Offiziersunterkunft

**Vereinsliegenschaften**

Villa Grunholzer

Brauereistr. 2 «Central»

**21607 Kulturliegenschaften**

Bankstrasse 17 / Bibliothek

Brauereistrasse 2 / Central

Florastrasse 18 / Grunholzerstube

**Parkplätze**

Gotthardweg 3

**21606 Schulliegenschaften**

Kindergarten Wermatswil / Diemand

Schulhaus + Kindergarten Gujer

Kindergarten Mettmenried

Im Lot 11 / Kindergarten I

Im Lot 11 / Therapieraum

Im Werk 8 / Kindergarten

Florastrasse 18a, Verwaltung SPD

Poststrasse 13, Schulverwaltung

Wagerenstrasse 45, Tagesstrukturen

und MSUG (bis 31.12.20, dann Spitex)

Steigstrasse 9, Hort Oberuster

Schulhaus Wüeri OS, Schulzimmer

Kommentar

Diverse Anpassungen gemäss Kostenstellenplan (Abacus)

## ANHANG 2

## ÜBERSICHT INDIKATOREN/KENNZAHLEN/FINANZEN/INVESTITIONEN

Nachfolgend zur Kenntnis die wichtigsten Indikatoren und Kennzahlen der überbauten städtischen Liegenschaften. Die aufgeführten Objekte werden durch das GF Liegenschaften bewirtschaftet.

Indikatoren:			Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme				Bestandteil GR-Beschluss	
Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Jährliche Unterhaltskosten in % des Geb.-Versicherungswert</b>								
I 01	-	Finanzvermögen GF Liegenschaften	%	1.8	4.3	6.4	4.3	=
I 02	-	Verwaltungsvermögen GF Liegenschaften	%	6.2	13.9	3.6	3.7	=
I 03	-	Schulliegenschaften (Primarschule)	%	0.8	0.5	1.4	1.2	=

Kennzahlen:			Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme				Information	
Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25	
<b>Betriebskosten (Gebäude)</b>								
K 01	Finanzvermögen GF Liegenschaften	Fr./m2	11.35	18.27	11.52	13.13	=	
K 02	Verwaltungsvermögen GF Liegenschaften	Fr./m2	52.17	46.61	42.33	42.66	=	
K 03	Stadthaus 1, 2, 3	Fr./m2	135.16	140.54	91.50	161.73	=	
K 04	Schulliegenschaften (Primarschule)	Fr./m2	22.44	22.83	22.09	28.01	=	
<b>Gesamt-Portfeuille Stadt Uster (Gebäudeversicherungswert)</b>								
K 05	Finanzvermögen (GF Liegenschaften)	Mio. Fr.	50.7	48.7	48.7	48.7	=	
K 06	Verwaltungsvermögen (GF Liegenschaften)	Mio. Fr.	98.2	99.8	101.0	99.9	=	
K 07	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bau)	Mio. Fr.	26.5	26.5	26.5	25.2	=	
K 08	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bildung)	Mio. Fr.	181.2	165.9	182.1	171.8	=	
K 09	Verwaltungsvermögen (Abteilung Sicherheit)	Mio. Fr.	11.2	11.2	11.2	11.2	=	
K 10	Verwaltungsvermögen (Abteilung Gesundheit)	Mio. Fr.	113.2	113.2	113.2	113.2	=	
K 11	Heusser-Staub-Stiftung	Mio. Fr.	13.7	14.5	13.7	14.3	=	
<b>Gebäude (Anzahl)</b>								
K 12	Finanzvermögen GF Liegenschaften	#	47	45	45	47	=	
K 13	Verwaltungsvermögen (GF Liegenschaften)	#	46	48	50	53	=	
K 14	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bau)	#	20	20	20	20	=	
K 15	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bildung)	#	48	48	48	48	=	
K 16	Verwaltungsvermögen (Abteilung Sicherheit)	#	19	19	19	19	=	
K 17	Verwaltungsvermögen (Abteilung Gesundheit)	#	18	18	18	18	=	
K 18	Liegenschaften der Heusser-Staub-Stiftung	#	11	10	11	10	=	
<b>Energieverbrauch (Energiekennzahl)</b>								
K 19	Gebäude der Stadt Uster	kWh/m2a	100	98	119	115.5	-	
K 20	Gebäude der Abteilung Bau (ARA)	kWh/m2a	-	-	erfassen	erfassen	-	
K 21	Gebäude der Heusser-Staub-Stiftung	kWh/m2a	-	-	erfassen	erfassen	-	
<b>CO2 Emmission (Ausstoss)</b>								
K 22	Gebäude der Stadt Uster	kg/m2a	21.5	18.2	23.1	19.5	-	
K 23	Gebäude der Abteilung Bau (ARA)	kg/m2a	-	-	erfassen	erfassen	-	
K 24	Gebäude der Heusser-Staub-Stiftung	kg/m2a	-	-	erfassen	erfassen	=	

## GF Liegenschaften

Leistungsaufträge 2022-2025/Globalbudgets 2022

Seite F/11

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Mietverträge (Anzahl)</b>							
K 25	Verwaltungsliegenschaften VV	#	3	2	2	7	=
K 26	Werkliegenschaften VV	#	2	3	3	3	=
K 27	Schulliegenschaften VV	#	4	4	3	3	=
K 28	Vereinsliegenschaften VV	#	62	60	63	63	=
K 29	Militärliegenschaften VV	#	10	8	9	9	=
K 30	Parkplätze VV	#	52	52	52	52	=
K 31	Parkplätze FV	#	0	0	0	0	=
K 32	Vereinsliegenschaften FV	#	27	27	26	26	=
K 33	Wohn-/Geschäftsliegenschaften FV	#	90	87	90	90	=
K 34	Püntenpachtverträge (Einzel und Areale)	#	40	41	41	41	=
K 35	Fremdliegenschaften	#	123	122	120	119	-

### Kommentar

K 02: inkl. Stadthaus West (Erfahrungszahlen fehlen noch)

K 03: inkl. Stadthaus West (Erfahrungszahlen fehlen noch)

K 04: Schulhaus Dorf in Berechnung nicht mehr enthalten (übrige Liegenschaften)

K 25: Zunahme 3.OG Stadthaus West: Schulpsychologischer Dienst, Betriebs- und Stadtammannamt, Friedensrichter, Integrationsangebote

K 35: Wegfall Florastrasse 18a; Poststrasse 13 im 2023 vorgesehen

## ANHANG 1: ANTRAG LEISTUNGSMOTION 618/2021

Antrag des Stadtrates betreffend der Leistungsmotion 618: *Städtische Gebäude für die Sonnenenergie nutzen* der Ratsmitglieder Patricio Frei (Grüne) und Andreas Pauling (GLP).

**Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, gestützt auf Art. 45 und 45a der Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 17. März 2008, in der Fassung vom 20. März 2017, folgende Beschlüsse zu fassen:**

- 1. Der Stadtrat legt mit dem LA/GB 2023-2026 dar, wie die Leistungsmotion 618/2021 umgesetzt werden kann.**
- 2. Mitteilung an den Stadtrat.**

Referent des Stadtrates: Abteilungsvorsteher Finanzen, Cla Famos

### A. Leistungsmotion

Die Leistungsmotion hat folgenden Wortlaut:

Der Stadtrat wird beauftragt, die Nutzung der Sonnenenergie zu fördern. Er soll aufzeigen, wie er das brachliegende Potential auf den Dächern und Fassaden städtischer Liegenschaften besser nutzen und die Gewinnung von Sonnenenergie in den kommenden Jahren ausbauen kann.

Anlässlich seiner Sitzung vom 12. Februar 2021 überwies der Gemeinderat die Leistungsmotion dem Stadtrat.

Dieser nimmt dazu wie folgt Stellung:

### B. Vorbemerkungen

Die Stadt Uster besitzt über 200 Liegenschaften.

Gemäss LA/GB 2021 - 2024 wird ab dem Jahr 2021 der aktuelle «Gebäudestandard 2019» als Standard für die baulichen Massnahmen für die städtischen Gebäude eingeführt. Bei Neubauten und Gesamterneuerungen müssen dabei mindestens 20 Prozent des jahresbilanzierten Strombedarfs im, am oder auf dem Gebäude produziert werden. Gemäss dem Bericht «Kommunale Energieplanung, Planungsbericht» prüft das GF Liegenschaften bei den geplanten städtischen Projekten jeweils, ob und wie ein umweltgerechter Energieverbrauch erreicht, oder auf alternative bzw. erneuerbare Energien umgestiegen werden kann.

Die Erstellung von Solaranlagen entspricht auch der Immobilienstrategie und der Stossrichtung des Massnahmenplans Klima. Die darin enthaltene Massnahme G4 fordert «Netto Null bis 2040 bei kommunalen Bauten».

Die Energie Uster AG baut eigene Solarstromanlagen und betreibt mehrere Solaranlagen auf dem Gemeindegebiet, drei davon wurden bereits auf Dächern der städtischen Liegenschaften realisiert (Hallenbad, Sporthalle Buchholz und Schulhaus Krämeracker), eine weitere Anlage ist auf dem Stadthaus West geplant. Für die Installation und den Betrieb wurden zwischen der Energie Uster AG und der Stadt Uster jeweils Dachnutzungsverträge abgeschlossen.

Nicht jedes Dach eignet sich für eine Solaranlage. Ein Ausbauplan, welcher das Potential, die bauliche Machbarkeit, die Wirtschaftlichkeit und ein zeitlicher Fahrplan für die Umsetzung berücksichtigt, kann in Zusammenarbeit mit der Energie Uster AG erstellt werden. Die Resultate können dann in geeigneter Form in den Leistungsauftrag des GF Liegenschaften aufgenommen werden.

Mit der Beantwortung der Leistungsmotion können die Möglichkeiten und Grenzen von Solaranlagen auf städtischen Liegenschaften aufgezeigt werden.

### C. Stand der Arbeiten

Die Umsetzung der Leistungsmotion 618/2021 wird derzeit bearbeitet, sie ist komplex und aufwändig. Wie auch mit Postulat 616/2021 und Motion 637/2021 angeregt, soll der Stadtrat prüfen, auf welchen städtischen Liegenschaften Solaranlagen erstellt werden können.

Als Grundlage für das weitere Vorgehen wurden zusammen mit der Energie Uster AG die Dächer aller städtischen Liegenschaften detailliert auf ihre Eignung hin geprüft. Dabei wurden die einzelnen Dachflächen u.a. betreffend Grösse und Ausrichtung zur Sonne untersucht, deren Erreichbarkeit (technisch und betrieblich), deren Schutzwürdigkeit sowie den Zeitpunkt der nächsten Dachflächensanierung. Dabei hat sich gezeigt, dass sich nur rund die Hälfte jedes Daches bzw. jeder Teilfläche für Photovoltaik eignet:

- Auf den 256 städtischen Liegenschaften könnten bei einem Vollausbau auf 147 Teilflächen Photovoltaik-Anlagen mit einer jährlichen Stromproduktion von 2 963 000 kWh gebaut werden.
- Die wirtschaftlichsten Anlagen mit einer Leistung grösser als 30 kWp sind auf den grossen Dächern mit guter Ausrichtung zu finden. Diese 29 Photovoltaik-Anlagen, mit einer Gesamtleistung von 2 105 kWp, produzieren pro Jahr 1 869 000 kWh, d.h. 63 Prozent der gesamt möglichen Produktion.
- Mittlere Wirtschaftlichkeit weisen die 59 Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung zwischen 10 kWp und 30 kWp auf. Diese produzieren zusammen 863 000 kWh.
- Tiefe Wirtschaftlichkeit weisen die 59 Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung kleiner 10 kWp auf. Diese produzieren zusammen 231 000 kWh.
- 138 Teilflächen sind für Photovoltaik-Anlagen weniger geeignet.

In einem nächsten Schritt müssen die Stadt Uster und die Energie Uster AG die Eignung der 29 Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung grösser als 30 kWp verifizieren. Insbesondere sollen bei den geeigneten Photovoltaik-Projekten die Projektierungs- und die Wirtschaftlichkeitsüberlegungen als Basis für den Realisierungsentscheid durchgeführt werden. Weiter ist es notwendig, die Realisierung der geeigneten Photovoltaik-Anlagen zu terminieren und auf die betrieblichen Anliegen der städtischen Liegenschaften abzustimmen. Zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit und der Effizienz der Photovoltaik-Anlagen sollen bei der Realisierung entsprechende Ausschreibungen bei den Photovoltaik-Anlagen durchgeführt werden.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 30. November 2020 im LA/GB 2021 - 2024, beim Geschäftsfeld Liegenschaften, eine pauschale Kürzung des Globalkredits von 5 Prozent oder 394 000 Franken vorgenommen. Wie der Stadtrat in der Gemeinderatsdebatte und in der Kommunikation der Umsetzung der Kürzung festhielt, ist davon auch die Umsetzung der Leistungsmotion 618/2021 betroffen. Aus Ressourcengründen konnte diese Leistungsmotion vom GF Liegenschaften nicht in der zur Verfügung stehenden Zeit bearbeitet werden.

#### **D. Antrag zur Leistungsmotion**

Der Stadtrat ist der Ansicht, dass die Leistungsmotion im 2021 noch nicht umgesetzt werden kann, da wie erwähnt, noch viel Abklärungs- und Abstimmungsbedarf besteht. Diese Aufgaben werden weiterhin mit Hilfe der Energie Uster AG angegangen. Neben den finanziellen, baulichen und betrieblichen Auswirkungen soll dabei auch der zeitliche Fahrplan für die Umsetzung geklärt werden. Gestützt auf Art. 45 und Art. 45a der Geschäftsordnung des Gemeinderates beantragt der Stadtrat, dass diese erst mit LA/GB 2023 - 2026 dargelegt werden.

#### **E. Antrag**

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, gestützt auf Art. 45 und Art. 45a der Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 17. März 2008, in der Fassung vom 20. März 2017, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Stadtrat legt mit dem LA/GB 2023 - 2026 dar, wie die Leistungsmotion 618/2021 umgesetzt werden kann.
2. Mitteilung an den Stadtrat

STADTRAT USTER

Beschluss des Gemeinderates am 6. Dezember 2021:

Die Leistungsmotion wurde mit 25:2 Stimmen angenommen.



## GF INFRASTRUKTURBAU UND UNTERHALT

### EINLEITUNG

#### ▪ **GF Infrastrukturbau und Unterhalt (IU)**

Das GF Infrastrukturbau und Unterhalt (IU) ist für alle öffentlichen Strassen, Brücken, Wege, Plätze sowie die gesamte Siedlungsentwässerung inkl. ARA in Uster und den Aussenwachen verantwortlich. Mit ca. 40 Mitarbeitenden erbringt das Geschäftsfeld alle Projektierungs-, Unterhalts- und administrativen Leistungen für Infrastrukturen mit einem Wiederbeschaffungswert von insgesamt ca. 680 Millionen Franken und Investitionsprojekte von jährlich ca. 8 Millionen Franken. Die Arbeiten werden nachhaltig, effizient, qualitativ hochstehend und abgestimmt mit vielen anderen Leistungsträgern erbracht. Die Strategie Uster 2030 «Uster wächst nachhaltig» wird in enger Zusammenarbeit innerhalb des Baus und den anderen Abteilungen vertieft und umgesetzt. Die weitsichtige Arbeitsplanung und die Leistungs- und Materialbeschaffung erfolgen möglichst nachhaltig. Ausschreibungen für Planer- und Unternehmerleistungen werden aufgrund der Submissionsverordnung und dem vorteilhaftesten Angebot durchgeführt. Für die Nachhaltigkeit in all ihren Facetten und eine Baukultur von hoher Qualität ist die erfolgreiche Zusammenarbeit der Bauherrschaft mit Planer und Unternehmer äusserst wichtig. Das Ziel ist ein zukunftsfähiger gestalteter Raum und Infrastrukturanlagen. Im Rahmen der Digitalisierung werden möglichst viele Arbeitsprozesse durch die Leistungsgruppen überprüft und optimiert.

#### ▪ **LG Infrastrukturmanagement (IM)**

Grössere private Bauvorhaben (z.B. Spital Uster, Überbauung am Stadtpark, Gerichtsplatz, Überbauung Strick, ehemals Bärtschi-Areal) sind in Uster geplant oder bereits in Umsetzung. Diese lösen Anpassungen an den Werkleitungen, der Kanalisation und der Umgebung aus. Die LG Infrastrukturmanagement koordiniert die verschiedenen Bauherren und stimmt die unterschiedlichen Ansprüche aufeinander ab. Anpassungen an der unterirdischen Infrastruktur müssen vor dem eigentlichen Bau der privaten Bauvorhaben erfolgen, die Umgebung wird jeweils nach Abschluss der Hochbauten realisiert.

Das kantonale Tiefbauamt saniert bis zum Sommer 2022 die Aathal-/Florastrasse. In den nächsten Jahren steht die Sanierung der Ortsdurchfahrt Riedikon und die Sanierung der Seestrasse in Niederuster an. Mit dem Kanton und den Schweizerischen Bundesbahnen SBB wird das Vorprojekt zum Doppelpurausbau Uster-Aathal erarbeitet und die Bedürfnisse der Stadt Uster insbesondere die Rad- und Gehwegunterführungen Gschwader- und Brunnenstrasse werden ins Projekt eingebracht.

Die Baueingabe des Restaurants Schiffflände erfolgte im Sommer 2021. Nach einer erfolgten Baubewilligung sind als erster Schritt die Erstellung der Buswendeschleife und die Verschiebung des Pumpwerks notwendig. Anschliessend kann das bestehende Restaurant abgebrochen und neu gebaut werden.

Mit der LG Verkehrsplanung wurde die vom Volk angenommene Veloinitiative analysiert und ein Umsetzungsplan ausgearbeitet. Im Sommer 2022 wird vom Stadtpark bis zum See eine durchgängige, sichere und attraktive Velokomfortroute realisiert. Weiter wird die Behebung von Velo-Schwachstellen auf städtischem und kantonalen Strassenabschnitten vorangetrieben.

Nach Abschluss der Planung für ein attraktives Zentrum und für das Bahnhofszentrum gilt es, die Projektierung und Realisierung voranzutreiben und möglichst zeitnah umzusetzen. Das Behindertengleichstellungsgesetz verlangt, die Zugänge zu öffentlichen Einrichtungen bis Ende 2023 auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität zugänglich zu machen. Die Bushaltestellen auf städtischen Strassen sind grösstenteils bereits behindertengerecht ausgebaut. Der Bushof und einzelne Haltestellen in Wermatswil und Freudwil sind noch zu realisieren. Aufgrund der Verhältnismässigkeit wird bei einzelnen Haltestellen auf einen behindertengerechten Ausbau verzichtet.

#### ▪ **LG Werterhaltung (WE)**

Die bestehenden Infrastrukturanlagen sind weiterhin konsequent, sorgfältig und zielgerichtet betrieblich und baulich zu unterhalten. Die Anlagensubstanz kann so erhalten werden. Die öffentliche WC-Anlage am See wird im Zusammenhang mit dem geplanten Seerestaurant erneuert. Die mobile öffentliche WC-Anlage am Seedelta (Nähe ARA) wird bis ins Jahr 2023 durch eine feste Anlage ersetzt.

Die kantonale Konzession für die Hafenanlage in Niederuster läuft ab und muss erneuert werden. Wir warten seit längerem auf die Anforderungen des Kantons an die Umweltverträglichkeitsprüfung. Sobald diese bekannt sind, kann die Umweltverträglichkeitsprüfung als Grundlage für die Konzessionserneuerung erarbeitet

werden. Weil einige Fischerboote bei Niedrigwasser am Boden aufstehen, soll die Hafenanlage im ufernahen Bereich etwas ausgebaggert werden.

#### ▪ **LG Strasseninspektorat (SI)**

Mit dem betrieblichen und baulichen Unterhalt wird die Verkehrssicherheit von allen Verkehrsteilnehmenden gewährleistet. Deshalb sind Belagserneuerungen und Belagsreparaturen im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel vorgesehen.

Die Kunstbauten der Stadt Uster sind wichtige Bestandteile der Infrastruktur. Das Erhaltungsmanagement der öffentlichen «Kunstbauten» sieht diverse bauliche Massnahmen vor, damit die Werterhaltung von Brücken, Durchlässen und Stützmauern sichergestellt ist. Die Holzbrücke über den Zellwegerweiher von «Tadashi Kawamata» im Jahr 2010 entworfen und gebaut, ist gleichwertig im Frühling 2022 nach Erstellung des Bauprojekts zu ersetzen. Die denkmalgeschützte gedeckte Holzbrücke ist nach Erstellung des Bauprojekts in den Jahren 2022/2023 zu renovieren und mit den anderen Bautätigkeiten im Gebiet des Stadtparks zu koordinieren. Weitere kurz- und mittelfristige Massnahmen an den restlichen Kunstbauten sind ebenfalls umzusetzen.

Das öffentliche Beleuchtungskonzept aus dem Jahr 2017 wird überprüft und soll im Jahr 2022 ergänzt werden, damit die öffentliche Beleuchtung nach und nach auf den neusten Stand der Technik gebracht werden kann. Diverse Strassenabschnitte die bereits mit der neusten LED-Technik ausgestattet sind, sollen zusätzlich gedimmt werden. Mit der modernen Technik wird einem nachhaltigen und tieferen Energieverbrauch Rechnung getragen und gleichzeitig werden damit die Unterhalts- und Lagerhaltungskosten minimiert.

Im Zuge der Digitalisierung sind diverse Sachthemen im geografischen Informationssystem (GIS) aufzubauen, sowie weitere Themen wie z.B. das Flottenmanagement in einer Datenbank zu erstellen und das «Anlagemanagement» zu bewirtschaften. Die aktuellen Daten dienen als Arbeitsinstrument und begünstigen einen optimierten betrieblichen und baulichen Unterhalt der Strassenanlagen.

Die Stadt Uster geht aktiv, präventiv und repressiv gegen «Littering» im öffentlichen Raum vor. Dabei werden Massnahmen wie zum Beispiel Aufklärung, Reinigung und Ordnungsbussen aufeinander abgestimmt. Trotz all den Massnahmen wird zunehmendes «Littering» im öffentlichen Raum festgestellt, so auch bei den Grillstellen auf Ustermergebiet. Um dem «Littering» in den Sommermonaten entgegenzuwirken, wurde im Jahr 2021 bei den stark frequentierten Grillstellen eine Drittfirma für die Reinigungsarbeiten am Sonntagmorgen beauftragt, da die Mitarbeiter des Strasseninspektorats bereits mit allen anderen, vielfältigen Themen und Aufgaben ausgelastet sind. Aufgrund der positiven Erfahrung soll dieser Auftrag fortgeführt werden.

Mit Beschluss Nr. 573/2020 genehmigte der Gemeinderat am 6. April 2021 das Postulat «Weniger Laubbläser und Laubsauger». Aufgrund dessen wird im Jahr 2022 damit begonnen, schrittweise die benzinbetriebenen Laubbläser durch elektrobetriebene Laubbläser zu ersetzen

#### ▪ **LG Stadtentwässerung (SE)**

Der Werkplan «Abwasser» ist die elektronische Dokumentation der öffentlichen Kanalisation sowie der privaten Liegenschaftsentwässerung der Stadt Uster. Die tagesaktuelle Nachführung der laufenden Baustellen ist eine der Hauptaufgaben. Die Aktualität der verschiedenen Datenbanken (GIS und betrieblicher sowie baulicher Unterhalt) kann so gewährleistet werden.

Der betriebliche (Kanal-TV, Spülen der Leitungen und Schlammsammler absaugen) und bauliche Unterhalt der Kanalisation und der Sonderbauwerke wird 2021 gemäss dem bestehenden Langfristplanungen durchgeführt.

Die SEVO (Siedlungsentwässerungsverordnung) von 2008 soll überarbeitet werden und zukünftig mit einem Anreizsystem den nachhaltigen Umgang mit Regenabwasser fördern. Ab 2023 sollen z.B. Versickerungsanlagen finanziell gefördert werden. Die Stadtentwässerung leistet ihren Beitrag, in dem sie jetzt GEP-Massnahmen realisiert, welche eine Umstellung vom Misch- auf das Trennsystem vorsehen. Dazu gehören die neuen Regenwasserkanalisationen in der Aathal-/Florastrasse und in der Krämerackerstrasse. Die Umstellung des Zeughausareals und des Zentrums (z.B. Gerichtsplatz) auf das Trennsystem folgen noch.

#### ▪ **LG ARA**

Oberste Zielsetzung der LG ARA ist die Sicherstellung der Abwasserreinigung zum nachhaltigen Schutz der Gewässer und insbesondere des Greifensees. Dazu gehören neben der dauernden Verbesserung der Reinigungsprozesse, die langfristige Planung und Sanierungen der Bauten und der technischen Ausrüstung sowie der Unterhalt.

Die vom Stadtrat im Januar 2016 auf Antrag der Strategiegruppe ARA genehmigte Langfristplanung sieht als erste von insgesamt drei Etappen die Sanierung der mechanischen Abwasserreinigung vor. Die Bauarbeiten wurden Mitte 2020 abgeschlossen.

Die im Mai 2019 begonnenen Projektierungsarbeiten für die zweite Etappe der Langfristplanung, die Sanierung der Schlammbehandlung wurden im März 2021 abgeschlossen. Die Realisierung ist ab 2022 bis 2025 vorgesehen.

Für die dritte Etappe, die Sanierung der biologischen Abwasserreinigung und Abwasserfiltration zeigt eine Ausbaustudie zwei Möglichkeiten auf. Diese soll ab 2025 zusammen mit der neuen Stufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen erweitert werden. Diese Diskussionen und Prüfung der bevorstehenden Projekte werden durch die Strategiegruppe der ARA begleitet.

Bei jedem Ausbauschritt wird die nachhaltige Nutzung der Energie geprüft und realisiert. So wurde in der ersten Etappe eine neue Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Betriebsgebäude 9 errichtet. Mit der zweiten Etappe werden auf dem Dach und in der Südfassade des Betriebsgebäude 1 Photovoltaikanlagen gebaut und das bestehende Blockheizkraftwerke durch ein leistungsfähigeres Aggregat ersetzt. So kann der Eigenversorgungsgrad der ARA bezüglich Strom weiter gesteigert werden.

Die ARA wirkt im Vorstand des Vereins ERFARA-ZH mit, welcher den Austausch unter den 11 grössten ARA im Kanton Zürich fördert. Ebenso soll die ARA der Arbeitsgruppe «Gewässerschutz Greifensee 2050» beitreten, welche langfristige Überlegung zur Optimierung des Gewässerschutzes im ganzen Einzugsgebiet des Greifensee vorantreibt.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>LG Infrastrukturmanagement</b>	2		
Realisierungen Strassenprojekte 2022-2024 gemäss Investitionsplanung		01.2022	2024
Koordination von privaten Bauvorhaben (Stadtpark, Spital Uster, Gerichtsplatz, Überbauung Strick) und Synergien mit Energie Uster AG nutzen.		01.2020	2024
Umsetzung der Velokomfortroute Stadtpark – See und Vorbereitungsarbeiten für das Restaurant Schiffflände		01.2021	2023
<b>LG Werterhaltung</b>	2		
Projektierung der neuen öffentlichen WC-Anlage Schiffflände, Niederuster, in Koordination mit dem geplanten Restaurant.		2017	2023
Ersatz mobile öffentliche WC-Anlage im Aabachdelta		2019	2023
Ausbaggern Hafenanlage		2022	2022
Konzessionserneuerung Hafenanlage		2020	2023
<b>LG Strasseninspektorat</b>	2		
Warterhalt öffentliche Beleuchtung (3'400 Strassenlampen), Massnahmen gemäss Beleuchtungskonzept, Altleuchten durch LED-Leuchten ersetzen.		2018	2030
Sanierung Strandbadweg		2018	2024
Ersatz «Kawamatabrücke»		2021	2022
Instandstellung gedeckte Holzbrücke über Aabach im Stadtpark Uster		2020	2023
<b>LG Stadtentwässerung</b>	2		
Sanierung/Neubau Kanalisation Uferweg, Schiffflände		2019	2023
Neubau Kanalisation und Druckleitung Seeweg		2022	2023
Neubau und Sanierung Kanalisation Aathal-/Florastrasse		2021	2023
Kanalersatz Ackerstrasse Ost		2022	2023
Neubau Regenwasserkanalisation und Ersatz Mischabwasserkanalisation Krämerackerstrasse		2024	2025
Sanierung Regenbecken Pumpwerk Stoggelwis		2020	2022
<b>LG ARA</b>	2		
Pumpenersatz Filtrerrückspülung		2022	2023
Ersatz Belüftungsmembrane Biologie		2022	2023
Sanierung Schlammbehandlung		2019	2025
Sanierung und Erweiterung biologische Abwasserreinigung, Abwasserfiltration und Elimination von Mikroverunreinigungen		2023	2030

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
LG Infrastrukturmanagement (IM)	1'000 Fr.	518	585	687	720	+
LG Werterhaltung (WE)	1'000 Fr.	332	397	423	365	=
LG Strasseninspektorat (SI)	1'000 Fr.	3'803	3'544	3'647	3'654	=
LG Stadtentwässerung (SE)	1'000 Fr.	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	1 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	=
LG ARA	1'000 Fr.	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	-1 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'654</b>	<b>4'525</b>	<b>4'757</b>	<b>4'738</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	2'971	3'622	3'254	3'712	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>7'625</b>	<b>8'147</b>	<b>8'011</b>	<b>8'450</b>	<b>=</b>

Kommentar

<sup>1</sup> Abschreibungen im Globalkredit der LG enthalten.

LG IM: Die Budgetzunahme resultiert aus den neuen Stellenprozenten PL Bauherr, Infrastrukturmanagement

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
LG Infrastrukturmanagement (IM)	Stellen	5.15	5.35	5.45	6.45	+
LG Werterhaltung (WE)	Stellen	0	0	0	0	=
LG Strasseninspektorat (SI)	Stellen	21.2	21.2	22.2	22.0	=
LG Stadtentwässerung (SE)	Stellen	7.2	7.2	7.2	7.2	=
LG ARA	Stellen	5.8	5.8	5.8	5.8	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>39.35</b>	<b>39.55</b>	<b>40.65</b>	<b>41.45</b>	<b>+</b>

Kommentar

LG IM: Die Stelle PL Bauherr, Infrastrukturmanagement entlastet das Team IM bei der Projektierung und Realisierung der vielen oft komplexen anstehenden Projekte für die Stadtentwicklung, Veloinitiative, Strassensanierungen und –gestaltungen, Flurwegübernahmen etc.

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Infrastrukturbau und Unterhalt ohne Stadtentwässerung und ARA	1'000 Fr.	5'032	4'956	4'330	4'570	=
Stadtentwässerung und ARA	1'000 Fr.	2'293	2'675	3'460	1'750	+
<b>Total Investitionen GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>7'325</b>	<b>7'631</b>	<b>7'790</b>	<b>6'320</b>	<b>=</b>

Kommentar

Stadtentwässerung und ARA (Spezialfinanzierung): gemäss langfristiger Investitionsplanung steigen die Ausgaben bis ins Jahr 2030 an, sie verändern sich von Jahr zu Jahr.

**LG INFRASTRUKTURMANAGEMENT**

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Projekte unter Berücksichtigung von ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien zur langfristigen Substanz- und Werterhaltung von Infrastrukturanlagen sowie zur Sicherung der zukünftigen Bedürfnisse abwickeln.
Z 02	L 01 - L 03	Dienstleistungen – im Rahmen der Kernkompetenzen des GF Infrastrukturbau und Unterhalt und bei nachgewiesenen öffentlichen Interessen – für Dritte zur Verfügung stellen.

Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)
L 02	Management Infrastrukturanlagen (P)
L 03	Dienstleistungen und Koordination (Leistungen für interne und externe Kunden)
L 04	Umsetzung Leistungsmotion Konzept Velostadt Uster (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)

Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
keine								

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Interne Verrechnung zu Lasten Investitionsprojekte	1'000 Fr.	255	186	200	250	+

Kommentar

Die neue Stelle PL Bauherr wird das IM-Team unterstützen und diverse Projektleitungen übernehmen.

**LG WERTERHALTUNG**

**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025**

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 03	Die Anlagensubstanz der Brunnen-, Velopark-, Hafen- sowie WC-Anlagen durch Pflege, Reinigung und baulichen Unterhalt nachhaltig sicherstellen, um den Nutzungsansprüchen der Kunden gerecht zu werden.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr: Unterhalt Brunnen-, Velopark-, Hafen-, Spiel-, WC-Anlagen)
L 02	Park- und Grünanlagen (Pflege und Unterhalt)
L 03	Gewässer (Pflege und Unterhalt) (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Belegungsgrad Veloparkanlagen im Sommer	%	89	76	90	90	=
I 02	Z 01	Sauberkeitsindex WC-Anlagen	#	4.0	3.80	≥4.0	≥4.0	=

**Kommentar**

I 02: Sauberkeitsindex: 5 sehr sauber/ 4 sauber/ 3 leicht verschmutzt/ 2 verschmutzt/ 1 stark verschmutzt/ 0 unzumutbar |

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Brunnenanlagen	#	57	60	59	60	+/=
K 02	Anzahl Veloparkanlagen	#	14	14	14	14	=
	Anzahl Stellplätze	#	1'820	1'860	1'750	1'750	=
K 03	Kosten Gewässerunterhalt	1'000 Fr.	94	131	105	105	=
K 04	Anzahl WC-Anlagen	#	7	7	7	7	+

## LG STRASSENINSPEKTORAT

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 03	Mit einem wirtschaftlichen Unterhalt der Strassenverkehrsanlagen – bei vorgegebenem Standard (VSS-Normen) – die Anlagensubstanz so zu erhalten, dass sie ihrem Zweck entspricht, die Sicherheit gewährleistet ist und für die Umgebung möglichst schonend genutzt werden kann.
Z 02	L 03	Mit einem differenzierten betrieblichen Unterhalt, im Rahmen des Winterdienstes und der Reinigung, einen Beitrag zur Verkehrssicherheit sowie zur Sauberkeit und Hygiene auf öffentlichem Grund leisten.
Z 03	L 04	Durch eine gut sichtbare und intakte Signalisation sowie Markierung einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten und die Orientierungshilfe unterstützen.
Z 04	L 01 - L 04	Das gesamte Netz der Strassenverkehrsanlagen, inklusive den Kunstbauten, der öffentlichen Beleuchtung kontrollieren und entsprechende Massnahmen koordiniert planen, um auf der Netzebene einen Substanzverlust zu vermeiden.
Z 05	L 01, L 02	Den Anlagewert der Strassenverkehrsanlagen durch entsprechende Erneuerungen beziehungsweise baulichen Unterhalt erhalten.
Z 06	L 03	Die Strassen, Rad- und Gehwege, Plätze und Treppen, inklusive Privatstrassen mit öffentlichem Interesse sowie den öffentlichen Grund von grösseren Schneemengen freipflügen, bzw. von Eisglätte befreien.
Z 07	L 03, L 05	Den öffentlichen Grund manuell und maschinell reinigen sowie die öffentlichen Abfallbehälter bewirtschaften.
Z 08	L 04	Die Bodenmarkierungen und die Signalisationen erneuern, instand halten und reinigen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Erneuerung (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)
L 02	Baulicher Unterhalt (P)
L 03	Betrieblicher Unterhalt (Winterdienst, Reinigung, Bauliche Reparaturen) (P)
L 04	Strassenbedingte Zusatzaufgaben (Grünpflege, Technischer Dienst, Unfalldienst, ausserordentliche Dienste) (P)
L 05	Übrige Zusatzaufgaben (Entsorgung feste Abfälle, Werkstatt Beschaffung/Unterhalt Geräte/Dienstfahrzeuge) (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Erhalt Netz Strassenverkehrsanlagen</b>								
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Zustandsindex Strassen-netz	I <sub>0</sub>	1.7	1.7	≤2.0	≤2.0	=
<b>Erneuerung bzw. baulichen Unterhalt der Strassenverkehrsanlagen</b>								
I 02	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05, Z 08	Realisierte Massnahmen	1'000 Fr.	4'237	3'447	3'000	3'000	=
I 03	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05, Z 08	Wertverlust	1'000 Fr.	4'100	4'100	4'100	4'100	=
<b>Winterdienst</b>								
I 04	Z 02, Z 03, Z 06	Dringlichkeitsstufe 1: innerhalb 4 h	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
<b>Öffentlichen Grund manuell und maschinell reinigen</b>								
I 05	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «allg. Strassen und Wege»	Skala 0 - 5	4.6	4.6	≥4.0	≥4.0	=
I 06	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Seeufer»	Skala 0 - 5	4.3	4.6	≥4.0	≥4.0	=
I 07	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Stadtpark»	Skala 0 - 5	4.1	4.1	≥4.0	≥4.0	=
I 08	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Zentrum»	Skala 0 - 5	4.0	4.6	≥4.0	≥4.0	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 09	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Bus- hof»	Skala 0 - 5	4.0	4.4	≥4.0	≥4.0	=
I 10	Z 04	Wertverlust öffentliche Beleuchtung	1'000 Fr.	-	782	782	782	=
I 11	Z 04	Realisierte Massnahmen öffentliche Beleuchtung	1'000 Fr.	-	938	800	800	=

Kommentar

I 01: Zustandsindex Strassennetz gemäss VSS Norm 640 925b: 0 – 0.9 gut/1.0 – 1.9 mittel/2.0 – 2.9 ausreichend/3.0 – 3.9 kritisch.

I 05 – I 09: Sauberkeitsindexskala 0 unzumutbar – 5 sehr sauber.

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Fahrbahnen	1'000 m2	586	586	586	586	=
K 02	Fuss- und Radwege	1'000 m2	153	153	153	153	=
K 03	Wiederbeschaffungswert Fahrbahnen	Mio. Fr.	215	215	215	215	=
K 04	Wiederbeschaffungswert Fuss- und Radwege	Mio. Fr.	31	31	31	31	=
K 05	Wiederbeschaffungswert Kunstbauten	Mio. Fr.	25	25	25	25	=
K 06	Wiederbeschaffungswert öffentliche Be- leuchtung	Mio. Fr.	-	45	45	45	=
K 07	Unterhaltskosten Signalisation und Mar- kierung	1'000 Fr.	150	152	155	150	=
K 08	Kosten Winterdienst	Fr./m2	0.20	0.66	0.50	0.50	=
K 09	Anzahl Spray-ex Einsätze	#	135	205	100	200	+
K 10	Anzahl Beleuchtungspunkte	Stk.	-	3'372	3'420	3'425	=
K 11	Energieverbrauch kWh/a	kWh/a	-	932	970	970	-

Kommentar

K 09: Es werden nicht nur die gemeldeten Sprayereien gezählt, sondern alle Spray-Ex-Einsätze.



## LG STADTENTWÄSSERUNG

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 04	Einen nachhaltigen Gewässerschutz durch minimale Umweltemissionen aus der Kanalisation bzw. den Sonderbauwerken und durch eine wirtschaftliche optimale Werterhaltung der Infrastruktur sicherstellen.
Z 02	L 01 - L 03	Den Fremdwasseranteil mit gezielten Massnahmen, inklusive den Zuleitungen aus den privaten Liegenschaftsentwässerungen, im Kanalnetz reduzieren.
Z 03	L 01, L 02	Mit einem – unter Berücksichtigung von bautechnischen, ökologischen und ökonomischen Aspekten – optimalen Mitteleinsatz in werterhaltende Massnahmen, die Anlagensubstanz und den -wert des Kanalnetzes, gemäss den gesetzlichen Vorgaben, sicherstellen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kanäle (Betrieblicher Unterhalt, Baulicher Unterhalt) (P)
L 02	Spezialbauwerke (Regenbecken, Pumpwerke, Regenüberläufe, Wirbelschächte) (P)
L 03	Liegenschaftsentwässerung (Katasterplan) (P)
L 04	Strassenentwässerung (P)
L 05	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Reduktion Fremdwasseranteil</b>								
I 01	Z 01 - Z 03	Fremdwasseranteil bei Trockenwetter	%	39	35	45	<35	-/=
<b>Erhalt Anlagensubstanz</b>								
I 02	Z 01 - Z 03	Zustandsindex Kanalnetz	I <sub>Pn</sub>	1.8	1.8	<2.0	<2.0	=

## Kommentar

I 01: Die Fremdwassermenge ist abhängig vom jährlichen Niederschlag. Der Fremdwasseranteil berechnet sich aus der Differenz des Trockenwetterabfluss und der Schmutzwassermenge (=Trinkwassermenge) Der Mittelwert der letzten 5 Jahre betrug 38% (min. 29%, max. 47%). Ziel ist mittelfristig unter 35% und langfristig unter 30% zu kommen.

I 02: Zustandsindex Kanalnetz: 0 – 0.9 gut/1.0 – 1.9 mittel/2.0 – 2.9 ausreichend/3.0 – 3.9 kritisch/4.0 – 5.0 schlecht

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Kanallänge	m	116'872	116'227	116'800	117'000	+=
K 02	Betriebliche Unterhaltskosten	Fr./m	1.14	1.21	1.20	1.19	=
K 03	Wiederbeschaffungswert Kanalisation	Mio. Fr.	287	288	288	288	=
K 04	Baulicher Werterhalt	1'000 Fr.	868	1'320	1'250	1'830	=
K 05	Theoretische jährliche Erneuerungsrate	1'000 Fr.	1'800	-	3'190	3'190	=
K 06	Anzahl Sonderbauwerke	Stk.	34	34	34	34	=

## Kommentar

K 03: hat bis 2021 nur den Anteil der Investitionsrechnung enthalten. Ab 2022 enthält K 03 auch den Anteil baulicher Werterhalt der Erfolgsrechnung. Deshalb ist das Budget 2022 höher als das Budget 2021.

## LG ARA

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 05	Einen Beitrag zur Gesundung des Greifensees, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Auflagen, den verfahrenstechnischen Möglichkeiten und einem kostengünstigen Betrieb leisten.
Z 02	L 01, L 03	Die Einhaltung der festgelegten Eliminationsleistung für den Gesamt-Phosphor sicherstellen.
Z 03	L 01 - L 05	Mit den Betriebsmitteln sparsam umgehen und die Werterhaltung der Anlagensubstanz sicherstellen.
Z 04	L 04 - L 05	Den Energieverbrauch mittels einer möglichst hohen Gasproduktion und –nutzung laufend optimieren.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Wasserstrasse (Abwasserreinigung) (P)
L 02	Schlammstrasse (Schlammbehandlung und -entsorgung) (P)
L 03	Abwasserkontrolle (Labor) (P)
L 04	Dienste (Energienutzung, Hilfsbetriebe) (P)
L 05	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Eliminationsleistung für den Gesamt-Phosphor</b>								
I 01	Z 01 - Z 02	Reinigungseffekt Gesamt Phosphor bezogen auf Rohwasser	%	97.6	97.8	96	96	=
<b>Wirtschaftlichkeit</b>								
I 02	Z 01 - Z 04	Aufwand pro Einwohner/in ARA und Stadtentwässerung im Vergleich zu Mittelwert der Gemeinden im Kanton Zürich	%	79	78	85	85	=
<b>Gasproduktion und -nutzung</b>								
I 03	Z 04	Eigendeckungsgrad Wärme	%	99.9	100	99	99	=
I 04	Z 04	Eigendeckungsgrad Strom	%	37.3	41.5	35	40	+

## Kommentar

I 04: Der Eigendeckungsgrad Strom kann mit der Sanierung und Kapazitätserweiterung der ARA ab ca. 2025 weiter gesteigert werden (neues BHKW, 2 neue Photovoltaikanlagen).

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Wiederbeschaffungswert ARA	Mio. Fr.	72.8	72	72	72	+
K 02	Anzahl Grenzwertüberschreitungen pro Jahr	#	17	3	17	17	=
K 03	Abfluss Phosphor	mg/l	0.10	0.09	0.15	0.10	=
K 04	Auslastung Abwasserreinigung Fracht, 100% = 48'000 EW)	%	88	96.5	100	100	=
K 05	Effektive Hydraulische Kapazität Abwasserreinigung l/s, Soll = 100% = 800l/s	%	100	100	800	800	=

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 06	Auslastung Schlammbehandlung, 100% = Aufenthaltszeit Faulung 20 Tage)	%	106	107	107	108	=

**Kommentar**

K 01: Der Wiederbeschaffungswert der ARA wird durch die laufenden Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten bis ins Jahr 2030 steigen.

K 05: Die mittlere hydraulische Kapazität wird ab 2022 aufgrund der Schlammabsetzeigenschaft der SBR-Anlage theoretisch berechnet und in Relation zu den erforderlichen 800 l/s gesetzt. Eine mittlere Kapazität von 600 l/s bedeutet, dass die effektive Kapazität nur 75% der erforderlichen Kapazität von 100% = 800 l/s beträgt.

## GF STADTRAUM UND NATUR

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Stadtraum und Natur

Die strukturellen Anpassungen innerhalb des Geschäftsfeldes Stadtraum und Natur, haben sich bewährt. Die neu gegründeten Leistungsgruppen Stadtplanung und Verkehrsplanung haben sich bereits etabliert und unterstützen eine qualitative und effiziente Bearbeitung der Projekte. Jedoch stellt der zunehmende Druck auf das gesamte Geschäftsfeld Stadtraum und Natur, welcher durch die hohe Anzahl komplexer Projekte, die zahlreichen Vernehmlassungen und die stetig steigende Zahl diverser politischer Vorstösse und Kleinprojekte generiert wird, eine grosse Herausforderung dar.

#### ▪ LG Stadtplanung

Die laufende Ortsplanungsrevision, welche unter dem Projekt «Stadtraum Uster 2035» erfolgt, bildet eine der Hauptaufgaben dieser Leistungsgruppe. Mit der Revision der kommunalen Richtpläne befindet sich das Projekt in der zweiten von drei Projektphasen. Ziel ist, dem Gemeinderat ein zeitgemässes Führungsinstrument zur räumlichen Entwicklung zur Beschlussfassung vorlegen zu können.

Weitere Schwerpunkte bilden die laufenden Quartier- und Gestaltungsplanverfahren, die Begleitung komplexer Arealentwicklungen Dritter wie auch die Einführung des kommunalen Mehrwertausgleichs und die Festlegung des Gewässerraums an kommunalen Fließgewässern.

#### ▪ LG Verkehrsplanung

Das Motto «Uster steigt um!» ist weiterhin das Leitmotiv der Leistungsgruppe Verkehrsplanung. Über den Rahmenkredit der Veloinitiative werden wichtige Veloinfrastrukturprojekte umgesetzt. Eine Velo-Komfortroute vom See bis in den Stadtpark gilt es, zur Realisierung zu bringen.

Die zwei Schlüsselprojekte des Stadtentwicklungskonzepts (STEK) «Bahnhofzentrum Uster» und «Attraktives Stadtzentrum» werden dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Versuchsbetrieb der neuen Buslinie 818 wird auf seine Fortsetzung geprüft.

#### ▪ LG Natur-, Land- und Forstwirtschaft

Das Biodiversitätskonzept (BIK) Uster wurde im Mai 2021 vom Stadtrat festgesetzt und im Juni 2021 wurde der entsprechenden Weisung im Gemeinderat zugestimmt. Das BIK weist einen Umsetzungshorizont von 10 Jahren auf.

Der Stadtrat und der Kanton Zürich haben im Juli 2021 den neuen Betriebsplan für den Stadtwald festgesetzt. Dieser bildet die forstliche Planungsgrundlage für die nächsten 10 Jahre. Im Betriebsplan werden nebst waldbaulichen Themen auch das Biodiversitätskonzept (BIK), das Stadtentwicklungskonzept (STEK) sowie die Umsetzung der «Städtischen Volksinitiative zum Schutz des Walds» vom 4. März 2018 aufgenommen.

Zudem steht der Forstbetrieb mit der Energie Uster AG in Verhandlung bezüglich der Belieferung des geplanten Wärmeverbundes Uster Nord. Die Belieferung der künftigen Energiezentrale stellt für den Forstbetrieb eine wichtige Einnahmequelle dar und trägt zudem zu einem natürlichen geschlossenen CO<sub>2</sub>-Kreislauf mit lokaler Wertschöpfung bei.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>Revision Ortsplanung</b>	2	2017	2023-2027

*Das Projekt «Stadtraum Uster 2035» gliedert sich in drei Phasen. Nach Festsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) wurde im Herbst 2019 die zweite Phase zur Revision der kommunalen Richtplanung gestartet. Derzeit wird die kantonale Vorprüfung vorbereitet. 2022 sollen die öffentliche Auflage und danach das Festsetzungsverfahren erfolgen.*

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<p><b>Bahnhofzentrum Uster</b></p> <p><i>Der Bahnhof kommt im Bereich der kombinierten Mobilität an seine Leistungsgrenze. Es gilt, den Bushof nach den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) im Gleichschritt zur Stadtentwicklung um- und auszubauen. Gleiches gilt für die Veloparkierung. Nebst den betrieblichen Aspekten sind die stadträumlichen Qualitäten mit dem Bahnhofplatz und einem Übergang zum Zentrum zu fördern. In einem ersten Schritt soll dem Gemeinderat ein Standortentscheid zum Bushof und ein Kreditantrag unterbreitet werden.</i></p>	2	2019	2025
<p><b>Attraktives Stadtzentrum</b></p> <p><i>Auf Basis der zahlreichen konzeptionellen Aussagen im STEK zu einem attraktiven Zentrum wird das Stadtzentrum weiterentwickelt – dies abgestimmt auf das Bahnhofzentrum und dessen verkehrstechnischen Anforderungen. Im Fokus des Geschäftsfeldes Stadtraum und Natur liegt das Verkehrsregime und die baulichen Massnahmen, wobei der Mehrwert für den Aufenthalt, mögliche Veranstaltungen und das Stadtklima einbezogen werden. Die Softfaktoren eines belebten Zentrums müssen von weiteren Akteuren gefördert werden. Nach der Mitwirkung wird das Vorprojekt erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.</i></p>	2	2019	2025
<p><b>Zentrumsentwicklung und Projekte</b></p> <p><i>Im Zentrum konnten die Gestaltungspläne «Am Stadtpark», «Gerichtsplatz» und «Zeughausareal» erfolgreich abgeschlossen werden. Seitens Stadtplanung gilt es nun, die Umsetzung durch die federführenden Abteilungen soweit diese in den Kompetenzbereich des Geschäftsfeldes fallen, zu begleiten.</i></p> <p><i>Die Genehmigung des Gestaltungsplans «Spital» befindet sich in einem laufenden Rechtsmittelverfahren. Dieses gilt es abzuschliessen und die Rechtskraft des Gestaltungsplans zu erlangen.</i></p> <p><i>Das laufende Quartierplanverfahren «Blumenweg» gilt es, nach Durchführung der Quartierplanversammlungen zum Abschluss zu bringen. Für den Quartier- und Gestaltungsplan «Eschenbüel» ist der vierte Vorprüfungsbericht zur prüfen.</i></p>	2	2009	2020
<p><b>Erholungsraum im Siedlungsgebiet</b></p> <p><i>Gegen den Gestaltungsplan «Park am Aabach» wurden Rekurse eingelegt, welche in zweiter Instanz durch das Verwaltungsgericht abgewiesen wurden. Sobald der Gestaltungsplan rechtskräftig ist, kann der Kanton das Projekt «Revitalisierung und Hochwasserschutz Aabach» und die Stadt Uster die Sanierung des Dorfbades sowie die Gestaltung des neuen Parks in Angriff nehmen.</i></p>	2	2019	2023
<p><b>Nebiota</b></p> <p><i>Der Planungshorizont der Strategie umfasst 20 bis 30 Jahre. Im Jahr 2024 wird ein Bericht über die Jahre 2020–2024 verfasst. Die Strategie wurde zudem im Biodiversitätskonzept aufgenommen. Mit gleichbleibenden Aufwand sollen laufend neue Flächen eine Neophytenbekämpfung erfahren.</i></p>	2	2020	2024
<p><b>Biodiversitätsförderung</b></p> <p><i>Durch das Biodiversitätskonzept (BIK) werden die Projekte und Massnahmen im Themenbereich Biodiversität gebündelt. Mit der Festsetzung des BIK liegt innerhalb der Leistungsgruppe Natur-, Land- und Forstwirtschaft in den nächsten 10 Jahren ein Schwerpunkt auf der Umsetzung des Konzeptes.</i></p>	2	2022	2031

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Stadtraum und Natur	1'000 Fr.	364	446	560	551	=
LG Stadt- und Verkehrsplanung	1'000 Fr.	401	-	-	-	
LG Projektentwicklung	1'000 Fr.	196	-	-	-	
LG Stadtplanung	1'000 Fr.	15	291	276	293	=
LG Verkehrsplanung	1'000 Fr.	-	206	301	297	=
LG Natur, Land- und Forstwirtschaft	1'000 Fr.	786	824	804	800	=
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'763</b>	<b>1'767</b>	<b>1'940</b>	<b>1'941</b>	<b>=</b>
<b>exkl. Kosten ÖV</b>						
Plus Beitrag an ZVV	1'000 Fr.	2'431	2'627	2'595	2'595	=
Plus Beitrag an Bahninfrastrukturfonds	1'000 Fr.	-	973	1'010	1'010	=
Plus weitere Kosten öffentlicher Verkehr	1'000 Fr.	67	59	82	82	=
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'260</b>	<b>5'426</b>	<b>5'627</b>	<b>5'627</b>	<b>=</b>
<b>exkl. Abschreibungen</b>						
Abschreibungen	1'000 Fr.	521	867	571	645	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'782</b>	<b>6'294</b>	<b>6'198</b>	<b>6'272</b>	<b>=</b>

Kommentar

Die Budgetzunahme im Geschäftsfeld Stadtraum und Natur resultiert aus den neuen Stellenprozenten innerhalb des Geschäftsfeldes.

Die Budgetzunahme in der Leistungsgruppe Natur-, Land- und Forstwirtschaft resultiert aus der Festsetzung des Biodiversitätskonzeptes (BIK) und der damit festgelegten Budgeterhöhung.

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Stadtraum und Natur	Stellen	1.8	1.6	1.8	2.6	=
LG Stadt- und Verkehrsplanung	Stellen	1.8	-	-	-	
LG Projektentwicklung	Stellen	0.8	-	-	-	
LG Stadtplanung	Stellen	-	1.8	1.8	1.8	=
LG Verkehrsplanung	Stellen	-	1.6	1.8	1.8	=
LG Natur, Land- und Forstwirtschaft	Stellen	2.8	3.1	3.0	3.0	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>7.2</b>	<b>8.1</b>	<b>8.4</b>	<b>9.2</b>	<b>=</b>

Kommentar

Neu geschaffene Assistenzstelle im Geschäftsfeld Stadtraum und Natur zur Entlastung der Stadtplanung.

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'023</b>	<b>1'552</b>	<b>2'670</b>	<b>2'750</b>	<b>=</b>

Kommentar

In diversen Investitionsprojekten wie z.B. im Projekt «Veloinitiative» sind 2022 grössere Massnahmen geplant.

## LG STADTPLANUNG

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01		Interdisziplinär und fachlich fundierte, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Stadtentwicklung unter Einbezug sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Sichtweisen.
Z 02		Sicherstellung der städtebaulichen Qualität durch situative Anpassung der Richt- und Nutzungsplanung an die sich ändernden Bedürfnisse von Bevölkerung, Wirtschaft sowie der gesetzlichen Bestimmungen.
Z 03		Die Stadtentwicklung nach innen auf hohem städtebaulichem Niveau vorantreiben.
Z 04		Grundlagenerarbeitung zur Weiterentwicklung des Stadtzentrums.
Z 05		Grundlagenerarbeitung für die Abstimmung der Stadtentwicklung auf die angebotsorientierte Verkehrsplanung.
Z 06		Aufwerten und Bereitstellen von Erholungsräumen, Parkanlagen und städtischen Plätzen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Räumliche Strategien (P)
L 02	Richtplanung (P)
L 03	Nutzungsplanung und Sondernutzungsplanung (Gestaltungspläne) (P)
L 04	Quartierpläne, Landumlegungen, Bau- und Niveaulinien (P)
L 05	Innenentwicklung (P)
L 06	Gebietsentwicklungen (Arealentwicklungen und Wettbewerbe)
L 07	Projektmanagement (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 03	Jährlicher Bericht «Stand Umsetzung Gebietsentwicklungen»	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 02	Z 01	Einwohnerdichte	Einw./ha	55.1	55.7	56.2	57	+
I 03	Z 03	Bauliche Dichte in den Bauzonen (Durchschnittswert)	m3/ha	22'332	22'637	22'650	22'800	+

## Kommentar

I 02/I 03: Quelle Gemeindeportrait Kanton Zürich

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anteil Wohnraum am Gebäudevolumen	%	60.4	60.1	-	60.2	+
K 02	Anteil Büro-, Verkaufs- und Gastgewerbegebäude am Gebäudevolumen	%	7	7	-	7	=
K 03	Anteil Industrie-, Gewerbe- und Lagerbauten am Gebäudevolumen	%	14.3	14.5	-	14.6	+
K 04	Leerwohnungsquote	%	1.86	2.16	-	2.13	-

## Kommentar

K 01 - K 04: Quelle Gemeindeportrait Kanton Zürich

**LG VERKEHRSPANUNG**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Grundlagenerarbeitung für eine angebotsorientierte Verkehrsplanung in Abstimmung auf die Stadtentwicklung.
Z 02	L 02	Sicherstellung eines funktionalen Strassennetzes zur Erreichbarkeit mit dem motorisierten Individualverkehr.
Z 03	L 03	Das Velo als urbanes Verkehrsmittel fördern.
Z 04	L 04	Kontinuierlicher Ausbau eines dichten Fusswegenetzes mit guten Aufenthaltsqualitäten.
Z 05	L 05	Wahrung der städtischen Interessen für einen flächendeckenden und leistungsfähigen öffentlichen Verkehr.
Z 06	L 05	Sicherstellung einer guten Erreichbarkeit der Sportanlagen Buchholz mittels öffentlicher Verkehrsmittel.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Koordinierte Verkehrsplanung aller Verkehrsmittel und Zuständigkeiten (Bund, Kanton, Region, Stadt) (P)
L 02	Motorisierter Individualverkehr: angebotsorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 03	Veloverkehr: nachfrageorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 04	Fussverkehr: nachfrageorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 05	Öffentlicher Verkehr: nachfrageorientierte Planung (kommunale Begehren) (P)
L 06	Projektmanagement (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02	Gesamtaufkommen (Fahrzeuge) DTV Zufahrtsstrassen	#	78'378	78'378	80'000	80'000	=
I 02	Z 03	Auslastung Veloabstellplätze Bahnhof Uster	%	97	78	100	100	=
I 03	Z 05	Anzahl Ein-/Aussteiger Haltestelle Bahnhof pro Jahr	#	5'596'546	-	5'550'000	5'550'000	+
I 04	Z 06	Anzahl Ein-/Aussteiger Haltestellen Reithalle/Sportanlage/Buchholz pro Jahr	#	313'708	-	263'000	280'000	+

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Gewichtete Haltestellenabfahrten	#	3'506'689	3'506'698	3'570'000	3'570'000	=
K 02	Öffentliche Veloparkplätze Bahnhof Uster	#	1'290	1'320	1'350	1'350	+



## LG NATUR-, LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

### LEISTUNGSAUFTRAG 2022 – 2025

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Verständnis über Zusammenhänge von Natur, Landwirtschafts- und Forstwirtschaftsanliegen bei Bevölkerung und Interessengruppen fördern.
Z 02	L 01 - L 03	Natur- und Landschaftswerte (Lebensräume, Tier- und Pflanzenwelt, Stadt- und Landschaftsbild) in Uster langfristig erhalten und gemäss <del>Landschaftsentwicklungskonzept (LEK)</del> <i>Biodiversitätskonzept (BIK)</i> , Waldentwicklungsplan (WEP) und Neophytenstrategie fördern und sachgemässe Pflege gewährleisten.
Z 03	L 02, L 04	Sicherstellen einer benutzergerechten Gestaltung und Pflege der städtischen Spiel-, Park- und Grünanlagen sowie Erholungsmöglichkeiten im Wald. Dabei sind die Grünstrukturen auf die naturräumlichen Gegebenheiten abzustimmen.
Z 04	L 01 - L 03	Koordination und Kommunikation zwischen Natur, Land- und Forstwirtschaft, Beitragswesen, Jagd, lokaler Produktion und Vermarktung sowie Information der Bevölkerung sicherstellen.
Z 05	L 01 - L 04	Hoheitliche Aufgaben unter Berücksichtigung des Waldentwicklungsplanes (WEP) und des <i>Biodiversitätskonzeptes (BIK)</i> bewerkstelligen. Den Wald so bewirtschaften, dass er seine gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Funktionen auf seiner ganzen Fläche nachhaltig und uneingeschränkt erfüllen kann. Das Holz bestmöglich nutzen und den Betriebsplan einhalten.
Z 06	L 03	Ausbildung von Forstlehrlingen sicherstellen.

#### Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Aufwertungsmassnahmen der Landschaft, objektgerechter Unterhalt der Schutzobjekte, <del>Vollzug Landschaftsentwicklungskonzept (LEK)</del> <i>Umsetzung des Biodiversitätskonzeptes (BIK)</i> , Vollzug Waldentwicklungsplan (WEP), Vollzug Neophytenstrategie, Waldpflege, Projektierung und Koordination Unterhalt von Gewässern (P)
L 02	Unterhalt und Umgestaltung der Park- und Grünanlagen sowie der öffentlichen Spiel- und Erholungsanlagen, inkl. Erholungsanlagen im Wald (P) <i>unter Berücksichtigung des Biodiversitätskonzeptes (BIK)</i> .
L 03	Sekretariat Unterhaltsgenossenschaft Uster, Betreuung Ackerbaustelle, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Administration Jagdwesen (P), Waldpflege und Holzarbeiten für Dritte, Lehrlingsausbildung Forst
L 04	Hoheitliche Aufgaben (Forsthoheit, Forstschutz, Vollzug WEP) (P)

#### Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Umsetzung BIK</b>								
I 01	Z 02	Biodiversitätsförderfläche	ha	271	274	271	280	=
I 02	Z 02	Biodiversitätsförderfläche mit Qualität	ha	173	178	173	180	+
I 03	Z 02	Fläche im Vernetzungsprojekt	ha	223	231	223	235	+
I 04	Z 02	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum im Vernetzungsprojekt	ha	-	3.4	2.7	3.5	+
I 05	Z 02	Extensiv genutzte Wiesen und Weiden im Vernetzungsprojekt	ha	-	134	122	125	+
I 06	Z 01	Anzahl Anlässe, Aktionen und Informationen	Stk.	-	0	2	2	=

Kennzahlen:		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme					Information
Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Städtische Grünflächenobjekte	m <sup>2</sup>	140'441	140'441	140'441	140'441	=
K 02	Flächenanteil der Grünflächenobjekte (Wiesen) im Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte mit Qualitätsstufe 2 gemäss Direktzahlungsverordnung.	ha	-	-	2	2	+
<del>K 02</del> K 03	Anzahl städtische Spielanlagen unter der Aufsicht des GF Stadtraum und Natur	#	12	12	12	12	=
<del>K 03</del> K 04	Anzahl Schutzobjekte	#	109	109	109	109	=
K 05	Anzahl aufgewerteter Schutz- und Inventarobjekte	Stk.	-	-	-	5	=
<del>K 04</del> K 06	Kosten/Pflege und Unterhalt im Bereich Natur und Landwirtschaft	1'000 Fr.	131	137	133	180	=
<del>K 05</del> K 07	Unterhaltskosten Grünflächenobjekte	Fr./m <sup>2</sup>	2.20	2.10	2.40	2.40	=
<del>K 06</del> K 08	Holznutzung	m <sup>3</sup>	1'100	1'300	800	900	=
<del>K 07</del> K 09	Gepflegte Jungwaldfläche	a	750	1'100	750	850	=
<del>K 08</del> K 10	Waldrandpflege	m	650	560	500	600	=
<del>K 09</del> K 11	Anzeichnungen/Beratungen im Privatwald	#	420	594	370	450	=
<del>K 10</del> K 12	Anteil der prioritären Lebensräume (gemäss Neophytenstrategie), welche ein Neophytenmanagement erfahren.	%	-	42	42	50	+

## Kommentar

K 06 neu: Erhöhung des Budgets aufgrund der Festsetzung des Biodiversitätskonzeptes (BIK)

## GF HOCHBAU UND VERMESSUNG

### EINLEITUNG

▪ **GF Hochbau und Vermessung**

Die wachsenden Aufwände in der Umsetzung zunehmender gesetzlicher Vorgaben erfordert die Ausnutzung aller effizienzsteigernder Mittel. Im Zentrum dieser Betrachtung steht das Potenzial der Digitalisierung. Das Geschäftsfeld Hochbau und Vermessung wird seine Geschäftsprozesse deshalb hochgradig in digitale Workflows überführen. Damit soll die Kommunikation beschleunigt sowie die Transparenz und Übersicht erhöht werden. Solche Umstellungsprozesse erfordern jedoch Zeit in der Implementierung, weshalb ein nachhaltig positives Resultat erst ab dem Jahr 2023 zu erwarten sein dürfte.

▪ **LG Vermessung**

Hauptaufgabe der amtlichen Vermessung bleibt das Erheben der Grundstücksgrenzen und das Nachführen dieser Daten. Damit leistet die amtliche Vermessung einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des Grundeigentums.

Die amtliche Vermessung wird zu einem Kataster mit geometrischem Gebäudeverzeichnis erweitert und liefert an das Grundstückinformationssystem die eigentümerverbindlichen Georeferenzdaten. Sie entwickelt sich punktuell weiter, im Fokus stehen der 3D-Kataster, die Historisierung der Daten sowie der digitale Wandel der Prozesse.

Das WebGIS ermöglicht einen einfachen, kundenorientierten Zugang unabhängig von Endgerät, Zeit und Ort und setzt auf zukunftsorientierte Technologien. Das «Kompetenzzentrum für Geoinformation» gewährleistet den Betrieb und die Weiterentwicklung der Geodateninfrastruktur Uster (GDIU). Es ist das Koordinations- und Beratungsorgan der Stadt Uster im Bereich Geoinformation und unterstützt in der Stadtverwaltung die zuständigen Stellen mit Geodaten (Datenherren). Die Geoinformation ist Bestandteil der Digitalstrategie der Stadt Uster.

▪ **LG Baubewilligungen**

Das Baubewilligungsverfahren wird digitalisiert. Dazu werden sämtliche diesbezügliche Geschäftsprozesse innerhalb der Verwaltung an die zentrale Geschäftskontrolle CMI BauPro (Axioma) angebunden. Der Anschluss zum kantonalen Webportal «eBaugesucheZH» wird geprüft.

Die Leistungsgruppe ist aufgrund des steigenden Aufwandes im Baubewilligungsverfahren seit längerer Zeit überlastet. Aus Gründen des Ressourcenschutzes mussten für eingehende Baugesuche Wartefristen eingeführt werden. Durch einen massvollen Leistungsausbau soll das Baubewilligungsverfahren wieder einer nominalen Belastung zugeführt werden.

▪ **LG Architektur und Denkmalpflege**

Die fortschreitende, bauliche Innenverdichtung bringt Objekte des Denkmalschutzes stark unter Druck. Die Folge davon sind vermehrt Schutzabklärungen, Unterschutzstellungen und denkmalpflegerische Begleitungen von Bauvorhaben. Um für diese Aufgabe gerüstet zu sein, werden auch hier die Kapazitäten in gebotener Masse erweitert werden müssen.

Im Zuge der Stabilisierung des Baubewilligungsverfahrens sollen zukünftig sämtliche Belange zur hinreichenden Gesamtwirkung von neuen Bauten und Anlagen einheitlich von der Leistungsgruppe Architektur und Denkmalpflege beurteilt werden. Ihr steht mit der Stadtbildkommission ein ausgewiesenes Fachgremium zur Seite.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>Stabilisierung Baubewilligungsverfahren</b>	5	2022	2022
Die personellen Ressourcen im Baubewilligungsverfahren sind nach wie vor überlastet. Es kommt aufgrund dessen zu Verzögerungen in der termingerechten Abwicklung von Baugesuchen. Durch einen massvollen Ausbau der Leistungsfähigkeit soll das Bewilligungsverfahren nachhaltig stabilisiert werden.			

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>Digitalisierung Baubewilligungsverfahren (Implementierung)</b> Die Baudirektion eröffnet im Jahr 2020 das digitale Webportal eBaugesuche zur elektronischen Einreichung von Baugesuchen. Die LG Baubewilligungen möchte das Potenzial einer digitalen Verarbeitung nutzen und ihre Baubewilligungsprozesse konsequent darauf ausrichten.	5	2022	2022
<b>Aufhebung Flurwege im Baugebiet</b> In der Stadt Uster besteht immer noch die Pendenz, die nicht mehr der land- oder forstwirtschaftlichen Nutzung dienenden Flurwege im Baugebiet aufzuheben (§115 Landwirtschaftsgesetz). Hierfür wurde eine neue Vorgehensstrategie entwickelt und durch den Stadtrat verabschiedet. Deren Umsetzung ist ab 2020 vorgesehen. Ein Projektende ist aufgrund des komplexen Vollzugs nicht bestimmbar. Die nicht mehr land- oder forstwirtschaftlichen Nutzung dienenden Flurwege im Baugebiet sind aufzuheben (§115 Landwirtschaftsgesetz). Die vom Stadtrat im 2019 beschlossene Umsetzungsstrategie konnte im Sommer 2021 gestartet werden. Ein Projektende ist aufgrund des komplexen Vollzugs nicht bestimmbar.	2	2020	ff.

## GLOBALBUDGET 2022

### GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Hochbau und Vermessung	1'000 Fr.	542	445	520	444	=
LG Vermessung	1'000 Fr.	305	494	270	442	=
LG Baubewilligungen	1'000 Fr.	932	627	479	583	=
LG Architektur und Denkmalpflege	1'000 Fr.	258	345	347	359	=
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'037</b>	<b>1'912</b>	<b>1'617</b>	<b>1'827</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	178	89	74	94	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'215</b>	<b>2'001</b>	<b>1'691</b>	<b>1'921</b>	<b>=</b>

#### Kommentar

LG Vermessung: Berücksichtigung von Mindererträgen aufgrund zunehmendem OpenData sowie abnehmender Zahl von Bestandesänderungen (+170)

LG Baubewilligungen: Schaffung zusätzlicher personeller Kapazitäten im Baubewilligungsverfahren (+120)

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

### GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Hochbau und Vermessung	Stellen	4.0	4.3	4.0	4.4	=
LG Vermessung	Stellen	5.3	4.6	5.3	5.3	=
LG Baubewilligungen	Stellen	9.3	9.2	10.1	10.5	=
LG Architektur und Denkmalpflege	Stellen	1.0	0.8	1.4	1.4	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>19.6</b>	<b>18.9</b>	<b>20.8</b>	<b>21.6</b>	<b>+</b>

#### Kommentar

Massvoller Ausbau der Kapazitäten im Baubewilligungsverfahren im Fachbereich (+0.4) sowie der Administration (+0.4).

### GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>116</b>	<b>192</b>	<b>150</b>	<b>250</b>	<b>=</b>

#### Kommentar

Ersatzbeschaffung Vermessungsfahrzeug (50), Aufhebung Flurwege (50), Erneuerung und Unterhalt Amtliche Vermessung (100), Subventionsbeiträge Denkmalpflege (50.)

**LG VERMESSUNG****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die geometrischen Informationen über Grund und Boden aktuell und in der technisch zeitgemässen Ausprägung zur Verfügung stellen.
Z 02	L 01	Die Vermessungsleistungen kompetent und effizient im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen erbringen.
Z 03	L 01	Für verrechenbare Leistungen einen Kostendeckungsgrad von 100% erreichen.
Z 04	L 01	Die Projekte in der amtlichen Vermessung gemäss Vorgaben des Kantons zum Abschluss führen.
Z 05	L 02	Betrieb eines Kompetenzzentrums für Geoinformation mit abteilungsübergreifender Koordination der Geodaten. Erfüllung des Auftrages aus dem Geoinformationsgesetz und den entsprechenden Verordnungen.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vermessungsdienstleistungen (Nachführung amtliche Vermessung, Erneuerung und Werterhaltung der amtlichen Vermessung, Geoinformationen, Bauvermessung und Kontrolle, Spezialprojekte) (P)
L 01	Übrige Dienstleistungen (Aufhebung Flurwege im Stadtgebiet, Spezialprojekte)
L 02	Geoinformation (Führen des kommunalen Geoinformationssystems, Koordination bei der Umsetzung von GIS-Projekten, Unterstützung bei der Erarbeitung von Geodaten und deren Verwaltung)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02, Z 03	Kostendeckungsgrad verrechenbare Leistungen	%	104	105	100	100	=
I 02	Z 01, Z 02	Nachführungen der amtlichen Vermessung innerhalb 1 Jahr	%	99	100	100	100	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Ausgefertigte Grenzmutationen	#	21	17	25	30	+
K 02	Vollzüge von Grenzmutationen	#	22	10	25	30	+
K 03	Nachführung von Bestandesänderungen (Situationsveränderungen) an Grundstücken	#	97	108	220	150	-
K 04	Aufgeschaltete Geodaten Themen auf dem Geoinformationssystem	#	37	42	45	50	+
K 05	Mittlere monatliche Zugriffstatistik (unique visitors / hits) des GIS-Uster ausweisen.	#	799/ 194'000	823/ 200'000	860/ 230'000	880/ 250'000	+

**LG BAUBEWILLIGUNGEN****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 06	Eine kompetente, dienstleistungsorientierte und über den primären gesetzlichen Auftrag hinausgehende Beratung im Rahmen des öffentlichen Baurechtes anbieten.
Z 02	L 01 - L 04	Für ein möglichst rasches und transparentes Bewilligungsverfahren sorgen.
Z 03	L 01, L 06	In Zusammenarbeit mit Bauherrschaften und Projektverfassern auf eine gute städtebauliche Architektur innerhalb der Stadt Uster hinarbeiten.
Z 04	L 01 - L 07	Eingehende Anzeigen, Beanstandungen, Anfragen, etc. kompetent und im Rahmen der personellen Ressourcen zeitgerecht beantworten.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Baurechtliche Verfahren (P)
L 02	Liegenschaftsentwässerung (P)
L 03	Feuerpolizei (P)
L 04	Feuerungskontrollen (P)
L 05	Baustatistik (P)
L 06	Bauberatung
L 07	Koordination Energieplanung
L 08	Koordination Massnahmenplan Klima

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02	Intern bearbeitete Baugesuche	%	98	87	80	80	=
I 02	Z 02	Innerhalb Verfahrensfristen erledigte Gesuche	%	49	55	90	90	=
I 03	Z 01 - Z 04	Beurteilung der Leistungen durch Kundinnen/Kunden (Umfrage)	#	5.5	5.4	5	5	=
I 04	Z 02	Anteil der vor Rechtsmittelinstanzen verlorener Rekurse in Abhängigkeit zur Zahl anfechtbarer Entscheide	%	0	0.3	0.5	0.5	=
I 05	Z 01 - Z 04	Finanzieller Gebührendeckungsgrad der bauamtlichen Leistungen	%	62.4	75.6	75	80	=

**Kommentar**

I 03: Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021: Aufgrund fehlender Ressourcen werden die Leistungen verzögert und die Beurteilungen bezüglich Zeitgerechtigkeit abnehmen.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Eingereichte Baugesuche (Bau-/Reklamegesuche/Vorentscheide)	#	264	276	275	275	=
K 02	Abgeschlossene Baugesuche (realisiert, nicht realisiert, abgeschlossen, verwweigert)	#	242	379	250	300	=
K 03	Baurechtliche Entscheide Stadtrat	#	40	21	30	30	=
K 04	Baurechtliche Entscheide Abteilungsvorsteher Bau	#	400	354	275	250	=
K 05	Baurechtliche Entscheide Bausekretär	#	173	213	200	200	=
K 06	Kontrollen im Rahmen der Bauausführung	#	236	400	250	300	=
K 07	Erlassene Baustopps	#	5	7	5	5	=

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 08	Strafrechtlich verfolgte Rechtsübertretungen (Überweisung an Stadtrichter)	#	5	4	10	10	=
K 09	Abwasserbewilligungen (inkl. Sanierungsbewilligungen)	#	116	78	125	100	=
K 10	Bewilligte Feuerungsanlagen	#	32	29	20	25	=
K 11	Laufende Bauinvestitionen (Bauvorhaben im Baubewilligungsverfahren bis Abschluss Realisierung)	Mio. Fr.	838	858	750	800	=

**LG ARCHITEKTUR UND DENKMALPFLEGE**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Die architektonische und städtebauliche Qualität von Uster weiterentwickeln. Dies erfolgt unter anderem durch gezielte Information der Öffentlichkeit und Architekten sowie im gegenseitigen Austausch auf einer geeigneten Plattform. Gute Architektur fördern.
Z 02	L 01, L 02	Bauten und andere Zeitzeugen entsprechend ihrer historischen und architektonischen Bedeutung erhalten.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Stadtbildkommission
L 02	Denkmalpflege (P)
L 03	Architektur, Städtebau (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 02	Positive architektonische und städtebauliche Einwirkung auf Bauprojekte gemäss Tätigkeitsbericht der Stadtbildkommission	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Behandelte Geschäftsfälle der Stadtbildkommission	#	33	36	30	35	=
K 02	Eingeleitete Schutzabklärungen von Inventarobjekten	#	7	7	5	5	=
K 03	Formelle Unterschutzstellung von Inventarobjekten	#	5	2	4	4	=
K 04	Formelle Entlassung von Objekten aus dem Inventar	#	2	1	1	1	=
K 05	Ausgerichtete Subventionsbeiträge Denkmalpflege	1'000 Fr.	110	190	120	120	=



## GF BILDUNG

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Bildung

Die vermehrte Digitalisierung der Prozessorganisation wird mit dem Vorhaben «ICT Analyse, Weiterentwicklung Schnittstellen/Prozessgestaltung» weiter verfolgt. Es wird u.a. geprüft, ob für die noch effektivere Bearbeitung der Schüler- und Personaldossiers der Ankauf eines spezifischen Zusatzmoduls (z.B. des Dokumentenmanagement-System Axioma für Schulverwaltungen) hilfreich ist.

Beim SPD werden von den Bezugsgemeinden mehr Leistungen eingekauft. Grund dafür sind steigende Fallzahlen und komplexere Fälle.

Die Delegierten des Zweckverbands Schulgesundheitspflege Uster-Greifensee möchten den Zweckverband auflösen und die Schulzahnklinik in die Stadt Uster integrieren. Die bisherigen Zweckverbandsgemeinden können Anschlussverträge abschliessen. Für Mai 2022 ist eine Volksabstimmung geplant über die Auflösung des Zweckverbandes, die Integration der Klinik in die Stadt Uster/Abt. Bildung sowie über den Abschluss eines Anschlussvertrages (Leistungseinkauf) der Primarschule Uster bei der Schulzahnklinik. Bei einer Zustimmung der Bevölkerung ist bis Ende 2022 eine umfassende Übergabe und Integration vorzubereiten, damit die neue Organisation per 1. Januar 2023 eingeführt werden kann.

#### ▪ LG Schulverwaltung

Diese Leistungsgruppe erbringt ihre hauptsächlichen Dienstleistungen in den eng miteinander verknüpften Bereichen Schülerbewirtschaftung, Schülerzuteilung, Klassenorganisation und Personaleinsatzplanung. Im Fokus steht die jährliche, optimale Klassen- und Gruppenorganisation (Betreuung) mit Zuteilung der Schülerinnen und Schüler sowie das Controlling der Personalressourcen der kommunal und kantonally besoldeten Mitarbeiter/-innen. Der Auftrag umfasst zudem sämtliche Personalprozesse, Personalkostenberechnungen sowie Statistiken und Analysen. Die administrative Führung und Beratung des Personalausschusses der Primarschulpflege sowie der Stab mit den Bereichen Support der Schulpflege und Rechtsfragen sind ebenfalls wichtige Teile der Schulverwaltung.

#### ▪ LG Dienste

Die LG erbringt die Supportleistungen ihrer Fachdisziplinen zuhanden der Primarschulpflege, der Gesamtschulleitung, der Schul- und Fachstellenleitungen sowie an der Schnittstelle zu den entsprechenden städtischen Diensten. Der Leistungs-auftrag umfasst u.a. die Finanz- und Controlling-Prozesse, die Führung der Leistungserbringung in den Bereichen Infrastruktur und ICT (Kosten-/Leistungsrechnung) sowie die Koordination und Mitwirkung bei Bauprojekten.

Die Neuorganisation der Leistungsgruppe mit den Bereichen Finanzen/Controlling (Zusammenführung) sowie Schulliegenschaften/Facility Management ist 2021 abgeschlossen. Im 2022 liegt der Fokus auf der Bearbeitung diverser Themen im Rahmen des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP). So ist vorgesehen, das interne Kontrollsystems (IKS) zu bearbeiten und weiterzuentwickeln.

In Zusammenarbeit mit dem Bereich Liegenschaften soll das Projekt «Schulliegenschaften» abgeschlossen werden. Es gliedert sich in folgende Teilprojekte mit unterschiedlicher Priorisierung: Sicherheit, Raumdaten, Unterhalt und Wartung der Sportgeräte, Bestellwesen, Mobiliarbewirtschaftung, Service Levels und Bewirtschaftung der Aussenanlagen.

#### ▪ LG Schulpsychologischer Dienst

Das Jahr 2022 wird von diversen Veränderungen geprägt sein. Auf fachlicher Ebene wird das neue Kinder- und Jugendheimgesetz, das am 1.1.2022 in Kraft treten soll, veränderte Abläufe bei der Platzierung von Kindern und Jugendlichen in Sonderschulheimen zur Folge haben. Zudem muss sich jede Schulpsychologin/jeder Schulpsychologe mit dem überarbeiteten webbasierten Tool zur Erfassung des Standardisierten Abklärungsverfahrens SAV vertraut machen. Personell wird der SPD durch zwei Altersrücktritte von zwei langjährigen, sehr erfahrenen SchulpsychologInnen gefordert sein. Weitere Neuanstellungen werden aufgrund von Pensenerweiterungen einzelner Vertragsgemeinden nötig sein. Hinzu kommt der Umzug der Büroräumlichkeiten des SPD von der Florastrasse ins Stadthaus West im ersten Quartal 2022.

Neben all diesen Veränderungen wird der Schulpsychologische Dienst mit gewohnter Professionalität die Schule in ihrem Bildungs- und Integrationsauftrag unterstützen. Dazu gehören neben den schulpsychologischen Abklärungen auch die Beratung von Eltern, Kindern und Jugendlichen sowie der schulischen Fachpersonen.

#### ▪ Musikschule

Die Musikschule Uster Greifensee (MSUG) ist seit 1968 ein unabhängiger Verein. Die MSUG vermittelt Musik und musikalische Bildung im Auftrag der Öffentlichkeit. Sie trägt damit zur musikalischen Bildung und zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler der Primarschule Uster bei und fördert eine aktive Freizeitgestaltung.

Die Finanzierung regelt die Trägerschaft mit den beteiligten Schulpräsidien in einem Rahmenkontrakt mit jährlichen Leistungsvereinbarungen (fixe und variable Kosten pro Unterrichtsstunde). Die Subventionierung des Musikunterrichts für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahren ist durch die kantonale Musikschulverordnung geregelt. Der Raumbedarf der Musikschule ist von der Schulgemeinde bzw. der Einheitsgemeinde sicher zu stellen und wird somit kostenlos zur Verfügung gestellt.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Digitalisierung: ICT Analyse, Weiterentwicklung Schnittstellen/Prozessgestaltung => IP: Projekt «Digitalisierung Schüler-/Personaldossiers»	1	01.2019	12.2023
Integration Schulzahnklinik	1	06.2020	12.2022
<i>Aussenräume Schulliegenschaften (Konzept, Aufnahme)</i>	1	01.2020	12.2022
<i>Schulhausbau (Konzept, Prozesse)</i>	1	02.2021	03.2022

## GLOBALBUDGET 2022

### GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Bildung	1'000 Fr.	2'027	-	-	-	=
LG Schulverwaltung	1'000 Fr.	214	977	789	1'460	=
LG Dienste	1'000 Fr.	283	711	891	489	=
LG Schulpsychologischer Dienst	1'000 Fr.	-149	-175	-121	-43	+
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'375</b>	<b>1'513</b>	<b>1'563</b>	<b>1'906</b>	<b>=</b>
<b>exkl. Beitrag Musikschule</b>						
Beitrag Musikschule	1'000 Fr.	-	949	971	921	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Beitrag Musikschule</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'375</b>	<b>2'462</b>	<b>2'530</b>	<b>2'827</b>	<b>=</b>
<b>exkl. Abschreibungen</b>						
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	109	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'375</b>	<b>2'462</b>	<b>2'530</b>	<b>2'936</b>	<b>=</b>

#### Kommentar

LG Schulverwaltung / LG Dienste: Im Rahmen der Reorganisation erfolgte u.a. die Neuzuteilung des «Stabs» (Management Behörde und Rechtsfragen) zur LG Schulverwaltung anstelle der LG Dienste (s. auch nachfolgend «GF – Personal»). Mehraufwand (Personal) in LG Schulverwaltung aufgrund der Stellenverschiebung aus GF 40 Primarschule.

LG Schulpsychologischer Dienst: Höherer Personalaufwand und damit höhere Weiterverrechnung an Dritte aufgrund erhöhtem Leistungseinkauf (s. auch Indikatoren Anzahl Abklärungen und Beratungen). Ab 2022 wird die Miete dem SPD durch die LG Liegenschaften in Rechnung gestellt.

Abschreibungen: Aufgrund der in den Vorjahren getätigten und in den im Budgetjahr geplanten Investitionen.

Beitrag Musikschule: Budget aufgrund der Planung MSUG Kalenderjahr 2022 im Rahmen der Verhandlungen des Jahreskontrakts für das Schuljahr 2021/2022.

GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
LG Schulverwaltung	Stellen	11.2	7.0	9.05	10.25	=
LG Dienste	Stellen	-	4.2	2.15	1.95	=
LG Schulpsychologischer Dienst	Stellen	6.57	6.73	6.73	7.23	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>17.77</b>	<b>17.93</b>	<b>17.93</b>	<b>19.43</b>	<b>+</b>

Kommentar

LG SPD: plus 0.50 Stellen aufgrund erhöhtem Leistungseinkauf der PS Uster

LG Schulverwaltung: kostenneutrale Verschiebung einer Stelle vom GF 40 ins GF 49

GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>175</b>	<b>1'015</b>	<b>100</b>	<b>155</b>	<b>=</b>

Kommentar

Nettoinvestitionen gemäss Projektfortschritt basierend auf der Investitionsplanung

**LG SCHULVERWALTUNG****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 06	Die Schulverwaltung unterstützt die Primarschulpflege, die Gesamtschulleitung, die Schulleitungen, die Fachstellenleitungen und das Personal der Primarschule mit hohen qualitativen Dienstleistungen.
Z 02	L 01, L 04, L 05	Die Personalprozesse in Abstimmung mit dem Volksschulamts und dem HRM der Stadt sicherstellen.
Z 03	L 02, L 03	Mit einem optimalen Zuteilungsprozess die Ressourcenplanung für die Bereiche Unterricht (VZE-Planung) und Betreuung sicherstellen.
Z 04	L 01, L 04, L 06	Einheitliche Anwendung der städtischen und kantonalen Rahmenbedingungen, Richtlinien und Lohnvorgaben sicherstellen.
Z 05	L 01 - L 04, L 06	Die Gesamtschulleitung, die Schul- und Fachstellenleitungen fachlich und administrativ sowie mit geeigneten Kennzahlen operativ und die Primarschulpflege strategisch unterstützen.
Z 06	L 05	Personalmarketing – positive Positionierung der Primarschule Uster auf dem Arbeitsmarkt, eine professionelle Personalgewinnung sicherstellen.
Z 07	L 01, L 02	Beratung von Schulpflege, Stadtrat und Verwaltung in rechtlichen, organisatorischen Belangen.
Z 08	L 04	Die Bevölkerung der Stadt Uster, insbesondere die Elternschaft werden durch zielgruppengerechte Information über das Handeln der Primarschulpflege, der Schulen, der Betreuung und der Verwaltung informiert.

Kommentar

Z 07/Z 08: bisher in der LG Dienste

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Personaladministration kommunal und kantonal, inkl. beider Personaldatenbanken
L 02	Ressourcenzuteilung und –überprüfung für Unterricht und Betreuung
L 03	Schülerzuteilung, inkl. Ein- und Austritte
L 04	Absenz- und Case-Management, Gesundheitsmanagement
L 05	Employerbranding
L 06	Projekte und Beratung
L 07	Projekte und Beratung Unterricht und Betreuung
L 08	Geschäftsverwaltung und Sekretariat Primarschulpflege
L 09	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Primarschule

Kommentar

L 07 - L 09: bisher in LG Dienste

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01 – Z 06	Anzahl Personalkennzahlen/Monitoring	#	-	2	4	-	
I 02/01	Z 01, Z 05	Zufriedenheit der Angestellten (Mitarbeiterumfrage alle 4 Jahre)	%	-	-	>90	-	=
I 03	Z 06	Anzahl Bewerbungen, die über das Rekrutierungstool eingehen	#	-	290	600	-	
I 04	Z 06	Anzahl Vorstellungsgespräche für die Besetzung von Kaderstellen	#	-	1	15	-	
I 02	Z 08	Anzahl Medienmitteilungen und Bulletin Eltern-Information	#	13	15	14	14	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 03	Z 01, Z 03, Z 05	Verhältnis verwaltete Schülerinnen und Schüler zur Anzahl Stellenprozente in den Bereichen Schüleradministration und Verwaltung Tagesstrukturen	Stellen-% pro Schüler/-in	-	-	-	0.094	=
I 04	Z 01, Z 02, Z 04, Z 06	Verhältnis verwaltete Stellen zur Anzahl Stellenprozente im Bereich Personal	Stellen-% pro verw. Stelle	-	-	-	0.90	=
I 05	Z 03	Anzahl Rekurse vor dem Bezirksrat zur Zuteilung von Schülerinnen und Schüler (zugunsten PSU/gutgeheissen)	#	-	3	5	4/0	=

## Kommentar

I 01 neu: Die Mitarbeiter/-innumfrage findet ca. alle 4 Jahre statt. Sie wurde durchgeführt im 2017 und 2021.

I 03 neu: SuS: 2975, eingesetzte Stellenprozente in der Verwaltung: 280. Rechnung:  $280 / 2975 = 0.094$  Stellenprozente pro SuS. Dies entspricht rund 2 Minuten Aufwand pro Jahr und SuS.

I 04 neu: Pensen: 317.43 (ohne HPSU), eingesetzte Stellenprozente in der Verwaltung: 286. Rechnung:  $286 / 317.43 = 0.90$  Stellenprozente pro verwaltete Pensen. Dies entspricht rund 20 Minuten Aufwand pro Jahr und verwalteter Stelle.

I 05: bisher in LG Dienste

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Kindergarten- und Schülerzuteilungen pro Jahr	#	1'094	1'181	1'080	1'045	=
K 02	Anzahl Rechtsstreitigkeiten (Rekurse-Eltern)	#	-	3	5	-	
K 02	Anzahl PSP Sitzungen/Geschäfte	#	15/108	15/118	14/100	14/110	=

## Kommentar

K 02 bisher: hier streichen, da schon als I 05 erfasst.

K 02 neu: bisher in LG Dienste

## LG DIENSTE

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 06 05	Die Dienste unterstützen die Primarschulpflege, die Gesamtschulleitung, die Schulleitungen und die Fachstellenleitungen mit hohen qualitativen Dienstleistungen.
Z 02	L 01 - L 10 05	Die Dienstleistungen kundenfreundlich und wirtschaftlich erbringen.
Z 03	L 10 01, L 04	Der erforderliche Schulraum ist rechtzeitig bereitgestellt und auf die städtische Gesamtentwicklung abgestimmt.
Z 04	L 07, L 08 03	Die Leistungen in den Bereichen Infrastruktur und ICT werden in Absprache mit der LG Informatik nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben bzw. eingefordert (extern).
Z 05	L 05, L 06 L 01 – L 04	Das Rechnungswesen und Controlling ordnungsgemäss und zweckmässig führen.
Z 06	L 06 L 02	Mit geeigneten Massnahmen das Verlustrisiko weitgehend vermindern.
Z 07	L 01, L 02	Beratung von Schulpflege, Stadtrat und Verwaltung in rechtlichen, organisatorischen Belangen.
Z 08	L 04	Die Bevölkerung der Stadt Uster, insbesondere die Elternschaft werden durch zielgruppen-gerechte Information über das Handeln der Primarschulpflege, der Schulen, der Betreuung und der Verwaltung informiert.

## Kommentar

Z 07/Z 08: neu in LG Schulverwaltung

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung Primarschulpflege, Gesamtschulleitung, Schul- und Fachstellenleitungen, Personal
L 02	Projekte und Beratung Unterricht und Betreuung
L 03	Geschäftsverwaltung und Sekretariat Primarschulpflege
L 04	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Primarschule
L 05 02	Rechnungsführung Primarschule und Bildung, Controlling NPM (Planung, Steuerung, Kontrolle), inkl. IKS
L 06 03	Technisch-kaufmännische Führung ICT PSU, Kosten-Leistungsführung ICT PSU
L 07 04	Kosten-Leistungsführung Liegenschaften/Infrastruktur, Schulraummanagement, inkl. Koordination
L 08 05	Sicherheitsmanagement

## Kommentar

L 02 – L 04 bisher: neu in LG Schulverwaltung

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02, Z 04	Kundenzufriedenheit Support ICT	%	-	90	>80	>80	=
I 02	Z 02	Reaktionszeit ICT	Std.	-	-	4	4	=
I 03	Z 03	Kundenzufriedenheit Support Liegensch./Infrastr. Umfrage alle 3 Jahre	%	-	-	>80	-	=
I 04	Z 08	Anzahl Medienmitteilungen und Bulletin Eltern Information	#	13	15	14	-	

## Kommentar

I 04: neu in LG Schulverwaltung

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl PSP Sitzungen/Geschäfte	#	15/108	15/118	14/100	-	
K 02 01	Anzahl zu wartende IT-Geräte (Computer)	#	997	1'958	1'700	2'040	+

## GF Bildung

Leistungsaufträge 2022-2025/Globalbudgets 2022

Seite J/7

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 0302	Anzahl Bauprojekte Schulliegenschaften (inkl. Instandsetzung, Lebensraum Schule, Musikschule MSUG)	#	5	5	9	6	=
K 0403	Anzahl Kreditorenbelege GF 40 Primarschule und GF 49 Bildung, ohne Liegenschaftsrechnungen	#	8'383	7'593	8'400	8'400	=

Kommentar

K 01 bisher: neu in LG Schulverwaltung

**LG SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Schulpsychologische Dienst stellt eine professionelle Unterstützung sicher für Erziehungsberechtigte und Schulkinder, Lehrpersonen sowie Behörden.
Z 02	L 01	Schulpsychologische Abklärungen durchführen.
Z 03	L 02	Lösungsorientierte Beratungen bei Fragen zur emotionalen, intellektuellen und sozialen Entwicklung und Förderung von Kindern und Jugendlichen im schulischen Kontext sicherstellen.
Z 04	L 03	Entwicklungspsychologische, ressourcenorientierte Begleitungen von integrierten und externen Sonderschulungen durchführen.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Abklärungen (P)
L 02	Beratungen (P)
L 03	Begleitungen von integrierten und externen Sonderschulungen

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Anteil zufriedene Vertragsgemeinden	%	90	90	90	90	=
I 02	Z 02	Anzahl Abklärungen - Primarschule Uster - Sekundarstufe Uster - andere Vertragsgemeinden	#	-	-	185 100 10 75	218 130 18 70	+
I 03	Z 03	Anzahl Beratungen - Primarschule Uster - Sekundarstufe Uster - andere Vertragsgemeinden	#	-	-	420 230 60 130	460 240 60 160	+
I 04	Z 01 – Z 04	Anzahl Sonderschul-Begleitungen - Primarschule Uster - Sekundarstufe Uster - andere Vertragsgemeinden	#	-	-	275 <del>120</del> <del>60</del> 95	-	

**Kommentar**

I 01: Zweimal jährlich finden Austauschsitungen mit den Vertragsgemeinden statt. Dabei wird die Zusammenarbeit reflektiert und die Zufriedenheit erfragt.

I 02/I 03: Budget aufgrund der Anzahl Abklärungen / Anzahl Beratungen 2020

I 04: Gemäss Empfehlung Subkommission KBK neu als Kennzahl ausgewiesen.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Kinder Primarschule Uster	#	2'923	2'961	2'978	2'975	+
K 02	Anzahl Kinder Sekundarstufe Uster	#	749	773	714	790	+
K 03	Anzahl Kinder übrige Vertragsgemeinden	#	2'076	2'012	2'080	2'050	+
K 04	Anzahl Sonderschul-Begleitungen SuS - Primarschule Uster - Sekundarstufe Uster - andere Vertragsgemeinden	#	-	-	275 120 60 95	275 120 65 90	+



**MUSIKSCHULE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mittels Beiträgen sowie Bereitstellung von Unterrichtsräumen sicherstellen, dass berechnigte Schulkinder resp. Jugendliche eine musikalische Grundausbildung durch gutes Fachpersonal erhalten und ein Instrument erlernen können. Die Stadt Uster engagiert sich für einen möglichst hohen Anteil an Gruppenkursen.
Z 02	L 01 - L 03	Die Anzahl der Unterrichtsstunden berücksichtigt die Nachfrage nach Musikunterricht, die Bevölkerungsentwicklung der subventionsberechtigten Kinder und Jugendlichen, die finanziellen Möglichkeiten der öffentlichen Hand sowie die politischen Vorgaben.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Grundausbildung (P)
L 02	Fachkurse (P)
L 03	Ensembleunterricht (P)
L 04	Blockflötenunterricht

**Kommentar**

L 04: Die speziellen Blockflötengruppenkurse mussten auf das Schuljahr 2021/22 wegen Mangel an Nachfrage eingestellt werden. Im Schuljahr 2020/21 lief nur noch ein Fortgeschrittenkurs und kein Anfängerkurs mehr. Dies wurde in den Behörden-gesprächen vom Februar 2021 so entschieden. Weiter angeboten wird der Blockflötenunterricht als Fachunterricht in Klein-gruppe, Zweier- und Einzelunterricht.

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl subventionierte Unterrichtsstunden MSUG(P)	#	16'063	15'752	16'000	15'500	=
I 02	Z 01	Anteil der Schüler/innen der MSUG, welche Gruppenunterricht besuchen	%	14.1	14.5	<20.0	-	

**Kommentar**

I 02: Im überarbeiteten Rahmenkontrakt mit der MSUG ist dieser Indikator nicht mehr enthalten, weshalb er ab Budget 2022 nicht mehr im LAGB aufgeführt wird.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Ustermer Schüler/-innen bei der MSUG	#	1'023	979	1'020	1'000	=
K 02	Anzahl Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 20 Jahren (subventionsberechnigte Einwohner/innen)	#	5'754	5'799	5'760	5'850	+
K 03	Kosten je subventionierte Stunde MSUG	Fr.	126.70	127.92	129.55	132.47	=
K 04	%-Anteil der Elternbeiträge an Gesamtkosten der MSUG	%	50	50	50	50	=

## GF SICHERHEIT

### EINLEITUNG

#### GF Sicherheit

Im Geschäftsfeld Sicherheit geht es vordergründig darum, das Projekt «Neubau Ausbildungszentrum Riedikon» zu initialisieren. Weiter geht es darum, dass sämtliches Material der Feuerwehr, Zivilschutz sowie der Stadtpolizei aus den externen Lagern (Zeughausareal, Lager Pfäffikerstrasse) ins Zeughaus Winikon 1 gezügelt wird.

#### LG Bevölkerungsschutz

Bei der LG Bevölkerungsschutz steht die Erneuerung der Brandhäuser im Ausbildungszentrum Riedikon im Vordergrund. Dabei sollen beide Brandhäuser durch Ersatzneubauten während laufendem Betrieb ersetzt werden. Überdies gilt es, in der Herberge «Gschwader» alle Systeme, Prozesse und die Infrastruktur zu überprüfen, die Gesamtabläufe zu verbessern und laufend Optimierungen vorzunehmen.

#### LG Stadtpolizei

Bei der LG Stadtpolizei steht im 2022 die Evaluation und Ersatzbeschaffung eines Patrouillenfahrzeuges unter Berücksichtigung alternativer Antriebsarten an. Weiter geht es darum, die Evaluation und sofern angebracht die Umsetzung einer effizienten Erfassung der Nachtparkierung abzuschliessen.

#### Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Nachtparkierung: Evaluation eines neuen Erfassungssystems – Weiterführung des bestehenden Projektes	1/5	Sommer 2019	Ende 2022
<i>Evaluation und Ersatzbeschaffung Patrouillenfahrzeug 2022 unter Berücksichtigung alternativer Antriebsvarianten</i>	1	01.2022	12.2022
<i>Ausbildungszentrum Riedikon: Sanierung Brandhäuser</i>	1	01.2022	12.2023
<i>Ausbildungszentrum Riedikon: Neubau Schulungszentrum</i>	1	01.2022	12.2026

## GLOBALBUDGET 2022

### GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Sicherheit	1'000 Fr.	217	318	234	224	=
LG Bevölkerungsschutz	1'000 Fr.	1'733	1'886	1'643	1'631	=
LG Stadtpolizei	1'000 Fr.	1'086	1'689	1'214	1'164	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	1'000 Fr.	<b>3'036</b>	<b>3'893</b>	<b>3'092</b>	<b>3'020</b>	=
Abschreibungen	1'000 Fr.	364	346	324	451	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	1'000 Fr.	<b>3'401</b>	<b>4'239</b>	<b>3'416</b>	<b>3'471</b>	=

Kommentar

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

### GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Sicherheit	Stellen	2.0	2.0	2.0	2.0	=
LG Bevölkerungsschutz	Stellen	7.8	8.8	8.8	9.2	+
LG Stadtpolizei	Stellen	31.5	31.5	31.65	32.65	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>41.3</b>	<b>41.5</b>	<b>42.45</b>	<b>43.85</b>	<b>+</b>

Kommentar

LG BVS: Kostenneutrale Erhöhung um 40 Stellenprozent, zwecks Übernahme der Schutzraumkontrolle in den Gemeinden Greifensee und Schwerzenbach (Gebührenerträge decken Personalaufwand).

LG Stadtpolizei: Erhöhung um 100 Stellenprocente (Sicherheits-/Verkehrspolizei). Die Stadtpolizei hat insbesondere in der uniformierten Frontpolizei keine Reserven, um Ausfälle zu überbrücken oder auf Unvorhergesehenes kurzfristig mit personeller Verstärkung zu reagieren. Es geht nicht weiter an, dass das Kommando immer wieder kurzfristig Zusatzdienste leistet. Ohne zusätzliche Stellenprocente kann das aktuell bestehende Niveau nicht gehalten werden. Die Stelle wird kostenneutral über den Geschwindigkeitskontrollbereich (Schwerpunktaktionen zu Gunsten der Verkehrssicherheit auf Ustermer Gebiet) realisiert werden.

**GF – Investitionsplanung**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>815</b>	<b>82</b>	<b>470</b>	<b>1'500</b>	<b>+</b>

**Kommentar**

Folgende Investitionen sind in der Planung 2022 vorgesehen: Einführung Tempo 30 (Fr. 50 000); altersbedingte Ersatzbeschaffung mobiles Radargerät/Lasergerät (Fr. 100 000); altersbedingte Ersatzbeschaffung Patrouillenfahrzeug (Fr. 130 000); Ausbildungszentrum Riedikon: Sanierung Brandhäuser (Fr. 1 100 000); altersbedingte Ersatzbeschaffung Personentransporter Feuerwehr (Fr. 120 000); Sanierung Parkplatz Seeweg (Fr. 50 000).

## LG BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 03	Die Feuerwehr erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben zur Rettung und allgemeinen Schadenwehr als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
Z 02	L 04, L 06, L 07	Die Zivilschutzorganisation Uster erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
Z 03	L 05	Das Material und die Unterkünfte sind bereitgestellt, unterhalten und deren Einsatzbereitschaft ist jederzeit gewährleistet.
Z 04	L 09	Das Ausbildungszentrum Riedikon wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben und unterhalten.
Z 05	L 10	Aufrechterhaltung der Gemeindeführung und ihrer Verwaltungstätigkeit in ausserordentlichen Lagen.
Z 06	L 08	Die Zivilschutzorganisation Uster erfüllt ihre gesetzliche Aufgabe in der periodischen Schutzraumkontrolle

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
<b>Feuerwehr</b>	
L 01	Ausbildung der AdF (Angehörige der Feuerwehr) intern (Übungen und Fahrübungen) und extern (Kurse) (P)
L 02	Bereitschaft und Alarmierung (P)
L 03	Intervention (Einsätze, Verkehrsdienst) (P)
<b>Zivilschutz</b>	
L 04	Ausbildung der AdZS (Angehörige des Zivilschutzes) intern und extern (Übungen und Kurse) (P)
L 05	Bereitschaft und Alarmierung (P)
L 06	Administration (zeitgerechter Versand von Dienstanzeigen, Aufgebots und Verfügungen) (P)
L 07	Einsätze (Instandstellungsarbeiten (P), Katastrophen- und Nothilfe (P) und Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft)
L 08	Die Zivilschutzorganisation Uster kontrolliert den baulichen Zustand und die technische Betriebsbereitschaft der Schutzräume gemäss den Weisungen von Bund und Kanton (P).
<b>Ausbildungszentrum</b>	
L 09	Betrieb und Unterhalt
<b>Gemeindeführungsorganisation (GFO)</b>	
L 10	Aufbau und Ausbildung einer Gemeindeführungsorganisation zur Bewältigung von Krisensituationen (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Feuerwehr</b>								
Ausbildung								
I 01	Z 01	Anzahl Übungsstunden	h	8'237	3'693	8'200	8'300	=
I 02	Z 01	Anzahl Kursstunden	h	2'374	1'273	1'800	1'800	=
Bereitschaft								
I 03	Z 02	Anzahl Pikettdienststunden	Mann h	2'951	2'976	3'100	3'100	=
I 04	Z 02	Bereitschaft entsprechend Inspektionsbericht GVZ	[-]	-	≥ gut	-	-	=
Intervention								
I 05	Z 01	Interventionszeit gemäss Vorgabe GVZ	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
<b>Zivilschutz</b>								
Ausbildung								
I 06	Z 02	Anzahl Dienstage pro AdZS	Tage #	5.6	7	6	5.5	=
Bereitschaft								
I 07	Z 03	Bericht Amt für Militär und Zivilschutz	[-]	erfüllt	-	≥ gut	-	=
Einsätze								
I 08	Z 02	Anteil Einsätze Ernstfalleinsätze	%	51	61	33	10	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Schutzraumkontrolle</b>								
I 09	Z 06	Kontrollintervall 6 Jahre	[-]	erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
<b>Ausbildungszentrum</b>								
I 10	Z 04	Auslastungsgrad	%	86	61	80	80	+
I 11	Z 04	Kostendeckungsgrad	%	117	90	108	100	+
<b>Gemeindeführungsorganisation</b>								
I 12	Z 05	Ausbildungstage Gemeindeführungsorgan (GFO)	Tage #	0	0	1	1	=

## Kommentar

I 04: Die nächste Inspektion findet erst im Jahre 2023 statt.

I 07: Die nächste Inspektion des Amtes für Militär und Zivilschutz (AMZ) mit entsprechendem Bericht wird erst im 2023 anstehen.

I 08: Aufgrund der Revision des Bevölkerungsschutzgesetzes wird keine Unterscheidung mehr gemacht zwischen Wiederholungskursen und Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft. Dies hat zur Folge, dass die bis dato gemachte Kennzahlenerhebung obsolet wird. Konsequenz der Gesetzesänderung ist eine Umbenennung des Indikators I 08 in Ernstfalleinsätze (nicht direkt steuerbar).

I 11: Nicht direkt steuerbar. Der Kostendeckungsgrad wird aufgrund von geplanten Umbaumaßnahmen im Ausbildungszentrum Riedikon leicht zurückgehen.

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25	
<b>Feuerwehr</b>								
K 01	Bestand AdF (Angehörige der Feuerwehr)	Personen #	105	104	108	115	+	
K 02	Anzahl Übungen	#	140	111	138	160	=	
K 03	Personenstunden über alle Anlässe	h	18'324	13'353	17'300	17'300	=	
K 04	Anzahl Einsätze	#	196	229	250	250	=	
<b>Zivilschutz</b>								
K 05	Bestand AdZS (Angehörige des Zivilschutzes)	Personen #	281	271	160	207	+	
K 06	Anzahl Einsätze <i>Ernstfalleinsätze</i>	Tage #	810	1'176	333	300	=	
K 07	Anzahl Übungstage <i>Wiederholungskurstage</i>	Tage #	781	767	757	1'130	=	
K 08	Aufnahmekapazität in öffentlichen Schutzräumen (Anzahl Schutzplätze)	#	2'160	1'960	2'360	2'160	=	
K 09	Anzahl zu kontrollierende private Schutzräume	#	144	106	270	355	=	
<b>Ausbildungszentrum</b>								
K 10	Anzahl Belegungstage	#	197	140	190	170	+	

## Kommentar

K 01: Aufgrund der Regionalisierung der Führungsunterstützung muss der Bestand von Führungsassistenten aufgestockt werden. Dies wird in der Leistungsvereinbarung der Gebäudeversicherung (GVZ) entsprechend festgehalten.

K 02: Bis dato wurden die Kaderübungen nicht separat ausgewiesen. Das wird nun geändert, was eine Korrektur der entsprechenden Kennzahl zur Folge hat.

K 05: Der Bestand an Angehörigen des Zivilschutzes wird sich in den nächsten Jahren laufend wieder nach oben bewegen (Bereich Jahr 2020). Die Kennzahl 160 das Budgetjahr 2021 betreffend ist nicht zutreffend. Hier müsste, dies basierend auf dem Bundesratsentscheid vom 11 November 2021, wie am 16. November 2020 gegenüber der KÖS kundgetan und schriftlich festgehalten, die Kennzahl 203 aufgeführt sein.

K 06: Es erfolgt keine Differenzierung mehr zwischen Wiederholungskursen und Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft. (siehe Begründung I 08).

K 07: Hier wird inskünftig die Gesamtanzahl an Wiederholungskursdiensttagen ersichtlich.

K 08: Die aktuelle Aufnahmekapazität in öffentlichen Schutzräumen beläuft sich auf 2160 Schutzplätze. Die Zahl musste aufgrund einer Verwechslung zwischen öffentlichen und privaten Schutzräumen nach unten korrigiert werden (vgl. dazu die Begründung im NPM-Bericht 2020).

K 09: Mit der Durchführung der Schutzraumkontrolle in den Gemeinden Greifensee und Schwerzenbach erhöht sich die jährliche Anzahl der zu kontrollierenden Schutzräume um rund 30%.

K 10: Durch das geplante Bauvorhaben (Ersatzneubauten Brandhäuser im Ausbildungszentrum Riedikon) wird die Anzahl Belegungstage leicht zurückgehen.

## LG STADTPOLIZEI

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 05, L 06	Vermittlung und Gewährleistung der objektiven und subjektiven Sicherheit
Z 02	L 01, L 04	Verhinderung und Aufklärung von Delikten im Rahmen der stadtpolizeirechtlichen Zuständigkeit
Z 03	L 01, L 02, L 03	Polizeiliche Jugenddienstarbeit im Sinne des 5-Säulenkonzepts (Prävention, Früherkennung, Vernetzung, Repression und Kontrolle) des Jugenddienstes der Stadtpolizei Uster
Z 04	L 11	Bewirtschaftung der sozialen Medien mit Beiträgen und Berichten über die Tätigkeit der Stadtpolizei, zur aktiven Kommunikation und Vernetzung mit der Bevölkerung
Z 05	L 12	Interkulturelle Kontaktpflege zu den ortsanwesenden ausländischen Kulturvereinen.
Z 06	L 06, L 08	Gewährleistung der Verkehrssicherheit sowie des effizienten und sicheren Verkehrsflusses auf dem Stadtgebiet
Z 07	L 07	Die Stadtpolizei Uster ist in den regionalen Sicherheitsverbund eingebunden
Z 08	L 05, L 07, L 10	Kundenorientierter Vollzug der verwaltungsrechtlichen Aufgaben (Gastro / Märkte / Bewilligungen)
Z 09	L 09	Die Seerettung als Miliz-Organisation erbringt professionelle und rasche Hilfeleistung bei Sturm und Unglücksfällen (Greifensee / Ufergebiete)

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Präventive Präsenz durch uniformierte Patrouillentätigkeit (Fahrzeug-, Velo- und Fusspatrouillen)
L 02	Jugenddienstpatrouillen ergänzend zu den Patrouillen der Sicherheits-/Verkehrspolizei (möglichst umfassende Präsenz)
L 03	Interdisziplinäre Zusammenarbeit des Jugenddienstes mit den internen und externen Partnerorganisationen zur Bekämpfung der Jugenddelinquenz
L 04	Standardisiertes und zeitgerechtes Bearbeiten der festgestellten Sachverhalte (Rapport Controlling) (P)
L 05	Rechtsgleiche, transparente Erteilung und Kontrolle von Bewilligungen (P)
L 06	Kontrolle des fliessenden und ruhenden Verkehrs (P)
L 07	Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern und den grösseren städtischen Korps (Winterthur und Zürich) in allen Fachgebieten
L 08	Verkehrsmanagement und Beurteilung von kommunalen Bauprojekten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit (P)
L 09	Erfüllen der dauernden Einsatzbereitschaft der Seerettung (Sicherstellen der Alarmierung, der Ausbildung und des Unterhalts von Schiffen und Geräten) und des Bereitschaftsdienstes am See
L 10	Organisation des Wochenmarktes am Freitag auf dem Stadthausplatz und zusätzlich während den Sommermonaten (April bis Oktober) an mindestens einem Samstag pro Monat im Stadtzentrum
L 11	Verfassen von Berichten, Beiträgen und Medienmitteilungen auf den sozialen Medien und der städtischen Homepage
L 12	Interkulturelle Kontaktpflege zu den ortsanwesenden ausländischen Kulturvereinen

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01 - Z 04	Präsenz AdP (ohne Rückwärtige Dienste) im Ausendienst	% der Gesamtarbeitsstunden	62.12	60.21	66.66	66.66	=
I 02	Z 01 - Z 03	Interventionszeit Stadt intern (ohne Regio) aber inkl. Greifensee	Min.	6:30	6:37	<8	<8	=
I 03	Z 02	Prozentsatz aller Rapporte (POLIS), die innerhalb 20 Tagen erledigt sind	%	85.33	84.6	80	80	=
I 04	Z 01, Z 04, Z 06	Übertretungen in signalisierten T30-Zonen	%	2.57	2.69	3	<3	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 05	Z 06	Allgemeine Kontrolltätigkeit (bewilligte Veranstaltungen und Märkte) Verwaltungspolizei auf Stadtgebiet	%	71.7	74.75	70	>70	=
I 06	Z 08	Kontrolle der Gastronomie- und Verkaufsbetriebe auf Stadtgebiet durch die Verwaltungspolizei	%	-	69	60	>60	=
I 07	Z 06	Organisierte (Gross-) Kontrollen (Kontrolltage) auf Stadtgebiet	Tage #	10	10	10	10	=
I 08	Z 03	Spezialpatrouillen Jugenddienst	Anz. Aktionen/ Patrouillen	15	5	14	14	=
I 09	Z 09	Ausrückzeit ab Bootshaus bei Personenrettungen (Abfahrt vom ersten Einsatzschiff)	Min.	17.33	11	<20	<20	=
I 10	Z 05	Kontaktpflege zu ausländischen Kulturvereinen	%	-	9	50	50	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Stadtpolizei</b>							
K 01	Präsenz Jugenddienst	h	2'325:45	2'231.5	2'700	2'700	=
K 03	Ausrückeinsätze Stadtpolizei (ohne Regio)	#	1'755	1'915	2'000	2'000	=
K 04	Ausrückeinsätze Regio (Uster & Greifensee)	#	199	129	200	200	=
K 05	Anzahl Markttage	#	80	53	75	75	=
K 06	Anzahl Gastronomie- und Verkaufsbetriebe	#	185	189	182	180	=
K 07	Anzahl verarbeitete Gesuche	#	2'093	1'017	2'000	2'000	=
K 08	Anzahl Geschwindigkeitskontrollstunden (ohne semistationäre Messanlagen)	h	402:25	423.25	400	400	=
<b>Seerettung</b>							
K 09	Mannschaftsbestand	#	20	22	22	22	=
K 10	Rettungseinsätze	#	10	21	25	25	=
K 11	Anzahl Bereitschaftsdienste pro Jahr Besetzung Bootshaus	#	57	51	>55	>55	=

## GF PUBLIKUMSDIENSTE

## EINLEITUNG

- GF Publikumsdienste

Im Geschäftsfeld Publikumsdienste stehen 2022 keine wesentlichen Änderungen an. Es kann davon ausgegangen werden, dass sich die als Folge der Corona-Pandemie lediglich eingeschränkt möglich gewesenen Geschäftstätigkeiten in beiden Leistungsgruppen weiter normalisieren werden.

- Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Dienstgebäude Friedhof, Sanierung und Umnutzung Wohnung	1	2020	2023
<i>Div. Sanierungen Friedhof: Strassenreparaturen, Hauptkanalisationskontrolle</i>	1	2022	2022
<i>Fundamentierung Kompostanlage gemäss Vorgaben AWEL</i>	1	2022	2022
<i>Neubau Sarglager, Garage, Werkstatttraum</i>	1	2024	2025

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Publikumsdienste	1'000 Fr.	175	143	176	176	=
LG Einwohnerdienste	1'000 Fr.	213	226	244	212	=
LG Zivilstandsamt	1'000 Fr.	1'027	851	1'074	1'022	=
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'414</b>	<b>1'220</b>	<b>1'494</b>	<b>1'410</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	22	22	22	40	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'436</b>	<b>1'242</b>	<b>1'516</b>	<b>1'450</b>	<b>=</b>

Kommentar

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Publikumsdienste	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	=
LG Einwohnerdienste	Stellen	7.55	7.55	7.55	7.55	=
LG Zivilstandsamt	Stellen	11.1	9.5	11.6	11.6	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>18.85</b>	<b>17.25</b>	<b>19.35</b>	<b>19.35</b>	<b>=</b>

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400</b>	<b>1'300</b>	<b>=</b>

Kommentar

Folgende Investitionen sind in der Planung 2022 vorgesehen: Sanierung Dienstgebäude Friedhof/Umnutzung Wohnung (Fr. 800 000); Diverse Sanierungen Wege im Friedhof (Fr. 50 000); Kontrolle/Sanierung Trinkwasserleitung (Fr. 150 000); Fundamentierung Kompostanlage Friedhof gemäss Vorgaben AWEL (Fr. 300 000)



## LG EINWOHNERDIENSTE

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 03 - L 06	Die Kundenbedürfnisse (intern und extern) sind dienstleistungs- und qualitätsorientiert erfüllt.
Z 02	L 01, L 02	Die Registerführung erfolgt gemäss den gesetzlichen Vorgaben, fehlerfrei und effizient.
Z 03	L 05, L 06	«info uster» ist die erste Anlaufstelle für Kundinnen/Kunden und Besucherinnen/Besucher des Stadthauses und erledigt unter Berücksichtigung der Zuständigkeitsregelungen möglichst viele Kundenanliegen bereits beim ersten Kontakt.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Führen des Einwohnerregisters (Verarbeiten von Zu-, Um- und Wegzügen, Mutationen) (P)
L 02	Führen des Hunderegisters (Verarbeiten von Zu-, Um- und Wegzügen, Mutationen) (P)
L 03	Führen des Fundbüros (Entgegennahme, Lagerung, Vermittlung und Verwertung von Fundgegenständen) (P)
L 04	Erbringen von Dienstleistungen an interne und externe Kunden («info uster», Schalter, Telefon, Online-Schalter, Briefpost)
L 05	Empfang und Bedienung von Kunden und Besuchern bei «info uster»
L 06	Bedienung der Haupttelefonnummer der Stadtverwaltung

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 02	Kundenzufriedenheit: periodische Erhebungen zur Kundenzufriedenheit mittels Fragebogen, Anzahl negative Gesamtbeurteilungen	%	0	0	<1	<1	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Einwohner/innen mit Hauptwohnsitz	#	34'986	35'295	35'450	35'600	+
K 02	Einwohner/innen mit Nebenwohnsitz	#	705	707	750	730	+
K 03	Zugang	#	2'400	2'767	2'500	2'500	+
K 04	Abgang	#	2'270	2'460	2'350	2'350	+
K 05	Anzahl in Uster verabgabte Hunde	#	1'250	1'273	1'230	1'250	+
K 06	Anzahl vermittelte Fundgegenstände	#	98	95	100	95	+
K 07	Auslastungsgrad SBB-Tageskarten-Gemeinde	%	95	57	96	-	
K 0807	Anzahl Kundenkontakte bei «info uster» pro Tag	#	55	40	55	50	+
K 0908	Anzahl der über die Stadtverwaltung-Hauptnummer eingehenden Telefonanrufe pro Tag	#	54	56	50	55	+

## Kommentar

K 07: Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021

**LG ZIVILSTANDSAMT****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
<b>Zivilstandsamtsamt</b>		
Z 01	L 01, L 02	Die Registerführung erfolgt gemäss der gesetzlichen Grundlagen, fehlerfrei und effizient.
Z 02	L 01, L 02	Beratung und Beurkundung im Namens- und Bürgerrecht erfolgen kompetent und effizient.
Z 03	L 01	Mikroverfilmung / Digitalisierung des Familienregisters
<b>Bestattungsamtsamt</b>		
Z 04	L 03, L 04	Die Beratung und Organisation von Bestattung und Abdankung durch das Bestattungsamtsamt erfolgen kompetent und einfühlsam.
<b>Friedhof</b>		
Z 05	L 05, L 06	Der Friedhof achtet auf einen hohen Kostendeckungsgrad.
Z 06	L 05	Der Friedhof bietet verschiedene Bestattungsformen an.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
<b>Zivilstandsamtsamt</b>	
L 01	Führen des elektronischen Personenstandsregisters Infostar (Beurkundung von Geburt, Vaterschafts-Anerkennung, Eheschliessung, Partnerschaft, Tod, Gerichts- und Verwaltungsentscheiden, Auslandereignissen und Beurkundung ausländischer Personen). (P)
L 02	Beratung von Brautpaaren, gleichgeschlechtlichen Paaren und unverheirateten Eltern, Durchführung der Vorbereitungen und Durchführung von Ziviltrauungen und Partnerschaftsbeurkundungen. (P)
<b>Bestattungsamtsamt</b>	
L 03	Beratung und Unterstützung der Hinterbliebenen bezüglich Organisation und Ablauf von Bestattung und Abdankung. (P)
L 04	Einsargen, Überführen, Aufbahnen, Sigristen und Ordnungsdienst bei Abdankung und Bestattung.
<b>Friedhof</b>	
L 05	Grabfelder bereitstellen, Urnennischen erstellen, Bestattungen. (P)
L 06	Grabpflege und Pflege der Anlage

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Zivilstandsamtsamt</b>								
I 01	Z 01 - Z 02	Keine Beanstandungen bei Inspektion	[-]	erfüllt	-	erfüllt	erfüllt	=
I 02	Z 01 - Z 02	Geschäftsfälle innert drei Monaten nicht beurkundet	%	1.1	1.3	1.5	1.3	=
<b>Friedhof</b>								
I 03	Z 05	Kostendeckungsgrad Friedhof	%	53.9	74.6	50	50	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Zivilstandsamtsamt</b>							
K 01	Geburten	#	894	808	900	850	=
K 02	Trauungen/Partnerschaften	#	144/2	120/2	140/5	140/5	=
K 03	Todesfälle	#	422	445	425	430	+
<b>Bestattungsamtsamt</b>							
K 04	Anzahl Einsargungen	#	247	272	275	275	+
K 05	Anzahl Abdankungen Friedhofkapelle	#	126	75	120	115	-
K 06	Anzahl Transporte	#	383	403	375	380	+
<b>Friedhof</b>							
K 07	Anzahl Bestattungen	#	186	190	190	190	=
K 08	Anteil Feuerbestattungen	%	87	84	87	87	=
K 09	Bearbeitung Feuerbrand, Gitterrost, Ambrosia	Std.	45	20	50	50	=

## GF RECHT UND VOLLSTRECKUNG

## EINLEITUNG

- **GF Recht und Vollstreckung**

Im Geschäftsfeld Recht und Vollstreckung stehen räumliche und personelle Veränderungen an. Anfang des Jahres 2022 werden der Friedensrichter und das Stadtmann- und Betreibungsamt von der Winterthurerstrasse ins Stadthaus West umziehen. Dadurch wird das gesamte Geschäftsfeld an einem Ort zentralisiert sein, was die Führungs- und Kommunikationswege deutlich vereinfachen wird.

In personeller Hinsicht gilt es den Wechsel im Friedensrichteramt zu vollziehen und die Einarbeitungsphase, welche mit dem Stellenantritt per 1. November 2021 begonnen hat, erfolgreich abzuschliessen.

- **LG Stadtrichter**

Im Stadtrichteramt wird es sich zeigen, auf welchem Niveau sich die Anzahl der Strafverfahren nach dem Ende der Pandemie allgemein und nach der Einführung der Ordnungsbussen mit QR-Code im Speziellen einpendeln wird.

- **LG Friedensrichter**

Das Friedensrichteramt ist die judikative Behörde auf Gemeindeebene. Seine Aufsichtsorgane sind in erster Instanz das Bezirksgericht und in zweiter Instanz das Obergericht. In administrativen Belangen ist das Friedensrichteramt der Verwaltung der Stadt Uster zugeteilt.

- **LG Stadtmann- und Betreibungsamt**

Das Arbeitsvolumen des Stadtmann- und Betreibungsamtes widerspiegelt die wirtschaftliche Lage. Andererseits klären Gläubiger die finanzielle Situation der Schuldnerschaft, bevor sie eine Betreuung einleiten.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
keine			

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Recht und Vollstreckung	1'000 Fr.	86	57	89	81	=
LG Stadtrichter	1'000 Fr.	-109	-29	-54	-30	=
LG Friedensrichter	1'000 Fr.	142	160	137	145	=
LG Stadtmann- und Betreibungsamt	1'000 Fr.	-308	-229	-264	-289	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-189</b>	<b>-42</b>	<b>-92</b>	<b>-93</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-189</b>	<b>-42</b>	<b>-92</b>	<b>-93</b>	<b>=</b>

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Recht und Vollstreckung	Stellen	0	0	0	0	=
LG Stadtrichter	Stellen	0.6	0.6	0.8	0.8	=
LG Friedensrichter	Stellen	1.0	1.0	1.0	0.8	=
LG Stadtmann- und Betreibungsamt	Stellen	10.8	11.0	11.0	11.0	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>12.4</b>	<b>12.6</b>	<b>12.8</b>	<b>12.6</b>	<b>=</b>

## Kommentar

Im Friedensrichteramt wurde das Pensum per 1. November 2021 aufgrund der in den letzten Jahren deutlich gesunkenen Fallzahlen angepasst (von 1.0 auf 0.8).

GF – Investitionsplanung		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme			Bestandteil GR-Beschluss	
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>=</b>

## LG STADTRICHTER

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Durchführung des ordentlichen Übertretungsstrafverfahrens
Z 02	L 03	Vollstreckung der rechtskräftigen Strafbefehle

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Strafrechtliche Beurteilung und Untersuchung (Beweisabnahme) der angezeigten Sachverhalte
L 02	Erledigung der Verfahren durch Strafbefehl, Einstellungsverfügung oder Nichtanhandnahmeverfügung
L 03	Vollstreckung der Strafbefehle (Schuldbetreibung oder Umwandlung der Busse in Ersatzfreiheitsstrafe)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Berechtigte Einsprachen	%	0.4	0.5	<2	<2	=
I 02	Z 01	Anzahl der Fälle innert 30 Tagen erledigt	%	65	80	>80	>80	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Angezeigte Delikte	#	1'326	930	1'300	1'000	=
K 02	Strafbefehle	#	1'260	910	1'200	950	=
K 03	Einsprachen auf Strafbefehle	#	10	8	20	20	=
K 04	-davon berechtigt / pendent	#	5	5	10	10	=
<del>K 05</del>	<del>Betreibungsverfahren</del>	<del>#</del>	<del>-</del>	<del>-</del>	<del>80</del>	<del>-</del>	<del>=</del>
K 0605	Umwandlung Ersatzfreiheitsstrafe	#	79	48	80	60	=

## Kommentar

K 05 bisher: Die Betreibungen werden durch die Abteilung Finanzen vorgenommen.

## LG FRIEDENSRICHTER

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mit unentgeltlichen Beratungsgesprächen eine Triage durchführen, Rechtsgrundlagen erläutern und das weitere Vorgehen aufzeigen.
Z 02	L 01	In Beratungsgesprächen alternative Lösungswege suchen und damit Zivilklagen verhindern.
Z 03	L 02	Zwischen den streitenden Parteien vermitteln und nach Möglichkeit einen Vergleich anstreben.
Z 04	L 03	Liquide Verfahren mittels Entscheiden erledigen

## Kommentar

Der Auftrag des Friedensrichters in den obigen Aufgaben bleibt sich gleich wie in den Vorjahren und richtet sich nach Art. 201 Abs. 1 der schweizerischen Zivilprozessordnung (ZPO): «Die Schlichtungsbehörde versucht in formloser Verhandlung die Parteien zu versöhnen. Dient es der Beilegung eines Streites, so können in einen Vergleich auch ausserhalb des Verfahrens liegende Streitfragen zwischen den Parteien einbezogen werden».

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratungen (P)
L 02	Schlichtungsverfahren (P)
L 03	Entscheidverfahren (P)

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 03, Z 04	%-Anteil Erledigung durch den Friedensrichter	%	80	70	65	65	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Schlichtungsgesuch nach Art. 202 ZPO</b>							
K 01	Anzahl eingegangene Schlichtungsgesuche (Total)	#	131	108	140	140	=
K 02	Verfügung Nichteintreten	#	19	17	14	13	=
K 03	Verfügung Rückzug	#	17	6	14	13	=
K 04	Verfügung Anerkennung	#	1	3	1	3	=
K 05	Verfügung Vergleich	#	46	37	45	45	=
K 06	Urteilstvorschlag (angenommen)	#	10	5	8	8	=
K 07	Entscheid/Urteil	#	10	8	9	9	=
K 08	Klagebewilligung	#	26	33	49	49	=
K 09	Anzahl abgeschlossene Schlichtungsverhandlungen	#	129	109	140	140	=
<b>Audienzen</b>							
K 10	Auskünfte und Beratungen (Audienzen)	#	99	87	100	100	=

**LG STADTAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT**

**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025**

Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Forderungen von Gläubigern gegenüber den Schuldnern gemäss den gesetzlichen Vorgaben einfordern.
Z 02	L 01	Die Rechte von Schuldner und Gläubiger werden in gleichem Masse gewahrt und die Vollzugsmassnahmen sollen unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben lösungsorientiert sein.
Z 03	L 02, L 03	Die angeforderten Registerauskünfte rasch bearbeiten.
Z 04	L 01	Die Kundinnen und Kunden dienstleistungsorientiert bedienen.
Z 05	L 04 - L 06	Die gemäss Gesetz und den Gerichten übertragenen zivilrechtlichen sowie strafprozessrechtlichen Aufgaben ausführen.

Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
<b>Betreibungsamt (Pflichtleistungen)</b>	
L 01	Durchführen von Zwangsvollstreckungsmassnahmen
L 02	Registerauszüge
L 03	Führen der Register
L 04	Rechtshilfe
<b>Stadtammannamt (Pflichtleistungen)</b>	
L 05	Strafprozessrechtliche Aufgaben
L 06	Zivilrechtliche Aufgaben

Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01 - Z 05	Inspektionsbericht, Anzahl festgestellter Beanstandungen	#	0	0	<2	0	=

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Betreibungsamt</b>							
K 01	Anzahl Betreibungen	#	12'444	10'584	12'500	12'500	=
K 02	-davon Steuerbetreibungen	#	2'470	2'071	2'000	3'000	+
K 03	Konkursandrohungen	#	255	240	300	300	=
K 04	Pfändungen	#	5'276	4'932	5'600	5'900	+
K 05	Verwertungen	#	3'022	3'256	3'200	3'200	=
K 06	Verlustscheine	#	3'754	3'140	4'000	3'200	-
K 07	Retentionen	#	0	0	1	1	=
K 08	Arreste	#	9	6	10	10	=
<b>Stadtammannamt</b>							
K 09	Amtliche Befunde	#	36	29	50	70	+
K 10	Gerichtliche Aufträge	#	259	190	270	200	-
K 11	Ausweisungen und sonstige Vollstreckungen	#	60	17	40	20	-
K 12	Beglaubigungen	#	204	223	230	230	=
<b>Diverse</b>							
K 13	Anzahl Fälle pro Mitarbeitenden	#	1'131	962	1'100	1'100	=

## GF SOZIALE SICHERHEIT

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Soziale Sicherheit

Per 1. Juli 2021 trat das neue Bundesgesetz über die Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose in Kraft. Einen Anspruch auf Überbrückungsleistungen haben Personen, die nach Vollendung des 60. Altersjahres von der Arbeitslosenversicherung ausgesteuert worden sind. Es handelt sich um individuelle, bedarfsorientierte Leistungen, welche die wirtschaftliche Existenz von älteren Arbeitslosen bis zum AHV-Bezug sichern. Die Berechnung und Auszahlung der Überbrückungsleistungen obliegt den Durchführungsstellen für Zusatzleistungen zur AHV/IV. Die Überbrückungsleistungen werden vollumfänglich vom Bund finanziert, die administrativen Vollzugskosten werden vom Kanton in Form einer Fallpauschale übernommen.

Per 1. Januar 2022 tritt eine wesentliche Änderung des kantonalen Zusatzleistungsgesetzes in Kraft. Mit dieser Änderung wird der Ausgabenanteil für die Ergänzungsleistungen und die kantonalen Beihilfen, welcher der Kanton Zürich an die Gemeinden ausrichtet, von derzeit 50% auf 70% erhöht.

Die KESB ist ab dem Jahre 2022 nicht mehr eine Leistungsgruppe innerhalb des GF Soziale Sicherheit. Ihre organisatorische Stellung als unabhängige Behörde wird mit einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales verdeutlicht.

#### ▪ LG Familienergänzende Betreuung

Das Angebot an Krippenplätze deckt insgesamt weiterhin den Bedarf, festgestellt wird aber an einzelnen Wochentagen eine zunehmende Nachfrage. Auch deshalb wurde einstweilen mit der privaten Kinderkrippe «Fugu», Standort Uster, ein einjähriger Kontrakt abgeschlossen. Dieser sieht für 20 Betreuungsverhältnisse städtische Beiträge vor.

Nach wie vor sind die FEB Hortplätze in Ergänzung zu den schulergänzenden Tagesstrukturen gefragt und werden auch im 2022 voll belegt sein. Offen ist, ob die ab dem Schuljahr 2022/2023 neu eingeführte Morgenbetreuung bei den schulergänzenden Tagesstrukturen Auswirkungen auf die FEB Horte haben wird.

Der Kantonsrat hat im 2021 verschiedene Vorstösse unterstützt, die verschiedene Massnahmen im familienergänzenden Betreuungsbereich zur Verbesserung der Vereinbarkeit Familie und Beruf vorsehen. Die Bearbeitung dieser Vorstösse braucht Zeit, entsprechend haben diese keine Auswirkung auf den Voranschlag 2022.

#### ▪ LG Sozialversicherungen

Im Bereich der Zusatzleistungen zur AHV/IV wird für das Jahr 2022 ein weiterer Fallanstieg erwartet, insbesondere bei den Bezügerinnen und Bezüger von AHV-Altersrenten. Bei den Invaliden dürfte die Fallzahl voraussichtlich nur leicht ansteigen. Trotz der steigenden Anzahl der Leistungsbeziehenden werden sich die Bruttoausgaben bei den Altersrentnern voraussichtlich leicht reduzieren. Dies ist darauf zurückzuführen, dass weniger Heimbewohnende Zusatzleistungen zur AHV beziehen. Da der Kanton auf Grund der neuen gesetzlichen Vorgabe seinen Anteil an den Bruttoausgaben um 20% erhöht, verringert sich die Nettobelastung für die Stadt Uster merklich.

Bei den Gemeindegremien zur AHV/IV wird sich der Bruttoaufwand infolge der höheren Fallzahl voraussichtlich ebenfalls steigern. Die Verordnung über die Gemeindegremien der Stadt Uster werden derzeit unter Einbezug der seit 1. Januar 2021 gültigen Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV und deren Auswirkungen auf die Existenzsicherung der Leistungsbeziehenden überprüft. Allenfalls nötige Anpassungen sollen im 2022 vom Gemeinderat genehmigt und auf den 01.01.2023 in Kraft treten.

Es wird erwartet, dass im Jahr 2022 15 Bezügerinnen und Bezüger Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose beziehen. Die durchschnittlichen Fallkosten werden auf 30 000 Franken pro Jahr geschätzt. Diese Kosten werden vollumfänglich vom Bund rückvergütet.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Überprüfung Gemeindegremien AHV/IV	1	01.2021	12.2022



## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Soziale Sicherheit	1'000 Fr.	380	687	411	258	=
LG Familienergänzende Betreuung	1'000 Fr.	1'644	1'771	1'706	1'762	+
LG Sozialversicherungen	1'000 Fr.	12'839	12'874	11'560	7'541	+
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	1'000 Fr.	1'034	1'039	1'102	-	
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>15'896</b>	<b>16'372</b>	<b>14'779</b>	<b>9'560</b>	<b>+</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	24	20	24	-	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>15'919</b>	<b>16'392</b>	<b>14'803</b>	<b>9'560</b>	<b>+</b>

Kommentar

GF Soziale Sicherheit: Sonderschulheimfinanzierung erfolgt über das neu Kinder- und Jugendheimgesetz

LG Sozialversicherungen: Kostenanteil Kanton Zusatzleistungen AHV / IV: 70%

KESB neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Geschäftsfeld	Stellen	0.2	0.6	0.6	0.6	=
LG Familienergänzende Betreuung	Stellen	0.7	0.7	0.7	0.7	=
LG Sozialversicherungen	Stellen	6.9	7.1	7.1	7.3	+
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	Stellen	<del>13.2</del>	<del>13.2</del>	<del>14.2</del>	-	
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>21.0</b>	<b>21.6</b>	<b>22.6</b>	<b>8.6</b>	<b>=</b>

Kommentar

LG Sozialversicherungen: 0,2 Stellen für Bearbeitung Überbrückungsleistungen

KESB neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt.

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-37</b>	<b>-37</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	

Kommentar

Anteil Anschlussgemeinden an KESB Investition

KESB neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt.

**LG FAMILIENERGÄNZENDE BETREUUNG**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	In Uster steht für die Mehrheit der Familien, die einen familienergänzenden Betreuungsplatz suchen, ein Angebot zur Verfügung.
Z 02	L 01	Beiträge an die Kindertagesstätten (Kinderkrippen, Kinderhorte, Tagesfamilienverein) auszahlen zur Deckung der Betriebskosten.
Z 03	L 01	Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Kosten der Kindertagesstätten.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beiträge an Kinderkrippen, Kinderhorte, Tagesfamilienverein

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Verhältnis Anzahl verfügbare Plätze / nachgefragte Plätze						
		> 18 Monate	%	100	112	100	100	=
		< 18 Monate	%	100	83	95	90	=
I 02	Z 03	Anteil der Eltern an Gesamtkosten	%	68	72	70	70	=
<b>Beiträge an Institutionen</b>								
I 03	Z 02	bestehende Institutionen	1'000 Fr.	1'571	1'687	1'650	1'700	+
I 04	Z 02	Zusätzliche neue Plätze	1'000 Fr.	0	0	0	10	+

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Total Anzahl platzierte Kinder	#	503	520	550	570	+
K 02	Platzierte Kinder aus anderen Wohngemeinden	#	41	46	40	45	=
K 03	Total Anzahl Plätze in Kinderhorten	#	50	52	50	50	-
K 04	Total Anzahl Plätze in Kinderkrippen						
	>18 Mte	#	147	152	155	160	+
	<18 Mte	#	40	40	45	50	+
	Total Anzahl Plätze in Tagesfamilien	#	16	18	25	20	=
K 05	Auslastungsgrad Plätze in Kinderhorten	%	100	104	100	100	=
K 06	Auslastungsgrad Plätze in Kinderkrippen	%	92	93	95	95	=
K 07	Kinder auf Warteliste Krippe						
	>18 Mte	#	4	6	5	5	=
	<18 Mte	#	9	9	10	10	=

**LG SOZIALVERSICHERUNGEN****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 03	Die Zusatzleistungen zur AHV/IV werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben ausbezahlt. Damit tragen diese Leistungen zur sozialen Sicherheit der Bevölkerung bei.
Z 02	L 01	Die Leistungen der AHV-Zweigstelle im Rahmen des gesetzlichen Auftrages optimal erbringen.
Z 03	L 02	Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Uster sind krankenversichert.
Z 04	L 03	AHV- und IV-Zusatzleistungen im Auftrag von anderen Gemeinden bei Bedarf gegen eine kostendeckende Entschädigung ausrichten.
Z 05	L 04	Unterstützung von regionalen und lokalen Dienstleistungserbringern bei der Lösung sozialer Problemstellungen.
Z 06	L 05	<i>Ausrichtung der Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose gemäss den gesetzlichen Grundlagen.</i>

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	AHV-Zweigstelle (P)
L 02	KVG (Sicherstellung Versicherungsschutz, Prämienübernahmen, IPV – Individuelle Prämienverbilligungen) (P)
L 03	Zusatzleistungen zur AHV/IV (Ausrichtung von Ergänzungsleistungen, Ausrichtung von Beihilfen, Ausrichtung von Gemeindegzuschüssen) (Pflichtleistungen – ausser Gemeindegzuschüsse)
L 04	Beiträge an lokale und regionale Dienstleistungserbringer
L 05	<i>Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose (Ausrichtung der jährlichen Überbrückungsleistungen und Vergütung von Krankheitskosten – Pflichtleistungen)</i>

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von AHV/IV Zusatzleistungen, die wirtschaftliche Hilfe (LG Sozialberatung) beziehen	#	6	3	2	2	=
I 02	Z 02, Z 05	Ø Bearbeitungsdauer je Neuanmeldung	Monate	3.9	3.9	3	3	=
I 03	Z 06, L 05	Ø Bearbeitungsdauer je Neuanmeldung	Monate	-	-	-	2	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Zusatzleistungen zur AHV / IV</b>							
K 01	Anzahl Neugesuche	#	197	206	200	200	=
K 02	Anzahl Bezüger/innen:	#	985	1'012	1'020	1'050	+
K 03	-davon Betagte	#	547	565	580	600	+
K 04	-davon Hinterlassene	#	15	21	15	20	=
K 05	-davon Invalide	#	423	426	425	430	=
K 06	Auszahlungen Ergänzungsleistung / Beihilfe -Total:	1'000 Fr.	20'965	21'649	21'725	22'105	+
K 07	-davon Betagte	1'000 Fr.	11'133	11'621	11'950	11'900	+
K 08	-davon Hinterlassene	1'000 Fr.	444	436	425	525	=
K 09	-davon Invalide	1'000 Fr.	9'388	9'550	9'350	9'680	+
K 10	Auszahlungen Gemeindegzuschüsse - Total:	1'000 Fr.	543	575	510	560	=
K 11	-davon Betagte	1'000 Fr.	374	407	350	400	=
K 12	-davon Hinterlassene	1'000 Fr.	4	6	10	10	=
K 13	-davon Invalide	1'000 Fr.	165	162	150	150	=

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>AHV-Zweigstelle</b>							
K 14	Anzahl geführte Dossiers AHV-Mitgliederregister	#	3'706	3'680	3'800	3'800	=
<b>KVG</b>							
K 15	IPV-Berechtigte	#	6'668	7'302	6'000	6'000	=
<b>Überbrückungsleistungen</b>							
K 16	Anzahl ÜL Beziehende	#	-	-	-	15	+
K 17	durchschnittliche Bruttokosten/Fall	#	-	-	-	30'000	=

~~LG KINDES UND ERWACHSENENSCHUTZ~~~~LEISTUNGSaufTRAG 2022 — 2025~~Wirkungs- und Leistungsziele: Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z-01	L-01	Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzes werden unter Beachtung der Prinzipien der Subsidiarität und der Verhältnismässigkeit angeordnet.
Z-02	L-01, L-02	Die errichteten Massnahmen werden durch die Betroffenen akzeptiert.
Z-03	-	Die Anschlussgemeinden der KESB Uster werden über die Tätigkeit der KESB Uster in geeigneter Form informiert.

Kommentar

Neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt.

Leistungen: Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L-01	Kindesschutz
L-02	Erwachsenenschutz

Kommentar

Neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Bereich der Abteilung Soziales geführt.

Indikatoren: Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST-19	IST-20	BU-21	BU-22	Plan-25
I-01	Z-01	Anzahl erlassene KESB-Entscheide	#	1'451	1'508	1'550		
I-02	Z-02	Anzahl Rekurse	#	24	20	12		
I-03	Z-02	Anzahl gutgeheissene Rekurse	#	3	4	3		
I-04	Z-01	Anzahl fürsorgliche Unterbringungen	#	18	29	21		

Kommentar

Neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt.

Kennzahlen: Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST-19	IST-20	BU-21	BU-22	Plan-25
K-01	Anzahl Massnahmen Erwachsenen-schutz	#	714	722	740		
K-02	Anzahl Massnahmen Kindesschutz	#	377	421	420		
K-03	Anzahl Massnahmen Stadt Uster	#	558	574	600		
K-04	Anzahl Massnahmen Anschlussgemein-den	#	533	569	560		
K-05	Anzahl Vorsorgeaufträge (Validierung)	#	19	26	15		
K-06	Anzahl Verfahren Kindesschutz	#	992	1'167	990		
K-07	Anzahl Verfahren Erwachsenenschutz	#	1'473	1'526	1'470		
K-08	Anzahl Verfahrensvertretung Kind	#	6	5	13		
K-09	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Stadt Uster	#	26	-	22		
K-10	Anzahl Fremdplatzierungen Kind An-schlussgemeinden	#	17	-	20		

Kommentar

Neu als unabhängige Behörde in einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales geführt.

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE KESB

## EINLEITUNG

- **Kindes- und Erwachsenenschutz**

Die KESB wird per 1.1.2022 als Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales organisiert und nicht mehr als Leistungsgruppe. Dies wurde vom Stadtrat in einem Beschluss vom 15.12.2020 zur Reorganisation der Abteilung Soziales auf Antrag festgelegt. Mit der neuen Position innerhalb des Organigramms der Abteilung Soziales wird deutlicher gemacht werden, dass die KESB Uster als unabhängige Behörde nur administrativ den Organen der Stadtverwaltung unterstellt ist. Die KESB verbleibt weiterhin innerhalb der Abteilung, womit die Zusammenarbeit der KESB mit den Leistungsgruppen der Abteilung weiterhin gesichert ist und ein regelmässiger Informationsaustausch stattfinden kann. Gegen aussen positioniert sich die KESB Uster im Organigramm fachlich unabhängig, was ihrer gesetzlichen Funktion entspricht und nunmehr verdeutlicht wird.

Die verzeichneten Neueingänge von Meldungen und Anträgen pro Woche, die jeweils von Gesetzes wegen ein Prüfungsverfahren auf Schutzmassnahmen bei der KESB auslösen, sind in der ersten Hälfte 2021 auf dem gleichen Niveau wie diejenigen im Jahr 2020, nämlich 24 pro Woche. Es wird davon ausgegangen, dass die Anzahl Neuanmeldung im 2022 in etwa gleich sein wird.

Insgesamt haben sich die erhobenen Zahlen in den letzten Jahren auf einem hohen Niveau eingependelt. Deutlich angestiegen ist die Zahl ausgesprochener fürsorglicher Unterbringungen. Die KESB und weitere Fachpersonen gehen davon aus, dass dies mit den psychischen Belastungen infolge der Corona-Pandemie in direktem Zusammenhang steht. Es wird erwartet, dass die Zahl im kommenden Jahr wieder zurückgeht, aber wohl nicht sofort auf das gleiche Niveau wie vor der Pandemie.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
keine			

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Soziale Sicherheit	1'000 Fr.	380	687	411	-	
LG Sozialversicherung	1'000 Fr.	12'839	12'874	11'560	-	
LG Familienergänzende Betreuung	1'000 Fr.	1'644	1'771	1'706	-	
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	1'000 Fr.	1'034	1'039	1'102	1'135	=
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>15'896</b>	<b>16'372</b>	<b>14'779</b>	<b>1'135</b>	<b>+</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	24	20	24	20	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>15'919</b>	<b>16'392</b>	<b>14'803</b>	<b>1'155</b>	<b>+</b>

Kommentar

Bisher im GF Soziale Sicherheit als Leistungsgruppe geführt.

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Geschäftsfeld	Stellen	0.2	0.6	0.6	-	
LG Sozialversicherung	Stellen	6.9	7.1	7.1	-	
LG Familienergänzende Betreuung	Stellen	0.7	0.7	0.7	-	
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	Stellen	13.2	13.2	14.2	14.2	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>21.0</b>	<b>21.6</b>	<b>22.6</b>	<b>14.2</b>	<b>+</b>

Kommentar

Bisher im GF Soziale Sicherheit als Leistungsgruppe geführt.

GF – Investitionsplanung		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme			Bestandteil GR-Beschluss	
Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-37</b>	<b>-37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	=

Kommentar

Anteil Anschlussgemeinden an KESB Investition. Die letzte Rate ist von den Gemeinden im 2022 zu bezahlen.

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzes werden unter Beachtung der Prinzipien der Subsidiarität und der Verhältnismässigkeit angeordnet.
Z 02	L 01, L 02	Die errichteten Massnahmen werden durch die Betroffenen akzeptiert.
Z 03	-	Die Anschlussgemeinden der KESB Uster werden über die Tätigkeit der KESB Uster in geeigneter Form informiert.

#### Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kindesschutz
L 02	Erwachsenenschutz

#### Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Anzahl erlassene KESB-Entscheide	#	1'451	1'508	1'550	1'550	=
I 02	Z 02	Anzahl Rekurse	#	24	20	12	15	=
I 03	Z 02	Anzahl gutgeheissene Rekurse	#	3	4	3	4	=
I 04	Z 01	Anzahl fürsorgliche Unterbringungen	#	18	29	21	25	-

#### Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Massnahmen Erwachsenenschutz	#	714	722	740	740	+
K 02	Anzahl Massnahmen Kindesschutz	#	377	421	420	430	+
K 03	Anzahl Massnahmen Stadt Uster	#	558	574	600	600	+
K 04	Anzahl Massnahmen Anschlussgemeinden	#	533	569	560	570	+
K 05	Anzahl Vorsorgeaufträge (Validierung)	#	19	26	15	25	+
K 06	Anzahl Verfahren Kindesschutz	#	992	1'167	990	1'000	+
K 07	Anzahl Verfahren Erwachsenenschutz	#	1'473	1'526	1'470	1'500	+
K 08	Anzahl Verfahrensvertretung Kind	#	6	5	13	7	=
K 09	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Stadt Uster	#	26	29	22	25	+
K 10	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Anschlussgemeinden	#	17	17	20	20	=



## GF HEIME USTER

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Heime Uster

Die COVID-Pandemie hat Langzeitfolgen, welche die Heime Uster in betrieblicher und finanzieller Hinsicht voraussichtlich auch im 2022 noch spüren werden. Per 1. Juli 2021 wurde die Zahl der angebotenen Pflegeplätze vorläufig von 251 auf 223 reduziert. Der Personalbestand wurde entsprechend angepasst. Es gilt genau zu beobachten, ob und wie sich die Nachfrage an Pflegeplätzen weiter verändert, und rechtzeitig darauf zu reagieren, allenfalls auch mit einem Wiederaufbau der reduzierten Plätze. Die Angebotsentwicklungen werden fortgeführt. Dazu gehören insbesondere: Prüfen einer Erweiterung im Bereich des Angebots für Menschen mit einer fortgeschrittenen demenziellen Erkrankung; Erstellen von Grobkonzept und Finanzplanung für das Angebot «Betreutes Wohnen» in der neuen Siedlung der Baugenossenschaft Frohheim; Erarbeiten einer neuen Immobilienstrategie für die Heime Uster. Der Bericht wird dem Stadtrat vorgelegt.

Bei den Entwicklungen des Angebots sowie grundsätzlich bei grösseren Vorhaben sind immer beide Leistungsgruppen involviert. Die auf dem Papier geforderte Zuordnung zur einen oder anderen Leistungsgruppe widerspiegelt die Realität daher nur bedingt.

#### ▪ LG Gesundheitsdienste

Die aufgrund der Reduktion der Pflegeplätze vorgenommenen Anpassungen von Prozessen und Abläufen werden überprüft und wo nötig ergänzt. Davon betroffen sind alle Pflegeabteilungen, die Abteilung Aktivierung & Soziokultur sowie die Abteilung Apotheke & Labor. Die Pflege- und Betreuungsangebote der Gerontopsychiatrie und des Tag-/Nachwohnens werden weiterentwickelt. Das neue System der medizinischen Grundversorgung durch zwei kleine Ärzte-Teams wird wie vorgesehen ausgedehnt auf alle Bewohnerinnen und Bewohner.

#### ▪ LG Supportdienste

Das Projekt «Städtische Verpflegungsbetriebe, nachhaltig und gesund» wird abgeschlossen. Die daraus resultierenden Massnahmen werden in das bestehende Verpflegungskonzept integriert. Die Digitalisierung gewinnt weiter an Bedeutung. Die Prozesse der Material-Beschaffung und -Bewirtschaftung werden optimiert durch den breiten Einsatz digitaler Systeme und Tools. Die obligatorische Einführung des elektronischen Patientendossiers EPD führt in den Heimen Uster ebenfalls zu einem Digitalisierungsschub. Die Heizung am Standort Dietersrain muss aus gesetzlichen Gründen erneuert werden. Die Umstellung des Schliesssystems auf die Funktion mit Badges wird vervollständigt. Am Standort Im Grund werden die Lüftung von Küche und Wäscherei sowie die Sanitärleitungen saniert.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>LG Gesundheitsdienste</b> Detailplanungen gemäss Projektplan und weitere Realisierungen der geplanten kurz- und mittelfristigen Angebots-Spezialisierungen	1	2017	2024
<b>GF Heime Uster</b> <i>Neue Immobilienstrategie Heime Uster:</i> Konzeptionelle Entwicklungs- und Planungsarbeiten mit dem Ziel zur langfristigen Sicherung des stationären Pflegeplatzangebotes.	1/2	2018	2025
<b>GF Heime Uster</b> Analyse Personaleinsatz in allen Bereichen mittels des Projektes «Curatime» im Frühjahr 2022 mit ausführlicher Auswertung, Planung und Umsetzung von Folgemaassnahmen bis 2023	3/5	2020	<del>2022</del> 2023
<b>LG Supportdienste</b> Kooperationsprojekt mit ZHAW «Städtische Verpflegungsbetriebe nachhaltig und gesund»	2/3	2019	2022

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Heime Uster	1'000 Fr.	715	694	734	949	=
LG Gesundheitsdienste	1'000 Fr.	726	656	176	248	-
LG Supportdienste	1'000 Fr.	-2'372	-2'079	-3'011	-2'343	-
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-930</b>	<b>-729</b>	<b>-2'101</b>	<b>-1'146</b>	-
Abschreibungen	1'000 Fr.	1'861	1'779	1'761	1'700	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>931</b>	<b>1'049</b>	<b>-340</b>	<b>554</b>	-

## Kommentar

Rückgang des Umsatzes wegen tieferer Nachfrage und Corona Langzeitfolgen. Massnahmen sind Bettenreduktion von 251 auf 223 und soweit möglich Personal- und Sachkostenreduktion.

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Heime Uster	Stellen	1.8	1.8	1.8	2.8	=
LG Gesundheitsdienste	Stellen	151.4	144.8	153.55	138.3	+
LG Supportdienste	Stellen	64.0	61.6	67.0	63.5	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>217.2</b>	<b>208.52</b>	<b>222.35</b>	<b>204.6</b>	<b>+</b>

## Kommentar

Verschiebung Aufnahme und Beratung von den Gesundheitsdiensten ins GF 1.0 FTE. Personalabbau über Fluktuation um 17.75 FTE, respektive von 222.35 auf 204.6 aufgrund Bettenreduktion.

Die Heime führen einen flexiblen Stellenplan, der ausgerichtet ist auf den effektiven Pflegebedarf der Bewohnenden und auf die durchschnittliche Bettenauslastung übers Jahr.,

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>606</b>	<b>572</b>	<b>800</b>	<b>700</b>	<b>+</b>

## Kommentar

600 000 Pauschale für Investitionen ab 5 000 jährlich wiederkehrend, 100 000 Sanierung Pflegezentrum Dietenrain.

**LG GESUNDHEITSDIENSTE****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 03	Die Stadt Uster bietet ein bedarfsgerechtes Angebot an Pflegeplätzen an. Neben den Grundangeboten können auch ergänzende Betreuungs- und Wohnformen angeboten werden. Das Angebot wird laufend angepasst.
Z 02	L 01 - L 03	Es ist im Rahmen der steuerbaren Möglichkeiten ein möglichst hoher Kostendeckungsgrad anzustreben.
Z 03	L 01 - L 03	Die Qualität der angebotenen Dienstleistungen entspricht einem üblichen Standard für die stationäre Langzeitpflege mit öffentlichem Versorgungsauftrag und richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
Z 04	L 04	Die Heime Uster sind ein Ausbildungsbetrieb und bieten in allen Bereichen Ausbildungs- und Praktikumsstellen an.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Pflege (P)
L 02	Betreuung (P)
L 03	Demenz-Abteilungen (P)
L 04	Berufsausbildung (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Bettenauslastung Gesamtheime	%	90.2	84.6	93.2	91.8	+
I 02	Z 01	Bettenauslastung Demenz-Abteilungen	%	95.4	97.5	96.8	97.0	=
I 03	Z 02	Kostendeckungsgrad Betriebskosten	%	95.8	96.1	97.7	95.0	+
I 04	Z 03	Zufriedenheitsgrad Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gemäss Umfrage	%	88.9	88.9	90	90	=
I 05	Z 03	Die Qualität der Leistungen wird jährlich durch ein anerkanntes Qualitätsaudit bestätigt	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 06	Z 04	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumsplätze	#	44	43	45	45	=

**Kommentar**

Bettenauslastung bezieht sich neu auf das reduzierte Total Betten von 223.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Pflegeplätze Gesamtheime	#	251	251	251	223	=
K 02	Anzahl Pensionstage Gesamtheime	#	82'606	77'687	85'366	74'752	+
K 03	Anzahl Eintritte Gesamtheime	#	205	177	180	180	=
K 04	Jahresbelegung Anzahl Ustermer Bewohnende	#	305	271	300	270	+
K 05	Durchschnittliche Aufenthaltstage bis Austritt	#	503	484	350	350	=
K 06	Anzahl Austritte nach temporärem Aufenthalt	#	120	110	110	110	=

**Kommentar**

Bettenszahl ist bis auf weiteres im Total reduziert von 251 auf 223, entsprechend tiefer fällt die Anzahl Pensionstage aus.

## LG SUPPORTDIENSTE

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 02	Es ist im Rahmen der steuerbaren Möglichkeiten ein möglichst hoher Kostendeckungsgrad anzustreben.
Z 02	L 01 - L 03	Die Qualität der angebotenen Dienstleistungen entspricht dem Bedarf der Bewohnerinnen und Bewohner und richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
Z 03	L 03	Die Restaurants sind täglich zugänglich für interne und externe Gäste.
Z 04	L 04	Die Heime Uster sind ein Ausbildungsbetrieb und bieten in allen Bereichen Ausbildungs- und Praktikumsstellen an.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Hotellerie (P)
L 02	Support
L 03	Restaurants
L 04	Berufsausbildung

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Kostendeckungsgrad Betriebskosten	%	104.2	102.6	109.8	107.6	+
I 02	Z 02	Zufriedenheitsgrad Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gemäss Umfrage	%	93.4	93.4	90	90	=
I 03	Z 02	Die Qualität der Leistungen wird jährlich durch ein anerkanntes Qualitätsaudit bestätigt.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 04	Z 03	Umsatz Gastronomie (zwei Restaurants, Catering und Bankette)	1'000 Fr.	843	441	849	849	=
I 05	Z 04	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumsplätze	#	12	12	11	11	=

## Kommentar

Gastroumsatz wird wieder im vollen Umfang budgetiert. Der Betrieb der Restaurants wird wieder analog der Zeit vor Corona geführt.

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Verpflegungstage für Bewohnende (Gesamtheime)	#	80'948	76'599	83'416	73'705	+
K 02	Anzahl Mahlzeiten für Mitarbeitende und Gäste	#	32'770	17'675	32'000	32'000	=

## Kommentar

Verpflegungstage reduziert aufgrund Bettenreduktion.

## GF SPITEX USTER

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Spitex Uster

Per Mitte 2022 startet eine neue Gesamtleitung in der Spitex Uster. Aufgrund des Wechsels stehen 2022 deren Einarbeitung sowie die Kontinuität im Betrieb im Vordergrund.

Nach der anspruchsvollen Covid-19-Pandemie sollen zudem die damit verbundenen Erfahrungen ausgewertet und das Pandemiekonzept wo nötig angepasst werden. Die verschiedenen Abläufe und Aufgaben müssen sich auf allen Ebenen wieder normalisieren. Weiterbildung und Teamtreffen werden wieder in den Alltag integriert. Auch gilt es am neuen Standort Wagerenstrasse 45 die Koordination der verschiedenen Teams sicherzustellen und die Zusammenarbeit effizient zu gestalten.

Die internen und externen Kommunikationsmittel werden überprüft und angepasst. Dies im Sinne einer weiteren Optimierung der Digitalisierung. Unter anderem wird neu die Bewirtschaftung des Pflegematerials digitalisiert.

#### ▪ LG Pflege

Die Nachfrage nach ambulanten Pflegeleistungen wird voraussichtlich weiter steigen und erfordert entsprechende Anpassungen bei Planung und Organisation.

Im Rahmen der integrierten Versorgung werden im Bereich Palliativ Care und Social Care (Begleitung von Menschen mit einer demenziellen Entwicklung) die Konzepte weiterentwickelt, damit die Klientinnen und Klienten und die Angehörigen noch professioneller unterstützt werden können.

Im Bereich Bildung wird im Jahre 2022 die erste Studierende HF ihre Ausbildung abschliessen. Das interne Ausbildungskonzept wird aufgrund dieser Erfahrungen überprüft und angepasst.

#### ▪ LG Hauswirtschaft und Dienste

Dem Schwerpunkt «Betreuung» wird bedarfsorientiert mehr Gewicht gegeben und bei der Entwicklung der Kernleistung «Hauswirtschaft und Betreuung» stärker berücksichtigt. Bisher war der Bereich der rein hauswirtschaftlichen Leistungen stärker im Fokus gestanden. Dementsprechend werden Schulungen und Workshops für das Personal geplant. Die Dienstleistung «Spitex Plus» hat sich bereits bewährt, jedoch musste die Pilotphase auf Grund der Covid-19 Pandemie unterbrochen werden. Die Pilotphase wird deshalb bis Januar 2022 weitergeführt und anschliessend evaluiert. Diese Zusatzleistung wird zu einem kostendeckenden Tarif angeboten.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>GF Spitex</b>	5	2021	2023
<i>Prüfung Kommunikationsmittel / Digitalisierung</i>			
<b>LG Pflege</b>	1	01.2022	12.2022
<i>Palliativ Care und Social Care Konzepte weiterentwickeln</i>			
<i>Einführung digitale Bewirtschaftung des Pflegematerials</i>	5	01.2022	12.2022
<i>Ausbildungskonzept HF überprüfen und anpassen</i>	1	10.2022	06.2023
<b>LG Hauswirtschaft und Dienste</b>	1	01.2022	12.2023
<i>Weiterentwicklung Demenz- sowie Betreuungskonzept</i>			
<i>Pilotphase «Spitex Plus» auswerten und Leistung institutionalisieren</i>	1	01.2022	12.2022

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Spitex Uster	1'000 Fr.	1'063	1'202	1'170	1'883	=
LG Pflege	1'000 Fr.	-1'252	-2'215	-1'401	-2'128	+
LG Hauswirtschaft und Dienste	1'000 Fr.	22	-116	-16	-29	+
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-167</b>	<b>-1'129</b>	<b>-248</b>	<b>-275</b>	<b>+</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	10	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-167</b>	<b>-1'129</b>	<b>-248</b>	<b>-265</b>	<b>+</b>

## Kommentar

GF Spitex Uster: Der Globalkredit auf Ebene GF erhöht sich aufgrund der Neuzuteilung des Teams Einsatzplanung zum GF.  
[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Spitex Uster	Stellen	3.3	4.5	3.0	4.5	+
LG Pflege	Stellen	52.6	58.4	56.0	62.9	+
LG Hauswirtschaft und Dienste	Stellen	7.9	7.7	7.5	8.2	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>63.8</b>	<b>70.6</b>	<b>66.5</b>	<b>75.6</b>	<b>+</b>

## Kommentar

GF Spitex Uster: Die Mitarbeitenden der Einsatzplanung (Dispatcherteam) sind neu im GF integriert. Dies hat zu einer Umverteilung der Stellen von der LG Pflege ins GF geführt.

LG Pflege: Die Aufstockung der Stellen erfolgt nur bei effektivem Bedarf und effektiver Erhöhung der Anzahl Leistungsstunden.

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>=</b>

**LG PFLEGE****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Bedarfsorientierte ambulante Pflege- und Hilfeleistungen gemäss gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen
Z 02	L 02	Ergänzende Angebote zu Kernleistungen
Z 03	L 04	Pflegeausbildungen sicherstellen

## Kommentar

Pflege umfasst alle Bereiche, auch Spezialitäten wie z.B. Psychiatrie, Palliative Pflege oder Wundexpertise etc.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Pflegeleistungen gemäss KVG und Pflegegesetz (P)
L 02	Fachberatung, Information, Vernetzung und Prävention (P)
L 03	Unterstützende Leistungen durch Kispex, PalliativCare (P)
L 04	Ausbildungs- und Studienplätze anbieten (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Verrechnete Stunden Pflege	h	47'867	58'045	52'600	62'000	+
I 02	Z 01, Z 02	Anzahl Vernetzungsgremien	#	6	5	5	5	+
I 03	Z 03	Anzahl Ausbildungsplätze FaGe und Studienplätze Pflege HF	#	8	8	9	8	+

## Kommentar

I 03: Es werden neu ab Herbst 2022 zwei Studierende auf Stufe HF ausgebildet. Die Anzahl Ausbildungsplätze in der FaGe Ausbildung wird dabei gemäss der Ausbildungsverpflichtung nach wie vor erfüllt.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Klient/innen (betreuerische und pflegerische Leistungen)	#	780	796	850	850	+
K 02	Anzahl Besuche/Einsätze	#	101'158	113'708	120'000	125'000	+
K 03	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumswochen für die Ausbildungskooperation Gesundheitsmeile	#	97	12	67	96	=

## Kommentar

K 02: Die Spitex Uster betreut überdurchschnittlich viele ältere Klienten 65+, welche multimorbid sind (an Mehrfacherkrankungen leiden). Dies führt entsprechend zu Mehrfachbesuchen (mehrere Besuche pro Tag nötig).

K 03: Nach Covid-19 sollen alle Ausbildungseinheiten wieder wie gewohnt angeboten werden.

**LG HAUSWIRTSCHAFT UND DIENSTE**

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Bedarfsorientierte Hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuung
Z 02	L 02	Vermietung und Verkauf von Hilfsmitteln für Pflege und Alltag

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuung (P)
L 02	Hilfsmittelangebot (Shop) für eigene Pflegeleistungen (P) und Kunden

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Verrechnete Stunden Hauswirtschaft	h	14'925	16'187	15'000	17'000	+
I 02	Z 01	Tarif Hauswirtschaft	Fr.	37.00	37.00	37.00	37.00	=

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Klienten	#	540	534	550	560	+
K 02	Anzahl Besuche Hauswirtschaft	#	18'857	20'455	19'400	21'000	+
K 03	Kostendeckung Shop	%	88	99	90	90	=

## Kommentar

K 03: Kostendeckung 2020 war wegen Covid-Pandemie kein Referenzjahr



## GF GESUNDHEIT UND ALTER

### EINLEITUNG

▪ **GF Gesundheit und Alter**

Der Massnahmenplan Klima, die Altersstrategie 2030 sowie das Konzept Gesundes Uster werden weiter umgesetzt.

Im Altersbereich werden die Schwerpunkte einerseits auf der Ausarbeitung eines Konzepts für die Mitgestaltung der älteren Bevölkerung gelegt und andererseits soll abteilungsübergreifend überlegt werden, wie der öffentliche Raum in den kommenden Jahren altersgerecht weiterentwickelt werden kann.

Im Bereich Gesundheit werden bei der städtischen Bevölkerungsbefragung erstmals konkrete Fragen zur Gesundheitsförderung und -prävention eingebracht, mit dem Ziel mehr über das Gesundheitsempfinden der Ustererinnen und Usterer zu erfahren.

▪ **LG Abfallbewirtschaftung**

Die Planung für die neue Hauptsammelstelle Loren wird vorangetrieben und der Projektierungskredit dem Gemeinderat vorgelegt.

Die Kommunikation mit der Bevölkerung soll weiter optimiert und der Entsorgungskalender vereinfacht werden.

▪ **LG Umwelt**

Es erfolgt eine detaillierte Umsetzungsplanung für den Massnahmenplan Klima und das Controlling wird aufgebaut und sichergestellt. Die Kommunikationsaktivitäten zu klimarelevanten Themen sollen verstärkt werden. Mit der neuen Fachstelle Nachhaltigkeit wird das Thema Klimaschutz nun effektiv als strategisch wichtiges Thema der Stadt Uster angegangen.

Mit dem erfolgten Beitritt zum Klimabündnis und zur Klima- und Energie-Charta werden die Vernetzung sowie der Wissenstransfer verstärkt.

▪ **LG Fachstelle Alter**

Die Fachstelle Alter leitet das Socius-Projekt «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht». In Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen im Altersbereich werden sinnvolle Massnahmen entwickelt und zugunsten der älteren Menschen in Uster umgesetzt werden.

Im Herbst 2022 ist die erneute Durchführung des beliebten Infomarkts «Älterwerden in Uster» geplant. Die älteren Menschen und ihre Angehörigen können sich in der Stadthalle an Marktständen einfach und unkompliziert über das vielfältige Altersangebot in der Stadt Uster informieren.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>GF Gesundheit und Alter</b> Umsetzung Massnahmen Konzept «Gesundes Uster»	1	2020	2026
<b>GF Gesundheit und Alter</b> <i>Planung und Umsetzung Schwerpunkte und Massnahmen der Altersstrategie 2030</i>	1	2019	2030
<b>LG Abfallbewirtschaftung</b> Planung und Bau neue Hauptsammelstelle Loren	2	2021	2025
<b>LG Umwelt</b> Controlling und Weiterentwicklung Einkaufsempfehlungen	2	2019	offen
<b>LG Umwelt</b> Umsetzung und Controlling Massnahmenplan Klima	2	2019	offen
<b>LG Fachstelle Alter</b> Umsetzung des Projektes «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht».	1	2020	2024

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Gesundheit und Alter	1'000 Fr.	472	437	542	517	=
LG Abfall und Umwelt	1'000 Fr.	0 <sup>1</sup>	-	-	-	
LG Lebensmittelkontrolle	1'000 Fr.	117	-	-	-	
LG Abfallbewirtschaftung	1'000 Fr.	-	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	=
LG Umwelt	1'000 Fr.	-	57	66	137	=
LG Fachstelle Alter	1'000 Fr.	164	264	276	273	=
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>753</b>	<b>758</b>	<b>885</b>	<b>928</b>	<b>=</b>
<b>exkl. Beiträge Heime und Spitex</b>						
Beiträge an Heime	1'000 Fr.	8'664	7'850	8'707	8'496	+
Beiträge an Spitex	1'000 Fr.	4'524	5'098	4'692	4'862	+
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>13'941</b>	<b>13'706</b>	<b>14'284</b>	<b>14'286</b>	<b>+</b>
<b>inkl. Beiträge Heime und Spitex</b>						
Abschreibungen	1'000 Fr.	10	12	10	12	=
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>13'951</b>	<b>13'718</b>	<b>14'294</b>	<b>14'297</b>	<b>+</b>

Kommentar

<sup>1</sup>Abschreibungen im Globalkredit der LG enthalten.

LG Umwelt: In der LG Umwelt wird die Fachstelle Nachhaltigkeit mit 80 Stellenprozent neu geschaffen, weshalb sich der Globalkredit erhöht.

Beiträge an Heime und Spitex: Wegen der nach wie vor eher tiefen prognostizierten Auslastung der Heime sind tiefere Beiträge an die Heime budgetiert. Hingegen steigen die Leistungen der eigenen sowie der privaten Spitex voraussichtlich erneut an, was zu höheren Pflegekosten führt. Seit dem 1.10.2021 übernehmen die Krankenkassen die Kosten für die «Mittel- und Gegenstände» «Migel», welche in den letzten Jahren von den Gemeinden im Rahmen der Pflegekosten getragen werden mussten. Dadurch sinkt der Aufwand der Gemeinden im Bereich Pflegekosten insgesamt geringfügig.

[Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Gesundheit und Alter	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	=
LG Abfall und Umwelt	Stellen	4.2	-	-	-	
LG Lebensmittelkontrolle	Stellen	1.0	-	-	-	
LG Abfallbewirtschaftung	Stellen	-	4.0	4.0	4.0	=
LG Umwelt	Stellen	-	0.6	0.6	1.4	=
LG Fachstelle Alter	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>8.3</b>	<b>7.7</b>	<b>7.7</b>	<b>8.5</b>	<b>=</b>

Kommentar

In der LG Umwelt wird die Fachstelle Nachhaltigkeit mit 80 Stellenprozent neu geschaffen.

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>155</b>	<b>272</b>	<b>120</b>	<b>140</b>	<b>+</b>

**LG ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 03, L 04	Umwelt schonen und Ressourcen einsparen, indem Abfälle vermieden und vermindert oder fachgerecht entsorgt werden.
Z 02	L 04	Bevölkerung und Verwaltung über das Dienstleistungsangebot informieren und beraten, sensibilisieren und motivieren für Abfall- und Recyclingthemen.
Z 03	L 01	Den Kehricht fachgerecht, kundenfreundlich, ökologisch und wirtschaftlich entsorgen.
Z 04	L 02	Unter Berücksichtigung von ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien Separatabfahren durchführen (Grünabfuhr, Papier- und Kartonabfuhr, Häckseldienst, Sonderabfall- und Textilsammlung).
Z 05	L 03	Haupt- und Quartiersammelstellen mit einem dem Standort angepassten Angebot kundenfreundlich betreiben.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kehrichtentsorgung (Kehrichtabfuhr, illegale Ablagerungen) (P)
L 02	Separatabfahren und –sammlungen (wöchentliche Grünabfuhr, monatliche Papierabfuhr, 12x jährliche Kartonabfuhr, 4x jährlicher Häckseldienst, 6x jährliche Sonderabfallsammlung, 1x jährliche Textilsammlung) (P)
L 03	Sammelstellen (Hauptsammelstelle mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten von 35 – 40 h pro Woche, gute Abdeckung mit Quartiersammelstellen) (P)
L 04	Informationen und Aktionen (Auskünfte, Aktionen, Informationen/Publikationen, Kompostberatung) (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Recyclingquote	%	54.8	54.2	>55	>55	=
I 02	Z 03 - Z 05	Jährliche Gesamtkosten der Abfallbewirtschaftung je Einwohner	Fr./Einw.	90.84	98.35	<90	<90	=
I 03	Z 04	Entsorgungsgrundgebühren (Abweichung vom kantonalen Durchschnitt)	Fr.	-31.00	-29.00	≤-30.00	≤-30.00	=
I 04	Z 05	Anzahl Unterflursammelstellen zu Sammelstellen total	#	14/25	15/25	17/25	16/24	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Menge Kehricht	kg/Einw.	181	188	<200	<200	=
K 02	Menge Papier und Karton	kg/Einw.	63	60	>60	>55	=
K 03	Menge Grüngut	kg/Einw.	90	91	>85	>90	=
K 04	Kosten Kehrichtverbrennung KEZO	1'000 Fr.	863	898	860	860	=
K 05	Kosten Kehricht- und Separatabfahren (Transport)	1'000 Fr.	582	663	580	600	=

## LG UMWELT

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Organisation und Durchführung von Aktivitäten im Bereich Umwelt.
Z 02	L 01, L 02	Bevölkerung und Verwaltung informieren und beraten, sensibilisieren und motivieren für Umweltthemen.
Z 03	L 03	Die Auszeichnung als «Fair Trade Town» <i>beibehalten und weiterentwickeln</i> .
Z 04	L 04	Die Stadt Uster senkt den CO <sub>2</sub> -Ausstoss sowie den Energieverbrauch pro Einwohner kontinuierlich.
Z 05	L 05	In Uster eine regionale Tierkadaversammelstelle gemäss den gesetzlichen Bestimmungen führen und für Anschlussgemeinden kostendeckend Rechnung stellen.
Z 06	L 06	Für Privatpersonen Pilzkontrollen durchführen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Informationen und Aktionen zu Umweltthemen
L 02	Projektleitung, Controlling und Weiterentwicklung der Einkaufsempfehlungen
L 03	Koordination der Arbeitsgruppe «Fair Trade Town»
L 04	Koordination Massnahmenplan Klima
L 05	Betrieb Tierkadaversammelstelle (P)
L 06	Pilzkontrolle

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl Aktionen zu Umweltthemen	#	-	2	2	2	=
I 02	Z 02	Anteil Submissionen gemäss Einkaufsempfehlungen	%	-	100	>80	>95	=
I 03	Z 03	Anzahl Medienberichte pro Jahr zu «Fairem Handel»	#	3	2	3	3	=
I 04	Z 04	Energieverbrauch pro Einwohner	MWh	-	25.7	25.7	25.7	=
I 05	Z 04	CO <sub>2</sub> -Ausstoss pro Einwohner und Jahr	t	-	5.6	5.6	5.6	=
I 06	Z 05	Kostendeckungsgrad regionale Tierkadaversammelstelle	%	105	102	110	>100	=

## Kommentar

Die Indikatoren I 04 und I 05 werden alle vier Jahre im Rahmen des Energiestadt-Reaudits detailliert berechnet, das nächste Mal 2024 fürs Jahr 2023.

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Total bei «Fair Trade Town» teilnehmende Unternehmen	#	-	24	20	26	=
K 02	Angelieferte Menge Tierkadaver Uster/ Vertragsgemeinden	t	15/60	19/52	18/55	18/55	=
K 03	Anzahl Pilzkontrollen (Kontrollscheine)	#	366	310	250	250	=

**LG FACHSTELLE ALTER****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Ältere Menschen und ihre Angehörigen erhalten Informationen und Beratung zu wichtigen Altersthemen und zu den vorhandenen Dienstleistungen und Fachpersonen im Altersbereich und sie werden an die entsprechenden Stellen weiter vermittelt.
Z 02	L 02, L 03	Die Akteure im Altersbereich können sich vernetzen und ihre Angebote koordinieren.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bereitstellen von Informationen zu Altersthemen, Dienstleistungen und Fachpersonen sowie Vermittlung und Beratung ratsuchender Personen.
L 02	Förderung der Zusammenarbeit der Akteure und Koordination der Dienstleistungen im Altersbereich anbieten und durchführen.
L 03	Förderung der Freiwilligenarbeit im Altersbereich.

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01	Aktionen zur Informationsvermittlung im Altersbereich.	#	6	5	6	6	=
I 02	Z 02	Aktionen zur Vernetzung und Koordination im Altersbereich.	#	6	6	6	7	=
I 03	Z 01, Z 02	Aktionen zur Förderung der Freiwilligenarbeit im Altersbereich.	#	5	5	4	4	=

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Beratungen und Vermittlungen.	#	230	230	230	230	=
K 02	Anzahl Akteure im Altersbereich, welche mit Fachstelle Alter vernetzt sind.	#	43	43	43	43	=

## GF SPORT

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Sport

Der Start der Planungsarbeiten der weiteren Ausbauschritte im Rahmen der «Gesamtplanung Sportanlage Buchholz» ist für das Jahr 2022 vorgesehen. Der erste Ausbauschritt wurde im Jahr 2021 mit der Inbetriebnahme des neuen Kunstrasens sowie eines zusätzlichen Naturrasenfeldes umgesetzt. Ein wichtiger Bestandteil der «Gesamtplanung Sportanlage Buchholz» ist die ökologische Aufwertung des Grünraums um die Sportanlageanteile herum.

Der Abbau der temporären Dreifachturnhalle ist aufgrund der aktuellen Nutzung durch das Impfzentrum auf Frühling 2022 vorgesehen. Auf der frei werdenden Fläche soll eine Blumenwiese mit Obstbäumen entstehen. Die bestehende Sickermulde wird ökologisch aufgewertet. Damit kann die Biodiversität auf der Sportanlage Buchholz weiter gesteigert werden. Das Projekt ist im Einklang mit der «Gesamtplanung Sportanlage Buchholz».

#### ▪ LG Sportanlagen

Im Verlaufe des Sommers wird die Badwassertechnik der beiden 25-Meter-Becken (Sport- und Spassbecken) des Hallenbades saniert. Die letzte Sanierung erfolgte im Jahr 1988. Die meisten technischen Anlagen haben ihre Lebensdauer überschritten und müssen dringend ersetzt werden, damit der Betrieb weiterhin gewährleistet werden kann.

Das Betriebskonzept des Bistros im Hallenbad soll überprüft werden. Das bestehende Angebot wird kritisch hinterfragt und gegebenenfalls angepasst.

Mittels Fortführung der Digitalisierung sollen die Sportanlagen noch ökologischer und ökonomischer betrieben werden. Einerseits wird diese Zielsetzung mit der Beschaffung eines weiteren Rasenmähroboters verfolgt. Andererseits werden die Beleuchtungen des alten Kunstrasenfeldes sowie der Sporthalle Buchholz ersetzt. Mit den neuen LED-Beleuchtungen kann der Stromverbrauch gesenkt und die Qualität der Beleuchtung verbessert werden.

#### ▪ LG Sportförderung

Die bewährte Trilogie der beliebten Sportförderungsangebote (Stars in der Schule, Sport und Fun Camp, Freiwilliger Schulsport) soll im Jahr 2022 fortgeführt werden. Im freiwilligen Schulsport gilt es die positive Entwicklung der Anzahl Kurse zu konsolidieren und das Programm punktuell mit neuen Angeboten zu ergänzen. Ein besonderes Augenmerk soll auf die Kurse in der Sekundarschulstufe gelegt werden, welche 2021 eingeführt wurden. Das Angebot «Stars in der Schule» wird reaktiviert: Es sind erneut zwei bis drei Veranstaltungen mit verschiedenen Sportstars vorgesehen.

Im Jahr 2021 hat das GF Sport bereits die Verantwortung für die Sportgrossveranstaltungen von der LG Standortförderung übernommen. Ab dem Jahr 2022 wird das GF Sport zusätzlich für die Unterstützung der übrigen kleineren Sportveranstaltungen verantwortlich sein. Der Wechsel der Zuständigkeit von der LG Kindheit, Jugend und Inklusion zum GF Sport erfolgt im Rahmen des neuen Reglements zur Vereinsunterstützung.

Der Kanton Zürich wird gemeinsam mit dem GF Sport das Zürcher Sportfest im September 2022 auf der Sportanlage Buchholz durchführen. Dieses ermöglicht den lokalen Vereinen sowie weiteren lokalen Sportanbietern, sich zu präsentieren.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
<b>Strandbad</b> Innerhalb der nächsten Jahre stehen im Strandbad Sanierungen an. Innerhalb der nächsten Jahre steht die Sanierung des Gebäudes des Strandbades (inkl. Bootshaus) an.	4	Frühling 2017	2027
<b>Dorfbad</b> Es ist geplant, das Bad im Rahmen des Projektes «Park am Aabach» umfassend zu sanieren. Vorbehalten bleiben dringliche Sanierungsarbeiten.	4	Frühling 2017	2027

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Konzentration Fussball Buchholz / <i>Gesamtplanung Sportanlage Buchholz</i> Die Fussballplätze und das Garderobengebäude auf der Sportanlage Buchholz sollen innerhalb der nächsten Jahre ausgebaut werden, um den Fussballbetrieb auf dem Buchholz zu konzentrieren.	4	01.2017	2030
<b>Gesamtplanung Sportanlage Buchholz</b> Auf der Sportanlage Buchholz soll mittels verschiedener Massnahmen die Aufenthaltsqualität erhöht werden.	4	2018	2030

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Sport	1'000 Fr.	249	226	223	225	=
LG Sportanlagen und Sportförderung	1'000 Fr.	795	-	-	-	
LG Bäder	1'000 Fr.	1'047	-	-	-	
LG Sportanlagen	1'000 Fr.	-	2'529	1'965	1'909	=
LG Sportförderung	1'000 Fr.	-	140	173	200	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'091</b>	<b>2'895</b>	<b>2'361</b>	<b>2'334</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	1'805	3'847	1'802	2'364	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>3'896</b>	<b>6'742</b>	<b>4'163</b>	<b>4'698</b>	<b>=</b>

## Kommentar

LG Sportförderung: Die Zunahme ist im Wesentlichen durch die Übernahme der Unterstützung von kleineren Sportveranstaltungen von der LG Kindheit, Jugend und Inklusion begründet. Dies bedeutet, dass die Unterstützungsbeiträge neu über die LG Sportförderung laufen.

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Sport	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	=
LG Sportanlagen und Sportförderung	Stellen	6.5	-	-	-	
LG Bäder	Stellen	20.0	-	-	-	
LG Sportanlagen	Stellen	-	24.8	24.8	24.8	=
LG Sportförderung	Stellen	-	1.7	1.7	1.7	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>27.5</b>	<b>27.5</b>	<b>27.5</b>	<b>27.5</b>	<b>=</b>

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>143</b>	<b>2'961</b>	<b>1'100</b>	<b>1'205</b>	<b>-</b>

## Kommentar

Es sind diverse kleinere Projekte geplant (z.B. Abbau temporäre Dreifachhalle, Projektierung Gesamtplanung Sportanlage Buchholz, Ersatz Beleuchtungen Kunstrasen und Sporthalle Buchholz etc.).

[Budgetkürzung Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)

## LG SPORTANLAGEN

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L02	Mit einer gut funktionierenden Infrastruktur die Sporttreibenden unterstützen und die Bevölkerung von Uster zu Bewegung animieren.
Z 02	L 01, L02	Unterhalt, Pflege und Sanierung der städtischen Sportanlagen sicherstellen.
Z 03	L 01, L02	Veranstalter und Vereine bei der Durchführung von Events professionell unterstützen.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Betrieb der Sportanlagen (Hallenbad, Strandbad, Dorfbad, Sporthalle Buchholz, Aussenanlagen Buchholz und Heusser Staub)
L 02	Anlässe und Veranstaltungen

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Hallenbad</b>								
I 01	Z 01 - Z 03	Anzahl Anlasstage gesamtes Hallenbad	#	6	3	7	7	=
I 02	Z 01 - Z 03	Anzahl Anlasstage Olympiabecken	#	3	1	6	6	=
I 03	Z 01 - Z 03	Anzahl Badegäste (ohne Schulschwimmen)	#	233'000	181'000	230'000	230'000	=
I 04	Z 01 - Z 03	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	10.60	9.86	10.50	10.50	=
I 05	Z 01 - Z 03	Kostendeckungsgrad Hallenbad	%	83.39	65.50	80	81	=
<b>Strandbad</b>								
I 06	Z 01, Z 02	Anzahl Badegäste	#	47'000	41'000	55'000	55'000	=
I 07	Z 01, Z 02	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	4.76	4.44	3.90	3.90	=
I 08	Z 01, Z 02	Kostendeckungsgrad Strandbad	%	44.21	42.42	55	58	=
<b>Dorfbad</b>								
I 09	Z 01, Z 02	Anzahl Badegäste	#	23'000	18'000	22'000	22'000	=
I 10	Z 01, Z 02	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	8.18	8.77	6.23	6.30	=
I 11	Z 01, Z 02	Kostendeckungsgrad Dorfbad	%	43.08	38.70	36	34.70	=
<b>Generell Bäder</b>								
I 12	Z 01, Z 02	Anzahl Wasserproben/Beanstandungen durch das kantonale Labor	#	8/1	6/0	4/0	4/0	=
I 13	Z 01, Z 02	Rettungseinsätze durch Badpersonal	#	2	1	<2	<2	=
<b>Sporthalle Buchholz</b>								
I 14	Z 01 - Z 03	Anzahl Grossveranstaltungen	#	7	2	6	7	=
I 15	Z 01 - Z 03	Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele	#	106	51	115	115	=
I 16	Z 01 - Z 03	Kostendeckungsgrad Sporthalle Buchholz	%	27.2	19.76	28	29.90	=
<b>Aussenanlagen Buchholz und Heusser Staub</b>								
I 17	Z 01- Z 03	Anzahl Grossveranstaltungen	#	2	2	3	4	=
I 18	Z 01- Z 03	Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele	#	335	140	380	390	=



Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 19	Z 01 - Z 03	Kostendeckungsgrad Aussenanlagen	%	25.91	15.06	19	19.30	+

**Kommentar**

I 08: Durch die Sanierung der Becken und Badewasseraufbereitungstechnik kann der Wasser- und Energieverbrauch reduziert und somit die Kosten gesenkt werden. Dies hat einen positiven Effekt auf den Kostendeckungsgrad.

I 14 und I 17: Es findet 2022 zusätzlich das Zürcher Sportfest statt.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
keine							

## LG SPORTFÖRDERUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Den Trainings- und Spielbetrieb der Sportvereine mit einer Belegungsplanung der Sportstätten gewährleisten.
Z 02	L 01, L 02	Ferien Camps für Kinder und Jugendliche organisieren.
Z 03	L 01, L 02	Das lokale Bewegungs- und Sportnetz (LBS) und das Sport Netzwerk zu anderen Gemeinden, dem Kanton Zürich und dem Bund pflegen.
Z 04	L 01	Städtische Institutionen in den Bereichen Sport und Bewegungsförderung beraten.
Z 05	L 01	Sportgrossveranstaltungen unterstützen.

#### Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vernetzung, Beratung, Sportförderung
L 02	Durchführung von Sportangeboten

#### Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Sport- &amp; Fun Camps</b>								
I 01	L 01, L 02	Anzahl durchgeführte Camps	#	3	2	3	3	=
I 02	L 01, L 02	Anzahl Teilnehmende	#	270	165	270	270	=
<b>Freiwilliger Schulsport</b>								
I 03	L 01, L 02	Anzahl durchgeführte Kurse	#	75	89	85	90	=
I 04	L 01, L 02	Anzahl Teilnehmende	#	978	1'068	1'100	1'100	=
<b>Sportgrossveranstaltungen</b>								
I 05	L 01	Anzahl unterstützte Sportgrossveranstaltungen	#	-	-	3	3	=
I 06	L 01	Anzahl unterstützte weitere Sportveranstaltungen	#	-	-	-	7	=

#### Kommentar

I 06: Das GF Sport ist neu für die Unterstützung von kleineren Sportveranstaltungen verantwortlich.

#### Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	ProSport - Vereine	#	38	38	38	38	=
K 02	Aktivsportler/innen (ProSport – Vereine)	#	2'722	2'851	2'700	2'700	=
K 03	Jugendliche (ProSport – Vereine)	#	2'636	2'682	2'700	2'700	=

## ANHANG 1 ÜBERSICHT STÄDTISCHE SPORTANLAGEN

**Definition:**

Infrastruktur ist für die Durchführung von entsprechenden Anlässen zugelassen und erfüllt die Vorgaben des Verbandes.  
 Regionale Anlässe regionale Meisterschaften, Spiele oder Anlässe  
 Nationale Anlässe nationale Meisterschaften, Spiele oder Anlässe  
 Internationale Anlässe Länderspiele, europäische oder internationale Klubspiele oder Anlässe

**Sporthalle Buchholz (KASAK-Anlage)**

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Unihockey	✓	✓	
Handball	✓		
Judo	✓	✓	
Volleyball	✓		
Rhythm. Sportgymnastik	✓	✓	
Kunstturnen	✓		✓
Rollstuhlbasketball	✓	✓	✓
Fussball	✓		
Badminton	✓		

**Heusser-Staub-Wiese**

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Fussball (Meisterschaftsspiele)	✓		

**Hallenbad (NASAK und KASAK-Anlage)**

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Schwimmen	✓	✓	✓
Synchronschwimmen	✓		
Wasserball	✓	✓	✓

**Stadion Buchholz (KASAK-Anlage)**

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Leichtathletik	✓	✓	
Fussball	✓		
Kricket	✓	✓	

**Freibäder (Dorfbad, Strandbad)**

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Freizeitgestaltung Bevölkerung			
Beachvolleyball-Feld (Strandbad)	✓		
Triathlon		✓	

**Trendsportartenplatz**

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Freizeitgestaltung Bevölkerung			
Beachvolleyball-Feld (Buchholz)	✓		

## GF SOZIALHILFE SOZIALE DIENSTE

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Soziale Dienste

Mit Beschluss des Stadtrates vom 08.12.2020 erhält die Abteilung Soziales nach interner Überprüfung, die auch im Zusammenhang mit der Pensionierung des Abteilungsleiters stand, organisatorisch ab 2022 teilweise eine neue Struktur. Geschaffen wird unter anderem auf Grund ihres umfangreichen und abgrenzbaren Aufgabenbereichs die Leistungsgruppe Berufsbeistandschaft. Das Geschäftsfeld, für das die Sozialbehörde zuständig ist, heisst neu Soziale Dienste statt Sozialhilfe. Die neue Bezeichnung spiegelt die vielfältigen Dienstleistungen wider, die in diesem Geschäftsfeld erbracht werden.

Per 01.01.2022 tritt das neue Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG) inkl. der zugehörigen Verordnungen in Kraft. Neu kommt für die Kosten für die Heimaufenthalte, sozialpädagogische Familienbegleitungen und Platzierungen in Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche nicht mehr die Sozialhilfe auf. Der Kanton begleicht den Aufwand der Leistungserbringenden. Die Gemeinden haben sich mit 60% an den kantonalen Gesamtkosten – gemessen an der Bevölkerungszahl – zu beteiligen. Die Stadt Uster rechnet im 2022 mit einem Aufwand von 2,7 Millionen Franken.

#### ▪ LG Sozialberatung

Die Arbeitslosenquote der Stadt Uster stieg im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie von 2,3% auf 3,4% an, sank jedoch im ersten halben Jahr 2021 auf 2,7%. Voraussichtlich wird sich die Quote im 2022 auf Grund der Erholung der Wirtschaft weiter verringern. Die Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung nahmen während der Pandemie stark ab, da durch die mehrfache Verlängerung der Bezugsberechtigungszeit, Arbeitslose länger Leistungen von der Versicherung erhielten. Wahrscheinlich werden im 2022 wieder vermehrt Aussteuerungen erfolgen.

Stabil blieb während der Corona-Pandemie die Fallzahl bei der Sozialhilfe. Da im Herbst 2021 die verschiedenen vorgelagerten Finanzierungsmassnahmen auslaufen, wird mit einer zeitlichen Verzögerung im 2022 mit einem Fallanstieg bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe gerechnet. Der Umfang der Zunahme ist ungewiss und hängt mit von der wirtschaftlichen Entwicklung ab.

Die Nettobelastung für die Sozialhilfe wird voraussichtlich um 1 Million Franken tiefer ausfallen als im 2021. Grund dafür ist der Wegfall der Kosten für verschiedene Kindesschutzmassnahmen. Die im Juli 2021 neu eingeführten Überbrückungsleistung für ältere Arbeitslose wird die Sozialhilfe kaum entlasten, da die Anzahl Bezugsberechtigte in Uster gering sein wird.

#### ▪ LG Asyl- und Flüchtlingskoordination

Die kantonale Zuweisungsquote für Asylsuchende und vorläufig aufgenommene Ausländer beträgt weiterhin 0,5% der Bevölkerungszahl und wird sich 2022 voraussichtlich nicht ändern. Da die Anzahl zugewiesener Personen in Uster unter dem Aufnahmesoll von 176 Personen liegt, wird mit weiteren Neuaufnahmen gerechnet. Ausgegangen wird insgesamt von einer leicht steigenden Fallzahl.

Die Zahl der zugewiesenen Asylsuchenden mit Aufenthaltsstatus N wird weiterhin tief sein, da die neuen Asylgesuche vom Staatssekretariat für Migration rascher entschieden werden. Für diese Personen werden geeignete sprachliche, soziale und berufliche Integrationsmassnahmen geplant und umgesetzt, da aufgrund der Erfahrungen die überwiegende Mehrzahl der Zugewiesenen dauerhaft in Uster bleibt. Die für die Unterbringung, Betreuung und Fallführung entstehenden Kosten für diese Personengruppe können durch die vom Kanton den Gemeinden ausgerichteten Tagespauschalen auch weiterhin nicht ganz gedeckt werden, da insbesondere für Jugendliche und junge Erwachsene Ausgaben für Schule und Berufsbildung anfallen.

Weiter ansteigen wird voraussichtlich der Anteil der Zuweisungen von vorläufig aufgenommenen Asylsuchenden mit Aufenthaltsstatus F. Die für die Unterbringung, Betreuung und Fallführung entstehenden Kosten für diese Personen können durch die vom Kanton den Gemeinden ausgerichteten Tagespauschalen weiterhin nicht gedeckt werden, auch wenn die Stadt Uster vom Kanton seit 2021 für die Integrationsmassnahmen zusätzlich eine Integrationspauschale erhält. Belastend für die Stadt Uster ist die zunehmende Anzahl vorläufig aufgenommener Ausländer, die mehr als sieben Jahre in der Schweiz leben und weiterhin auf Asylfürsorge angewiesen sind. Der Kanton beteiligt sich seit Juli 2019 nicht mehr an den Kosten, die für diese Personen anfallen. Deren Anzahl wird ab Herbst 2022 stark ansteigen, da ab dann die ersten Personen, welche im Rahmen der Flüchtlingskrise von 2015 in die Schweiz kamen, die Aufenthaltsdauer von sieben Jahren überschreiten werden.

Stabil bleiben wird im 2022 wahrscheinlich die Zahl der anerkannten Flüchtlinge, die mit Sozialhilfe unterstützt werden. Für diese Gruppe begleicht der Kanton den Aufwand für die ausgerichtete Sozialhilfe und die Integrationsmassnahmen auf Basis von Einzelfallabrechnungen. Nicht vergütet werden vom Kanton die Kosten für die Betreuung und Fallführung.

#### ▪ LG Berufliche und soziale Integrationsangebote

Die Angebote des Vereins also! berufliche und soziale Integration und «Vamos» der städtischen Asyl- und Flüchtlingskoordination wurden per Ende 2020 eingestellt und ab dem 01.01.2021 neu von der Leistungsgruppe «Integrationsangebote» geführt. Die neu festgelegten Leistungs- und Wirkungsziele, Leistungen, Indikatoren und Kennzahlen haben sich bisher bewährt und werden im 2022 unverändert beibehalten.

Weitergeführt wird auch das Angebot an verschiedenen Einsatzmöglichkeiten, Coachings, Vermittlungstätigkeiten und Kurse. Verschiebungen können sich in den Bereichen soziale und berufliche Integrationsmassnahmen ergeben, da die Folgen der Corona-Pandemie auf die möglichen Teilnehmenden nicht abschätzbar sind. Gerechnet wird insgesamt mit einer Auslastung der Angebote wie im 2021 mit 95%.

Der Anteil der Teilnehmenden an den Integrationsangeboten aus anderen Gemeinden fällt im 2021 mit fast 40% voraussichtlich höher aus als erwartet. Unverändert bleiben die Beiträge, welche die Sozialhilfe für ihre Teilnehmenden zu bezahlen haben, einzig beim Angebot «Einzeleinsatzplätze» wird der Beitrag leicht erhöht. Damit bleiben die Tarife auch im Vergleich mit den anderen Angeboten für die Gemeinden attraktiv.

#### ▪ LG Berufsbeistandschaft

Die Anzahl Personen, die aus unterschiedlichsten Gründen auf die Begleitung und Unterstützung durch Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände angewiesen sind, wird im 2022 leicht zunehmen.

Die Vereinbarung mit der Pro Senectute, welche die Übergabe von Erwachsenenschutzmassnahmen für Personen ab 60 Jahren, die von der städtischen Berufsbeistandschaft geführt werden, an private Beistände vorsieht, hat im 2022 weiter auf die Fallzahl entlastende Auswirkung.

In der Mandatsführung wurden bei der Berufsbeistandschaft im 2021 verschiedene neue Massnahmen zur Qualitätssicherung eingeführt. Diese werden im 2022 zu konsolidieren und weiterzuentwickeln sein.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
keine			

## GLOBALBUDGET 2022

### GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Sozialhilfe Soziale Dienste	1'000 Fr.	2'883	2'805	2'793	5'536	=
LG Sozialberatung	1'000 Fr.	6'892	7'198	6'799	5'226	+
LG Asyl- und Flüchtlingskoordination	1'000 Fr.	1'308	918	1'000	953	+
LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote	1'000 Fr.	-	35	66	43	=
LG Berufsbeistandschaft	1'000 Fr.	-	-	-	558	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>11'083</b>	<b>10'955</b>	<b>10'658</b>	<b>12'316</b>	<b>+</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>11'083</b>	<b>10'955</b>	<b>10'658</b>	<b>12'316</b>	<b>=</b>

#### Kommentar

GF Soziale Dienste: Finanzierung Anteil Kinder- und Jugendheime / Kinderschuttmassnahmen

LG Sozialberatung: Kinderschuttmassnahmen (Heime etc.) werden nicht mehr über Einzelfälle Sozialhilfe finanziert

LG Berufsbeistandschaft: neue Leistungsgruppe, bis Ende 2021 Teil der LG Sozialberatung

## GF Soziale Dienste

Leistungsaufträge 2022-2025/Globalbudgets 2022

Seite T/3

### GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
GF Sozialhilfe <i>Soziale Dienste</i>	Stellen	4.0	3.6	3.6	3.8	=
LG Sozialberatung	Stellen	16.2	16.2	16.2	10.4	+
LG Asyl- und Flüchtlingskoordination	Stellen	6.4	6.45	3.65	3.65	=
LG <i>Berufliche und Soziale</i> Integrationsangebote	Stellen	-	-	9.65	9.65	=
<i>LG Berufsbeistandschaft</i>	Stellen	-	-	-	5.9	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>26.6</b>	<b>26.25</b>	<b>33.1</b>	<b>33.4</b>	<b>+</b>

Kommentar

GF Soziale Dienste: Controlling Sozialhilfe (0,2 Stellen)

LG Berufsbeistandschaft: Leitung plus 0,1 Stellen

### GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>=</b>

**LG SOZIALBERATUNG****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Die Hilfe Suchenden erreichen durch Fördern und Fordern eine eigenständige Lebensführung und integrieren sich nachhaltig in die Gesellschaft.
Z 02	L 01, L 03	Für Hilfe Suchende nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen die wirtschaftliche und soziale Existenz sichern.
Z 03	L 01	Die Obdachlosigkeit verhindern.
Z 04	L 02	Erwachsenenschutzmassnahmen professionell führen nach gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung einer möglichst eigenständigen Lebensweise der Betroffenen.
Z 0504	L 01, L 04	Finanzielle Nettobelastung der Stadt Uster möglichst tief halten, indem die Ansprüche gegenüber Dritten aufgrund des Subsidiaritätsprinzips durchgesetzt werden.
Z 0605	L 04	Soziale Problemstellungen in Zusammenarbeit mit regionalen und lokalen Dienstleistungserbringern lösen.
Z 0706	L 04	Soziale Verantwortung wird auch von Gruppen, Einzelpersonen und Institutionen getragen.
Z 0807	-	Die Hilfeleistungen fördern die Selbsthilfe.

## Kommentar

Z 04 bisher: neu in LG Berufsbeistandschaft

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einzelfallhilfe – Sozialhilfe (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Sicherstellung persönliche Hilfe, Einkommensverwaltungen, Unterbringung von Obdachlosen, Rückforderung wirtschaftliche Hilfe)
L 02	Einzelfallhilfe – Erwachsenenschutz (Führung Erwachsenenschutzmassnahmen, Beratung von PRIMAS)
L 0302	Finanzielle Kindesinteressen (Überbrückungshilfen, Alimentenbevorschussung)
L 0403	Generelle Sozialhilfe
L 0504	Beiträge an lokale und regionale Dienstleistungserbringer

## Kommentar

L 02 bisher: neu in LG Berufsbeistandschaft

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Wirtschaftliche Hilfe</b>								
I 01	Z 02, Z 05	Anteil zugesprochene Leistungen im Verhältnis zu den Anmeldungen	%	60	65	60	60	=
I 02	Z 01	Anteil wiederaufgenommene Fälle im Verhältnis zu den Neuaufnahmen	%	5	6	5	5	=
I 03	Z 01	Anzahl abgeschlossene Fälle	#	53	74	70	70	=
I 04	Z 01	Anteil Aufnahme Erwerbstätigkeit im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	40	33	35	35	=
I 05	Z 01	Anteil Erhalt von Sozialversicherungen im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	25	27	30	30	=
I 06	Z 01	Anteil übrige Gründe im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	35	40	35	35	=
I 07	Z 05	Durchschnittlicher finanzieller Aufwand pro Fall	Fr.	11'742	15'349	13'143	8'988	+

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 08	Z 06	Durchschnittlicher finanzieller Aufwand pro Person	Fr.	7'577	9'946	8'214	5'798	+
I 09	Z 03	Anzahl aus Wohnung ausgewiesene Familien oder Einzelpersonen	#	7	3	7	7	=
<b>Beiträge an Dritte</b>								
I 10	Z 06, Z 07	Beitrag Betrieb Jugendsekretariat	1'000 Fr.	1'190	1'167	1'200	1'200	+
I 11	Z 06, Z 07	Aufwand Kinderschutzmassnahmen	1'000 Fr.	-	-	-	2'700	+
I 11.12	Z 06, Z 07	Dezentrale Drogenhilfe	1'000 Fr.	128	129	130	130	=
I 12.13	Z 06, Z 07	Fachstelle Sucht	1'000 Fr.	136	139	125	130	=
I 13.14	Z 06, Z 07	Dienstleistungen Pro Senectute	1'000 Fr.	296	299	300	360	=
I 14.15	Z 07	Entschädigungen, Spesen	1'000 Fr.	136	185	130	120	=
I 15.16	Z 01, Z 02	Beiträge ALH	1'000 Fr.	481	292	400	335	+
I 16.17	Z 06, Z 07	Übrige	1'000 Fr.	21	19	20	30	=

Kommentar

I 07/I 08: Wegfall Kinderschutzmassnahmen über Einzelfallfinanzierung Sozialhilfe

I 11 neu: Kosten stationäre und ambulante Kinderschutzmassnahmen gemäss neuem kantonalen Kinder- und Jugendheimgesetz

I 14 neu: Entscheid Gemeinderat 17.05.2021, zusätzlich: Kontrakt «Führung Berufsbeistandschaften» durch Pro Senectute

I 16 neu: weniger Leistungsbeziehende, höhere Rückerstattungen durch Schuldner

I 17 neu: mit Beitrag Frauenhaus Zürcher Oberland

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Ausrichtung wirtschaftliche Hilfeleistungen und Sicherstellung persönliche Hilfe</b>							
K 01	Anzahl Anmeldungen	#	230	201	230	250	+
K 02	Anzahl Fälle mit Sozialhilfebezug	#	382	324	350	400	+
K 03	Anzahl Personen mit Sozialhilfebezug	#	592	500	560	620	+
K 04	Finanzielle Nettobelastung	1'000 Fr.	4'486	4'973	4'600	3'595	+
K 05	Anteil Ausländer	%	45	45	45	45	=
K 06	Anzahl Fälle Berufsbeistände	#	233	230	235	-	
K 07	Anzahl von Berufsbeiständen geführte Fälle über 60 Jahre	#	23		15	-	
K 08	Anzahl Fälle private Beistände	#	156	160	170	-	
K 09.06	Anzahl Teilnehmende berufliche Integration	#	39	45	45	45	=
K 10.07	Anzahl Teilnehmende soziale Integration	#	36	29	40	35	=
K 11.08	Anzahl Bezügerinnen Kinder-Alimentenbevorschussungen	#	119	115	120	115	=
K 12.09	Anzahl Inkasso Unterhaltszahlungen Erwachsene	#	36	36	45	45	=

Kommentar

K 04: Wegfall Kinderschutzmassnahmen über Einzelfallfinanzierung Sozialhilfe

K 06 - K 08 bisher: neu in LG Berufsbeistandschaft



**LG ASYL- UND FLÜCHTLINGSKOORDINATION****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Die wirtschaftliche und soziale Existenz für Asylsuchende, Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge ist nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen gesichert.
Z 02	L 01	Asylsuchende mit Status N erreichen während ihres Aufenthalts eine selbständige Lebensführung.
Z 03	L 02	Die anerkannten Flüchtlinge und Vorläufig Aufgenommenen erreichen eine eigenständige Lebensführung und werden nachhaltig in die Gesellschaft integriert.
Z 04	L 01, L 02	Für Asylsuchende, Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge Betreuung und Unterbringung gewährleisten.
Z 05	L 01, L 02	Die Mehrheit der Jugendlichen und jungen Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlinge schliesst eine Ausbildung ab.
Z 06	L 01, L 02	Dank der raschen Integration von Asylsuchenden, Vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlingen wird der Asylbereich von der Bevölkerung der Stadt Uster positiv wahrgenommen.
Z 07	L 02	Die Mehrheit der Klein- und Schulkinder wird ergänzend von Krippen und Horten betreut.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einzelfallhilfe – Asylsuchende Status N (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Bereitstellung Unterkünfte, Beratung, soziale und berufliche Integration (P))
L 02	Einzelfallhilfe – Flüchtlinge / Vorläufig Aufgenommene Status F (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Sicherstellung persönliche Hilfe, Rückforderung wirtschaftliche Hilfe, soziale und berufliche Integration (P))

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Asylsuchende mit N-Ausweis</b>								
I 01	Z 01, Z 02, Z 04, Z 06	Erfüllungsgrad temporäre Integration Asylsuchende	%	92	67	85	85	=
I 02	Z 04	Anzahl Übernachtungen	#	8'091	6'168	6'500	6'500	=
I 03	Z 01, Z 02, Z 04	Kosten je Tag	Fr.	41.10	37.00	40.00	40.00	=
<b>Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis</b>								
I 04	Z 03, Z 06	Anteil abgeschlossene Fälle	%	16.8	18	15	15	=
I 05	Z 03, Z 06	Anteil Personen mit Erwerbseinkommen 18-65	%	-	-	25	35	=
I 06	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05	Kosten je Tag	Fr.	48.50	45.50	48.50	47.50	=
<b>Flüchtlinge</b>								
I 07	Z 03, Z 06	Anteil abgeschlossene Fälle	%	17	10	15	15	=
I 08	Z 03, Z 06	Anteil Personen mit Erwerbseinkommen 18-65	%	-	-	25	45	=
<b>Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis und Flüchtlinge</b>								
I 09	Z 03, Z 06	Anteil Personen in Integrationsangeboten (Schule, Deutschförderung, Beschäftigung) zwischen 18 und 63	%	-	-	80	65	=
I 10	Z 03, Z 05, Z 06	Anteil Schulabschluss/Lehrabschluss in einer postobligatorischen Ausbildung oder Regelstruktur der Berufsbildung der 18-30-Jährigen	%	-	-	60	50	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 11	Z 07	Anteil Kinder, die von Kitas und Horten betreut werden	%	92	-	90	90	=

Kommentar

I 05/I 08: Erhöhung wegen verbesserter wirtschaftlicher Situation

I 09: Indikator 2021 eingeführt: Erste Erfahrung zeigt, dass die Schätzung zu hoch war

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Kontingent	#	208	177	175	176	=
K 02	Anzahl betreute Asylsuchende mit N-Ausweis	#	13	18	18	20	=
K 03	Gesamtzahl betreute Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis	#	97	87	110	115	=
K 04	Anteil Anzahl Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis 7+	#	6	34	11	35	=
K 05	Anzahl betreute Flüchtlinge	#	50	46	50	55	=
K 06	Anzahl von Stadt gemietete Wohnungen für Asylsuchende	#	37	34	40	35	=
K 07	Anzahl betreute Kinder in der FEB	#	3	-	5	10	=
K 08	Anzahl betreute Kinder in Schulhorten	#	36	-	35	45	=

Kommentar

K 02: davon 10 Personen, die mit Nothilfe unterstützt werden

**LG BERUFLICHE UND SOZIALE INTEGRATIONSANGEBOTE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 04 - L 06	Führung von Integrationsangeboten für Asylfürsorge- und Sozialhilfebeziehende.
Z 02	L 02 - L 05	Die Integrationsangebote fördern und fordern die Teilnehmenden.
Z 03	L 02, L 04 - L 08	Die Teilnehmenden an den Integrationsangeboten erreichen eine eigenständige Lebensführung und werden nachhaltig in die Gesellschaft integriert.
Z 04	L 02, L 08	Die finanzielle Belastung der Stadt Uster bei der Sozialhilfe/Asylfürsorge wird durch die rasche Verselbständigung der Teilnehmenden der Integrationsangebote tief gehalten.
Z 05	L 09	Die Integrationsangebote werden durch Einnahmen aus Dienstleistungen und Teilnehmerbeiträgen möglichst kostendeckend geführt.
Z 06	L 03 - L 05, L 07	Die Integrationsangebote werden auch von anderen Gemeinden genutzt.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Abklärung der beruflichen und sozialen Situation mit darauf aufbauendem Integrationsplan.
L 02	Erhalt und gezielte Förderung der Ressourcen für den (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt.
L 03	Verbesserung Deutschkenntnisse.
L 04	Konkrete Arbeitserfahrungen an Einsatzplätzen mit professioneller Begleitung/Coaching.
L 05	Bewerbungsunterstützung und Vermittlung in Arbeitsstellen.
L 06	Begleitung während den ersten Monaten nach Stellenantritt.
L 07	Aufbau und Erhalt von Tagesstrukturen für die Teilnehmenden.
L 08	Abklärung und Unterstützung bei Geltendmachung von Drittleistungen.
L 09	Führung von Angeboten mit Einnahmen aus den Dienstleistungen.

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 02, Z 03	Eintritt in eine postobligatorische Ausbildung/Übertritt Regelstrukturen Berufsbildung (Verhältnis zu den ausgetretenen Teilnehmenden zwischen 18 und 25 Jahren)	%	-	-	50	30	=
I 02	Z 02, Z 03	Zertifikatsabschlüsse telc/fide A2/B1 während oder nach der Deutschkurssteilnahme (Verhältnis zu den ausgetretenen Kursteilnehmenden)	%	-	-	80	50	=
I 03	Z 03	Anstellung im ersten Arbeitsmarkt ( <b>Berufliche</b> Integration)	%	-	-	40	40	=
I 04	Z 03	Anstellung im ersten Arbeitsmarkt ( <b>Soziale</b> Integration)	%	-	-	10	10	=
I 05	Z 03	Anteil Austritte <b>Berufliche</b> Integration ohne Anschlusslösung	%	-	-	10	20	=
I 06	Z 03	Anteil Austritte <b>Soziale</b> Integration ohne Anschlusslösung	%	-	-	30	30	=
I 07	Z 03	Anteil Wiederaufnahme von ausgetretenen Teilnehmenden exkl. Kurs im Verhältnis zu den Neuaufnahmen (Zeitraum 2 Jahre)	%	-	-	5	5	=

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 08	Z 06	Anteil Personen andere Gemeinden (Verhältnis Aufnahmen)	%	-	-	30	40	=

Kommentar

I 01: Indikator wurde 2021 eingeführt: Erste Erfahrung zeigt, dass die Schätzung zu hoch war.

Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Teilnehmende berufliche Integration (Uster/andere Gemeinden)	#	-	-	84/36	72/48	=
K 02	Anzahl Teilnehmende soziale Integration (Uster/andere Gemeinden)	#	-	-	24/10	20/14	=
K 03	Durchschnittliche Teilnahmedauer in Angeboten	Tage	-	-	180	180	=
K 04	Auslastung Angebote	%	-	-	95	95	=
K 05	Anzahl Anmeldungen/Eintritte Austritte	#	-	-	170/150 150	140/120 120	=
K 06	Durchschnittliche Kosten pro Teilnehmer*in	Fr.	-	-	10'900	10'200	=
K 07	Anteil Teilnehmerbeiträge andere Gemeinden an Gesamteinnahmen Teilnehmende	%	-	-	30	40	=
K 08	Einnahme Dienstleistungen an Dritte	Fr.	-	-	330'000	300'000	=

**LG BERUFSBEISTANDSCHAFT****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Erwachsenenschutzmassnahmen auftragsgemäss führen nach gesetzlichen Vorgaben: Be-sorgung rechtlicher, sozialer, finanzieller, administrativer und / oder persönlicher Angele-genheiten Betroffene.
Z 02	L 02	Die Schutzbedürftigen erreichen durch Fördern und Fordern eine eigenständige Lebens-führung und integrieren sich in die Gesellschaft.
Z 03	L 03	Sicherstellung der Existenz der Verbeiständeten ohne Leistungen der Sozialhilfe
Z 04	L 04	Die Schutzmassnahmen für Personen ab 60 Jahre werden wenn immer möglich von priva-ten Beiständinnen und Bestände geführt
Z 05	L 04	Soziale Verantwortung wird auch von privaten Beiständinnen und Beistände getragen.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Professionelle Mandatsführung im Erwachsenenenschutz gemäss Auftrag KESB
L 02	Förderung der Selbständigkeit der verbeiständeten Personen
L 03	Geltendmachung von Drittleistungen
L 04	Beratung von privaten Beiständinnen und Beistände

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 04	Verhältnis private Bei-stände - Berufsbeistände Personen über 60 Jahre	%	-	-	-	80/20	=
I 02	Z 03	Anteil Sozialhilfebezie-hende	%	-	-	-	10	=
I 03	Z 02	Anteil Aufhebung Schutz-massnahmen	%	-	-	-	5	=
I 04	Z 01	Anzahl Beschwerden Massnahmenführung	#	-	-	-	5	=

**Kommentar**

I 01: 80% aller Schutzmassnahmen für Personen über 60 Jahre werden von privaten Beiständinnen und Beistände geführt

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl der geführten Erwachsenen-schutzmassnahmen	#	233	230	235	240	+
K 02	Anzahl neuer Mandate	#	-	-	-	25	=
K 03	Anzahl abgeschlossene Mandate -davon selbständige Lebensführung	#	-	-	-	30	=
K 04	Anzahl Begleitbeistandschaften Anzahl Vertretungsbeistandschaften Anzahl Mitwirkungsbeistandschaften Anzahl umfassender Beistandschaften	#	-	-	-	10 190 20 20	+
K 05	Anzahl Rechenschaftsberichte, Stellung-nahmen, Anträgen	#	-	-	-	130	=
K 06	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre Berufsbeistandschaft Stadt Uster	#	-	-	-	20	=
K 09	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre Berufsbeistandschaft Pro Senectute	#	-	-	-	10	=
K 10	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre private Beistände Pro Senectute	#	-	-	-	105	=
K 11	Gesamtzahl Verbeistände geführt von privaten Beiständen	#	156	160	170	175	+

## GF PRIMARSCHULE

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Primarschule

Das Pilotprojekt Tagesschule ist abgeschlossen. Gemäss Beschluss der Primarschulpflege wird die aktuelle Tagesschule mit der Schuleinheit Niederuster zusammengelegt und in den Regelbetrieb überführt. In den nächsten Jahren sollen bedarfsorientiert an bis zu drei weiteren Standorten zusätzliche Tagesschulabteilungen aufgebaut werden. Die entsprechende Strategie und die zugehörigen Rahmenbedingungen wurden von der Primarschulpflege als verbindliche Grundlage verabschiedet und vom Gemeinderat genehmigt.

Das vorliegende Konzept der Schulraumgesamtplanung wird periodisch überprüft und wenn nötig angepasst. Es dient als strategische Grundlage für die rechtzeitige Bereitstellung von Raum für Unterricht und Betreuung. Dies ermöglicht eine bedarfsorientierte Weiterentwicklung der schulischen Angebote an den verschiedenen Standorten. In den Schulen Oberuster und Gschwader sind Erweiterungen geplant. In Machbarkeitsstudien wird in den Schuleinheiten Talacker und Niederuster eine Sanierung und Erweiterung geprüft. Lösungen braucht es auch für 4 zusätzliche Klassen der HPSU.

#### ▪ LG Regelunterricht

Die Weiterentwicklung des Regelunterrichts erfolgt konsequent auf Basis des Lehrplans 21. Der aktuelle Stand der Umsetzung wird fortwährend überprüft und wo nötig werden zielgerichtet Massnahmen zur Verbesserung eingeleitet.

Die Arbeitsplatzqualität und die Zufriedenheit des Lehr- und Betreuungspersonal ist zentral für die Qualität des Unterrichts und der Betreuungsangebote. Konsequenterweise arbeiten wir an der weiteren Optimierung im Bereich Zusammenarbeit und überprüfen laufend unsere Angebote und deren Inhalte. Mögliche Synergien der verschiedenen Bereiche werden aktiv genutzt.

Die Instrumente im Bereich Qualitätssicherung (Schulprogramme – Jahresberichte – Jahresplanung - Evaluation/ FSB) wurden erneuert und von den Schuleinheiten umgesetzt. In einem weiteren Schritt sollen die verschiedenen Instrumente in einem Qualitätskonzept zusammengefügt werden.

Das pädagogische Medien und Informatikkonzept wurde umgesetzt. Sämtliche beschriebenen Informatikmittel für die Primarstufe wurden beschafft und sind im Einsatz. In einem letzten Schritt werden die Kindergärten gemäss den Vorgaben des LP 21 ausgerüstet. Die digitalen Kompetenzen des Lehrpersonals werden laufend mit internen Workshops erweitert. Der Einsatz von MS 365 wurde standardisiert. Die Einführung weiterer Tools findet laufend statt.

Aufgrund der grossen Heterogenität, der Verhaltensauffälligkeiten und Fremdsprachigkeit sind die Kindergarten-LP belastet. In Zusammenarbeit mit dem VSA und der PHZH werden während 1.5 Jahren in drei Klassen am Morgen je eine Fachperson Betreuung eingesetzt. Mit dieser Massnahme unterstützt eine Fachperson die Kiga-LP im Teamteaching. Der Betreuungsschlüssel wird von 1:22 auf 1:11 reduziert. Das VSA ist sehr am Projekt interessiert. Die PHZH wird die beteiligten MA ausbilden und begleiten. Die PHZH wird ausserdem eine Auswertung vornehmen.

#### ▪ LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote

Das Wohl des Kindes steht im Mittelpunkt. Darum ist, trotz steigender Kinderzahlen, die Qualität in der Betreuung weiterhin unser Schwerpunkt. Um die Betreuungsqualität beizubehalten oder zu steigern werden unter anderem weitere Prozesse und Abläufe aktualisiert und standardisiert. Das Personal wird durch interne und externe Weiterbildungen zu mehr Handlungskompetenzen im Umgang mit grossen Kindergruppen und mit Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf geschult. Die Hortleitungen setzen sich weiterhin mit Führungsthemen und der Nachwuchsförderung auseinander.

Der Schulleiter-Planer wird für die Bedürfnisse der betriebswirtschaftlichen Führung der Tagesstrukturen für die Betreuungsressourcen ergänzt. So können künftig die Betreuungsressourcen noch genauer abgebildet und überprüft werden. Das neue Tool wird ab SJ 2022/23 eingeführt.

Die vom Gemeinderat bewilligte Morgenbetreuung wird vorbereitet und ab SJ 2022/23 ab 7 Uhr mit Frühstück flächendeckend eingeführt.

Um das Angebot des neuen Essensanbieters noch besser auszuschöpfen werden die Küchenverantwortlichen in ihrer Rolle und Aufgabe gestärkt, geschult und vernetzt. Die Ernährung des Kindes wird auch auf Leitungsebene als Thema aufgenommen.

#### ▪ **LG Sonderpädagogik**

Die Überarbeitung der beiden Konzepte «Sonderpädagogik» und «Sonderschulung» konnten im 2020 abgeschlossen werden. Damit sind transparente Grundlagen und Strukturen vorhanden, um die inklusive Schulentwicklung weiter zu verfolgen.

Die Herausforderungen durch die Pandemie wirkte sich bei fragilen Familiensystemen mit belasteten Kindern deutlich negativ aus, obwohl der Unterricht nur punktuell pausieren musste. Die Beratungs- und Therapiestellen für Kinder und Jugendliche waren und sind noch immer stark ausgelastet. Auch die innerschulische Unterstützung war sehr gefragt und gefordert. Dank guter Koordination und Zusammenarbeit zwischen den involvierten Fachpersonen wurde nur ein moderater Zuwachs im Sonderschulbedarf verzeichnet. Die Folgen der ausserordentlichen Belastungssituation werden Familien und Schulen allerdings noch weiter begleiten und fordern ein gut abgesprochenes, koordiniertes Vorgehen zwischen schulisch involvierten Fachpersonen und externen Angeboten von Kindern, Jugendlichen und Familien.

Der Schuleintritt stand weiterhin im Fokus der Aufmerksamkeit, auch wenn der erhöhte Einsatz von Pädagogischen Mitarbeiter/-innen die Situation am Anfang des ersten Kindergartenjahres deutlich entlasten konnte. Besonders für Kinder mit deutlichen Schwierigkeiten in der Sprachentwicklung ist der Eintritt in die Kindergartenklasse ein grosser Schritt, da die eingeschränkte Kommunikation zusätzliche Verunsicherungen schafft. Das Kompetenzzentrum Sprache, welches mit jungen Kindern mit deutlichen Auffälligkeiten im Spracherwerb arbeitet, hat eine Elterngruppe aufgebaut, die sich regelmässig trifft. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv. Die Eltern nutzen den durch die Logopädinnen moderierten Erfahrungsaustausch in der Gruppe und die Kooperation zwischen Elternhaus und Schule wird gestärkt, was sich auf die ganze Schullaufbahn der jungen Kinder positiv auswirken dürfte. Dem Frühbereich und dem Übertritt in den Kindergarten wird im Hinblick auf das Thema «Chancengerechtigkeit und Bildung» weiter viel Aufmerksamkeit geschenkt.

Die Umsetzung des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG) per 2022 wird Auswirkungen auf die Finanzierung der Sonderschulungen haben. Die Neuerungen werden in Kooperation mit der Schulpflege, der Abteilung Finanzen und der HPSU genau verfolgt.

#### ▪ **LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)**

Der im letzten LAGB erwähnte Schwerpunkt Pflege der Teamkultur zwischen den verschiedenen, dezentralen Standorten (Sekundarstufe: Weidli; Primarstufe: Winikerstr./Hasenbühl; Kindergarten Weidli und Kindergarten Heusser-Staub) konnte wegen den coronabedingten Restriktionen nur sehr eingeschränkt bearbeitet werden. Die Teams sind sehr interessiert am Thema. Es wird deshalb im kommenden Schuljahr wieder aufgegriffen.

Die Q-Gruppe «Zusammenarbeit, Austausch und Kommunikation» wird sich weiterhin mit der Pflege der Teamkultur beschäftigen. Für die ebenfalls mit dem Thema stufenübergreifende Kooperation betraute Q-Gruppe «Herbstfest» hoffen wir, dass sie ihrem Auftrag dieses Jahr wieder nachkommen kann (das letzte Fest musste coronabedingt abgesagt werden). Zudem befasst sich diese Gruppe mit dem Thema Autismus, welches für uns (wie auch andere Sonderschulen) zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Die Neufassung der Stoffpläne auf dem Hintergrund des LP 21 und der Grundlagen für Sonderschulen ist planmässig in Arbeit, und wird voraussichtlich bis Ende des Schuljahres 2021/22 abgeschlossen.

Die zusätzliche dritte Unterstufenklasse im Gebäude an der Winikerstrasse, sowie die Mittelstufenklasse, welche mangels Platz aufs SJ 21/22 in den Pavillonder Tagesstrukturen im Hasi 3 verlegt wurde, sollen etabliert werden.

Mittelfristig müssen gemäss aktuellen Prognosen zum SuS-Wachstum in einem Dreijahres-Rhythmus anschliessende Klassen eröffnet werden (je eine Klasse auf Mittelstufe, Sekundarstufe und 15plus). Die Schulpflege hat eine Arbeitsgruppe gebildet und eine Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der HPSU in Auftrag gegeben. Dieses Thema wird die Begleitgruppe aus Mitgliedern der Schulpflege sowie der Schulleitung HPSU in den kommenden Jahren intensiv beschäftigen.

Per 1.1.2022 tritt das neue Kinder- und Jugendheimgesetz in Kraft. Es wird Anpassungen im Volksschulgesetz KJG/VSG geben. Die HPSU muss deshalb ein neues Finanzierungsmodell umsetzen und als «Eigenwirtschaftsbetrieb» geführt werden. Die Arbeitsgruppe aus Schulleitung HPSU sowie aus Vertretungen der Schulpflege,

der Schulverwaltung und der Abteilung Finanzen der Stadt Uster unterstützt und begleitet den Veränderungsprozess.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Umsetzung ICT-Gesamtkonzept	1	08.2017	2022
Inklusive Schule Pünt	1	2018/19	2022/23
Einführung Morgenbetreuung	1	2021	2025
Aufbau von bis zu drei neuen Tagesschulen	1	2020	2035
<i>Fachpersonen Betreuung im Kindergarten (FaBe im Kiga)</i>	1	8.2021	12.2023

## GLOBALBUDGET 2022

### GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Leitung Primarschule (Präsidium und Behörde)	1'000 Fr.	452	355	453	404	=
LG Regelunterricht	1'000 Fr.	26'569	26'782	27'725	28'501	+
LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote	1'000 Fr.	2'455	2'838	3'081	3'043	+
LG Sonderpädagogik	1'000 Fr.	10'800	10'237	11'349	12'402	=
LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)	1'000 Fr.	0	0	-2	0	=
Informatik	1'000 Fr.	686	571	821	732	=
Schulgesundheit	1'000 Fr.	34	300	237	296	=
Schulsozialarbeit	1'000 Fr.	555	557	554	554	=
Volksschule übrige	1'000 Fr.	92	275	263	284	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>41'644</b>	<b>41'916</b>	<b>44'481</b>	<b>46'217</b>	<b>+</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	541	750	630	792	=
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>42'185</b>	<b>42'666</b>	<b>45'111</b>	<b>47'009</b>	<b>=</b>

#### Kommentar

**Leitung Primarschule (Präsidium und Behörde):** Verminderung Personalaufwand Behörde gegenüber Budget 2021 auf der Basis Rechnung 2020.

#### LG Regelunterricht

- Spitalschulung: Höhere Kosten für Spitalschulung von rund Fr. 100 000. Am 1. Januar 2022 treten vorbehaltlich der Genehmigung durch den Regierungsrat die neuen Rechtsgrundlagen zur Finanzierung der Sonder- und Spitalschulen in Kraft (Erlass voraussichtlich Oktober 2021). Neu stellt der Kanton den Gemeinden die Kostenanteile in Rechnung. Der Kanton übernimmt die Vorfinanzierung der Spitalschulen. Von den angefallenen Gesamtkosten trägt der Kanton 35%. Die Gemeinden übernehmen insgesamt 65% der Kosten. Diese Kosten werden mit einem einheitlichen Betrag pro Einwohner/-in in Rechnung gestellt.
- Höherer Personalaufwand von rund Fr. 350 000 (s. auch Personal).
- Uster hat keine QUIIMS-Schulen mehr. Daher zahlt der Kanton keine Beiträge mehr.

**LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote:** Höhere Kosten aufgrund Einführung Morgenbetreuung ab Schuljahr 2022/23. Angenommene Nachfragesteigerung von 8%. Korrektur (Minderung) des Personalaufwands aufgrund der Ist-Werte 2019 und 2020.

**LG Sonderpädagogik:** Höherer interner Verrechnungsaufwand aufgrund Anpassung der Grundversorgung mit SPD-Leistungen aufgrund gestiegener Anzahl SuS in den letzten Jahren (Einhaltung Vorgabe Kanton). Minderung Anzahl SuS ESS und Erhöhung Anzahl SuS ISR und den damit korrespondierenden Kosten.

LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU): Die HPSU wird (voraussichtlich), ab 2022 in der Rechnung als Eigenwirtschaftsbetrieb geführt. Die entsprechenden kantonalen Rechtsgrundlagen liegen noch nicht definitiv vor.

**Informatik:** Geringerer Sach- und Personalaufwand budgetiert auf der Basis der Rechnung 2019.

**Volksschule übrige:** Anpassung Sach- und Personalaufwand gemäss Rechnung 2020.

**Abschreibungen:** In Abhängigkeit der Investitionen Vorjahre und Planjahr.

[Beschluss Gemeinderat vom 6. Dezember 2021](#)



GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
LG Regelunterricht (inkl. Schulleitung)	Stellen	187.75	193.05	203.15	203.69	+
LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote	Stellen	47.91	46.60	60.85	56.39	+
LG Sonderpädagogik	Stellen	50.19	51.20	51.41	57.35	=
LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)	Stellen	22.60	25.29	25.58	27.83	+
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>308.45</b>	<b>316.14</b>	<b>340.99</b>	<b>345.26</b>	<b>=</b>

Kommentar

BU 21: Total Stellen von 340.41 auf 340.99 korrigiert (Additionsfehler).

LG RU, LG TS, LG SoPä: IST 19 / IST 20 = nur besetzte Stellen im Monatslohn (OHNE Vikariate/Vertretungen), BU 21 / BU 22 = alle geplanten Stellen. Für Vikariate und Vertretungen wurden 2020 rund 11.5 Stellen eingesetzt. Der Unterschied zwischen IST 20 und BU 22 in den erwähnten LG beträgt somit effektiv rund 15.1 Stellen.

BU 22 enthält Pensenanpassungen der Schuljahre 21/22 und 22/23. LG TS: Annahme: Plus 8% pro Schuljahr

Stellen HPSU: gewichtet gemäss Pensenpool-Modell des VSA. Steigerungen BU 22 und Plan 25: Eröffnung von je einer neuen Klasse.

GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>5'291</b>	<b>3'404</b>	<b>2'900</b>	<b>3'890</b>	<b>+</b>

Kommentar

Nettoinvestitionen gemäss Projektplanung diverser Projekte (v.a. Schulliegenschaften)

**LG REGELUNTERRICHT****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025**

Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
<b>Regelunterricht</b>		
Z 01	L 01, L 03	Den Schulkindern grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die Freude am Lernen wecken und damit die Leistungsbereitschaft, Selbst- sowie Sozialkompetenz fördern.
Z 02	L 01, L 02	Die Schulkinder ihren Möglichkeiten entsprechend fördern, damit sie möglichst ohne Repetition den Klassenübertritt oder den Stufenwechsel schaffen.
Z 03	L 01	Der Regelunterricht findet immer statt. Unumgängliche Unterrichtsausfälle werden während den Blockzeiten mit Betreuung aufgefangen.
Z 04	L 01, L 02, L 04	Die Primarschule Uster differenziert ihr Integrationsmodell und verfolgt eine sinnvolle Integration der Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen im Lebensraum Schule.
<b>Tagesschule Uster TsU Tagesschulen Uster</b>		
Z 05	L 05 - L 07	Die PS Uster verfügt über erste Erfahrungen im Umgang mit Mehrjahrgangsklassen.
Z 06	L 03	Die enge Zusammenarbeit zwischen dem pädagogischen Schulpersonal und den Mitarbeiter/innen der Betreuung ist jederzeit gewährleistet.
Z 07	L 02, L 03	Integrierte Hausaufgabenstunden: Die Kinder sind in der Lage, ihre Aufgaben mehrheitlich während ihrer Zeit an der Tagesschule zu lösen.

Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
<b>Regelunterricht</b>	
L 01	Regelunterricht (Kindergarten und Primarschule) gemäss Lehrplan (P)
L 02	Unterstützungsmassnahmen (Integrative Förderung [IF] (P), Aufgabenstunden, Gymivorbereitungskurse)
L 03	Unterrichtsbezogene Angebote (Projekte, Exkursionen, Klassenlager, Schwimm- und musikalischer Grundunterricht, Bibliotheken, Medienbildung (P))
L 04	Transporte (zur Sicherstellung des Regelunterrichtes (P))
<b>Tagesschule Uster TsU Tagesschulen Uster</b>	
L 05	Unterricht in Mehrjahrgangsklassen
L 06	Selbständiges Erarbeiten von Hausaufgaben, mehrheitlich innerhalb der obligatorischen Präsenzzeit
L 07	Regelmässige Projektarbeiten

Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Regelunterricht</b>								
I-01	Z-02	Regelverlaufsquote Primarschüler/innen (Absolvierung Schullaufbahn ohne Repetition und Unterbrüche)	%	98	98	98	-	
I-02 I 01	Z 01, Z 02	Anzahl Klassen mit Klassengrösse über Schwellenwert <sup>1</sup>	#	9	4	5	2	=
		Kindergarten > 21		3	1	2	1	
		Primarschule > 25		4	3	2	1	
		PS Mehrjahrgangskl. > 21		2	0	1	0	
I-03 I 02	Z 01, Z 02	PS Anzahl Lehrpersonen pro Klasse, inkl. Fachlehrperson.	#	2.7	2.7	2.8	2.8	=
<b>Tagesschule Uster TsU Tagesschulen Uster</b>								
I-04	Z-05 – Z-07	Anzahl Projekttag	#	39	33	39	-	=

<sup>1</sup> Schwellenwerte: Max. Klassengrössen gemäss § 21 VSV Regelklasse 25 / Regelklasse mit mehreren Jahrgängen 21 / KIGA 21

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 05 I 03	Z 05	Anzahl Mehrjahrgangsklassen	#	4	4	4	4	=

## Kommentar

I 01 bisher: Gemäss der Wirkungsprüfung Indikatoren NPM 2020 durch die KBK eine Kennzahl

I 01 neu: Klassen Schuljahr 21/22 berücksichtigt. KIGA: 1x22 SuS, PS: 1x27 SuS

I 04 bisher: Gemäss der Wirkungsprüfung Indikatoren NPM 2020 durch die KBK eine Kennzahl. Die Projektstage werden neu aufgelegt. Geplant ist, dass jede Klasse jeden Donnerstag Projektarbeit macht und dies mindestens zwei Lektionen. Der Kindergarten geht nach Möglichkeit jeden Donnerstag in den Wald. Alternativ werden Workshops o.ä. durchgeführt.

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Regelunterricht</b>							
K 01	Anzahl Schulkinder	#	2'923	2'961	2'978	2'975	=
K 02	Kosten je Schüler/in (ohne Betreuung, Therapien, ISR)	Fr.	9'090	9'045	9'322	9'513	=
K 03	Anzahl Klassen	#	137.3	139.7	142.1	142.8	=
K 04	Regelverlaufsquote Primarschüler/innen (Absolvierung Schullaufbahn ohne Repetition und Unterbrüche)	%	98	98	98	98	=
K 04 K 05	Übertritte Gymnasium	#	59	58	58	63	=
<b>Tagesschule Uster TsU Tagesschulen Uster</b>							
K 05 K 06	Anzahl Schülerinnen und Schüler an den Tagesschulen Uster	#	69	79	80	76	=
K 06 K 07	Anzahl Klassen	#	4	4	4	4	=
K 07	Kosten pro Kind (inkl. Betreuung ohne Therapien, ISR)	Fr.	11'104	10'660	10'340	-	
K 08	Kostendeckungsgrad Betreuung	%	-	84	89	-	
K 08	Anzahl Projektstage	#	39	33	39	39	=

## Kommentar

K 02: Gem. Abweichungsbegründungen LG Regelunterricht (v.a. höherer Personalaufwand, höherer Aufwand Spitalschulung)

K 06: Kiga 20 SuS, 1./2. PS 20 SuS, 3./4. PS 17 SuS, 5./6. PS 19 SuS

K 07/K 08 bisher: Aufgrund der Integration der Tagesschule Uster in die Schuleinheit Niederuster können die Kosten Tagesschule Uster und Schuleinheit Niederuster nicht klar separiert werden. Das Analoge gilt für die Betreuung.

**LG TAGESSTRUKTUREN/ZUSATZANGEBOTE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 04	In allen Schuleinheiten besteht ein Schulhortangebot während den Schulwochen.
Z 02	L 02	Während den Ferien besteht ein ganztägiges Betreuungsangebot.
Z 03	L 01, L 02	Die Tagesstrukturen bieten eine zuverlässige und konstante Betreuung der Kinder mit geordnetem Tagesablauf, kindgerechter Verpflegung, sinnvoller Freizeitgestaltung und schulischer Unterstützung.
Z 04	L 01, L 02	Die Tagesstrukturen gewährleisten die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Eltern bestmöglich, schöpfen Synergien mit dem Regelunterricht voll aus (Schule+, Tagesschule, etc.) und sind auch in Zukunft für die Stadt wirtschaftlich tragbar.
Z 05	L 01, L 02	Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Betreuungskosten.
Z 06	L 01, L 02	Sicherstellen, dass periodische Kundenbefragungen durchgeführt werden und hierzu ein einheitliches und wirkungsvolles Massnahmencontrolling geführt wird.
Z 07	L 03	Die Primarschule bietet attraktive Wintersportlager an. Die Eltern beteiligen sich angemessen an den Kosten.

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Morgen-, Mittags- und Nachmittagsbetreuung während 39 Schulwochen (P)
L 02	Ferienhort
L 03	Freizeitangebote: Wintersportlager
L 04	Transporte (zur Sicherstellung des Betreuungsangebotes) (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl verfügbare Plätze Mittags- und Nachmittagsbetreuung	#	560	568	661	-	
I 02	Z 01, Z 02	Anteil belegte Plätze Mittags- und Nachmittagsbetreuung (Auslastung)	%	80	85	82	-	
I 03	Z 01, Z 02	Anzahl verfügbare Plätze Mittagsbetreuung	#	284	308	300	-	
I 01	Z 01, Z 02	Auslastungsquote <sup>2)</sup> Module <sup>1)</sup> : - Morgenbetreuung - Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert - Ferienhort	%	- 80 -	- 85 -	- 82 -	30 85 85	+
I 04 I 02	Z 05	Aktualisierter Stand der Massnahmen zur Kundenzufriedenheit liegt vor (Umfrage alle 4 – 5 Jahre)	-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	+
I 05 I 03	Z 06	Anzahl Teilnehmer an Wintersportlager	#	117	132	137	137	+

**Kommentar**

## 1) Module:

- Morgenbetreuung: 7.00 – 8.10 Uhr, ab SJ 2022/23
- Mittagsbetreuung: 11.50 – 14.00 Uhr
- Nachmittagsbetreuung: 11.50 – 18.00 Uhr
- Ferienhort: 7.30 – 18.00 Uhr

## 2) Auslastungsquote = Verhältnis Anzahl belegte zu verfügbaren (gewichteten) Plätzen

I 01: Morgenbetreuung: Projektbeginn SJ 22/23; Aussagekraft schwierig, Schätzung. Ferienhort: neue Kennzahl ab LAGB 2022

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K-01	Anzahl eingeschriebener Kinder, Mittags- und Nachmittagsbetreuung	#	879	942	1'016	-	
K-02	Anzahl eingeschriebene Kinder, Mittagsbetreuung	#	257	557	327	-	
K-03	Anzahl eingeschriebene Kinder Ferienhort	#	255	243	281	-	
K-04	Anteil Vollzahler in Mittags- und Nachmittagsbetreuung	%	50	49	50	-	
K-05	Anteil Teilsubventionierte, Mittags- und Nachmittagsbetreuung	%	44	46	45	-	
K-06	Anteil Minimalzahler, Mittags- und Nachmittagsbetreuung	%	6	5	5	-	
K-07	Kostendeckungsgrad, Mittags- und Nachmittagsbetreuung	%	-	50	50	-	
K-08	Anzahl eingeschriebener Kinder 1. Kiga bis 3. Klasse, Mittags- und Nachmittagsbetreuung	#	518	579	742	-	
K-09	Anzahl eingeschriebener Kinder 1. Kiga bis 3. Klasse, Mittagsbetreuung	#	133	281	211	-	
K-10	Anteil betreuter Kinder gemessen an der Gesamtschülerzahl	%	26	32	34	-	
K 01	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze durchschnittlich pro Tag Module <sup>1)</sup> :	#					
	- Morgenbetreuung		-	-	-	105	+
	- Mittagsbetreuung / Nachmittagsbetreuung kombiniert		-	-	-	475	+
	- Ferienhort		-	-	-	50	+
K 02	Anzahl Kinder durchschnittlich pro Tag mit regulärer / erhöhter Betreuung <sup>3)</sup> Module <sup>1)</sup> :	#					
	- Morgenbetreuung		-	-	-	17/7	+/+
	- Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert		-	-	-	408/94	+/+
	- Ferienhort		-	-	-	43/6	+/+
K 03	Subventionsanteil Eltern <sup>4)</sup> Module <sup>1)</sup> Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert:	%					
	- Vollzahler		-	-	-	50	-
	- teilsubventioniert		-	-	-	45	+
	- Minimalzahler		-	-	-	5	+
K 04	Kostendeckungsgrad alle Module <sup>1)</sup>	%	-	-	-	53	=
K 05	Betreuungsquote: Anteil angemeldeter Kinder gemessen an der Gesamtschülerzahl	%	-	-	-	33	=
<del>K-11</del> K 06	Kostendeckungsgrad Wintersportlager	%	44	52	41	42	=

## Kommentar

<sup>3)</sup> Kinder mit erhöhter Betreuung = inkl. Kindergarten-Kinder (erhöhte Betreuung um Faktor 1,2 gegenüber Primarschul-Kinder)

<sup>4)</sup> Geschwisterrabatt ist nicht berücksichtigt

## LG SONDERPÄDAGOGIK

## LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01 - L 05	Die Schulkinder werden bei der Absolvierung der Schullaufbahn (Koordination, Massnahmenplanung und Evaluation) unter Berücksichtigung übergeordneter Vorgaben individuell und angemessen unterstützt.
Z 02	L 01, L 02, L 04, L 05	Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen werden nach Möglichkeit in einer Regelklasse unterrichtet.
Z 03	L 01, L 02, L 04, L 05	Das sonderpädagogische Angebot deckt den Förderbedarf der Kinder.
Z 04	L 02, L 03	Die Kosten für Sonderschulungen (ESS und ISR exkl. Hortkosten) nehmen mittelfristig im Verhältnis zu den Gesamtschülerzahlen nicht weiter zu.
Z 05	L 06	Die Unterstützung von Familien und deren sozialen Umfelds führt zur unmittelbaren Entlastung im Unterricht.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR) inkl. Kinder im Kompetenzzentrum Sprache (KZS) (Angebot für Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen auf Kindergartenstufe [Übertrag aus L 02]) (P)
L 02	Schulindizierte Therapien: Logopädie / Psychomotorik, Therapie / Psychotherapie (P)
L 03	Separative Schulung (ESS) (inkl. HPSU) (P)
L 04	Weitere Sonderpädagogische Angebote: z. B. Begabtenförderung / Time-out / Einzelbeschulung
L 05	DaZ- Anfangs- und Aufbauunterricht (P)
L 06	Entlastungsaufenthalte und Sozialpädagogische Familienbegleitungen

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01 - Z 04	Schülerquote mit integrativer Sonderschulung (ISR); Richtwert PSU 3%	%	2.4	2.35	2.35	2.6	+
I 02	Z 02, Z 03	Wochenlektionen DaZ – Aufbauunterricht pro SuS	#	0.63	0.60	0.65	0.65	=
I 03	Z 01 - Z 04	Quote separate Sonderbeschulung (ESS); Richtwert PSU 1%	%	1.14	1.15	1.2	1.10	=

## Kommentar

I 01: Auf Sommer 2021 ist ein Zuwachs von integrierten Sonder-SuS zu verzeichnen. Inwiefern die Entwicklung mit durch die Pandemie bedingt belasteten Familien und Kindern zusammenhängt ist aufmerksam zu verfolgen.

I 03: Ziel «Integration vor Separation»

## Kennzahlen:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Sonderschulungskosten pro Schulkind der Primarschule Uster (ESS und ISR ohne Hortkosten)	Fr.	-	1'366	1'577	1'584	+
K 02	Sonderschulungskosten pro ISR Setting (ohne Hortkosten)	Fr.	31'419	34'273	38'100	37'247	=
K 03	Sonderschulungskosten pro ESS Setting (ohne Hortbetreuung) brutto	Fr.	69'352	59'224	68'100	65'063	=
K 04	Gesamtkosten erhöhte Betreuung	Fr.	428'070	367'860	430'000	522'000	+
K 05	Anzahl Kinder im Anfangsunterricht DaZ	#	25	21	26	26	=
K 06	Anzahl Lektionen Aufbauunterricht DaZ	#	436	439	444	440	=
K 07	Anzahl Kinder in der Begabtenförderung	#	258	258	336	336	=

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 08	Anzahl SuS die nach Timeout ohne Zusatzressourcen in PSU integriert werden.	#	1	0	1	1	=
K 09	Anzahl SuS die nach ESS in PSU integriert werden.	#	3	0	2	1	=
K 10	Anzahl SuS mit ISR	#	69	68	69	76	+
K 11	Anzahl SuS mit ESS	#	34	34	34	32	=
K 12	Anzahl Kinder mit therapeutischen Massnahmen	#	327	320	350	325	=
K 13	Anzahl unterstützte Familien	#	2	0	3	2	=

## Kommentar

K 02: Kinder, welche beim schulischen Lernen nicht auf zusätzliche Unterstützung angewiesen sind, aber im Alltag aufgrund einer Beeinträchtigung (Körperbehinderung, Sehschwäche, usw.) Hilfe benötigen, werden nicht als Sonderschüler/innen betrachtet. Die Kosten für die Unterstützung im Alltag werden separat erfasst, aber über die ISR-Kostenstelle abgerechnet, was sich auf die Fallkosten auswirkt.

K 03: Budget 2022 netto (inkl. dem Beitrag der Abteilung Soziales an die Heimkosten): Fr. 55 688

K 04: Der einzustellende Budgetwert wird von der LG Tagesstrukturen vorgegeben. Im Bereich Hort ist eine Erhöhung des Budgetwertes 2022 aufgrund der effektiven Kosten für erhöhte Betreuung der Vorjahre notwendig. Beim Ferienhort sowie bei der Betreuung Tagesschule Uster wurden die Vorjahresbudgetwerte übernommen..

K 10: Steigerung der integrierten Sonderschüler per Sommer 21 (evtl. Pandemie bedingt).

**LG HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE USTER (HPSU)****LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Geistig- und mehrfachbehinderte Schulkinder und Jugendliche (Eintritt in den Kindergarten bis zum Abschluss der Schule, längstens jedoch bis Vollendung des 20. Altersjahres) des Bezirks Uster bilden und fördern.
Z 02	L 01	Eine vielfältige und entwicklungsanregende Schulzeit im Rahmen der Möglichkeiten der Schulkinder sowie der Schule gestalten.
Z 03	L 01	Einen möglichst hohen Entwicklungsstand der Schulkinder erreichen, welcher den entsprechenden schulischen und lebenspraktischen Fähigkeiten entspricht.
Z 04	L 02	Zusammenarbeit mit den benachbarten Regelklassen und Kindergärten fördern.
Z 05	L 01, L 02	Mit Information und Sensibilisierung der Erziehungsberechtigten sowie Zusammenarbeit mit Fachstellen und Anschlussinstitutionen sicherstellen, dass die Jugendlichen nach Schulaustritt über ein geeignetes Anschlussprogramm verfügen.
Z 06	L 02	Vermittlung von Fachpersonen für Beratung und Unterstützung (B+U) der Integrierten Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR) im Bezirk

**Leistungen:**

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bildung und Förderung (Grundleistung, therapeutische Angebote) (P)
L 02	Dienstleistungen im Bereich Beratung und Unterstützung (B+U) der Integrierten Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR), gemäss Konzept B+U der HPSU
L 03	Betreuung und Verpflegung (P)
L 04	Transporte (für Kinder der HPSU) (P)

**Indikatoren:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 01 - Z 03	Anzahl Schulplätze gem. vom VSA genehmigtem Rahmenkonzept	#	67	70	70	77	+
I 02	Z 04 - Z 06	Anzahl Beratungs- und Unterstützungsstunden für Schulgemeinden (B&U-Angebot)	#	96	71	80	80	=
I 03	Z 04 - Z 06	Anzahl Übertritte in die Berufsbildung (PrA/IN-SOS)	#	1	4	3	4	=
I 04	Z 04 - Z 06	Anz. weitere Anschlusslösungen	#	9	6	4	4	=
I 05	Z 04 - Z 06	Anz. Wechsel in die Schulische Integration	#	1	1	2	3	=
I 06	Z 04 - Z 06	Anz. Austritte ohne Anschlusslösung	#	0	0	0	0	=

**Kommentar**

I 01: ab SJ 21/22 zusätzliche Unterstufenklasse, voraussichtlich ab SJ 24/25 oder 25/26 zusätzliche Mittelstufenklasse.

I 03 und I 04: Anzahl und Art der Anschlusslösungen hängen stark von den individuellen Faktoren der SuS (u.a. Art und Grad der Behinderung, Entwicklung), dem Engagement der Eltern in der Anschlusslösungsfindung und der Verfügbarkeit von (Ausbildungs-) Plätzen in Anschlussinstitutionen ab, und können daher von Jahr zu Jahr stark divergieren.

**Kennzahlen:**

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl Schüler/innen der HPSU	#	65.5	69.5	70	74	+
K 02	Anzahl Schüler/innen HPSU Primarstufe mit Wohnsitz Uster	#	11	13	12	12	+
K 03	Anzahl Schüler/innen HPSU Sekundarstufe mit Wohnsitz Uster	#	8.5	9.5	8	12	+



Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 04	Anzahl Klassen	#	9.5	10	10	11	+
K 05	Vollkosten je Schüler/in	Fr.	74'655	72'387	77'724	79'056	=
<del>K 06</del>	<del>Kostenbeteiligung Kanton</del>	<del>1'000 Fr.</del>	<del>1'652</del>	<del>2'137</del>	<del>1'750</del>	-	
<i>K 06</i>	<i>Stand Bilanzkonto «Spezialfinanzierung» per 31.12.</i>	<i>Fr.</i>	-	-	-	658'400	=

Kommentar

K 06 neu: Ab 2022 wird der Kanton mit Inkrafttreten des totalrevidierten Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG) sowie des teilrevidierten VSG per 1. Januar 2022 den Gemeinden das Schulgeld in Rechnung stellen. Im Gegenzug zahlt er den Trägergemeinden Schüler- und Immobilienpauschalen. Die HPSU wird (voraussichtlich, da die entsprechenden kantonalen Rechtsgrundlagen noch nicht definitiv vorliegen) ab diesem Zeitpunkt in der Rechnung als Eigenwirtschaftsbetrieb geführt.

## GLOSSAR

<b>Begriff</b>	<b>Abkürzung</b>	<b>Erklärung</b>
Beratung und Unterstützung	B+U	Angebot der HPSU zur Beratung und Unterstützung im Zusammenhang mit ISR für Schulgemeinden des Bezirks.
Deutsch als Zweitsprache	DaZ	Hilfe für fremdsprachige Kinder. Wir unterscheiden zwischen dem DaZ Anfangsunterricht (separativ, als Sonderpädagogisches Angebot), und dem DaZ Aufbauunterricht (integrativ innerhalb der Regelklasse).
Externe Sonderschulung	ESS	Externe Sonderschulung Einer externen Sonderschule zugewiesen werden Kinder zugewiesen, welche auch mit einer integrierten Sonderschulung nicht ausreichend gefördert werden können (zum Beispiel Sprachheilschule).
Integrierte Sonderschulung	ISR	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule: Kinder mit Sonderschulstatus werden möglichst in einer Regelklasse mit entsprechender Unterstützung unterrichtet.
Integrative Förderung	IF	
Kindergarten	KG oder KIGA	
Primarstufe	PS	
Schulhaus	SH	
Schülerin und Schüler	SuS	
Vollzeiteinheiten	VZE	Vom Kanton zu bewilligender Stellenplan (Pädagogik, Therapie)

## ANTRAG DES STADTRATES

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen:

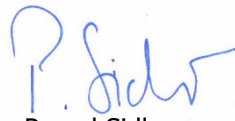
1. Die Leistungsaufträge 2022 – 2025 sowie die Globalbudgets 2022 werden genehmigt.
2. Mitteilung an den Stadtrat, die Sozialbehörde sowie die Primarschulpflege zum Vollzug.

Uster, 21. September 2021

Stadtrat Uster



Barbara Thalmann Stammbach  
Stadtpräsidentin



Pascal Sidler  
Stadtschreiber

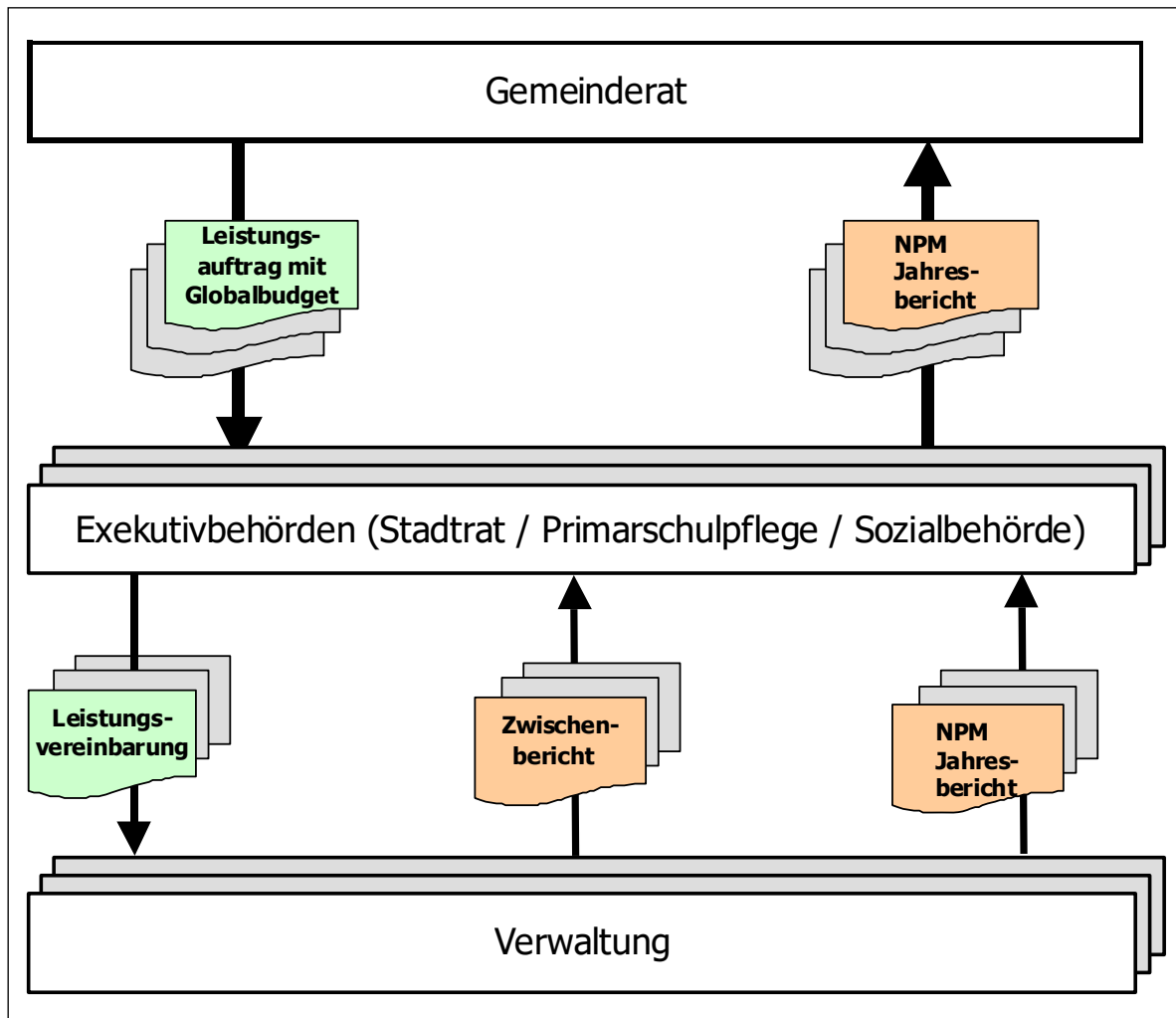


**ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS**

<b>Abkürzungen</b>	<b>Bezeichnungen</b>
#	Anzahl
(P)	Pflichtleistung, muss von Gesetzes wegen erbracht werden
Abw.	Abweichung
BU	Budgetwert
GB	Gigabyte
GF	Geschäftsfeld
HRM	Harmonisiertes Rechnungsmodell
IST	IST-Wert
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KST	Kostenstelle
LG	Leistungsgruppe
n.v.	nicht vorhanden
NPM	New Public Management
OKJA	Offene Kinder- und Jugendarbeit

## BESCHREIBUNG NPM-INSTRUMENTE

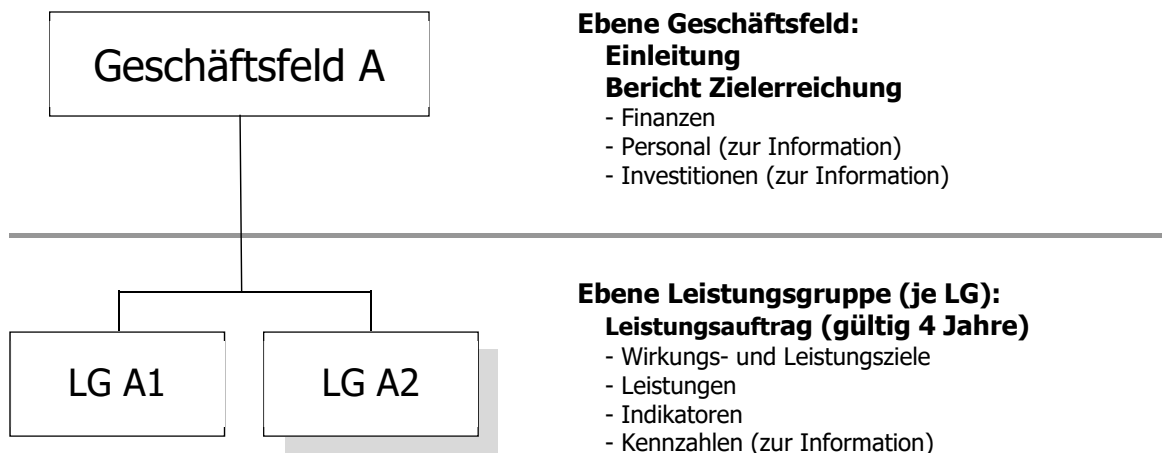
### ÜBERSICHT INSTRUMENTE



### LEISTUNGSaufTRAG/GLOBALBUDGET

Der Leistungsauftrag mit Globalbudget delegiert der Gemeinderat zur Umsetzung an die jeweils zuständige Exekutivbehörde (Stadtrat, Primarschulpflege, Sozialbehörde). Dieses Instrument ist das Steuerungsinstrument des Gemeinderates, um die Wirkungen, Leistungen sowie die Finanzen der Stadt Uster zu steuern.

Für jedes Geschäftsfeld wird je ein Leistungsauftrag mit Globalbudget verabschiedet. Dieses Instrument ist wie folgt aufgebaut:



Im Leistungsauftrag sind folgende Werte ausgewiesen:

<b>IST 19</b>	Wert zur Information
<b>IST 20</b>	Wert zur Information
<b>BU 21</b>	Wert des Vorjahres zur Information
<b>BU 22</b>	Wert des aktuellen Jahres zur Information
<b>PLAN 25</b>	wird bei den Indikatoren sowie beim Globalkredit vom GR verabschiedet erwartete Tendenz in 4 Jahren, diese zeigt vor allem die erwartete Entwicklung auf und beinhaltet weniger eine genaue Planung
<b>Kommentar</b>	Begründung von relevanten Abweichungen

Veränderungen werden in *kursiver Schriftweise*, Minderungen durchgestrichen gekennzeichnet.

## BEISPIEL EBENE GESCHÄFTSFELD:

### GF STEUERUNG UND FÜHRUNG

#### EINLEITUNG

##### ▪ GF Steuerung und Führung

Die digitale Transformation wird im 2022 und darüber hinaus im Zentrum der bereichsübergreifenden Vorhaben stehen. Sowohl bezüglich der Herangehensweise und Unternehmenskultur wie auch bezüglich der Prozessabläufe sind die nächsten Schritte geplant. Die nächste Phase in der Umsetzung der Digitalstrategie wird mit dem «Projektportfolio 2022-25» eingeläutet. Die organisatorische Aufstellung der Projekte und Gremien werden im Hinblick auf eine optimale Umsetzung hin überprüft.

Der Systemaufbau SIBE (Sicherheitsbeauftragte) wird im 2022 abgeschlossen und in den Regelbetrieb übergeführt.

##### ▪ LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR

Im Rahmen der digitalen Transformation werden die Abläufe überprüft und wo möglich digital abgewickelt werden. Das Potential von bestehenden und neuen Applikationen (z.B. MS365) soll dabei ausgeschöpft werden.

Die neue Gemeindeordnung wird voraussichtlich am 1. März 2022 in Kraft treten. Diese wird auch auf nachgelagerte Erlasse Auswirkungen haben. So muss zum Beispiel die Geschäftsordnung des Stadtrates auf Übereinstimmung geprüft werden oder die Interessensbindungen des Stadtrates sind neu einem Erlass des Gemeinderates zu regeln.

▪ **LG HRM, Personaldienst**

Im Rahmen der digitalen Transformation wird die Aufgabe der professionellen Rekrutierung auf Social-Media-Kanäle wie LinkedIn ausgedehnt und in der Lohnbuchhaltung werden die Anstrengungen der laufenden Prozessoptimierungen fortgeführt. Insbesondere ist vorgesehen, die Übermittlung von Stundenabrechnungen sowie die gesamte Spesenbearbeitung effizienter und soweit möglich automatisiert abzuwickeln. Dafür benötigt es Ergänzungen und Anpassungen in der Applikation «Abacus».

Im Thema Personalentwicklung wird der Onboardingprozess weiter optimiert, in dem «obligatorische» Module, mit digitalen Formaten (Blended Learning) gestaltet werden. Die Zusammenarbeit und das Zusammengehörigkeitsgefühl soll mit kurzen Ausbildungsmodulen gestärkt werden, was der Festigung der Unternehmenskultur dient.

Im Gesundheitsmanagement liegt der Fokus auf der Konzeption und Optimierung des Teils der betrieblichen Gesundheitsförderung.

▪ **LG Organisation und Controlling**

Über die kontinuierliche Unterstützung der strategischen Massnahmen und der operativen NPM-Instrumente werden die Organisationsentwicklungsprojekte begleitet. Im Projektportfolio 2022-25 der Digitalstrategie werden voraussichtlich Kundendienstleistungen (Ausbau e-Services) und das optimierte Einstiegsportal aufgenommen.

▪ **LG Bürgerrecht**

Das Gemeindeamt des Kantons Zürich digitalisiert per 1. Januar 2022 mit der eEinbürgerungenZH das Verfahren. Bürgerrechtsbewerbende werden über ein Kundenportal online transparent durch die Erfassung und Einreichung der Bewerbung geführt. Der verschlankte Prozess wird sich voraussichtlich im zweiten Semester teilweise und im 2023 voll positiv auf den Aufwand auswirken.

▪ **LG Wahlen und Abstimmungen**

Im 2022 finden die Erneuerungswahlen sämtlicher Behörden der Politischen Gemeinde sowie die Erneuerungswahlen der Reformierten Kirchenpflege und deren RPK und der Sekundarschulpflege statt. Die Wahlsonntage wurden aufgrund der Anzahl Behörden auf zwei Termine verteilt (13. Februar und 27. März 2022).

Die intensiven Vorbereitungen, Absprachen, Schulungen und fristgerechten Auszählungen bedingen einen grossen Arbeitsaufwand der LG Wahlen und Abstimmungen. Zu den Kosten vgl. «Globalbudgets 2022».

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)
Einsatz CMIAXIOMA als Geschäftsverwaltungssoftware (flächendeckend, Projekt 2020 budgetbedingt und während Mandantenzusammenlegung sistiert, in Umsetzung nach Mandantenzusammenlegung)	5	2. Q 2014	2028
Prozessorientierte Organisation	5	2022	2028
Change Management	5	2022	2026
Gemeindeordnung an neues Gemeindegesezt anpassen	1-5	2018	2022
Betriebliches Gesundheitsmanagement / SIBE	2	2016	2022
Ausbau der E-Services	5	2022	2025
Aufbau Innovations- und Projektförderung	5	2022	2022
Optimierung der Organisation von IT & Digitalisierung	5	2022	2023
Digitalstrategie: Partizipative Projektportfolioerarbeitung 2022-25	5	2022	2022

## GLOBALBUDGET 2022

## GF – Globalkredit

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Stadtrat	1'000 Fr.	1'022	982	1'024	1'012	=
GF Steuerung und Führung/Gesamtverwaltung	1'000 Fr.	349	262	260	260	=
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	1'000 Fr.	576	607	668	679	-
LG HRM, Personaldienst	1'000 Fr.	1'498	1'486	1'470	1'489	=
LG Organisation und Controlling	1'000 Fr.	371	363	366	361	+
LG Bürgerrecht	1'000 Fr.	33	28	0	0	=
LG Wahlen und Abstimmungen	1'000 Fr.	411	195	204	334	=
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'259</b>	<b>3'922</b>	<b>3'992</b>	<b>4'134</b>	<b>=</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	189	38	54	58	+
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'447</b>	<b>3'960</b>	<b>4'046</b>	<b>4'193</b>	<b>=</b>

=&gt; Der Globalkredit ist Bestandteil des GR-Beschlusses und kann vom Gemeinderat angepasst (erhöht/gekürzt) werden.

## GF – Personal

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
Stadtrat	Stellen	1.0	1.0	1.0	0.8	=
GF Steuerung und Führung/ Gesamtverwaltung	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	=
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	Stellen	4.1	4.0	4.0	4.5	-
LG HRM, Personaldienst	Stellen	11.4	10.7	11.3	11.3	-
LG Organisation und Controlling	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	+
LG Bürgerrecht	Stellen	0.75	0.75	0.75	0.75	-
LG Wahlen und Abstimmungen	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	=
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>20.55</b>	<b>19.75</b>	<b>20.35</b>	<b>20.65</b>	<b>=</b>

=&gt; Die besetzten Stellen sind kein Bestandteil des GR-Beschlusses

## GF – Investitionsplanung

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>232</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>=</b>

=&gt; Die Investitionsplanung ist kein Bestandteil des GR-Beschlusses



## BEISPIEL EBENE LEISTUNGSGRUPPE: LG STADTKANZLEI UND RECHTSDIENST SR LEISTUNGSAUFTRAG 2022 – 2025

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Bestandteil GR-Beschluss

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02 - L 08	Aufsicht über die behörden- und abteilungsübergreifenden Geschäfte und Instrumente wahrnehmen.
Z 02	L 01, L 07	Beratung von Stadtrat, Behörden und Verwaltung in rechtlichen und organisatorischen Belangen
Z 03	L 01, L 08, L 10	Den Stadtrat unterstützen und beraten, damit der Stadtrat die Stadt Uster strategisch führen kann.
Z 04	L 01, L 08 - L 10	Instrumente für das strategische Management einsetzen und pflegen. Die Umsetzung/Kommunikation der Strategie und Massnahmen sicherstellen.
Z 05	L 08, L 10	<del>Administrative</del> Operative Leitung der Stadtverwaltung und <del>operative</del> Leitung der Steuerung und Führung
Z 06	L 08, L 10	Kaderkonferenz leiten und Instrumente einsetzen und pflegen, damit der Stadtschreiber die Stadtverwaltung <del>administrativ</del> <i>operativ</i> leiten kann.
Z 07	L 08	Die Kunden sind mit den Leistungen der Stadtverwaltung zufrieden.

=&gt; Die Wirkungs- und Leistungsziele sind Bestandteil des GR-Beschlusses und können vom Gemeinderat geändert werden.

## Leistungen:

Bestandteil GR-Beschluss

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung SR, Behörden, Verwaltung
L 02	Sekretariatsaufgaben Stadtkanzlei
L 03	Weibeldienste
L 04	Materialverwaltung
L 05	Sekretariat Stadtrat
L 06	Rechtsdienst Stadtrat
L 07	<del>Administrative</del> Operative Leitung Stadtverwaltung
L 08	Leitung Kaderkonferenz
L 09	Operative Leitung der Steuerung und Führung
L 10	Aufsicht über abteilungsübergreifende Projekte und Projekte Steuerung und Führung

=&gt; Das Leistungsangebot ist Bestandteil des GR-Beschlusses und kann vom Gemeinderat geändert werden.

## Indikatoren:

Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme

Bestandteil GR-Beschluss

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
I 01	Z 04	Aktualisierte Massnahmenplanung Strategie Uster 2030 liegt vor.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=
I 02	Z 02	Rechtsstreitigkeiten z.G. Stadtrat entschieden	%	100	100	75	75	=
I 03	Z 01 - Z 07	Kunden- und Bürgerzufriedenheit weist insgesamt eine gleich gute oder bessere Zufriedenheit auf als bei letzter Umfrage (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	-	erfüllt	erfüllt	erfüllt	=

=&gt; Bei den Indikatoren ist der «BU-Wert» Bestandteil des GR-Beschlusses. Dieser kann vom Gemeinderat geändert werden. Der Gemeinderat kann auch weitere (neue) Indikatoren festlegen.

Kennzahlen:		Plan 25: =unverändert, +Zunahme, -Abnahme					Information
Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	BU 22	Plan 25
K 01	Anzahl SR Geschäfte	#	537	522	515	515	=

=> Die Kennzahlen sind kein Bestandteil des GR-Beschlusses.

## LEISTUNGSVEREINBARUNG

Der Stadtrat, die Primarschulpflege sowie die Sozialbehörde schliessen mit der Verwaltung und/oder Dritten Leistungsvereinbarungen ab (gemäss GO Art. 31) ab. Das heisst, sie übergeben den Leistungsauftrag mit Globalbudget zur Umsetzung an die Leistungserbringer.

Die Primarschule schliesst mit ihren Leistungserbringern (Schuleinheiten, Schulverwaltung, SPD, etc.) Leistungsvereinbarungen ab. Der Leistungsauftrag mit Globalbudgets wird für jeden Leistungserbringer konkretisiert und zur Umsetzung übergeben.

Die Sozialbehörde sowie der Stadtrat verzichten darauf und delegieren die Leistungsaufträge mit Globalbudgets ohne Veränderungen zur Umsetzung an die Verwaltung; deshalb entspricht die Leistungsvereinbarung einem formellen Beschluss.

## GESCHÄFTSBERICHT

Im Geschäftsbericht informiert die Exekutive den Gemeinderat über die Umsetzung, Zielerreichung sowie die Verwendung der finanziellen Mittel. Der Jahresbericht ist identisch aufgebaut wie der Leistungsauftrag mit Globalbudget. Eine unterjährige Berichterstattung der Exekutivbehörden an den Gemeinderat ist nicht vorgesehen. Damit der Gemeinderat während der Budgetphase über den aktuellen Stand informiert wird, sind im Leistungsauftrag mit Globalbudget die Prognosewerte (Hochrechnung) des laufenden Jahres auszuweisen.

## ZWISCHENBERICHT

Die Exekutivbehörden können zur Überwachung der Zielerreichung unterjährig nach Bedarf Zwischenberichte verlangen.

## LEISTUNGSAUFTRAG (GÜLTIG FÜR 4 JAHRE)

Der Leistungsauftrag berücksichtigt einen Planungshorizont von vier Jahren, wird jedoch im rollenden Planungsverfahren bei Bedarf jährlich angepasst und vom Gemeinderat verabschiedet. Mit der Verabschiedung des Leistungsauftrages stimmt der Gemeinderat der Umsetzung über die nächsten vier Jahre zu. Der Leistungsauftrag ist die Grundlage für eine verbindliche Mittelfristplanung. Die Exekutive sowie Verwaltung können im Rahmen ihrer Kompetenzen entsprechende Massnahmen vorkehren und sofern sinnvoll Verbindlichkeiten für die nächsten vier Jahre eingehen. Deshalb werden in der Regel massgebliche Änderungen des Leistungsauftrages erst in einem mittelfristigen Planungshorizont (2 - 4 Jahre) umgesetzt.

## GLOBALBUDGET

Das Globalbudget ist die Jahresplanung und beinhaltet die Indikatoren, den Globalkredit, Übersicht über die besetzten Stellen, die Investitionen sowie Kennzahlen. Das Globalbudget wird jährlich angepasst und überarbeitet und vom Gemeinderat verabschiedet.